DGHO
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR HÄMATOLOGIE UND MEDIZINISCHE ONKOLOGIE

ÖGHO
Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie

SSMO SSOM SGMO

SGH SSH

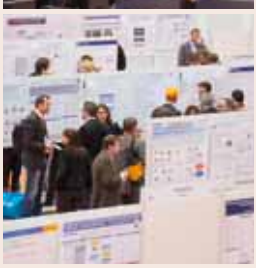
JAHRESTAGUNG 2017

Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie

www.haematologie-onkologie-2017.com

STUTTGART

29.9.–3.10.



PROGRAMM

Programm als Kongress-App

DGHO Jahrestagung 2017

© Fotos: DGHO Service GmbH (6x); Stuttgart-Marketing GmbH

Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Namen der deutschsprachigen Fachgesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie ist es mir gleichermaßen Freude und Ehre, Sie herzlich zur gemeinsamen Jahrestagung in Stuttgart begrüßen zu dürfen!

Unsere erste Pressemitteilung haben wir unter die Überschrift „Krebspatienten leben länger“ gestellt. Dass wir diese Überschrift wählen konnten, ist Folge der dramatischen Innovationen in unserem Fachgebiet. So sehen wir heute bei Krankheitsbildern, die noch in der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts in kurzer Zeit zum Tod führten, chronische Verläufe mit nahezu normaler Lebenserwartung.

Dabei ist die große Innovationskraft gleichermaßen Segen und Verpflichtung. Segen, da sich die therapeutischen Möglichkeiten rasant erweitern, wovon Patientinnen und Patienten mit Krebs- und Bluterkrankungen profitieren. Verpflichtung, da das Wissen mit einer solch großen Geschwindigkeit wächst, dass es für die Behandler eine große Herausforderung wird, Schritt zu halten. Zudem sind mit diesen neuen Therapien oft erhebliche finanzielle Belastungen für die Allgemeinheit verbunden, was eine kritische Bewertung einzelner Therapien auch im gesellschaftspolitischen Kontext notwendig macht.

Wenn wir Innovationen schnell bewerten und in der klinischen Praxis umsetzen wollen, brauchen wir Kommunikationsprozesse, welche die zügige Diffusion des neuen Wissens gewährleisten. Ein wichtiges Forum und wesentlicher Bestandteil ist die gemeinsame Jahrestagung, in deren Rahmen wir neue klinische Daten zur Diagnostik und moderne immunonkologische und zelluläre Therapien diskutieren können.

Schwerpunkte im Bereich der Onkologie sind neue Arzneimittel sowie neue Therapieansätze etwa beim Lungenkarzinom oder bei Urogenitalmalignomen. Im Bereich der Hämatologie stehen Themen wie Gerinnung, hämatologische Neoplasien und die Biologie des Multiplen Myeloms im Fokus. Neue Daten werden zum Themenkomplex Mikrobiom und Krebs vorgestellt. Im Bereich der Forschung stehen u. a. die Themen Immunonkologie und Stammzellen im Mittelpunkt. Für die Plenarsitzung am 30. 9. ist es gelungen, Prof. George Daley, Dekan der Medizinischen Fakultät der Harvard University und weltweit renommierter Stammzellforscher, zu gewinnen. Er wird über den derzeitigen Stand der translationalen Stammzellforschung berichten.

Voraussetzung für medizinischen Fortschritt ist forscherische und ärztliche Leidenschaft. In diesem Bewusstsein freue ich mich auf die Vorstellung neuer Daten, die intensiven fachlichen Diskussionen mit Ihnen und auf ein persönliches Wiedersehen.

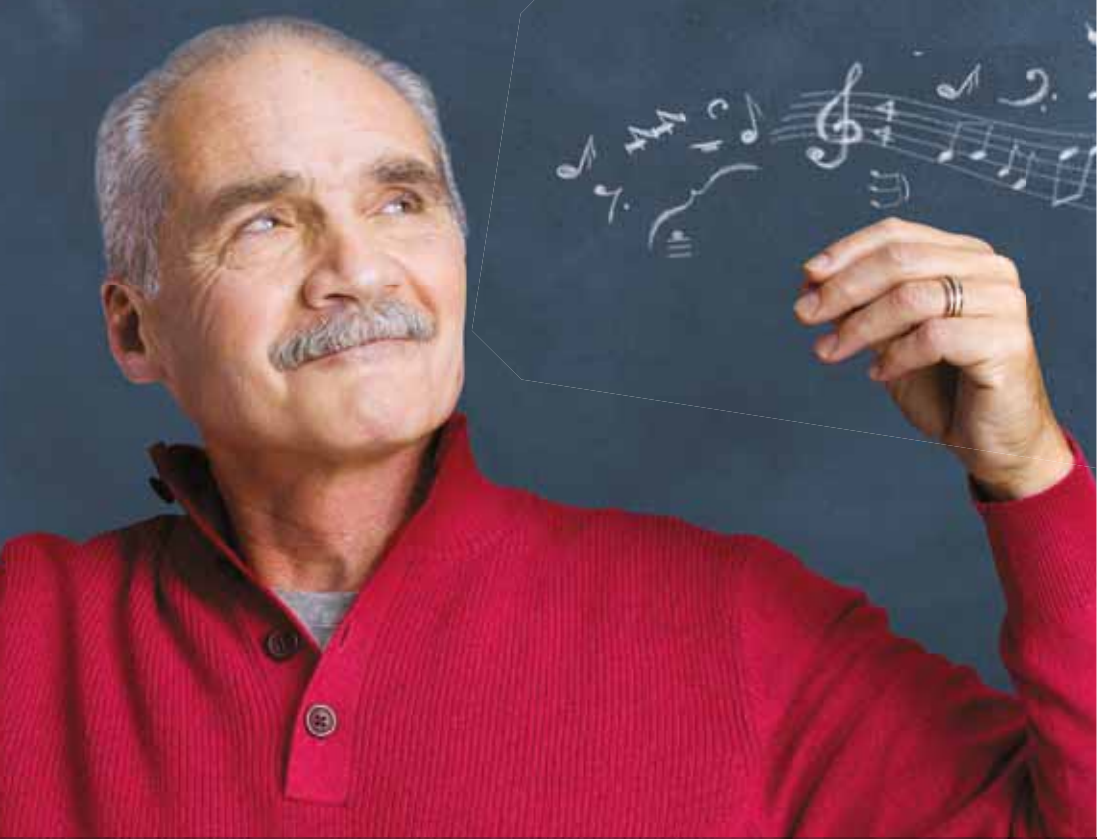
Herzliche Grüße

Prof. Dr. med. Lothar Kanz
Universitätsklinikum Tübingen
Kongresspräsident

Lonsurf®
Trifluridin/Tipiracil

Die Therapie des vorbehandelten mCRC – weiterentwickelt[1]

Mehr Lebenszeit[1,2,3] –
mehr wertvolle Momente.[1,2,4,5]



1 Fachinformation LONSURF; **2** Mayer RJ et al. N Engl J Med 2015;372:1909-19; **3** mOS 5,2 Monate Plc vs 7,2 Monate LONSURF, HR 0.69 (95% CI, 0.59-0.81; P<0.0001);
4 mPFS 1,7 Monate Plc vs 2,0 Monate LONSURF HR 0.48 (95% CI, 0.41–0.57; P<0.001 by log rank test); **5** mediane Zeitspanne bis zu PS ≥2: 4,0 Monate Plc vs 5,7 Monate LONSURF

Lonsurf 15mg/6,14 mg bzw. 20 mg/8,19 mg Filmtabletten ▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Wirkstoffe: Trifluridin/Tipiracil **Zusammensetzung:** Lonsurf 15 mg/6,14 mg Filmtabletten: Jede Filmtablette enthält 15 mg Trifluridin und 6,14 mg Tipiracil (als Hydrochlorid). Lonsurf 20 mg/8,19 mg Filmtabletten: Jede Filmtablette enthält 20 mg Trifluridin und 8,19 mg Tipiracil (als Hydrochlorid). Sonst. Best.: Hypromellose, Macrogol (8000), Titandioxid (E171), Magnesiumstearat, Schellack, Eisen(III)-oxid (E172), Eisen(II)-hydroxid-oxid x H2O (E172), Indigocarmin-Aluminiumsalz (E132), Carnaubawachs, Talkum. **Anwendungsgebiete:** Behandlung von erwachsenen Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom, die bereits mit verfügbaren Therapien behandelt wurden oder die für diese nicht geeignet sind. Diese Therapien beinhalten Fluoropyrimidin-, Oxaliplatin- und Irinotecan-basierte Chemotherapien, Anti-VEGF- und Anti-EGFR-Substanzen. **Dosierung und Art der Anwendung:** Empf. Anfangsdos.: 35 mg/m2/Dosis 2x tägl. oral an Tag 1-5 und Tag 8-12 von jedem 28-Tagezyklus, innerh. 1 Std. nach Mahlzeit am Morgen und Abend; Dos. wird nach KOF berechnet, darf 80 mg/Dos. nicht überschreiten; ggf. Dos.anpassung je nach Sicherheit/Verträgl.: 3 Dosisreduktionen bis Minimaldosis 20 mg/m2 2x tägl. erlaubt; nach Dosisreduktion darf diese nicht wieder erhöht werden. **Gegenanzeigen:** Überempf. geg. Wirkst. od. sonst. Bestandteil. **Warnhinweise:** Knochenmarksuppr.: Gesamtblutbild vor Therapiebeginn, jedem Zyklus u. bei Bedarf; Behandl. nicht beginnen, wenn Neutrophilenzahl < 1,5 x 109/l, Thrombozytenzahl < 75 x 109/l od. bei best. Grad 3 od. 4 nicht-hämatol. Tox.; Pat. engmaschig wg. Infektionsrisiken überwachen, ggf. geeignete Maßnahmen ergreifen. Gastrointest. Tox.: antiemet., anti-diarrhoische Maßnahmen anwenden, ggf. Änd. d. Dosis. Nierenfunkt.stör: nicht empf. b. schwerwieg. od. term. Niereninsuff.; bei mäß. Nierenfunkt.stör. häufiger auf hämatol. Tox. kontrollieren. Leberfunkt. stör: nicht empf. b. mäß. od. schwerer Leberfunkt.stör. zu Behandl.beginn. Proteinurie: Urinkontrolle (Teststreifen) vor u. währ. Behandl. Enthält Lactose. **Wechselwirkungen:** Vorsicht bei AM, die m. Nukleosid-Transportern CNT1, ENT1, ENT2 interagieren, OCT2- od. MATE1-Inhibitoren, humanen Thymidin-Kinase-Substr. (z.B. Zidovudin – Konkurrenz um Aktivierung durch Thymidin-Kinase), horm. Kontrazeptiva (zusätzl. Barrieremethode anw.). Schwangerschaft/ Stillzeit: Kontraindiziert. Empfängnisverhütung: Während und bis 6 Mon. nach Behandlungsende. Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen: Ermüdung, Schwindel od. Unwohlsein mögl. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Neutropenie, Leukopenie, Anämie, Thrombozytopenie, vermind. Appetit, Diarrhö, Übelkeit, Erbrechen, Ermüdung. Häufig: Infektion d. unteren/oberen Atemwege, febrile Neutropenie, Lymphopenie, Monozytose, Hypoalbuminämie, Schlaflosigkeit, Geschmacksstör., periphere Neuropathie, Schwindelgefühl, Kopfschmerzen, Flush, Dyspnoe, Husten, Abdominalschmerz, Obstipation, Stomatitis, Erkrank. d. Mundraumes, Hyperbilirubinämie, Palmar-plantares Erythrodysästhesie-Syndrom, Hautausschlag, Alopezie, Pruritus, trockene Haut, Proteinurie, Fieber, Ödem, Schleimhautentzünd., Unwohlsein, Leberenzyme erhöht, alkalische Phosphatase erhöht, Gewichtsabnahme. Gelegentlich: sept. Schock, infekt. Enteritis, Lungeninfekt., Gallengangsentzündung, Grippe, Harnwegsinfekt., Zahnfleischinfekt., Herpes Zoster, Tinea pedis, Candidiasis, bakt. Infekt., Infektion, Krebsschmerzen, Panzytopenie, Granulozytopenie, Monozytopenie, Erythropenie, Leukozytose, Dehydratation, Hyperglykämie, Hyperkaliämie, Hypokaliämie, Hypophosphatämie, Hypernatriämie, Hyponatriämie, Hypokalzämie, Gicht, Angst, Neurotox., Dysästhesie, Hyperästhesie, Hypästhesie, Synkope, Parästhesie, Brennen, Lethargie, Sehschärfe vermind., verschwomm. Sehen, Diplopie, Katarakt, Konjunktivitis, trock. Auge, Vertigo, Ohrenbeschw., Angina p., Arrhythmie, Palpitationen, Embolie, Hypertonie, Hypotonie, Lungenembolie, Pleuraerguss, Rhinorrhoe, Dysphonie, Schmerzen im Oropharynx, Epistaxis, hämorrhagische Enterokolitis, GI-Blutung, akute Pankreatitis, Aszites, Ileus, Subileus, Kolitis, Gastritis, Refluxgastritis, Oesophagitis, Magenentleerung gestört, Bauch aufgetrieben, Analentzündung, Mundulzeration, Dyspepsie, gastroösoph. Refluxkrank., Proktalgie, Polyp an Wangenschleimhaut, Zahnfleischbluten, Glossitis, Parodontose, Zahnerkrank., Brechreiz, Flatulenz, Mundgeruch, Hepatotox., Gallenblasendil., Exfoliation der Haut, Urtikaria, Lichtempf. reakt., Erythem, Akne, Hyperhidrosis, Blase, Nagelerkrank., Gelenkschwellung, Arthralgie, Knochenschmerzen, Myalgie, muskuloskelet. Schmerz, Muskelschwäche, Muskelspasmen, Schmerz in Extremitäten, Gefühl der Schwere, Nierenversagen, nichtinfekt. Zystitis, Störungen bei Entleerung d. Harnblase, Hämaturie, Leukozyturie, Menstruationsstör., generelle Verschlecht. d. phys. Gesundheitszust., Schmerzen, Gefühl der Körpertemp.änd., Xerose, Kreatinin erhöht, Verlängerung QT im EKG, INR erhöht, aktivierte partielle Thromboplastinzeit verlängert, Bluthamstoff erhöht, Lactatdehydrogenase erhöht, Gesamtprotein erniedrigt, C-reaktives Protein erhöht, Hämatokrit erniedrigt. Erfahrungen nach der Marktzulassung: interstitielle Lungenerkrank. b. Pat. in Japan. Weitere Hinweise siehe Fachinformation. **Verschreibungspflichtig.** Pharmazeut. Unternehmer: Les Laboratoires Servier; 50, rue Carnot, 92284 Suresnes cedex, Frankreich. Örtl. Vertreter: Servier Deutschland GmbH, Elsenheimerstr. 53, D-80687 München, Tel: +49 (0)89 57095 01. Stand: März 2017

LONSURF® is licensed to Servier by Taiho,
co-developed globally and marketed in their respective territories.

SERVIER

Inhaltsverzeichnis

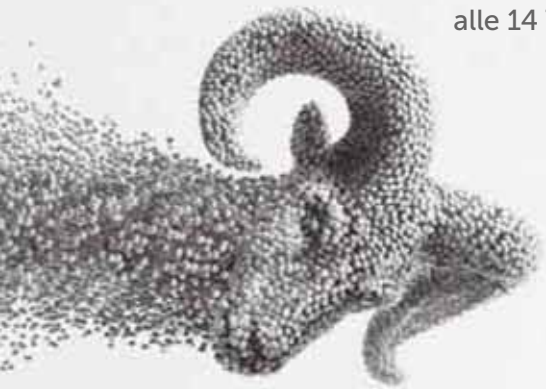
Grußwort des Kongresspräsidenten 1
Programmübersicht 5
Gelände- und Raumübersichten 13
Programm- und Organisationskomitees 19
Ansprechpartner/ Adressen 23
Wissenschaftspreise 25
Programm der Jahrestagung 29.9.–3.10. 2017
Freitag, 29. September 2017 29
Wissenschaftliches Programm 30
Samstag, 30. September 2017 33
Wissenschaftliches Programm 34
Posterdiskussion 56
Sonntag, 1. Oktober 2017 75
Wissenschaftliches Programm 76
Posterdiskussion 97
Montag, 2. Oktober 2017 113
Wissenschaftliches Programm 114
Posterdiskussion 135
Dienstag, 3. Oktober 2017 149
Wissenschaftliches Programm 150
Sonstige Sitzungen, 29. Sept.–2. Okt. 2017 157
Studententag, 30. September 2017 161
Pflegetagung, 30. Sept.–1. Okt. 2017 165
Krebs-Patiententag, 1. Oktober 2017 167
Industriesymposien 169
Freitag, 29. September 2017 169
Samstag, 30. September 2017 179
Sonntag, 1. Oktober 2017 182
Industrieausstellung, 30. Sept.–2. Okt. 2017 187
Offenlegung der kommerziellen Unterstützung 191
KulturKarree 192
80 Jahre DGHO 193
Informationen für Teilnehmer 195
Zertifizierung 198
Informationen für Referenten und Vorsitzende 199
Informationen für Posterreferenten 200
Presse 201
Nachhaltigkeit 201
Abendprogramm 202
Stuttgart und die Region 203
Hinweise A –Z 205
Verzeichnis der Vorsitzenden 209
Verzeichnis der Referenten und Autoren 212
Impressum 240

DEM PANKREASKARZINOM DIE STIRN BIETEN

NEU!
Erste zugelassene Post-Gemcitabin-Therapie

ONIVYDE – Das erste liposomale Irinotecan

- 6,1 Monate medianes Gesamtüberleben mit ONIVYDE + 5-FU/LV vs. 4,2 Monate unter 5-FU/LV (HR=0,67; p=0,012)[1]
- Vertretbares Verträglichkeitsprofil[1]
- Patientenfreundliche Anwendung alle 14 Tage[2]



Für erwachsene Patienten mit metastasiertem Adenokarzinom des Pankreas, deren Erkrankung unter einer Gemcitabin-basierten Therapie fortgeschritten ist.[2]

onivyde
pegylated liposomal irinotecan hydrochloride trihydrate

1. Wang-Gillam A et al. Lancet 2016;387(10018):545–557.
2. Fachinformation ONIVYDE, Stand: Oktober 2016.

ONIVYDE 5 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung
ZUSAMMENSETZUNG: Wirkstoff: Eine 10 ml Konzentrat-Durchstechflasche enthält das Äquivalent von 50 mg Irinotecanhydrochlorid x 3 H_2O (als Irinotecan Sucrosofat-Salz in pegylierter liposomaler Formulierung) entsprechend 43 mg Irinotecan; d. h. 1 ml Konzentrat enthält das Äquivalent von 5 mg Irinotecanhydrochlorid x 3 H_2O (als Irinotecan Sucrosofat-Salz in pegylierter liposomaler Formulierung) entsprechend 4,3 mg Irinotecan. Sonstige Bestandteile: Vesikelbildende Lipide: Colfoscerilstearat (DSPC), Cholesterol, α-{2 [1,2-Distearoyl-sn-glycero(3)phosphooxy]ethylcarbamoyl}-ω-methoxypoly(oxyethylen)-2000 (MPEG 2000 DSPE); des Weiteren: Sucrosofat, 2-[4-(2-Hydroxyethyl)piperazin-1-yl]ethansulfonsäure (HEPES Puffer), Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke; 1 ml Konzentrat enthält 0,144 mmol (3,31 mg) Natrium; bitte beachten, wenn eine kochsalzarme Diät eingehalten werden muss. **ANWENDUNGSGEBIETE:** ONIVYDE dient zur Behandlung des metastasierten Adenokarzinoms des Pankreas in Kombination mit 5 Fluorouracil (5 FU) und Leucovorin (LV) bei erwachsenen Patienten, deren Erkrankung unter einer Gemcitabin-basierten Therapie fortgeschritten ist. **GEGENANZEIGEN:** Schwere Überempfindlichkeit gegen Irinotecan oder einen der sonstigen Bestandteile in der Anamnese; Stillen. **NEBENWIRKUNGEN:** Sehr häufig: Diarrhoe, Übelkeit, Erbrechen, Appetitmangel, Neutropenie, Ermüdung, Asthenie, Leukopenie, Anämie, Stomatitis, Fieber, Thrombozytopenie, Hypokaliämie, Hypomagnesiämie, Schwindelgefühl, Abdominalschmerz, Alopezie, peripheres Ödem, Schleimhautentzündung, Gewichtsverminderung, Dehydratation, Nierenfunktionsbeeinträchtigungen. Häufig: Sepsis, septischer Schock, Pneumonie, akutes Nierenversagen, Gastroenteritis, orale Candidose, Lymphopenie, Hypoglykämie, Hyponatriämie, Hypophosphatämie, cholinerges Syndrom, Schlaflosigkeit, Geschmacksstörung, Hypotonie, Lungenembolie, Embolie, tiefe Beinvenenthrombose, Dyspnoe, Dysphonie, Kolitis, Hämorrhoiden, Hypoalbuminämie, akutes Nierenversagen, Ödeme, Reaktion im Zusammenhang mit der Infusion, erhöhtes Bilirubin, erhöhte Alaninamino-transferase, erhöhte Aspartataminotransferase, International Normalized Ratio erhöht. Gelegentlich: Biliärsepsis, Überempfindlichkeit, Thrombose, Hypoxie, Ösophagitis, Proktitis, makulo papulöser Ausschlag, Nagelverfärbung, Dosisverzögerungen, Dosisreduktionen, Behandlungsabbrüche, schwere Infektionen. Verschreibungspflichtig. **PHARMAZEUTISCHER UNTERNEHMER:** Baxalta Innovations GmbH; Industriestraße 67; A-1221-Wien/Österreich. Örtlicher Vertreter: Baxalta Deutschland GmbH; Edisonstraße 2; 85716 Unterschleißheim; Stand: Oktober 2016.

2016-10-B-O249

Shire

Programmübersicht

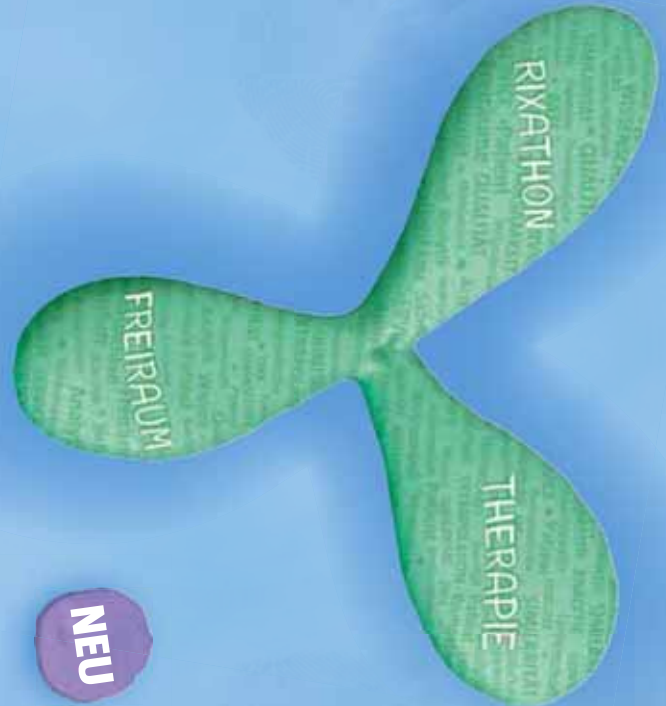
Freitag, 29. September 2017

	Lounge 2	C 4.1.2	C 4.1.1	C 4.2/3	C 6.2	C 6.1	C 7	C 5
09:00–10:00					9:00–12:00 Selbstbewusstsein im Beruf – Ärztinnenseminar			
10:00–12:00						Update Klinische Studien und GCP		
12:00–12:30	Pause							
12:30–14:00					Best of the Year 2017			
14:00–14:30	Pause							
14:30–16:00		Management von Gerinnungs-störungen	Molekule und Modelle zur Thera-pieoptimierung in der ALL	IPSEN PHARMA GmbH	Gilead Sciences GmbH	AOP Orphan Pharmaceuticals AG	Lilly Deutschland GmbH	Shire
16:00–16:30	Pause							
16:30–18:00		Metastasiertes kolorektales Karzinom: Therapiesequenzen	Aus der Praxis: onkologische Notfälle	Merck Serono GmbH	Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	Lilly Deutschland GmbH	Novartis Pharma GmbH
18:00–18:15	Pause							
18:15–20:00					Eröffnung			
20:00–22:00					Welcome Reception			

	Sexualität und Krebs	Statistik für Onkologen: Analyse klinischer Studien
14:30–16:00	Sexualität und Krebs	Statistik für Onkologen: Analyse klinischer Studien

	C 1.1.1	C 1.1.2	C 1.2.1	C 1.2.2
14:30–16:00	AMGEN GmbH	Roche Pharma AG	Sirtex Medical Europe GmbH	SERVIER Deutschland GmbH
16:30–18:00	Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	Roche Pharma AG	AstraZeneca GmbH	Janssen-Cilag GmbH

Jede Behandlung ein Beitrag zu mehr **Therapiefreiraum**



- Vergleichbare Wirksamkeit und Sicherheit zum Referenzprodukt[1,2]
- Gleiche Indikationen und Wirkstärken wie das Referenzprodukt[3,4]
- Entwickelt und hergestellt von Sandoz/Hexal in Europa – Pionier und führend im Bereich Biosimilars

RIXATHON® rituximab

Referenzen (mod. nach): 1. Jurczak W et al. Lancet Hemat 2017, Published Online July 13, 2017 http://dx.doi.org/10.1016/ S2352-3026(17)30106-0. **2.** Smolen J et al. Poster. FRI0222: EULAR congress, 8.–11. Juni 2016, London, UK. **3.** Rixathon® Fachinformation. Stand Juni 2017. **4.** MabThera® i.v. Fachinformation. Stand September 2016.

Rixathon® 100 mg/- 500 mg Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. Zusammensetz.: Wirkstoff: Rituximab. Jede Durchstechfl. m. 10 ml/50 ml enth. 100 mg/500 mg Rituximab. Sonstige Bestandteile: Na-citrat, Polysorbat 80, Na-chlorid, Na-hydroxid, Salzsäure, Wasser f. Inj.-zw. **Anwendungsgeb.:** Erw. Pat. m Komb. m. einer Chemother. als Erstbehandl. des follikulären Lymphoms im Stad. III-IV. Erhalt.-ther. b. Pat. m. follikulärem Lymphom nach Ansprechen auf eine Indukt.-ther. Als Monother. b. Pat. m. follikulärem Lymphom im Stad. III-IV, die geg. eine Chemother. resistent sind od. nach einer solchen einen zweiten od. neuerlichen Rückfall haben. Ther. v. Pat. m. CD20-pos. diffusem großzelligen B-Zell-Non-Hodgkin-Lymphom (DLBCL) in Komb. m. einer CHOP-Chemother. In Komb. m. einer Chemother. b. nicht vorbehand. Pat. u. b. Pat. m. rezidivier./refraktärer chron. lymphat. Leukämie (CLL). Begrenzte Daten zur Wirksamk. u. Sicherh. für Pat. m. CLL, die bereits m. monoklon. Antikörpern einschl. Rituximab behand. wurden od. für Pat. m. CLL die refraktär auf eine Vorbehandl. m. Rituximab angesprochen od. diese nicht vertragen haben. Rituximab verhindert in Komb. m. MTX das Fortschreiten der radiolog. nachweisbaren Gelenkschäd. u. verbessert die körperl. Funkt.-fähigk. In Komb. m. Glucocorticoiden zur Indukt. einer Remiss. b. erw. Pat. m. schwerer aktiver Granulomatose m. Polyangiitis (Wegenersche Granulomatose; GPA) u. mikroskop. Polyangiitis (MPA). **Gegenanz.:** Überempf. geg. Inhaltsst. od. Maus-Proteine. Aktive, schwere Infekt. Stark geschwächte Immunabwehr. Indikat. RA/GPA/MPA zusätzl.: schwere Herzinsuff. (NYHA Kl. IV) od. schwere unkontroll. Herzerkrank. **Nebenwirk.:** Bakt. u. virale Infekt., Bronchitis, Sepsis, Pneumonie, fieberhafte Infekt., Herpes zoster, Infekt. d. Respirationstrakts, Pilzinfekt., Infekt. unbekannter Genese, akute Bronchitis, Sinusitis, Hepatitis B (einschl. Reaktivier., primäre Infekt. u. fulminante Hepatitis m. tödl. Ausgang), schwerwieg. Virusinfekt., Pneumocystis jirovecii, PML, Harnwegsinfekt., Gastroenteritis, Tinea pedis, Nasopharyngitis; Neutrop., Leukop., febrile Neutrop., Thrombozytop., Anämie, Panzytop., Granulozytop., Gerinnungsstör., aplast. Anämie, hämolyt. Anämie, Lymphadenopathie, vorübergeh. Anstieg d. IgM-Serumsp., spät Neutrop., Serumkrankh.-ähnl. Reakt., infusionsbed. Reakt. (auch bis zu 24 h nach d. Infus. u. m. tödl. Ausgang), Angioödem, Überempfindlichk., Anaphylaxie, Tumorlysesyndr., Zytokin-Freisetzungs-Syndr., Serumkrankh., infusionsbed. akute Thrombozytop.; Hyperglykämie, Gewichtsverlust, peripheres Ödem, Gesichtsödem, erhöhte LDL-Werte, Hypokalzämie, Hypercholesterinämie, Hyperkaliämie, Depression, Nervosität, Angst, Insomnie; Parästhesie, Hypästhesie, Erreg., Schlaflosigk., Vasodilatat., Schwindel, Angstgefühle, Stör. d. Geschmackssemp., periph. Neuropathie, Gesichtsnervenlähm., kraniale Neuropathie, Verlust and. Sinne, Kopfschm., Migräne, Ischialgie, Zittern; Stör. d. Tränenbild., Konjunktivitis, schwerer Sehverlust; Tinnitus; Ohrenschm., Gehörverlust; Myokardinfarkt, Arrhyth., Vorhofflimmern, Tachykardi., Herzerkrank., linksventrikul. Versagen, supraventrikul. Tachyk., Angina pectoris, Myokardischämie, Bradyk., schwere Herzerkrank., Herzinsuff., Vorhofflattern; Hypertonie, orthostatische Hypotonie, Hypotonie, Vaskulitis (vorwieg. kutan), leukozytoklast. Vaskulitis, Hautröt.; Bronchospasmus, Atemwegserkrank., Brustschm., Dyspnoe, vermehrtes Husten, Rhinitis, Asthma, Bronchiolitis obliterans, Lungenerkrank., Hypoxie, interstit. Lungenerkrank (einschl. Todesfälle), respiratorische Insuff., Lungeninfiltrate, Epistaxis, verstopfte Nase; Übelk., Erbr., Diarrhö, Abdominalschm., Dysphagie, Obstipat., Dyspepsie, Anorexie, Rachenreiz., Abdominalvergrößer., Magen-Darm-Perforat. (einschl. Todesfälle), gastroösophag. Reflux, Mundulzerat., Oberbauchschm.; Pruritus, Exanthem, Alopezie, Urtikaria, Schwitzen, Nachtschweiß, Hauterkrank., schwere bullöse Hautreakt., SJS, TEN (Lyell-Syndrom), Akne; Hypertonie, Myalgie, Arthralgie, Rückenschm., Nackenschm., Schmerzen, Skelettmuskulaturschm., Osteoarthritis, Bursitis, Muskelspasmen, Muskelschwäche, Schm. an d. Infusionsstelle, periphere Ödeme; vermind. IgG-Serumsp., verringerte IgM-Spiegel, verringertes Rbl., Unwohls., Erkältungserschein., Fatigue, Frösteln, Multiorganversagen, Schm. an d. Infusionsstelle, periphere Ödeme; vermind. IgG-Serumsp., verringerte IgM-Spiegel, verringertes Hämoglobin. **Warnhinw.:** Enthält Natrium. Weit. Einzeln. u. Hinw. s. Fach- u. Gebrauchsinfo. Verschreibungspflichtig. **Mat.-Nr.:** 3/5101052 **Stand:** Juni 2017. Hexal AG, 83607 Holzkirchen, www.hexal.de

www.hexal.de

HEXAL

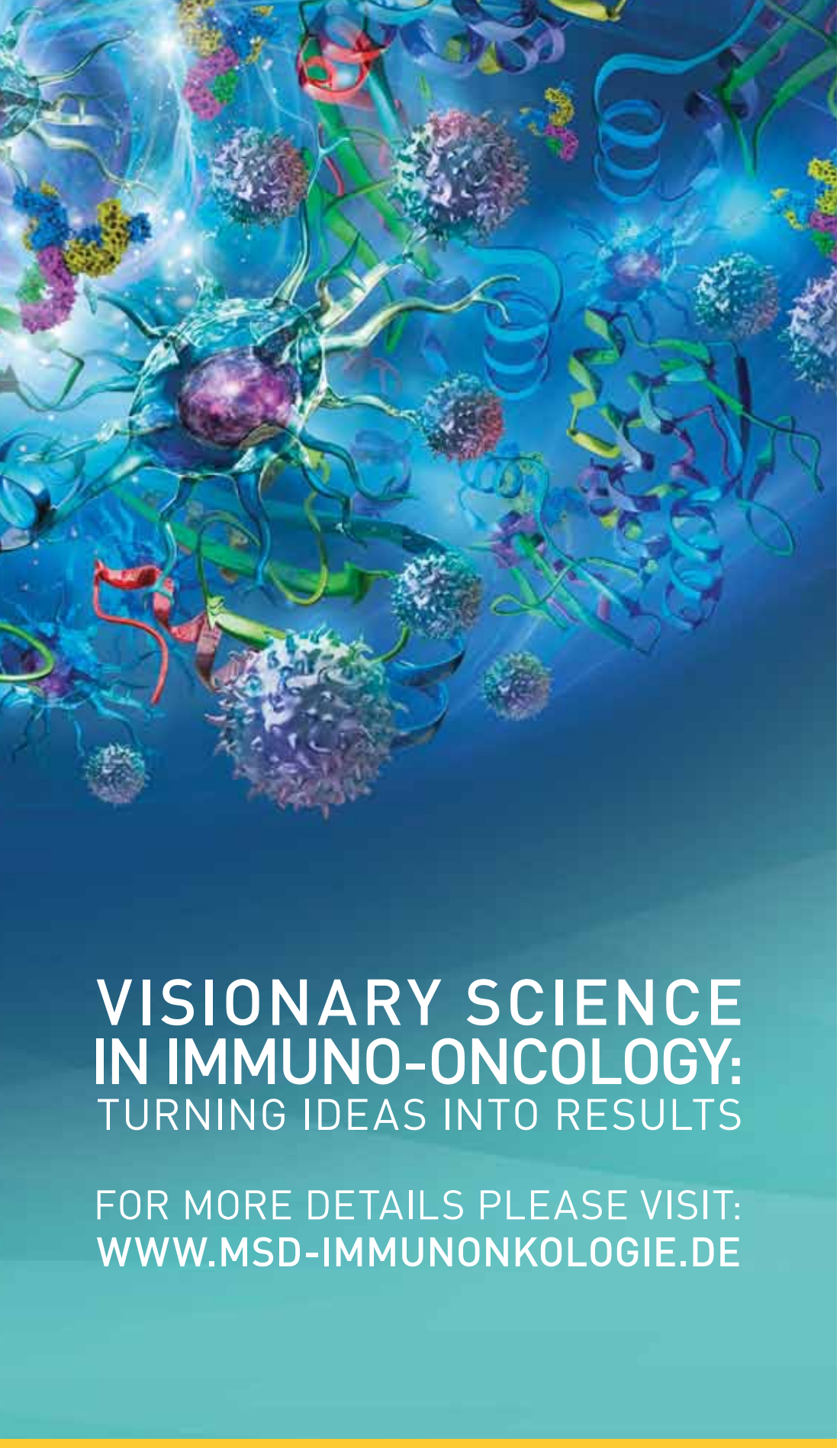
SANDOZ A Novartis Division

Samstag, 30. September 2017

	C 2.3	C 1.1.1	C 1.1.2	C 1.2.1	C 1.2.2	C 5	C 7	C 6.1	C 6.2	Lounge 1	Lounge 2	Lounge 3	C 9.2.2	C 4.2/3	C 4.1.1	C 4.1.2
08:00–09:30	Update Infektionen in der Hämatologie und Onkologie	Ovarialkarzinom	CML	Kopf-Hals-Tumoren	8:00–8:45 Hexal 9:00–9:45 Takeda	8:00–9:00 Prostatakarzinom	CLL	Hämostaseologie	Support für AYA mit Krebs	Versorgungsforschung/Patientensicherheit	8:00–8:55 Lungenkarzinom 9:00–9:55 Non Hodgkin Lymphom	Akute myeloische Leukämie – experimentell I	Lymphome – klinisch	8:30–9:30 Innovative Krebstherapie	Stammzelltransplantation für Nichttransplantierende	Therapie des rezidivierten und refraktären Myeloms
09:30–10:00	Pause															
10:00–11:30	Stammzellen										10:00–10:55 Hirnmetastasen 11:00–11:55 Akute Leukämie			Innovative Pflegekonzepte		
11:30–12:00	Pause				11:30–12:30 AMGEN					11:30–16:00 Studententag: Karriere in der Onkologie						
12:00–13:30	Nierenzellkarzinom	Gesundheitsökonomie	Genetische Diagnostik	Intensivmedizin	12:45-13:30 Janssen-Cilag	12:00–13:00 Frühe Palliativmedizin	Hepatische Tumoren	ZNS-Lymphome	Sarkome 2017 – Let's make treatment great		12:00–12:55 Hyperthermie	Akute myeloische Leukämie – experimentell II	Akute lymphatische Leukämie	Kommunikation	Nützliche Apps	Aggressive Lymphome im Senium
13:30–14:00	Pause															
14:00–15:30	Diabetes und Krebs	Geriatrische Onkologie I	Palliative Versorgung	Stammzelltransplantation	14:00–14:45 Lilly 15:00–15:45 Pfizer	14:00–15:00 Personalisierte Medizin	Keimbahnmutationen bei assoziierten Tumoren	Sitzung der Preisträger	Management der Sichelzellerkrankung		Chronische lymphatische Leukämie	Akute myeloische Leukämie – klinisch	Nicht maligne Hämatologie	Onkologische Rehabilitation	Fieber in der Neutropenie	Amyloidose: Diagnostik und Therapie
15:30–15:45	Pause															
15:45–17:15	Myeloproliferative Neoplasien	Lokaltherapeutische Ansätze bei Lebermetastasen	Daten der Zukunft: Studien oder Register	AYA – Fertilität	16:00–17:30 Celgene	Keimzelltumoren	Gastroösophageale Tumoren	15.45–16.45 Sitzung des Ehrenmitglieds	Hämostaseologie: die kritische Thrombozytopenie		Multiples Myelom – klinisch	Allogene Transplantation I	Tumorbiologie/ Translationale Forschung	Neue Leitlinien – Sind wir noch up to date?	Ernährung onkologischer Patienten	Gesprächsführung
17:15–17:30	Pause															
17:30–19:00	Posterdiskussion (C 2.1/2)															

Posterausstellung 08:00–19:00 Uhr (C 2.1/2)

Industrieausstellung 09:00–17:30 Uhr (Halle 4)



MSD

MSD Oncology

Copyright © 2016
MSD SHARP & DOHME GMBH, Lindenplatz 1, 85540 Haar
www.msd.de
Alle Rechte vorbehalten.
ONCO-1158145-0000 08/16

Programmübersicht

Sonntag, 1. Oktober 2017

	C 2.3	C 1.1.1	C 1.1.2	C 1.2.1	C 1.2.2	C 5	C 7	C 4.1.1	C 4.2/3	C 9.2.2	Lounge 3	Lounge 2	Lounge 1	C 6.2	C 6.1	C 4.1.2
08:00–09:30	Aktuelle Therapie des Lungenkarzinoms	MDS	Supportivtherapie	Urothelkarzinom	8:00–8:45 AstraZeneca 9:00–9:45 Mundipharma	Kolorektales Karzinom: aktuelle Kontroversen	Biologie als Grundlage neuer Therapien bei der CLL	Update Mastozytose	Der Jammersumpf oder gerne mit Freude arbeiten, Teil I			Multiples Myelom – experimentell	Allogene Transplantation II	8:00–9:00 MCL	Hodgkin Lymphom	Therapie der APL
09:30–10:00	Pause													9:15–10:15 Mammakarzinom		
10:00–11:30	Paraneoplasien	CML	Geriatische Onkologie II	Aktuelle Therapiestandards bei indolenten Lymphomen	10:00–10:45 Sanofi-Aventis 11:00–12:00 Roche	Immunonkologie I	Autologe Transplantationen in ungewöhnlicher Indikation	Atemtherapie	Der Jammersumpf oder gerne mit Freude arbeiten, Teil II		Urogenitaltumoren	Sarkome	Lymphome – experimentell	10:30–11:30 Nierenzellkarzinom	CUP-Syndrom	Symptomlinderung bei Palliativpatienten
11:30–12:00	Pause															
12:00–13:30			Mitgliederversammlung DGHO					Mangelernährung bei Kopf-Hals-Tumoren	Geriatrie: Patientenwille, Demenz, Urteilsfähigkeit							Hygiene und MRGN
13:30–14:00	Pause				13:45–14:45 MSD SHARP & DOHME 15:00–15:45 Novartis	Indikationen zur allogenen Stammzelltransplantation 2017	Screeningmethoden bei AML – from bench to bedside	14:00–15:00 Orale Mukositis	Palliativpflege	Tumor-/ Zellbiologie	Kolon-/Rektumkarzinom	Chronisch myeloische Leukämie	Monoklonale Antikörper: neue Entwicklungen	14:00–15:00 CLL	Die Zukunft der Medizinischen Onkologie	Physikalische Therapie – onkologische Sportgruppe
14:00–15:30	Multiples Myelom 2017	Metastasiertes Mammakarzinom		Pankreaskarzinom												
15:30–15:45	Pause															
15:45–17:15	Praktische Aspekte und Therapie des CRC	Eosinophilie	Aktuelle Entwicklungen in der Hämostaseologie	Aggressive B-Zell Lymphome	16:00–17:30 Bristol-Myers Squibb	Bedeutung der MRD bei hämatologischen Erkrankungen	Peritonealkarzinose: Medizinische Onkologie trifft Chirurgie	CLL	Onkologische Zentren/Studienzentren	Lungenkarzinom I	Myelodysplastische Syndrome	Immuntherapie I	15:45–16:45 Antikorruptionsgesetz	Klinische Palliativmedizin II	Endokrine Therapie des frühen Mammakarzinoms	
17:15–17:30	Pause															
17:30–19:00	Posterdiskussion (C 2.1/2)															

Postersausstellung 08:00–19:00 Uhr (C 2.1/2)

Industrieausstellung 09:00–17:30 Uhr (Halle 4)

Programmübersicht

Montag, 2. Oktober 2017

	C 2.3	C 1.1.1	C 1.1.2	C 1.2.1	C 1.2.2	C 5	C 7	C 6.1	C 6.2	Lounge 1	C 4.2/3	C 4.1.1	C 4.1.2	Lounge 2
08:00–09:30	Das metastasierte hormonsenstive Prostatakarzinom	Update T-Zell Non-Hodgkin Lymphom	Perspektiven der Therapie des kolorektalen Karzinoms	Neue Entwicklungen beim Hodgkin Lymphom	Allogene Stammzelltransplantation	Amyloidose	8:00–9:00 CML	Immundefekte	Myelopoliferative Neoplasien	Rehability/ Der spezielle Fall		Die Rolle der Stammzelltransplantation bei älteren Patienten	Stellenwert der Zytomorphologie in Zeiten molekularer Diagnostik	
09:30–10:00	Pause													
10:00–11:30			Best Abstracts											
11:30–12:00	Pause													
12:00–13:30	Akute Myeloische Leukämie	12:00–13:00 Methadon	Pankreaskarzinom	Indolentes Lymphom	12:00–14:00 Mikroskopierkurs I	Ethik in der Onkologie	12:00–13:00 Allo-Tx	Young Investigators' Award	Gastrointestinale Malignome (ohne CRC)	Immuntherapie II	AYA	Das oligometastatische Lungenkarzinom	Keimzelltumoren: Schwierige Fälle gut gelöst	CML: Monitoring und Therapie von TKI-bedingten Nebenwirkungen
13:30–14:00	Pause						13:15–14:15 Intensivmedizin							
14:00–15:30	ALL	Immunonkologie II	Myelodysplastisches Syndrom	Fatigue – Status quo	14:30–16:00 Mikroskopierkurs II	Neuroendokrine Tumoren	14:30–15:30 Adenokarzinom	Translationale Forschung	Lungenkarzinom II	Infektionen		Ethische Fallbesprechungen	Seltene indolente Lymphome	Wie schreibe ich einen Förderungsantrag?
15:30–15:45	Pause													
15:45–17:15	Das metastasierte kastrationresistente Prostatakarzinom	Stammzellbiologie	Lungenkarzinom	Malignes Melanom	16:15–17:15 Immunphänotypisierung	Neurotoxizität bei onkologischen Patienten: Rolle der Rehabilitation	Allogene Transplantation		Mammakarzinom	Translationale Forschung		Hämophilie und Hemmkörperhämophilie	Migranten: hämatologische Probleme	
17:15–17:30	Pause													
17:30–19:00	Posterdiskussion (C 2.1/2)													

Posteraussstellung 08:00–19:00 Uhr (C 2.1/2)

Industrieausstellung 09:00–17:30 Uhr (Halle 4)

Dienstag, 3. Oktober 2017

	C 2.3	C 1.1.2	C 1.2.1	C 1.2.2	C 5	C 7	C 6.1	C 6.2	C 4.2/3	C 4.1.1	C 4.1.2
08:00–09:30	Biologie des Multiplen Myeloms	Myeloproliferative Neoplasien	Was bringt uns die Zukunft beim Prostatakarzinom	Kompetenznetz Akute und Chronische Leukämien	Gliome und ZNS-Metastasen	Late Breaking Abstracts	Therapie des Ösophaguskarzinoms	Mangelernährung bei Tumorpatienten	CESAR-Symposium: Therapieoptimierung im 21. Jahrhundert	Seltene Sarkome	Komplementärmedizin
09:30–09:45	Pause										
09:45–11:15	Best of Congress	Multiples Myelom: Antikörper und zelluläre Immuntherapie	Therapie des metastasierten Mammakarzinoms	Kompetenznetz Maligne Lymphome: Neue Therapiekonzepte der KML-Studiengruppen	Epigenetik	Integrative Onkologie	Psychoonkologische Fortbildung: Entscheidungen in der Onkologie			Neutropeniesprechstunde bei Erwachsenen	
11:15–11:30	Pause										
11:30–13:00	Mikrobiom und Krebs										
13:00–14:00	Farewell Lunch										

Legende

- Plenarsitzung
- Debatte
- Pflegetagung
- Wissenschaftliches Symposium
- Freie Vorträge
- Workshop Pflegetagung
- Fortbildung
- Studententag
- Interdisziplinäre Sitzung für Ärzte und Pflegekräfte
- Expertenseminar (separate kostenpflichtige Anmeldung erforderlich)
- Posterdiskussion
- Industriesymposium
- Industrieaustellung

DGHO Jahrestagung 2017

Das Programm als Kongress-App

Stand: 25. August 2017, Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Biotest

From Nature for Life

Intratect® 100 g/l

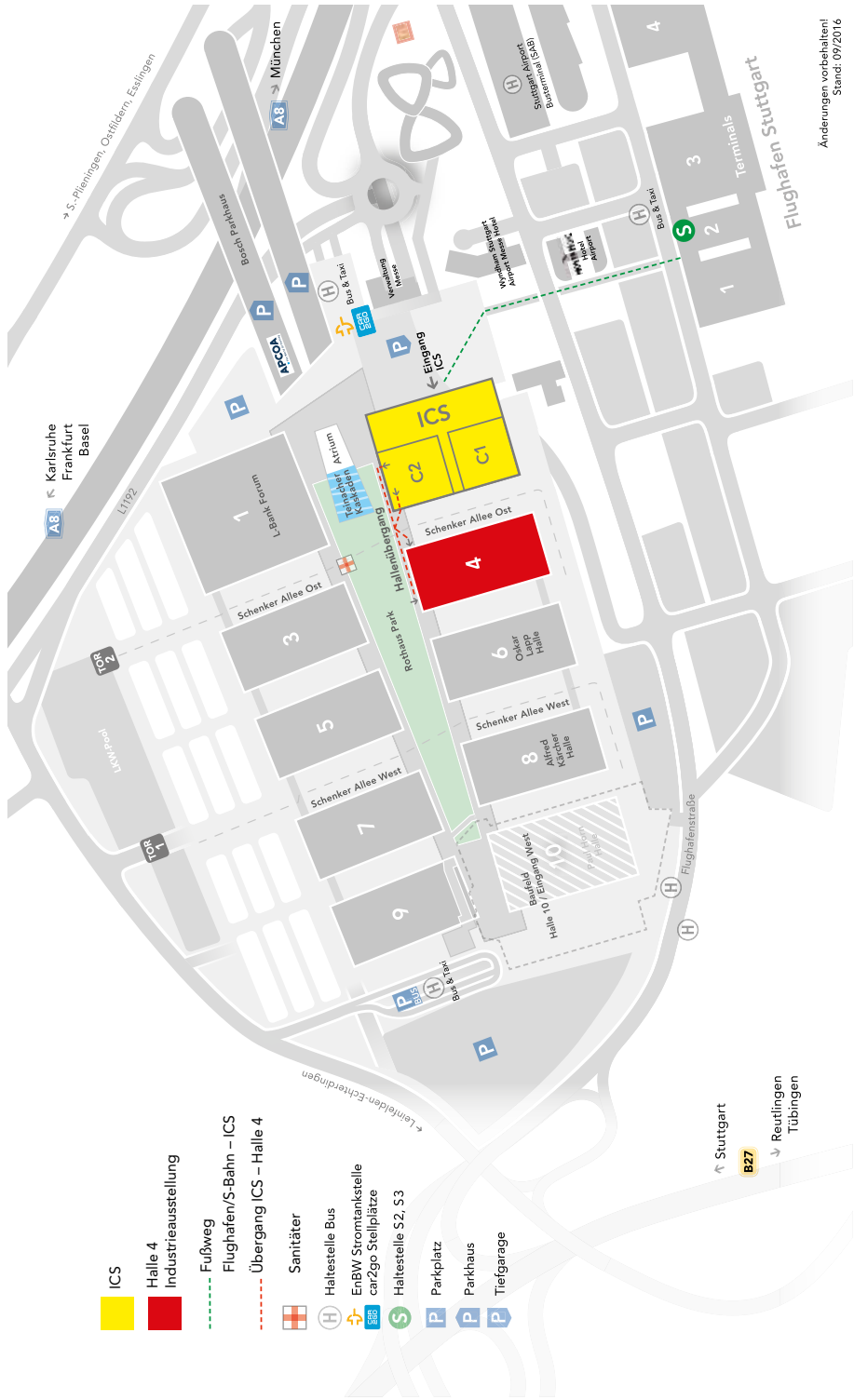
Sicherheit durch Qualität

- Hochreines Antikörperkonzentrat für die optimierte Therapie
- Gebrauchsfertige Lösung, zuckerfrei
- 5 verschiedene Packungsgrößen

Intratect® 100 g/l: Intratect® 100 g/l, Infusionslösung zur intravenösen Anwendung. Wirkstoff: Normales Immunglobulin vom Menschen (IVIg) **Zusammensetzung:** 1 ml Intratect® 100 g/l: 100 mg humanes Ig; davon IgG mind. 96 % (57 % IgG1, 37 % IgG2, 3 % IgG3, 3 % IgG4), Max. IgA: 1800 mcg/ml, Glycin, Wasser f. Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Substitutionstherapie bei prim. Immunmangelsyndromen, Hypogammaglobulinämie u. rezidivierenden bakt. Infekt. bei Pat. mit multiplem Myelom od. chron. lymphat. Leukämie, Hypogammaglobulinämie bei Pat. nach allogener hämatopoet. Stammzelltransplantation, angeb. AIDS mit rezidivierenden bakt. Infekt.; Immunmodulation bei prim. Immunthrombozytopenie (ITP) bei Pat. mit hohem Blutungsrisiko od. vor chirurg. Eingriffen zur Korrektur der Thrombozytenzahl, Guillain-Barré-Syndrom, Kawasaki-Syndrom. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen jegl. Bestandteile od. gegen Ig vom Menschen, insbes. bei Pat. mit IgA-Antikörpern. **Nebenwirkungen:** Häufig: Pyrexie, Infusionsreakt., Palpitation, Gelenk-, Rücken- od. Knochenschmerzen, Unwohlsein. Gelegentlich: Schüttelfrost, Kopf-, Bauchschmerzen, Schwindel, Fieber, Übelkeit u. Erbrechen, allerg. Reakt., nied. o. hoher Blutdruck, Geschmacksstörung, Thrombophlebitis superficialis, Hitzegefühl, direkt. u. indirekt. Coombs-Test pos., sens. Störung, Hyperämie, Diarrhoe, Erschöpfung, Hypothermie. Selten: Überempfindlichkeitsreakt. m. plötzl. Blutdruckabfall, Einzelfälle bis z. anaphylakt. Schock, vorübergeh. Hautreakt., hämolyt. Anämie. Sehr selten: thromboembol. Reakt. wie Myokardinfarkt, Schlaganfall, Lungenembolie, tiefe Venenthrombose. Nicht bekannt: revers. hämolyt. Reakt., revers. asept. Meningitis, Anstieg d. Serumkreatinin-Spiegels u./od. akutes Nierenversagen, Angina pectoris, Rigor, Dyspnoe, Schock, Leukopenie. **Lagerung:** Nicht über 25 °C aufbewahren, nicht einfrieren, Durchstechflasche im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen. Biotest Pharma GmbH, Landsteinerstr. 5, 63303 Dreieich **Verschreibungspflichtig. Stand der Information:** Dezember 2015

Biotest Pharma GmbH · Postfach 10 20 40 · 63266 Dreieich · www.biotest.de

Übersichtsplan Messegelände



Mit freundlicher Genehmigung durch Landesmesse Stuttgart GmbH

AstraZeneca Symposien

Im Rahmen der Jahrestagung 2017
der DGHO, OeGHO, SGMO und SGH

Stuttgart 29.09 - 03.10.2017

Freitag, 29. September 2017
16:30 - 18:00 Uhr | Raum: C 1.2.1

Frequenz & Sequenz – Therapie-innovationen bei soliden Tumoren

Vorsitz
Prof. Dr. med. Florian Lordick, Leipzig
Prof. Dr. med. Stephan Schmitz, Köln

Hals über Kopf in die Immunwelle?
Prof. Dr. med. Viktor Grünwald, Hannover

EGFRm NSCLC-Therapie: Konflikt der Generationen
Prof. Dr. med. Wolfgang Schütte, Halle

Immuntherapie beim NSCLC – Auf der Suche nach dem heiligen Gral
Prof. Dr. med. Thomas Wehler, Homburg

Sonntag, 01. Oktober 2017
08:00 - 08:45 Uhr | Raum: C 1.2.2

PARP-Inhibition – ein Standard beim Ovarialkarzinom

Vorsitz
Prof. Dr. med. Andreas Schneeweiss, Heidelberg

PARP-Inhibitoren heute und morgen
Prof. Dr. med. Michael Lux, Erlangen

PARP-Inhibition in der Rezidivtherapie des Ovarialkarzinoms – Was lehrt uns die Praxis?
Prof. Dr. med. Frederik Marmé, Heidelberg

Die Veranstaltungen richten sich ausschließlich an Ärztinnen und Ärzte.
Eine Fortbildung von AstraZeneca.

Ebenen- und Raumplan

ICS – Erdgeschoss

Den Plan der Industrieausstellung in Halle 4 finden Sie auf Seite 186.

HOHE ZIELE SETZEN

VENCLYXTO®

Stark wirksam bei CLL
nach BCRi Vortherapie[a]

JAHRESTAGUNG DER DGHO, OEGHO, SGH & SGMO
- STAND 37
- SYMPOSIUM: 29.9. · 16:30 · RAUM C 6.1

[a] Bei Patienten, die zuvor mit einem B-Zell-Rezeptor-Signalweg-Inhibitor (BCRi) behandelt wurden, wurde unter VENCLYXTO® eine kombinierte ORR (objective overall response rate) von 64% (95% CI: 51.1, 75.7, N=64 Investigator assessed) zur Zeit des Daten Cut-Offs erzielt.[1]

[1] Fachinformation VENCLYXTO® (Venetoclax) 10 mg, 50 mg und 100 mg Filmtabletten, Stand 12/2016

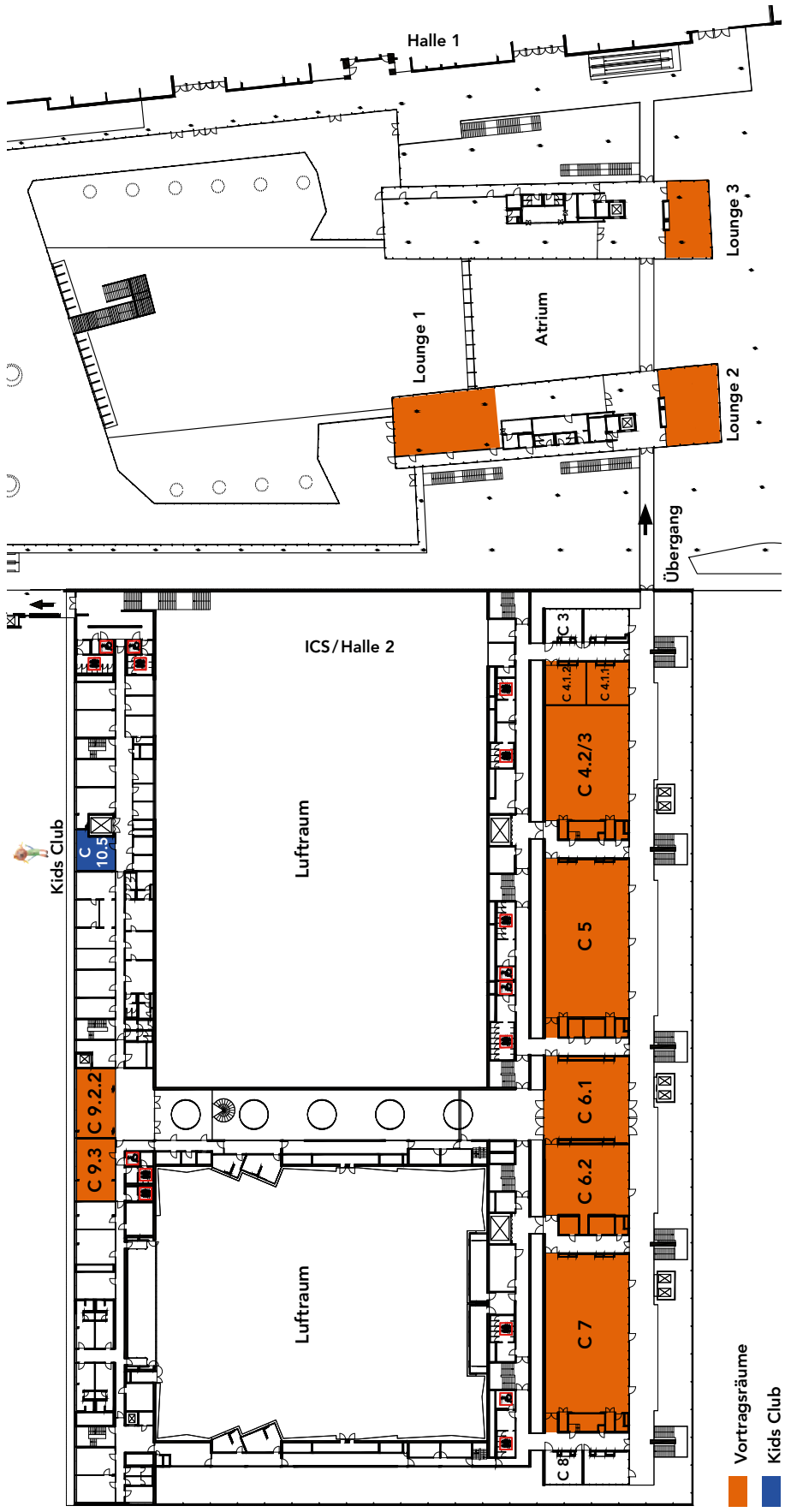
Venclyxto 10 mg/50 mg/100 mg Filmtabletten
▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.
Bezeichnung des Arzneimittels: Venclyxto 10 mg/50 mg/100 mg Filmtabletten. **Wirkstoffe:** Venetoclax **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 10 mg/50 mg/100 mg Venetoclax. **Sonstige Bestandteile:** Tablettenkern: Copovidon (K-Wert 28), Hochdisperses Siliciumdioxid (E551), Polysorbat 80 (E433), Natriumstearylfumarat, Calciumhydrogenphosphat (E341 (ii)); Überzug 10 mg/100 mg: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H2O (E172), Polyvinylalkohol (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol 3350 (E1521), Talkum (E553b), Überzug 50 mg: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H2O (E172), Eisen(III)oxid (E172), Eisen(II,III)oxid (E172), Polyvinylalkohol (E1203), Titandioxid (E171), Macrogol 3350 (E1521), Talkum (E553b). **Anwendungsgebiete:** Venclyxto wird als Monotherapie angew. b. Erw. z. Behandl. e. chronischen lymphatischen Leukämie (CLL), die e. 17p-Deletion oder TP53-Mutation aufweisen u. die für e. Behandl. m. e. Inhibitor d. B-Zell-Rezeptor-Signalwegs nicht geeignet sind o. e. Ther.versagen zeigten. Venclyxto wird als Monotherapie b. Erw. zur Behandl. e. CLL ohne Vorliegen e. 17p-Deletion oder TP53-Mutation angew., bei denen sowohl u. e. Chemo-Immunther. als auch unter e. Inhibitor des B-Zell-Rezeptor-Signalwegs e. Ther.versagen auftrat. **Gegenanzeigen:** Überempfindl. gg. d. Wirkstoff o. sonst. Bestandteile. Gleichzeit. Anw. m. starken CYP3A-Inhibitoren zu Beginn u. während d. Aufdosierungsphase. Gleichzeit. Anw. v. Präparaten, die Johanniskraut enth. **Nebenwirkungen:** sehr häufig: Infekt. d. oberen Atemwege, Neutropenie, Anämie, Hyperphosphatämie, Durchfall, Erbrechen, Übelkeit, Verstopfung, Fatigue; häufig: febrile Neutropenie, Lymphopenie, Tumorlysesyndrom, Hyperkaliämie, Hyperurikämie, Hypokalzämie, Kreatininkonz. i. Blut erhöht. **Verschreibungspflichtig. Stand:** Dezember 2016.
Pharmazeut. Untern.: AbbVie Ltd, Maidenhead, SL6 4UB, Vereinigtes Königreich.

abbvie
DE/VEN/4317/1672a

VENCLYXTO®

Ebenen- und Raumplan

ICS – 1. Obergeschoss und Lounge



Soliris® ist die einzig zugelassene medikamentöse Therapie zur spezifischen Behandlung der PNH.[2]

SOLIRIS® (Eculizumab)

Soliris 300 mg Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. Wirkstoff: Eculizumab. Zusammensetzung: Eine Durchstechflasche mit 30 ml enthält 300 mg Eculizumab (10 mg/ml). Sonstige Bestandteile: Natriumphosphat monobasisch, Natriumphosphat dibasisch, Natriumchlorid, Polysorbat 80, Wasser für Injektionszwecke. Anwendungsgebiet: Behandlung von Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen mit Paroxysmaler Nächtlicher Hämoglobinurie (PNH), atypischem Hämolytisch-Urämischen Syndrom (aHUS). Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen Eculizumab, murine Proteine oder sonstige Bestandteile. Nicht ausgeheilte Infektion mit Neisseria meningitidis. Fehlender aktueller Impfschutz gegen Neisseria meningitidis (es sei denn, die Patienten erhalten eine geeignete Antibiotikaprophylaxe bis zwei Wochen nach der Impfung). Nebenwirkungen: Sehr häufig (≥1/10): Kopfschmerzen. Häufig (≥1/100,<1/10): Pneumonie, Infektion der oberen Atemwege, Nasopharyngitis, Harnwegsinfektion, Leukopenie, Anämie, Insomie, Schwindelgefühl, Dysgeusie, Tremor, Hypertonie, Husten, oropharyngale Schmerzen, Diarrhoe, Erbrechen, Übelkeit, Bauchschmerzen, Hautausschlag, Alopezie, Pruritus, Arthralgie, Myalgie, Schmerzen in Extremitäten, Fieber, Schüttelfrost, Fatigue, grippeähnliche Erkrankung. Gelegentlich (≥1/1000, <1/100): Meningokokken-Infektion, Sepsis, septischer Schock, Pilzinfektion, Virusinfektion, Bronchitis, Lippenherpes, Abszess, Zellulitis, Influenza, gastrointestinale Infektion, Zystitis, Infektion, Sinusitis, Zahninfektion, Thrombozytopenie, Lymphopenie, anaphylaktische Reaktion, Hypersensitivität, Appetitverlust, Depression, Angst, Stimmungsschwankungen, Parästhesie, verschwommenes Sehen, Tinnitus, Vertigo, Palpitation, akzelerierte Hypertonie, Hypotonie, Hitzewallungen, Venenerkrankung, Dyspnoe, Nasenbluten, Rachenreizung, verstopfte Nase, Rhinorrhoe, Peritonitis, Obstipation, Dyspepsie, abdominales Spannungsgefühl, Urtikaria, Erythem, Petechien, Hyperhidrose, trockene Haut, Muskelspasmen, Knochenschmerzen, Rückenschmerzen, Nackenschmerzen, Gelenkschwellung, Nierenfunktionsstörung, Dysurie, Spontanerektion, Ödeme, Thorax-Beschwerden, Asthenie, Schmerzen im Brustraum, Schmerzen an der Infusionsstelle, Alanin-Aminotransferase erhöht, Aspartat-Aminotransferase erhöht, γ-Glutamyltransferase erhöht, Hämatokrit erniedrigt, Hämoglobin erniedrigt. Selten (≥1/10.000, <1/1.000): Aspergillus-Infektion, bakterielle Arthritis, Gonokokken-Infektion des Urogenitaltrakts, Infektion der unteren Atemwege, Haemophilus-influenza-Infektion, Impetigo, Zahnfleischentzündung, Malignes Melanom, Myelodysplastisches Syndrom, Hämolyse, abnormer Gerinnungsfaktor, Erythrozyten-Agglutination, Koagulopathie, Morbus Basedow, abnorme Träume, Schlafstörungen, Synkope, Bindehautreizung, Hämatom, Gastroösophageale Refluxkrankheit, schmerzendes Zahnfleisch, Ikterus, Dermatitis, Depigmentierung der Haut, Trismus, Hämaturie, Menstruationsstörungen, Extravasat, Parästhesie an der Infusionsstelle, Wärmegefühl, Coombs-Test positiv, Infusionsbedingte Reaktion. Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit: siehe veröffentlichte Fachinformation. Verschreibungspflichtig/ Rezept- und apothekenpflichtig. Pharmazeutischer Unternehmer: Alexion Europe SAS, 1-15, avenue Edouard Belin, 92500 Rueil-Malmaison, Frankreich. Stand der Information: März 2017

1) Hill A et al. Blood. 2013;121:4985-4996. 2) Soliris® Fachinformation

DE/AT/SOL-PNH/17/0047

Programm- und Organisationskomitees

KONGRESSPRÄSIDENT

Prof. Dr. med. Lothar Kanz
Universitätsklinikum Tübingen

WISSENSCHAFTLICHE SEKRETÄRE

Prof. Dr. Katja Weisel
PD Dr. Dr. Martin Müller
Prof. Dr. Hans-Georg Kopp
Prof. Dr. Wolfgang Bethge

SEKRETARIAT

Sabine Nagl
Brigitte Schellinger
Susanne Henkel
Universitätsklinikum Tübingen
Medizinische Klinik und Poliklinik Innere Medizin II
Otfried-Müller-Str. 10
72076 Tübingen
Telefon: + 49 7071-29 82915
Fax: + 49 7071-29 3671
E-Mail: dgho2017@med.uni-tuebingen.de

Programmkomitees

- PK Akute lymphatische Leukämie
- PK Akute myeloische Leukämie
- PK AYA (Adoleszente und junge Erwachsene)
- PK Chronische lymphatische Leukämie
- PK Chronische myeloische Leukämie
- PK Ethik
- PK Geriatrische Onkologie
- PK Hämostaseologie
- PK Hepatische Tumore
- PK Hodentumore
- PK Hodgkin-Lymphom
- PK Intensivmedizin
- PK Kolon- und Rektumkarzinom
- PK Kopf-Hals-Tumore
- PK Lungen- und Pleuratumore
- PK Mammakarzinom
- PK MDS
- PK Melanom
- PK Myeloproliferative Neoplasien
- PK Multiples Myelom
- PK Non-Hodgkin Lymphome, aggressiv
- PK Non-Hodgkin Lymphome, indolent
- PK Tumore von Nieren, Harnleiter und Blase
- PK Oesophagus- und Magentumore
- PK Ovar/Uterus
- PK Palliativmedizin
- PK Pankreaskarzinom
- PK Pflege
- PK Prostatakarzinom
- PK Psychoonkologie
- PK Rehabilitation
- PK Sarkome
- PK Stammzellbiologie
- PK Supportive Therapien
- PK Translationale Forschung
- PK Transplantation
- PK Tumore des ZNS
- PK Versorgungsforschung

Mitglieder der Programmkomitees

Wir danken allen Mitgliedern der Programmkomitees für ihre Vorschläge:

Al-Batran S. E., Alt-Epping B., Andritsch E., Arnold D., Baerlocher G., Baldus C., Balic M., Bauer S., Bauernhofer T., Baumann W., Beelen D. W., Berdel W., Bergmann L., Beyer J., Bielack S., Binder M., Bokemeyer C., Borchmann P., Borner M. M., Bornhäuser M., Braess J., Brodowicz T., Brossart P., Brümmendorf T. H., Burchert A., Buske C., Cantoni N., Cathomas R., Cerny T., Chalandon Y., Decker T., Dieing A., Dirksen U., Dittrich C., Döhner H., Döhner K., Drach J., Dreyling M., Dührsen U., Duyster J., Eberhard E., Eberhardt W., Egle A., Ehninger G., Eichhorst B., Eichinger-Hasenauer S., Einsele H., Eisterer W., Emde T.-O., Engelhardt M., Engert A., Favre G., Finke J., Fischer T., Flath B., Folprecht G., Fridrik M., Fuchs M., Ganser A., Gastl A. G., Gauler T., Geissler K., Geissler D., Gerger A., Germing U., Gerull S., Giagounidis A., Gisslinger H., Glaß B., Gökbuget N., Goldschmidt H., Götze K., Graeven U., Graf La Rosée P., Greil R., Greinix H., Griesinger F., Grießhammer M., Grünwald V., Güngör T., Haase D., Hallek M., Hauswirth A., Hebestreit N., Hegewisch-Becker S., Heidel F. H., Heidenreich A., Heim D., Heim M. E., Heinemann V., Held G., Herr W., Heuser M., Heußner P., Heymanns J., Hiddemann W., Hilbe W., Hilgendorf I., Hindenburg H., Hitz F., Ho A. D., Hochhaus A., Hoelzer D., Hofer S., Hofheinz R.-D., Hofmann W.-K., Holler E., Holstein K., Honecker F., Illerhaus G., Jäger U., Jäger D., Jahn-Kuch D., Janz M., Jermann P., Jordan K., Junghanß C., Kaiser U., Kalusche-Bontemps E.-M., Kanz L., Kapp U., Kasper B., Keil F., Keilholz U., Kiehl M., Kiss A., Kloke M., Knauf W., Knödler M., Köberle D., Köhler M., Köhne C.-H., Kolb G., Kollar A., Korfel A., Koschmieder S., Krainer M., Kralidis E., Krause S., Kröger N., Kropff M., Kroschinsky F., Kunzmann V., Langer F., le Coutre P., Leibundgut K., Lengerke C., Lengfelder E., Lenz G., Letsch A., Lindner L., Link H., Loges S., Lorch A., Lordick F., Ludwig H., Lüftner D., Mackensen A., Mamot C., Manz M., Mark M., Marosi C., Marschner N., Maschmeyer G., Meran J., Mlineritsch B., Müller A., Müller L., Müller-Tidow C., Nachbaur D., Nadig J., Nätscher A., Naumann R., Niederwieser D., Novak U., Ochsenreither S., Oechsle K., Oettle H., Oing C., Overkamp F., Pabinger I., Passweg J., Peschel C., Petermann-Meyer A., Peters C., Petzer A., Pfeilstöcker M., Pichler M., Pirker R., Platzbecker U., Pleyer L., Preusser M., Pukrop T., Quidde J., Radloff M., Reichardt P., Reiter A., Renner C., Riedner C., Riess H., Röllig C., Rothschild S., Rüfer A., Ruhstaller T., Rummel M. J., Schaefer R., Schäfer N., Schafhausen P., Scheithauer W., Schellongowski P., Schetelig J., Schildmann J., Schilling K., Schlaeppi M., Schmalenberg H., Schmid M., Schmid S., Schmidinger M., Schmidt S., Schmitz N., Schmoll H.-J., Schrappe M., Schuler M., Schuler U., Schuler M., Schulz H., Seifart U., Seifert M., Serve H., Siebert U., Sill H., Sinn M., Späth-Schwalbe E., Stahl M., Stauder R., Steger G., Steimann M., Stein H., Stein A., Stenner-Liewen F., Steurer M., Stilgenbauer S., Strasser F., Stüssi G., Taverna C., Tesch H., Thaler J., Theobald M., Theocharides A., Thiede C., Thomas M., Thuß-Patience P., Tiede A., Trepel M., Trümper L., Tsakiris D., Urban C., Valent P., Vinzent K.-T., Vogel A., von Amsberg G., Von Moos R., Watzke H., Wedding U., Weisel K., Welt A., Weltermann A., Wendtner C.-M., Wicki A., Wilhelm M., Willenbacher W., Willer A., Wiltschke C., Winkler E., Witzens-Harig M., Wolf H. H., Wolf J., Wölfler A., Wöll E., Wörmann B., Wuillemin W. A.

Angaben ohne Gewähr.

Abstractgutachter

Wir danken allen Abstractgutachtern für ihre Unterstützung:

Aebi S. P., Al-Batran S. E., Autlitzky W., Baldus C., Bauernhofer T., Baumann W., Bergmann L., Bethge W., Beyer J., Binder M., Böhmer F. D., Bokemeyer C., Borner M., Bornhäuser M., Braess J., Brodowicz T., Brossart P., Brümmendorf T. H., Bullinger, L., Buske C., Cantoni N., Cathomas R., Clement J., Denzlinger C., Diem S., Dittrich C., Döhner K., Dreyling M., Dührsen U., Duyster J., Egle A., Eichhorst B., Eigendorff E., Eisterer W., Engelhardt M., Finke J., Fischer T., Folprecht G., Frickhofen N., Fridrik M., Fuchs M., Gastl A. G., Geissler K., Geissler D., Gerger A., Gökbuget N., Goldschmidt H., Götze K., Graeven U., Graf La Rosée P., Gramatzki M., Greiner J., Griesshammer M., Grünwald V., Hegewisch-Becker S., Heim D., Herr W., Heußner P., Hilgendorf I., Hitz F., Hochhaus A., Höchsmann B., Hofer S., Hofheinz R.-D., Hofmann W.-K., Honecker F., Hübner J., Illerhaus G., Jäger D., Jäger U., Janz M., Jordan K., Junghans C., Junghanß C., Kanz L., Keil F., Keilholz U., Kiehl M., Kneba M., Knödler M., Köhler M., Kolb G., Kopp H.-G., Krainer M., Krause S. W., Kroschinsky F., Kunzmann V., Langer F., Lengerke C., Lengfelder E., Lenz G., Letsch A., Lindner L. H., Link H., Lorch A., Lordick F., Lübbert M., Ludwig H., Lüftner D., Mackensen A., Mamot C., Manz M. G., Marschner N., Maschmeyer G., Matzdorff A., Metzgeroth G., Möhle R., Mößner U., Mügge L.-O., Müller A., Müller L., Müller M., Nätscher A., Neubauer A., Novak U., Oechsle K., Oettle H., Overkamp F., Passweg J., Peschel C., Petermann-Meyer A., Petzer A., Pfeilstöcker M., Pirker R., Platzbecker U., Pleyer L., Pukrop T., Radloff M., Reichardt P., Reiter A., Renner C., Riess H., Röth A., Ruhstaller T., Schäfer N., Schaich M., Scheithauer W., Schellongowski P., Schildmann J., Schilling K., Schittenhelm M., Schmalenberg H., Schmidinger M., Schmidt S., Schmitt C., Schmitz N., Scholl S., Schrenk K., Schuler M., Schuler U., Schulz H., Seifart U., Serve H., Sill H., Späth-Schwalbe E., Stahl M., Stauder R., Stenner-Liewen F., Steurer M., Stilgenbauer S., Stüssi G., Tesch H., Thaler J., Theobald M., Theocharides A., Thomas M., Thuß-Patience P., Trepel M., Trümper L., Vehreschild M., Vogel A., Vogel W., von Amsberg G., von Lilienfeld-Toal M., von Moos R., Waller C., Walz J., Waskow C., Watzke H., Wedding U., Weisel K., Wendtner C.-M., Wilhelm M., Willenbacher W., Willer A., Wolf J., Wölfler A., Wöll E., Wörmann B.

Angaben ohne Gewähr.

Myelofibrose
Polycythaemia vera

MIT JAKAVI® ZURÜCK INS LEBEN!

JAKAVI® ruxolitinib

Jakavi® 5 mg/- 10 mg/- 15 mg/- 20 mg Tabletten

Wirkstoff: Ruxolitinib. **Zus.-setzung:** 1 Tablette enthält: *Arzneilich wirksamer Bestandteil:* 5 mg/10 mg/15 mg/20 mg Ruxolitinib (als Phosphat). *Sonstige Bestandteile:* Lactose-Monohydrat, Mikrokristalline Cellulose, Magnesiumstearat, Hochdisperses Siliciumdioxid, Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A), Povidon, Hyprolose. **Anwend.-gebiete:** Jakavi ist angezeigt für die Behandlung von krankheitsbedingter Splenomegalie oder Symptomen bei Erwachsenen mit primärer Myelofibrose (MF) (auch bekannt als chronische idiopathische Myelofibrose), Post-Polycythaemia-vera-Myelofibrose oder Post-Essentieller-Thrombozythämie-Myelofibrose. Jakavi ist angezeigt für die Behandlung von Erwachsenen mit Polycythaemia vera (PV), die resistent oder intolerant gegenüber Hydroxycarbamid sind. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Schwangerschaft und Stillzeit. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Harnwegsinfektionen. Anämie, Thrombozytopenie, Neutropenie, Blutung (jede Blutung einschl. intrakranieller u. gastrointestinaler Blutung, Blutergüsse u. and. Blutungen), Blutergüsse, and. Blutungen (einschl. Nasenbluten, postprozedurale Blutung u. Hämaturie). Gewichtszunahme, Hypercholesterinämie, Hypertriglyzeridämie. Schwindel, Kopfschmerzen. Erhöhte Alanin-Aminotransferase-Werte, erhöhte Aspartat-Aminotransferase-Werte. Hypertonie. *Häufig:* Herpes zoster (über postherpet. Neuralgie bei PV-Pat. wurde berichtet), Sepsis. Intrakranielle Blutung, gastrointestinale Blutung. Flatulenz, Obstipation. *Gelegentlich:* Tuberkulose. *Häufigk. nicht bekannt:* Sonst. schwerwieg. bakt., mykobakt., fungale, virale u. and. opportunist. Infektionen. **Warnhinweis:** Enthält Lactose. **Verschreibungspflichtig. Weitere Angaben:** Siehe Fachinformation. Stand: April 2017 (MS 06/17.20). **Novartis Pharma GmbH, Roonstr. 25, 90429 Nürnberg**. Tel.: (09 11) 273-0, Fax: (09 11) 273-12 653. www.novartis.de

NOVARTIS

Ansprechpartner/Adressen

KONGRESSORGANISATION

dgho service gmbh
kongresse · seminare · workshops

DGHO Service GmbH
Alexanderplatz 1
10178 Berlin
Tel.: +49 (0) 30-2787 6089-14/-30/-37/-38
Fax: +49 (0) 30-2787 6089-18
E-Mail:
jahrestagung2017@dgho-service.de
www.dgho-service.de

KONGRESSORT

ICS Internationales Congresscenter Stuttgart
Landesmesse Stuttgart GmbH
Messepiazza 1
70629 Stuttgart
www.messe-stuttgart.de

TEILNEHMERREGISTRIERUNG

event lab. GmbH
Dufourstraße 15
04107 Leipzig
Tel: +49 (0) 341 24 05 96 56
Fax: +49 (0) 341 24 05 96 51
E-Mail: jahrestagung2017@eventlab.org

VERANSTALTER DES WISSENSCHAFTLICHEN KONGRESSES

WBHO
Verein zur Förderung der Weiterbildung in der Hämatologie und Onkologie

Verein zur Förderung der Weiterbildung in der Hämatologie und Onkologie e.V., Nürnberg

HOTELBUCHUNGEN

Stuttgart-Marketing GmbH
www.stuttgart-tourist.de/dgho2017
Tel.: +49 (0) 711 2228-100
Fax: +49 (0) 711 2228-251
E-Mail: hotels@stuttgart-tourist.de

Fachgesellschaften

DGHO DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR HÄMATOLOGIE UND MEDIZINISCHE ONKOLOGIE

Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie (DGHO)

Prof. Dr. med. Carsten Bokemeyer, Geschäftsführender Vorsitzender, Hamburg, Deutschland

OeGHO Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie

Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie (OeGHO)

Prim. Univ.-Prof. Dr. Andreas Petzer, Präsident, Linz, Österreich

SSMO SSOM SGMO

Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SGMO)

Prof. Dr. med. Markus Borner, Präsident, Biel, Schweiz

SGH+SSH

Schweizerische Gesellschaft für Hämatologie (SGH)

Prof. Dr. med. Jakob Passweg, Präsident, Basel, Schweiz

TOLVAPTAN – Samsca®[1–3]

- lässt eine kontrollierte Anhebung des Serum-Natriumspiegels zu[4]
- macht Patienten schneller therapiefähig (ECOG)[2]
- stabilisiert selbst in der Palliativsituation[2]
- verbessert Lebensqualität und Wohlbefinden[2]

Wirkt stark

für Ihre Lungenkarzinom-Patienten

1 Verbalis JG et al. Eur J Endocrinol 2011; 164:725–732
2 Petereit C et al. BMC Pulmonary Medicine 2013; 13:55
3 Petereit C et al. Pneumologie 2011; 6(9):565-571
4 Castillo J et al. The Oncologist 2012; 17:756-765

Samsca® 15 mg/30 mg Tabletten. Wirkstoff: Tolvaptan. Zusammensetzung: 1 Tbl. Samsca® 15 mg/30 mg enth.: 15 mg/30 mg Tolvaptan. Sonst. Bestandteile: ca. 35 mg/ca. 70 mg Lactose (als Monohydrat), Maisstärke, Hydroxypropylcellulose, Magnesiumstearat, Mikrokristalline Cellulose, Indigokarmin (E 132)-Aluminiumlack. Anwendungsgebiete: Behandlung von Erwachsenen mit Hyponatriämie als sekundäre Folge des Syndroms der inadäquaten Sekretion des antidiuretischen Hormons (SIADH). Da eine Dosistitrationsphase mit engmaschiger Überwachung des Serumnatriumspiegels und des Volumenstatus notwendig ist, muss die Behandlung mit Tolvaptan im Krankenhaus eingeleitet werden. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit geg. Tolvaptan o. einen sonst. Bestandteil, Anurie, Volumendepletion, hypovolämische Hyponatriämie, Hypernatriämie, Patienten ohne Durstgefühl, Schwangerschaft und Stillzeit. Warnhinweis: Patienten sollten Zugang zu Wasser haben und in der Lage sein, in ausreichender Menge zu trinken, um übermäßige Dehydrierung zu vermeiden. Der Flüssigkeits- und Elektrolytstatus soll bei allen Patienten überwacht werden. Serumnatriumspiegel-Kontrollen sollen spätestens 4–6 Stunden nach Einleitung der Behandlung erfolgen. Zur Minimierung des Risikos einer zu raschen Hyponatriämie-Korrektur, besonders bei Patienten mit niedrigen Serumnatrium-Ausgangsspiegeln, gelten in der frühen Behandlungsphase strengere vorbeugende Grenzwerte (siehe auch Fachinformation). Für Kinder unzugänglich aufbewahren; Packungsbeilage beachten. Nebenwirkungen: Sehr häufig (≥ 1/10): Übelkeit, Durst. Häufig (≥ 1/100 bis < 1/10): Polydipsie, Dehydration, Hyperkaliämie, Hyperglykämie, verminderter Appetit, Orthostatische Hypotonie, Obstipation, Mundtrockenheit, Ecchymosis, Pruritus, Pollakiurie, Polyurie, Asthenie, Pyrexie, Erhöhte Blutkreatininwerte, Rasche Hyponatriämie-Korrektur, die manchmal zu neurologischen Symptomen führt, erhöhte Wert von Alaninaminotransferase, erhöhte Werte von Aspartataminotransferase, Hypernatriämie, Hypoglykämie, Hyperurikämie, Synkope, Schwindel, Kopfschmerzen, Unwohlsein, Diarrhö, Blut im Urin. Gelegentlich (≥ 1/1000 bis < 1/100): Dysgeusie, erhöhte Bilirubinwerte, pruritischer Hautausschlag, Nierenfunktionsstörung. Nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar): anaphylaktischer Schock, generalisierter Hautausschlag. Verschreibungspflichtig. Pharmazeutischer Unternehmer: Otsuka Pharmaceutical Europe Ltd.; Gallions, Wexham Springs, Framewood Road, Wexham, SL3 6PJ Großbritannien. Örtliche Vertretung in D: Otsuka Pharma GmbH, Friedrichstraße 2–6; 60323 Frankfurt. Stand der Information: Juni 2014

OPG/0717/SAM/1136

Wissenschaftspreise

Preise der DGHO

ARTUR-PAPPENHEIM-PREIS

Aus Anlass des 100. Geburtstages von Artur Pappenheim hat die DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V. 1970 diesen Preis gestiftet, der jährlich verliehen wird. Der Preis ist für eine wissenschaftliche Arbeit bestimmt, die sich mit klinischen, experimentellen oder theoretischen Fragen der Hämatologie befasst. Der Preis ist mit 7.500 Euro dotiert.

DOKTORANDEN-FÖRDERPREIS

Für hervorragende Arbeiten auf dem Gebiet der Hämatologie und Internistischen Onkologie, die während des Studiums der Medizin, der Pharmazie oder der Biologie oder im Rahmen einer Dissertation im Bereich der genannten Disziplinen entstanden sind, verleiht die DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V. jährlich den Doktoranden-Förderpreis. Der Preis ist mit 3.000 Euro dotiert.

EHRENPREIS GERIATRISCHE ONKOLOGIE DGG/DGHO

Der Preis „Geriatrische Onkologie“ wird seit 2007 jährlich als Förderpreis für Nachwuchswissenschaftler und seit 2014 jährlich alternierend als Förderpreis und als Ehrenpreis für das Lebenswerk für besondere Verdienste zur Förderung der geriatrischen Onkologie ausgelobt.
Die Arbeitsgruppe Geriatrische Onkologie der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie (DGG) e.V. und der Deutschen Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie (DGHO) e.V. haben für das Jahr 2017 den Preis „Geriatrische Onkologie“ zum zweiten Mal als Ehrenpreis für das Lebenswerk ausgeschrieben. Der Preis ist mit 10.000 Euro – gestiftet durch die Firma medac – dotiert.

Preise der OeGHO

WOLFGANG DENK-PREIS

Zur Erinnerung an den Chirurgen und Gründer des Österreichischen Krebsforschungsinstitutes, Wolfgang Denk (1882–1970), wurde der so genannte Wolfgang Denk-Preis der OeGHO geschaffen. Er wird für wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der klinischen Onkologie vergeben und ist mit 5.000 Euro dotiert.

WILHELM TÜRK-PREIS

Zur Erinnerung an den Österreichischen Hämatologen Wilhelm Türk (1871–1916) wurde der so genannte Wilhelm Türk-Preis der OeGHO geschaffen, der für wissenschaftliche Arbeiten auf dem Gebiet der klinischen Hämatologie vergeben wird. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert.

Alle Wissenschaftspreise werden im Rahmen der Plenarsitzung „Stammzellen“ am Samstag, den 30.09.2017 von 10:00–11:30 Uhr im Raum C 2.3. vergeben. Die Preisträger präsentieren ihre Arbeiten in der „Sitzung der Preisträger“ von 14:00–15:30 Uhr im Raum C 6.1

Weitere Preise/Stipendien

BEST ABSTRACT

Unter allen eingereichten Abstracts wurden besonders herausragende wissenschaftliche Arbeiten von einem unabhängigen Gutachterkomitee als „Best Abstracts“ ausgewählt. Diese sind mit einem Preisgeld von je 1.000 Euro verbunden.

Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der Plenarsitzung „Best Abstracts“ am Montag, den 2.10.2017 von 10:00–11:30 Uhr im Raum C 1.1.2.

YOUNG INVESTIGATORS‘ AWARD

Ärzte und Wissenschaftler unter 35 Jahren hatten die Möglichkeit, sich für den Young Investigators‘ Award durch die Einreichung eines Abstracts zu bewerben. Unter allen eingereichten Arbeiten wurden die von den Gutachtern am höchsten bewerteten Arbeiten der jungen Wissenschaftler/innen für den Preis ausgewählt. Die Arbeiten sind mit einem Preisgeld von je 1.000 Euro verbunden.

Die Preisvergabe erfolgt im Rahmen der Sitzung „Young Investigators‘ Award“ am Montag, den 2.10.2017 von 12:00–13:30 Uhr im Raum C 6.1

POSTERPREISE

Unter allen auf der Jahrestagung 2017 präsentierten Postern werden pro Posterkategorie besonders herausragende Arbeiten im Rahmen der Posterausstellung mit einem Preisgeld in Höhe von 500 Euro ausgezeichnet.

Die Bewertungen und Auszeichnungen der Poster erfolgen während der Posterdiskussionen im Raum C 2.1/2.

Posterdiskussionen:		
Samstag	30.09.2017	17:30–19:00 Uhr
Sonntag	01.10.2017	17:30–19:00 Uhr
Montag	02.10.2017	17:30–19:00 Uhr

DGHO-Promotionsstipendien

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses für die Hämatologie und Onkologie vergibt die DGHO in Kooperation mit weiteren Partnern Promotionsstipendien. Die Förderung soll es dem Stipendiaten ermöglichen, ein Jahr vollzeitig an seinem Forschungsprojekt zu arbeiten, und umfasst eine monatliche Fördersumme von 800 Euro über insgesamt zwölf Monate.

GMIHO-DGHO-PROMOTIONSSTIPENDIUM

Das gemeinsam von der GMIHO Gesellschaft für medizinische Innovation – Hämatologie und Onkologie mbh und der DGHO vergebene Stipendium fördert Dissertationen auf dem Gebiet der **Klinischen Studien** in der Onkologie.

JOSÉ CARRERAS-DGHO-PROMOTIONSSTIPENDIUM

Das gemeinsam von der Deutschen José Carreras Leukämie-Stiftung und der DGHO ins Leben gerufene Stipendium fördert Dissertationen auf dem Gebiet der Erforschung der **Leukämie** und verwandter Blutkrankheiten bei Erwachsenen.

SIEGLINDE WELKER-DGHO-PROMOTIONSSTIPENDIUM

Das Promotionsstipendium wird gemeinsam von der Sieglinde Welker-Stiftung und der DGHO vergeben und fördert Dissertationen auf dem Gebiet der **seltenen Erkrankungen** der Blutzellen.

GUTACHTER DER DGHO-PREISE UND -STIPENDIEN:

Wir danken für die Unterstützung

Baldus C., Bokemeyer C., Bornhäuser M., Brossart P., Brümmendorf T. H., Döhner H., Dührsen U., Einsele H., Grießhammer M., Haas R., Hochhaus A., Hofmann W.-K., Kanz L., Loges S., Lüftner D., Mackensen A., Platzbecker U., Reinhardt D., Riess H., Röllig C., Schuler M., Späth-Schwalbe E., von Kalle C., Wedding U., Wörmann B., Zenz T.

DEUTSCHE STIFTUNG FÜR JUNGE ERWACHSENE MIT KREBS – PROMOTIONSSTIPENDIUM

Die Stiftung fördert Dissertationen zum Themenkomplex „Krebserkrankungen bei jungen Erwachsenen im Alter von 18 bis 39 Jahren“.
Webseite: www.junge-erwachsene-mit-krebs.de

Die Vorstellung aller Arbeiten und Projekte erfolgt im Rahmen der Posterdiskussion am Montag, den 2.10.2017 von 17:30–19:00 Uhr im Raum C 2.1/2.

José Carreras Leukämie-Stiftung/Forschungsstipendium

Die José Carreras Leukämie-Stiftung unterstützt wissenschaftliche Forschungsprojekte über Ursachen und Therapiemöglichkeiten von Leukämie. Sie vergibt Stipendien an junge Wissenschaftler/innen in Forschungseinrichtungen und Universitätskliniken in ganz Deutschland.

Die Bekanntgabe der diesjährigen Stipendiaten/innen erfolgt im Rahmen der Sitzung „Young Investigators‘ Award“ am Montag, den 2.10.2017 von 12:00–13:30 Uhr im Raum C 6.1.

DGHO Ehrenmitgliedschaft

Die DGHO verleiht Personen, die sich im Bereich der Hämatologie und Onkologie klinisch und wissenschaftlich große Verdienste erworben und für die zukünftige Stellung des Fachs außerordentlich engagiert haben, die Ehrenmitgliedschaft.

2017 erhält Herr Prof. Dr. med. Gerhard Ehninger, Dresden die Urkunde der DGHO Ehrenmitgliedschaft in der Plenarsitzung am 30.09.2017 von 10.00–11.30 Uhr, Raum C 2.3.

Alle DGHO-Ehrenmitglieder finden Sie unter Sie unter www.dgho.de/gesellschaft/mitglieder/ehrenmitglieder

Freitag, 29. September 2017

Wissenschaftliches Programm

Wissenschaftliches Programm

09:00–12:00 **C 6.2**

Expertenseminar
Selbstbewusstsein im Beruf–Ärztinnenseminar

09:00 V1 Selbst-PR und -management
Ley, Ulrike (Berlin, D)

Schwerpunkte:
- Selbst-PR
- Selbst-Management
- Motivation

10:30 V2 Durchsetzungsstarke Kommunikation
Neusüß, Claudia (Berlin, D)

Schwerpunkte:
- Umgang mit Rangordnungsspielen und Revierkämpfen
- eigenes Rollenverständnis
- Körpersprache und eigene Ausstrahlung

10:00–12:00 **C 6.1**

Fortbildung
Update klinische Studien und GCP

Vorsitz: Gökbuget, Nicola (Frankfurt/M., D), Fuchs, Michael (Köln, D)

10:00 V3 Aktueller Stand der Umsetzung der EU-Verordnung für klinische Studien in Deutschland
Dörmann, Dagmar (Bonn, D)

10:25 V4 Anforderungen an Prüfzentren und Prüfer aus Sicht der EKs
Grass, Guido (Köln, D)

10:50 V5 Erfahrungen mit Inspektionen durch Überwachungsbehörden
Naumann, Ralph (Siegen, D)

11:15 V6 Bedeutung regionaler Studiennetzwerke in der Versorgung von Tumorpatienten
Goebeler, Maria-Elisabeth, Schauer U., Bonifert K., Bargou R. (Würzburg, D)

12:30–14:00 **C 2.3**

Plenarsitzung
Best of the Year 2017

Vorsitz: Hochhaus, Andreas (Jena, D), Aulitzky, Walter (Stuttgart, D)

12:30 V7 Onkologie: Das Beste 2017
Hilbe, Wolfgang (Wien, A)

13:00 V8 Hämatologie: Das Beste 2017
Passweg, Jakob (Basel, CH)

13:30 V9 Translationale Onkologie: Das Beste 2017
Müller-Tidow, Carsten (Heidelberg, D)

14:30–16:00 **C 4.1.1**

Expertenseminar
Moleküle und Modelle zur Therapieoptimierung in der ALL

14:30 V10 Moleküle und Modelle zur Therapieoptimierung in der ALL
Baldus, Claudia (Berlin, D)

Schwerpunkte:
- Molekulare Subgruppen der ALL
- Diagnostik: aktueller Standard und zukünftige Strategien
- Neue Therapieoptionen
- Innovative Therapiestrategien im Rezidiv

14:30–16:00 **C 4.1.2**

Expertenseminar
Management von Gerinnungsstörungen (Thrombose, Blutung) bei hämatologischen Erkrankungen

14:30 V11 Hands-on: Akute Gerinnungsprobleme
Weltermann, Ansgar (Linz, A)

14:30–16:00 **Lounge 2**

Expertenseminar
Sexualität und Krebs

14:30 V14 Sexualität und Krebs
Maier, Barbara (Wien, A)
Karger, André (Düsseldorf, D)

Schwerpunkte:
- Sexualität/-störungen von Frauen und Männern: Lust-, Fortpflanzungs-, Beziehungs-/Bindungsfunktion von Sexualität
- Brust-, genitale Karzinome, Prostatakrebs: unmittelbare Probleme (Organe/Operation, Chemotherapie–Antihormontherapie) und Langzeitfolgen; Bewältigungsstrategien
- Geschlechterrollennormen und (sexuelle) Identität
- Arzt-Pat.-Kommunikation und therapeutische Ansätze

16:30–18:00 **C 4.1.1**

Expertenseminar
aus der Praxis: onkologische Notfälle

16:30 V13 Hands-on: Notfälle
Panse, Jens (Aachen, D)

16:30–18:00 **C 4.1.2**

Expertenseminar
Metastasiertes kolorektales Karzinom: Therapiesequenzen

14:30 V12 Metastasierten Kolorektales Karzinom: Therapiesequenzen
Heinemann, Volker (München, D)

Freitag, 29.9.

16:30–18:00 **Lounge 2**

Expertenseminar

Statistik für Onkologen: Analyse klinischer Studien

16:30 V15 Statistik für Onkologen: Analyse klinischer Studien
Skoetz, Nicole (Köln, D)

Schwerpunkte:
- Klinisch bedeutsame Fragestellung
- Studiendesign
- Klinisch relevante Endpunkte
- Umgang mit Zahlen: P-Wert, absolutes Risiko, relatives Risiko
- Kritisches Lesen einer Publikation

18:15–20:00 **C 2.3**

Plenarsitzung

Eröffnung

Begrüßung
Kanz, Lothar (Tübingen, D)

Grußworte der Fachgesellschaften:
DGHO: Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)
OeGHO: Petzer, Andreas (Linz, A)
SGMO: Borner, Markus Maximilian (Muri, CH)
SGH: Manz, Markus (Zürich, CH)

Gastvortrag: Eine Reise durch den Kosmos: Vom Urknall bis zum Beginn des Lebens
Kley, Wilhelm (Tübingen, D)

20:00–22:00 **C 2.3**

Welcome Reception

Samstag, 30. September 2017

Wissenschaftliches Programm

Posterdiskussion

Wissenschaftliches Programm

08:00–09:30 C 2.3

Fortbildung
Update Infektionen in der Hämatologie und Onkologie

Vorsitz: Vogel, Wichard (Tübingen, D), Greiner, Jochen (Stuttgart, D)

08:00 V16 Neue Leitlinie zur empirischen antimikrobiellen Therapie bei FUO in der Neutropenie
Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)

08:22 V17 Neue Leitlinie zur antibakteriellen und Pneumocystis-Prohylaxe
Löhnert, Annika Y., Mayer K., von Lilienfeld-Toal M., Neumann S., Christopeit M., Alakel N., Henze L., Krause S.W., Sandherr M., Weißinger F., Penack O., Wolf H.-H., Durán Graeff L., Cornely O.A., Maschmeyer G., Vehreschild J. (Köln; Bonn; Jena; Wolfsburg; Halle; Dresden; Rostock; Erlangen; Weilheim; Bielefeld; Berlin; Potsdam, D)

08:44 V18 Neue Leitlinie zur abdominellen Komplikationen
Schmidt-Hieber, Martin, Bierwirth J., Buchheidt D., Cornely O.A., Hentrich M., Maschmeyer G., Schalk E., Vehreschild J.J., Vehreschild M. (Berlin; Freiburg; Mannheim; Cologne; Munich; Potsdam; Magdeburg, D)

09:06 V19 Neue AGIHO-Empfehlungen für Infektionen in der ambulanten Hämatologie und Onkologie
Sandherr, Michael, Rieger C., Maschmeyer G. (Weilheim; Germering; Potsdam, D)

08:00–09:30 C 1.1.1

Wissenschaftliches Symposium
Ovarialkarzinom

Vorsitz: Letsch, Anne (Berlin, D), Dittrich, Christian (Wien, A)

08:00 V20 Einsatz und Bedeutung von Tumormarkern beim Ovarialkarzinom
Braicu, Elena Ioana (Berlin, D)

08:30 V21 Neoadjuvante Chemotherapie beim Ovarialkarzinom–Stellenwert in der klinischen Routine?
Mahner, Sven, Heitz F., Burges A., Reuss A., Krämer B., Schmalfeldt B., Sehouli J., Lampe B., Schnelzer A., Wimberger P., Fotopoulou C., Guyon F., Lecuru F., Querleu D., Greggi S., Colombo N., Aletti G., Harter P., du Bois A. (München; Essen; Marburg; Tübingen; Hamburg; Berlin; Düsseldorf; Dresden; London, D; Bordeaux; Paris; Toulouse, F; Napoli; Milano, I)

09:00 V22 PARP Inhibiiton beim Ovarialkarzinom–Wer profitiert? Wer nicht?
Ruckhaeberle, Eugen (Düsseldorf, D)

08:00–09:30 C 1.1.2

Wissenschaftliches Symposium
CML

Vorsitz: Wolf, Dominik (Bonn, A), Baerlocher, Gabriela (Bern, CH)

08:00 V23 Rationale für Kombinationstherapien zur Eradikation BCR-ABL 1+ Stammzellen
Krause, Daniela S: (Frankfurt/M., D)

08:30 V24 Warum unterliegen BCR-ABL-positive Leukämien einer Krankheitsprogression?
Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)

09:00 V25 Rolle der Inflammation für die Pathogenese der CML: Treiber oder Folge?
Koschmieder, Steffen (Aachen, D)

08:00–09:30 C 1.2.1

Wissenschaftliches Symposium
Kopf-Hals-Tumoren

Vorsitz: Keil, Felix (Wien, A), Rothschild, Sacha (Basel, CH)

08:00 V26 Stellenwert der EGFR-Blockade bei Kopf-Hals-Tumoren
Knödler, Maren (Leipzig, D)

08:25 V27 Neue Targets bei Kopf-Hals-Tumoren
Perner, Sven (Lübeck, D)

08:50 V28 Immuntherapeutische Ansätze und Resistenzmechanismen
Brossart, Peter (Bonn, D)

09:10 V29 Neue Therapiestandards beim Nasopharynx- (Epipharynx-) Karzinom in der Primär- und Rezidivtherapie
Maschmeyer, Georg (Potsdam, D)

08:00–09:00 C 5

Debatten
Das lokal fortgeschrittene Prostatakarzinom: Pro-Contra-Diskussion

Vorsitz: Heidenreich, Axel (Köln, D)

08:00 V30 Pro radikale Prostatektomie
Stenzl, Arnulf (Tübingen, D)

08:30 V31 Pro Radiotherapie
Wenz, Frederik (Mannheim, D)

08:00–09:30 C 7

Fortbildung
Aktuelle Therapiestandards und neue Entwicklungen bei der CLL

Vorsitz: Schmid, Mathias (Zürich, CH), Hallek, Michael (Köln, D)

08:00 V32 Primärtherapie und Risikostratifikation
Langerbeins, Petra (Köln, D)

Samstag, 30.9.

08:30 V33 Rezidivtherapie und Therapieversagen
Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D)

09:00 V34 Supportivtherapie und Prophylaxen
Gregor, Michael (Luzern, CH)

08:00–09:30 C 6.1

Fortbildung
Hämostaseologie: Thrombosen bei malignen Erkrankungen

Vorsitz: Riess, Hanno (Berlin, D), Jaschonek, Karl (Tübingen, D)

08:00 V35 Oberflächliche Venenthrombosen bei Tumorpatienten–harmlos oder konsequent therapieren?
Pelzer, Uwe (Berlin, D)

08:30 V36 Thromboseprophylaxe in der Hämatologie und Onkologie–wer profitiert? Und wer nicht?
Ostermann, Helmut (München, D)

09:00 V37 Thrombembolien bei hämolytischen Erkrankungen–rechtzeitig vorbeugen, wirksam behandeln!
Griesshammer, Martin (Minden, D)

08:00–09:30 C 6.2

Fortbildung
Support für AYA mit Krebs

Vorsitz: Schaich, Markus (Winnenden, D), Junghanß, Christian (Rostock, D)

08:00 V38 Von erster Hilfe bis Krebsportal
Freund, Mathias (Hamburg, D)

08:30 V39 Sportprogramm für AYA
Seifart, Ulf (Marburg, D)

09:00 V40 Rehabilitationsangebote für junge Erwachsene mit Krebs
König, Volker (Bad Oeynhausen, D)

08:00–09:30 Lounge 1

Freier Vortrag
Versorgungsforschung / Patientensicherheit

Vorsitz: Baumann, Walter (Köln, D), Krause, Stefan (Erlangen, D)

08:00 V41 Krebs und finanzielle Auswirkungen am Beispiel von Patienten mit neuroendokrinen und kolorektalen Tumoren–wie wirkt sich eine chronische Erkrankung auf die wirtschaftliche Situation der Patienten aus?
Mehlis, Katja, Kudlich M., Apostolidis L., Witte J., Walther J., Greiner W., Winkler E.C. (Heidelberg; Bielefeld, D)

08:15 V42 Validierung der deutschsprachigen Patient-Reported Outcomes Version of the Common Terminology Criteria for Adverse Events (PRO-CTCAE (TM))
Hagelstein, Veronika, Ortland I., Wilmer A., Mitchell S.A., Jaehde U. (Bonn, D; Rockville, USA)

08:30 V43 Standards zur Diagnostik, Therapie und Nachsorge einer seltenen Krebserkrankung: Entwicklung einer Netzwerk-SOP am Beispiel des konjunktivalen Melanoms
Glossmann, Jan-Peter, Heindl L., Leyvraz S., Starbatty B., Bischoff M., Skoetz N. (Köln; Berlin; Freiburg, D)

08:45 V44 Einschätzung der Adhärenz von Myelom-Patienten, die eine orale Therapie mit einer immunmodulierenden Substanz in Schwerpunktpraxen für Hämatologie und Onkologie erhalten
Feiten, Stefan, Chakupurakal G., Behringer J., Maasberg M., Otremba B., Ehscheidt P., Hansen R., Hensel M., Weide R. (Koblenz; Speyer; Mayen; Oldenburg / Delmenhorst; Neuwied; Kaiserslautern; Mannheim, D)

09:00 V45 Auswertung 406 vermiedener Chemotherapiebestellfehler bei 18.823 Chemotherapiebestellungen: Bewertung der Risiken, potentiellen Konsequenzen und Vermeidbarkeit durch eine optimierte und übertragbare Chemotherapiemanagementsoftware
Reinhardt, Heike, Otte P., Szymaniak-Vits M., Ajayi S., Opeker K., Wolfrum P., Wöhrl S., Lieberwirth B., Ruch M., Duyster J., Jung M., Hug M.J., Engelhardt M. (Freiburg, D)

09:15 V46 SUSAR Meldungen in klinischen Studien–eine wachsende Herausforderung für Prüfärzte
Kragl, Brigitte, Junghanss C. (Rostock, D)

08:00–09:30 Lounge 3

Freier Vortrag
Akute myeloische Leukämie–experimentell I

Vorsitz: Neubauer, Andreas (Marburg, D), Paschka, Peter (Ulm, D)

08:00 V47 Hochrisiko-AMLs weisen regelhaft eine Fehlregulation der ASPP Proteinfamilie (Apoptose Stimulierende Proteine von p53) auf
Kampa-Schittenhelm, Kerstin Maria, Kaiser M., Bajrami Saipi M., Walter B., Blumenstock G., Kanz L., Schittenhelm M.M. (Tübingen, D)

08:15 V48 Entwicklung und Charakterisierung HRAS-induzierter Leukämiemodelle im Zebrafisch
Konantz, Martina, Alghisi E., Schürch C.C., Hanns P., Mione M., Lengerke C. (Basel, CH; Trento, I)

08:30 V49 CD133/FLT3 Immunzytokine mit mutiertem IL-15 zur Induktion von NK Zell-Immunität gegen AML Zellen
Schmied, Bastian Julius, Märklin M., Zekri-Metref L., Pflügler M., Kanz L., Jung G., Salih H.R. (Tübingen, D)

08:45 V50 Entwicklung eines IgG-basierten bispezifischen Antikörpers mit FLT3xCD3 Spezifität für die Behandlung der myeloischen Leukämie
Vogt, Fabian, Ehnes I., Pfluegler M., Bühring H.-J., Salih H., Jung G. (Tübingen, D)

09:00 V51 RNAi-basierte funktionelle Identifizierung von epigenetischen Modulatoren die die Antwort auf DNA Methylierungsinhibition in AML beeinflussen
Redhaber, Desiree Melanie, Ehrenfeld S., Veratti P., Schäfer S.M., Mitschke J., Shoumariyeh K., Miething C. (Freiburg, D)

Samstag, 30.9.

09:15 V52 Analyse der onkogenen Rolle des TET1 und der 5-Hydroxymethylcytosin (5hmC) Markierungen bei der AML1-ETO positiven akuten myeloischen Leukämie
He, Jing, Bamezai S., Sahin D., Mohr F., Ciccarone F., Vegi N.M., Pulikkottil-Jose A., Mulaw M.A., Caiafa P., Döhner K., Döhner H., Feuring-Buske M., Buske C., Rawat V.P.S. (Ulm, D; Rome, I)

08:00–09:30 C 9.2.2

Freier Vortrag
Lymphome–klinisch

Vorsitz: Dührsen, Ulrich (Essen, D), Pfreundschuh, Michael (Homburg, D)

08:00 V53 Infektionsprophylaxe mit Aciclovir und Cotrimoxazol reduziert signifikant die Infektionsrate und Anzahl therapieassoziierter Todesfälle bei älteren Patienten mit DLBCL unter Immunochemotherapie mit R-CHOP
Murawski, Niels, Amam J., Altmann B., Ziepert M., Haenel M., Viardot A., Neubauer A., Held G., Truemper L., Schmidt C., Kanz L., Hallek M., Schmitz N., Heintges T., Koelbel C., Poeschel V., Pfreundschuh M. (Homburg; Leipzig; Chemnitz; Ulm; Marburg; Götttingen; München; Tübingen; Köln; Hamburg; Neuss; Trier, D)

08:15 V54 Auf die Bestrahlung von Bulky Disease kann bei älteren Patienten mit DLBCL bei PET-Negativität nach Immunochemotherapie verzichtet werden: Ergebnisse der geplanten Interim-Analyse der ersten 187 Patienten mit Bulky Disease der OPTIMAL>60 Studie der DSHNHL
Pfreundschuh, Michael, Christofyllakis K., Altmann B., Ziepert M., Haenel M., Viardot A., Neubauer A., Held G., Truemper L., Schmidt C., Kanz L., Hallek M., Schmitz N., Heintges T., Koelbel C., Schneider G., Ruebe C., Hellwig D., Poeschel V., Murawski N. (Homburg; Leipzig; Chemnitz; Ulm; Marburg; Göttingen; München; Tübingen; Köln; Hamburg; Neuss; Trier; Regensburg, D)

08:30 V55 Copanlisib (COP) bei Patienten mit rezidivierten oder refraktären indolenten B-Zell-Lymphomen: Ergebnisse der pivotalen Studie CHRONOS-1
Dreyling, Martin, Santoro A., Mollica L., Leppä S., Follows G.A., Lenz G., Kim W.S., Nagler A., Panayiotidis P., Demeter J., Özcan M., Kosinova M., Bouabdallah K., Morschhauser F., Stevens D.A., Trevarthen D., Giurescu M., Kupit L., Childs B.H., Zinzani P.L. (München; Münster; Berlin, D; Rozzano; Bologna, I; Montreal, CDN; Helsinki, FIN; Cambridge, GB; Seoul, ROK; Tel Aviv, IL; Athens, GR; Budapest, H; Ankara, TR; Kemerovo, RUS; Bordeaux; Lille, F; Louisville; Englewood; Whippany, USA)

08:45 V56 Radioimmuntherapy bei follikulären Lymphomen erzielt excellente Lymphomkontrolle in der Erstlinie und im Rezidiv: 8 Jahres follow up desinternationalen RIT- Registers
Hohloch, Karin, Scholz C., Windemuth-Kieselbach C., Kolz J., Zinzani P.L., Caccione R., Jurczak W.J., Bischof Delaloye A., Trümper L. (Göttingen; Berlin; Giessen, D; Bologna, I; Buenos Aires, RA; Cracow, PL; Lausanne, CH)

09:00 V57 Die Bedeutung einer tiefen Remission nach der Induktion und unter einer Erhaltungstherapie bei älteren Patienten mit Mantelzell Lymphom: aktuelle Ergebnisse der randomisierten EU-MCL Elderly Studie
Pott, Christiane, Delfau M., Macintyre E., Ribrag V., Klapper W., Unterhalt M., Kneba M., Hiddemann W., Hermine O., Kluin-Nelemans H., Dreyling M., Hoster E. (Kiel; Munich, D; Créteil; Paris; Villejuif, F; Groningen, NL)

09:15 V58 Nivolumab zur Behandlung des rezidivierten/refraktären klassischen Hodgkin Lymphoms nach autologer Stammzelltransplantation: Resultate nach einem längerem Follow-up der Multi-Kohorten, multizentrischen Phase 2 CheckMate 205 Studie
Jäger, Ulrich, Engert, A., Fanale M., Santoro A., Armand P., Ansell S., Zinzani P.L., Timmerman J.M., Collins G.P., Ramchandren R., Cohen J.B., De Boer J.P., Kuruvilla J., Savage K.J., Trneny M., Rodig S., Shipp M., Kato K., Sumbul A., Farsaci B., Younes A. (Vienna, A; Cologne, D; Houston; Boston; Rochester; Los Angeles; Detroit; Atlanta; Lawrenceville; New York, USA; Rozzano–Milan; Bologna, I; Oxford, GB; Amsterdam, NL; Toronto; Vancouver, CDN; Prague, CZ)

08:00–09:30 C 4.1.1

Expertenseminar
Stammzelltransplantation für Nichttransplantierende

08:00 V59 Stammzelltransplantation für Nichttransplantierende
Bertz, Hartmut (Freiburg, D)

Schwerpunkte:
- Ist die hämatopoetische Zelltransplantation (HZT) noch nötig in Zeiten der gezielten Therapien?
- Indikationen der HZT (autolog,allogen)
- Welches ist das beste Transplantat?
- Wer ist der beste Spender bei allogener Transplantation? Alter spielt eine Rolle!!
- Welche Komplikationen sind zu beachten?
- Kurz- und Langzeitnachsorge: eine interdisziplinäre Herausforderung und essentiell für eine niedrige Morbidität und Mortalität

08:00–09:30 C 4.1.2

Expertenseminar
Therapie des rezidivierten und refraktären Myeloms

08:00 V60 Therapie des rezidivierten und refraktären Myeloms
Engelhardt, Monika, Wäsch R. (Freiburg, D)

Schwerpunkte:
- RRMM-Optionen anhand Fallbeispielen, Herausforderungen, Therapien, Nebenwirkungs-Management
- Klärung: wann Therapie später bzw. sofort erfolgt, indolente vs. aggressive Rezidive, Erhaltungstherapien, wann Therapiefortsetzung bzw. -pause angezeigt sind, Dubletten, Triplets, Quadruplets, neue MM-Substanzen, laufender Therapiestudien, 2./3. ASZT/allo-SZT, Immuntherapien/CAR-T-Zellen

10:00–11:30 C 2.3

Plenarsitzung
Stammzellen

Vorsitz: Kanz, Lothar (Tübingen, D), Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)

10:00 V61 Blood from a Petri Dish
Daley, George Q. (Boston, USA)

10:45 Verleihung der Preise der DGHO und OeGHO

11:05 Verleihung der Ehrenmitgliedschaft der DGHO

12:00–13:30 C 2.3

Fortbildung
Nierenzellkarzinom

Vorsitz: Stenner-Liewen, Frank (Basel, CH), Bedke, Jens (Tübingen, D)

12:00 V62 Wie behandele ich Patienten mit hohem Risiko und/oder Kormorbiditäen?
Bergmann, Lothar (Frankfurt/M., D)

12:30 V63 Ist die zytoreduktive Nephroektomie noch up to-date?
Goebell, Peter (Erlangen, D)

13:00 V64 Wie sieht die aktuelle Sequenztherapie aus?
Stenner-Liewen, Frank (Basel, CH)

12:00–13:30 C 1.1.1

Wissenschaftliches Symposium
Gesundheitsökonomie und Onkologie: Zugang, Vergütung, Wirtschaftlichkeit, Finanzierung von Innovationen

Vorsitz: Strehl, Rüdiger (Göttingen, D), Schmitz, Stephan (Köln, D)

12:00 V65 Situation in Deutschland
Laubis-Herrmann, Ulrike (Tübingen, D)

12:20 V66 Situation in Österreich
Painold, Johannes (Graz, A)

12:40 V67 Situation in der Schweiz
Haefner, Mark (Bülach, CH)

13:00 Diskussion

12:00–13:30 C 1.1.2

Wissenschaftliches Symposium
Genetische Diagnostik in der onkologischen Versorgung

Vorsitz: Thiede, Christian (Dresden, D), Ostermann, Helmut (München, D)

12:00 V68 Neustrukturierung genetischer Leistungen aus Sicht der GKV
Bauer, Kathrin (Berlin, D)

12:30 V69 Finanzierung molekularer Diagnostik in der stationären Versorgung von Tumorpatienten
Ostermann, Helmut (München, D)

13:00 V70 Möglichkeiten und Limitationen der NGS-basierten Diagnostik
Tiemann, Katharina (Hamburg, D)

12:00–13:30 C 1.2.1

Wissenschaftliches Symposium
TO DO or NOT TO DO–Ergebnisse und Konsequenzen intensivmedizinischer Interventionen bei Krebserkrankung

Vorsitz: Kroschinsky, Frank (Dresden, D), Lück, Catherina (Hannover, D)

12:00 V71 Kriterien für Aufnahme und Verlegung auf die ICU
Schellongowski, Peter (Wien, A)

12:20 V72 Akutes respiratorisches Versagen
Wohlfarth, Philipp (Wien, A)

12:40 V73 Reanimation bei Krebspatienten
Kochanek, Matthias (Köln, D)

12:00–13:00 C 5

Debatten
Frühe Palliativmedizin–Pro und Contra

Vorsitz: Wedding, Ulrich (Jena, D)

12:00 V74 „Frühzeitige“ Integration der Palliativmedizin ist „rechtzeitige“ Integration
Alt-Epping, Bernd (Göttingen, D)

12:30 V75 Die Evidenz für frühzeitige Integration ist unzureichend
Schuler, Ulrich S. (Dresden, D)

12:00–13:30 C 7

Fortbildung
Hepatische Tumoren

Vorsitz: Wöll, Ewald (Zams, A), Folprecht, Gunnar (Dresden, D)

12:00 V76 Epidemiologie lebereigner Tumore
Wöll, Ewald (Zams, A)

12:30 V77 Molekulare Diagnostik hepatischer Tumoren: von der Histopathologie über molekulare Typisierung bis zum Therapieansprechen
Vogel, Arndt (Hannover, D)

13:00 V78 HCC und CCC: Neues aus der Systemtherapie?
Köberle, Dieter (Basel, CH)

Samstag, 30.9.

12:00–13:30 C 6.1

Fortbildung
ZNS-Lymphome

Vorsitz: Illerhaus, Gerald (Stuttgart, D), Thiel, Eckhard (D)

12:00 V79 Hochdosischemotherapie oder Ganzhirnbestrahlung – welche Konsolidierung bei PCNSL?
Illerhaus, Gerald (Stuttgart, D)

12:30 V80 Prophylaxe und Therapie sekundärer ZNS-Beteiligung bei malignen Lymphomen
Korfel, Agnieszka (Berlin, D)

13:00 V81 Früh- und Spättoxizität nach Therapie bei ZNS-Tumoren
Dietrich, Jorg (Boston, USA)

12:00–13:30 C 6.2

Fortbildung
Sarkome 2017–Let's make treatment great

Vorsitz: Kopp, Hans-Georg (Tübingen, D), Reichardt, Peter (Berlin, D)

12:00 V82 Perioperative Chemotherapie resektabler Sarkome
Kollár, Attila (Bern, CH)

12:18 V83 Praxisrelevante Neuigkeiten und Sarkomstudien 2017
Kasper, Bernd (Mannheim, D)

12:36 V84 Translationale Highlights 2016/17 incl. Phase-I-Daten
Lindner, Lars (München, D)

12:54 V85 Strukturierte Nachsorge bei Sarkomen
Hofer, Silvia (Luzern, CH)

13:12 V86 Referenzpathologie: was steht eigentlich auf dem Spiel?
Bauer, Sebastian (Essen, D)

12:00–13:30 Lounge 3

Freier Vortrag
Akute myeloische Leukämie–experimentell II

Vorsitz: Braess, Jan (Regensburg, D), Loges, Sonja (Hamburg, D)

12:00 V87 Identifizierung von natürlich präsentierten HLA Liganden der CD34+CD38- Akuten Myeloischen Leukämie (AML) Progenitorzellpopulation für die Peptid-basierte Immuntherapie
Nelde, Annika, Schuster H., Kowalewski D.J., Kanz L., Salih H.R., Rammensee H.-G., Stevanović S., Walz J.S. (Tübingen, D)

12:15 V88 Etablierung einer microRNA Signatur funktionell validierter leukämischer Stammzellen von Patienten mit akuter myeloischer Leukämie
Ihme, Susan, Mulaw M., Döhner H., Döhner K., Buske C., Feuring-Buske M. (Ulm, D)

12:30 V89 Ein in vitro Modell der Leukämogenese bei kongenitaler Neutropenie mittels patientenspezifischer iPS-Zellen
Dannenmann, Benjamin, Klimiankou M., Solovjeva A., Bernhardt R., Morishima T., Zahabi A., Kanz L., Welte K., Skokowa J. (Tübingen, D)

12:45 V90 Erworbene CSF3R und RUNX1 Mutationen treiben die Leukämische Transformation in Patienten mit Congenitalen Neutropenie
Ritter, Malte Ulrich, Klimiankou M., Krahl A.-C., Klimenkova O., Schmidt A., Kanz L., Link D.C., Andre M.C., Welte K., Skokowa J. (Tübingen; Hannover, D; St. Louis, USA)

13:00 V91 Die Bedeutung des Aktinbindeproteins Plastin-3 in der Pathophysiologie der akuten myeloischen Leukämie
Wellbrock, Jasmin, Velthaus A., Cornils K., Grüb S., Stamm H., Wicklein D., Bokemeyer C., Heuser M., Windhorst S., Fiedler W. (Hamburg; Hannover, D)

13:15 V92 CCL5 mediiert Target-Kinase unabhängige Resistenz gegenüber FLT3-Inhibitoren in FLT3-ITD-positive AML
Waldeck, Silvia, Rassner M., Keye P., Duyster J., von Bubnoff N. (Freiburg im Breisgau, D)

12:00–13:30 C 9.2.2

Freier Vortrag
Akute lymphatische Leukämie

Vorsitz: Brüggemann, Monika (Kiel, D), Scholl, Sebastian (Jena, D)

12:00 V93 Molekulare Subgruppen der erwachsenen und pädiatrischen rezidivierten BCP-ALL
Neumann, Martin, Schroeder M.P., Eckert C., Bastian L., James A.R., Gökbuget N., Ortiz Tanchez J., Schlee C., Isaakidis K., Schwartz S., Burmeister T., Hoelzer D., Pfeiffer H., Rieger M.A., Göllner S., Oellerich T., Yepes D., Kirschner-Schwabe R., Brüggemann M., Müller-Tidow C., Serve H., Baldus C.D. (Berlin; Frankfurt/M.; Halle/Saale); Kiel, D)

12:15 V94 CK2-Inhibition reduziert die Zellproliferation in Zellen der akuten B-lymphatischen Leukämie in vitro und in vivo
Richter, Anna, Roolf C., Sender S., Sekora A., Knübel G., Vollmar B., Jeremias I., Murua Escobar H., Junghanss C. (Rostock; München, D)

12:30 V95 Charakterisierung der mono- und kombinierten applikationsinduzierten Effekte des SYK-Inhibitors Entospletinib auf B-Zell-Rezeptor-abhängige und -unabhängige B-Lymphatische Leukämie-Zelllinien
Sender, Sina, Sklarz L.-M., Richter A., Sekora A., Roolf C., Junghanss C., Murua Escobar H. (Rostock, D)

12:45 V96 Expression und funktionelle Relevanz von OX40 bei der akuten lymphatischen Leukämie
Rothfelder, Kathrin, Hagelstein I., Dörfel D., Schumacher C.E., Nübling T., Hofmann M., Schneider P., Kanz L., Jung G., Salih H.R. (Tuebingen, D; Epalinges, CH)

13:00 V97 PI3Kdelta Inhibition verstärkt die Chemosensitivität von akuten lymphatischen Leukämiezellen gegenüber Cytarabin und Dexamethason in vitro
Sklarz, Lisa-Madeleine, Ernst M., Roolf C., Richter A., Sender S., Gladbach Y.S., Struckmann S., Hamed M., Beck J., Schütz E., Fuellen G., Junghanss C., Murua Escobar H. (Rostock; Göttingen, D)

Samstag, 30.9.

13:15 V98 Epigenetische Hypomethylierung des 5‘UTR der NADPH Oxidase 4 (NOX4) durch Cannabidiol (CBD) führt zu erhöhter Proteinexpression, Katalysierung reaktiver Sauerstoff Spezies (ROS) und Apotposeinduktion
Kampa-Schittenhelm, Kerstin, Haeusser L., Staudacker I., Kanz L., Schittenhelm M.M. (Tübingen, D)

12:00–13:30 C 4.2/3

Fortbildung
Kommunikation (gemeinsame Sitzung Ärzte und Pflegende)

Vorsitz: Mößner, Ulrike (Freiburg, D), Flath, Bernd (Hamburg, D)

12:00 V99 Kommunikation am und über das Lebensende
Heußner, Pia (München, D)

12:30 V100 Kommunikation zwischen Pflegenden, Ärzten, Patienten und Angehörigen – ein Praxisbeispiel
Schmidt, Silke (Bad Soden-Salmünster, D)

13:00 V101 Interdisziplinäre Kommunikationskonzepte
Panse, Jens (Aachen, D)

12:00–13:30 C 4.1.1

Expertenseminar
Nützliche Apps

12:00 V102 Nützliche Apps
Overkamp, Friedrich (Hamburg, D)

Schwerpunkte:
- State of the art von akademischen Apps (Nachschlagewerke, Teaching-Tools)
- Demonstration von nützlichen Apps in Hämatologie und Onkologie
- Diskussion von Chancen und Grenzen
- Ausblick auf die digitale Zukunft

12:00–13:30 C 4.1.2

Expertenseminar
Aggressive Lymphome im Senium

12:00 V103 Aggressive Lymphome im Senium
Fridrik, Micael Alexander (Linz, A)

Schwerpunkte:
- Definition des Seniums
- Diskussion der publizierten Daten
- R-CHOP oder R-miniCHOP
- Therapieoptionen für Herzkranke

14:00–15:30 C 2.3

Wissenschaftliches Symposium
Diabetes und Krebs

Vorsitz: Häring, Hans-Ulrich (Tübingen, D), Schmoll, Hans-Joachim (Halle, D)

14:00 V104 Diabetes und Krebs in Kohortenstudien
Schulze, Matthias (Nuthetal, D)

14:30 V105 Molekulare Mechanismen zu Diabetes und HCC
Herzig, Stephan (Neuherberg, D)

15:00 V106 Diabetes und Prostatakarzinom
Lutz, Stefan (Tübingen, D)

14:00–15:30 C 1.1.1

Fortbildung
Geriatrische Onkologie I

Vorsitz: Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D), Kolb, Gerald (Lingen, D)

14:00 V107 Preisträgervortrag Ehrenpreis „Geriatrische Onkologie“: Development of Geriatric Oncology in France
Soubeyran, Pierre (Bordeaux, F)

14:22 V108 Anämie beim älteren Patienten: Abklärung und Therapie
Haen, Michael (Tübingen, D)

14:44 V109 Therapie des kolorektalen Karzinoms bei älteren Patienten
Folprecht, Gunnar (Dresden, D)

15:06 V110 Therapie des Multiplem Myeloms bei älteren Patienten
Krauth, Maria-Theresa (Wien, A)

14:00–15:30 C 1.1.2

Fortbildung
Klinische Palliativmedizin I–Palliative Versorgung

Vorsitz: Letsch, Anne (Berlin, D), Kloke, Marianne (Essen, D)

14:00 V111 Bedeutung des Hospiz- und Palliativgesetzes (HPG) für das Krankenhaus
Kloke, Marianne (Essen, D)

14:30 V112 Umsetzung der S3-Leitlinie Palliativmedizin in der ambulanten onkologischen Versorgung
Junghanß, Christian (Rostock, D)

15:00 V113 Charta zur Betreuung Schwerstkranker und Sterbender
Kopitzsch, Franziska (Berlin, D)

Samstag, 30.9.

14:00–15:30 C 1.2.1

Wissenschaftliches Symposium
Innovative Konzepte bei allogener Stammzelltransplantation

Vorsitz: Kröger, Nicolas (Hamburg, D), Finke, Jürgen (Freiburg, D)

14:00 V114 Zelluläre Therapien
Rössig, Claudia (Münster, D)

14:22 V115 Das intestinale Mikrobiom: Neue Aspekte eines alten Konzepts
Holler, Ernst, Weber D., Hiergeist A., Gessner A. (Regensburg, D)

14:44 V116 Prävention der GvHD
Schetelig, Johannes (Dresden, D)

15:06 V117 Neue medikamentöse Option zur Therapie der GvHD
Zeiser, Robert (Freiburg, D)

14:00–15:00 C 5

Debatten
Personalisierte Medizin: Hype or Hope?

Vorsitz: Schwab, Matthias (Stuttgart, D)

14:00 V118 Hype
Müller, Martin (Tübingen, D)

14:30 V119 Hope
Fröhling, Stefan (Heidelberg, D)

14:00–15:30 C 7

Fortbildung
Was bedeuten Keimbahnmutationen bei assoziierten Tumoren: Pankreas-, Magen- und Prostatakarzinom

Vorsitz: Wörmann, Bernhard (Berlin, D), Balic, Marija (Graz, A)

14:00 V120 ... beim assoziiertes Pankreaskarzinom
Riess, Hanno (Berlin, D)

14:30 V121 ... beim assoziiertes Magenkarzinom
Al-Batran, Salah-Eddin (Frankfurt/M., D)

15:00 V122 ...beim assoziiertes Prostatakarzinom
Wörmann, Bernhard (Berlin, D)

14:00–15:30 C 6.1

Wissenschaftliches Symposium
Sitzung der Preisträger

Vorsitz: Hallek, Michael (Köln, D), Greinix, Hildegard (Graz, A)

14:00 Artur-Pappenheim-Preis der DGHO

14:20 Doktoranden-Förderpreis der DGHO

14:40 Wilhelm-Türk- Preis der OeGHO

14:00–15:30 C 6.2

Fortbildung
Management der Sichelzellerkrankung

Vorsitz: Dickerhoff, Roswitha (Düsseldorf, D), Schrezenmeier, Hubert (Ulm, D)

14:00 V123 Behandlung der Sichelzellkrankheit bei Erwachsenen
Hoferer, Anette (Stuttgart, D)

14:30 V124 Möglichkeiten der Stammzelltransplantation bei der Sichelzellkrankheit
Corbacioglu, Selim (Regensburg, D)

15:00 V125 Behandlung der Sichelzellkrankheit bei Kindern
Lobitz, Stephan (Köln, D)

14:00–15:30 Lounge 2

Freier Vortrag
Chronische lymphatische Leukämie

Vorsitz: Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D), Eichhorst, Barbara (Köln, D)

14:00 V126 Bendamustin (B), gefolgt von Obinutuzumab (G) und Venetoclax (A) bei Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie (CLL): CLL2-BAG Studie der Deutschen CLL Studiengruppe (DCLLSG)
Cramer, Paula, von Tresckow J., Bahlo J., Robrecht S., Al-Sawaf O., Langerbeins P., Engelke A., Fink A.-M., Fischer K., Tausch E., Seiler T., Fischer von Weikersthal L., Hebart H., Kreuzer K.-A., Ritgen M., Kneba M., Wendtner C.-M., Stilgenbauer S., Eichhorst B., Hallek M. (Köln; Ulm; München; Amberg; Mutlangen; Kiel, D)

14:15 V127 Generierung von Resistenzen zur Behandlung mit PI3K-δ Inhibitoren im Eμ-TCL1-Tg Tumor Transfer Modell
Scheffold, Annika, Chelliah Jebaraj B.M., Tausch E., Bloehdorn J., Ghia P., Yahiaoui A., Dolnik A., Blaette T.J., Bullinger L., Schneider C., Li L., Munugalavadla V., Chen S.-S., Chiorazzi N., Seiffert M., Tannheimer S., Döhner H., Mertens D., Stilgenbauer S. (Ulm; Heidelberg, D; San Raffaele, I; Foster City; New York, USA)

14:30 V128 Ein neues Prognosemodell basierend auf klinischen, biologischen und genetischen Faktoren verbessert die Prognoseeinschätzung bei Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie (CLL) im frühen Stadium: Ergebnisse des prospektiven CLL1-Protokolls der Deutschen CLL Studiengruppe
Hoechstetter, Manuela Anja, Busch R., Eichhorst B., Bühler A., Winkler D., Bahlo J., Eckart M.J., Vehling-Kaiser U., Schimke H., Jäger U., Hurtz H.J., Hopfinger G., Hartmann F., Fuss H., Abenhardt W., Blau I., Freier W., Müller L., Goebeler M., Wendtner C.M., Fischer K., Bentz M., Emmerich B., Döhner H., Hallek M., Stilgenbauer S. (München; Cologne; Ulm; Erlangen; Landshut; Saarbrücken; Halle; Lemgo; Bad Saarow; Munich; Berlin; Hildesheim; Leer; Würzburg; Karlsruhe, D; Vienna, A)

14:45 V129 Auswirkung von ibrutinib oder Chemoimmuntherapie mit FCR auf das B-Lymphozyten-Repertoire in Patienten mit chronisch lymphatischer Leukämie
Schliffke, Simon, Sivina M., Kim E., von Wenserski L., Thiele B., Akyüz N., Falker-Gieske C., Statovci D., Oberle A., Thenhausen T., Krohn-Grimberghe A., Bokemeyer C., Jain N., Estrov Z., Ferrajoli A., Wierda W., Keating M., Burger J., Binder M. (Hamburg; Paderborn, D; Houston, USA)

15:00 V130 Lck ist ein direktes Zielgen von NFAT2 in der CLL
Fuchs, Alexander R., Märklin M., Heitmann J.S., Truckenmüller F.M., Saur S.J., Ganser M., Bugl S., Kopp H.-G., Kanz L., Rao A., Wirths S., Müller M.R. (Tübingen, D; La Jolla, USA)

15:15 V131 Neue CLL-Mausmodelle zeigen eine therapeutisch nutzbare PARP1-Abhängigkeit in ATM-defizienter CLL
Knittel, Gero, Korovkina D., Liedgens P., Rehkämper T., Fritz C., Torgovnick A., Al-Baldawi Y., Al-Maarri M., Cun Y., Fedorchenko O., Riabinska A., Beleggia F., Nguyen P.-H., Wunderlich F.T., Ortmann M., Montesinos-Rongen M., Tausch E., Stilgenbauer S., Frenzel L., Herling M., Herling C., Bahlo J., Hallek M., Peifer M., Büttner R., Persigehl T., Reinhardt H.C. (Köln; Ulm, D; Köln, EC)

14:00–15:30 Lounge 3

Freier Vortrag
Akute myeloische Leukämie–klinisch

Vorsitz: Schaich, Markus (Winnenden, D), Schittenhelm, Marcus (Tübingen, D)

14:00 V132 Die Expressionslevel von Calcitonin Receptor-like (CALCRL) bestimmen die Prognose von AML Patienten
Angenendt, Linus, Bormann E., Braun L., Mikesch J.-H., Herold T., Metzeler K., Bohlander S., Görlich D., Arteaga M.F., Wörmann B.J., Lenz G., Müller-Tidow C., Hiddemann W., Spiekermann K., Krug U., Sauerland M.C., Berdel W.E., Schliemann C. (Muenster; Munich; Berlin; Heidelberg; Leverkusen, D; Auckland, NZ)

14:15 V133 Ansprechen adaptierte sequentielle Therapie mit Azacitidine und Induktionschemotherapie für Patienten › 60 Jahre mit neu diagnostizierter AML: Ergebnisse der DRK Soooo4519 Studie der ostdeutschen Studiengruppe (OSHO)
Jäkel, Nadja, Hubert K., Krahl R., Hänel M., Maschmeyer G., Herbst R., Jakob C., Schulze S., Wang S.-Y., Cross M., Kahl C., Wass M., Sayer H.G., Brosteanu O., Niederwieser D., Al-Ali H.K. (Leipzig; Halle; Chemnitz; Potsdam; Magdeburg; Erfurt, D)

14:30 V134 Stellenwert der Allogenen Stammzelltransplantation bei Patienten mit Akuter Myeloischer Leukämie mit intermediärem Risiko ohne Nachweis von FLT3-ITD, NPM1-oder biallelischen CEBPA Mutationen
Heidrich, Katharina, Thiede C., Schäfer-Eckart K., Schmitz N., Aulitzky W.E., Krämer A., Rösler W., Hänel M., Einsele H., Baldus C.D., Trappe R.U., Stölzel F., Middeke J.M., Röllig C., Taube F., Kramer M., Serve H., Berdel W.E., Ehninger G., Bornhäuser M., Schetelig J. (Dresden; Nürnberg; Hamburg; Stuttgart; Heidelberg; Erlangen; Chemnitz; Würzburg; Berlin; Bremen; Frankfurt/M.; Münster, D)

14:45 V135 ≥75-Jährige AML Patienten aus der AMLCG-1999 Studie: Beeinflussen genetische Veränderungen das Outcome von sehr alten, intensiv behandelten Patienten?
Prassek, Victoria Valeria, Rothenberg-Thurley M., Sauerland M.C., Amler S., Goerlich D., Herold T., Janke H., Schneider S., Subklewe M., Krug U., Faldum A., Berdel W., Woermann B., Braess J., Spiekermann K., Hiddemann W., Metzeler K. (München; Münster; Leverkusen; Berlin; Regensburg, D)

15:00 V136 Eine Phase 1a/b First-in- Human Studie mit dem selektiven Axl Inhibitor BGB324 bei der Akuten Myeloischen Leukämie
Loges, Sonja, Gjertsen B.T., Heuser M., Chromik J., Ben Batalla I., Micklem D., Brown A., Lorens J., Yule M., Kebenko M M., Janning M., Fiedler W., Cortes J. (Hamburg; Hannover; Frankfurt/M., D; Bergen, N; Houston, USA)

15:15 V137 Eine hohe ZBTB7A Expression ist ein prognostisch ungünstiger Marker bei AML Patienten, die eine hämatopoetische Stammzelltransplantation erhalten
Grimm, Juliane, Jentzsch M., Bill M., Schulz J., Schubert K., Beinicke S., Häntschel J., Schumann L., Cross M., Vucinic V., Pönisch W., Behre G., Franke G.-N., Niederwieser D., Schwind S. (Leipzig, D)

Samstag, 30.9.

14:00–15:30 C 9.2.2

Freier Vortrag
Nicht maligne Hämatologie

Vorsitz: Röth, Alexander (Essen, D), Höchsmann, Britta (Ulm, D)

14:00 V138 Autoimmune Zytopenien bei Patienten mit Common Variable Immunodeficiency Syndrom (CVID)
Wittke, Kirsten, Hanitsch L.G., Na I.-K., Grabowski P., Scheibenbogen C. (Berlin, D)

14:15 V139 Ansprechraten auf Antithymozytenglobulin (ATG) in Patienten mit aplastischer Anämie (AA): Eine monozentrische, retrospektive Auswertung der letzten 28 Jahre
Alashkar, Ferras, Oelmüller M., Herich-Terhürne D., Dührsen U., Röth A. (Essen, D)

14:30 V140 Sensitive durchflusszytometrische Detektion von PNH Klonen in Granuloyzten und Monozyten mit einer Kombination des Leukozytenmarkers CD157 und FLAER
Anliker, Markus, Schauwecker P., Fischer C., Körper S., Höchsmann B., Schrezenmeier H. (Ulm, D)

14:45 V141 Aufbau eines prospektiven Registers für Patienten mit erworbener thrombotisch thrombozytopenischer Purpura (TTP) in Deutschland
von Auer, Charis, Falter T., Messmer X., Rossmann H., Jurk K., Graf C., Scharrer I., Lackner K., Theobald M., Lämmle B. (Mainz, D)

15:00 V142 Ruxolitinib inhibiert die Toll-like Rezeptor- oder GM-CSF-, aber nicht TREM-1-vermittelte Aktivierung von Neutrophilen
Aranda Lopez, Pamela, Alflen A., Stadler N., Kindler T., Theobald M., Radsak M. (Mainz, D)

15:15 V143 Notfall-Monopoese auf Kosten der Differenzierung von dendritischen Zellen bei systemischen bakteriellen Infektionen
Bieber, Kristin, Günter M., Pasquevich K.A., Autenrieth S.E. (Tübingen, D; San Martín, RA)

14:00–15:30 **C 4.2/3**

Fortbildung
Onkologische Rehabilitation (gemeinsame Sitzung für Ärzte und Pflegende)

Vorsitz: Schmidt, Silke (Bad Soden-Salmünster, D), Steimann, Monika (Boltenhagen, D)

14:00 V144 Was kann Reha leisten (und was nicht)? Optimale Nutzung und Fehlvorstellungen von Reha
Dauelsberg, Timm (Nordrach, D)

14:20 V145 Konzepte der Deutschen Rentenversicherung
Jaster, Markus (Berlin, D)

14:45 V146 Einblick in den Pflegealltag der onkologischen Rehabilitation
Ellinghaus, Marlies (St. Peter-Ording, D)

15:10 V147 Sport und Krebs
Bertz, Hartmut (Freiburg, D)

14:00–15:30 **C 4.1.1**

Expertenseminar
aus der Praxis: Fieber in der Neutropenie

14:00 V148 Hands-on: Fieber in Neutropenie 2017
Schmidt-Hieber, Martin (Berlin, D)

Schwerpunkte:
- Inzidenz und Risikofaktoren
- Prophylaxe der febrilen Neutropenie
- Algorithmen zur antimikrobiellen Therapie der febrilen Neutropenie
- Präemptive vs. empirische antimykotische Therapie bei Patienten mit febriler Neutropenie

14:00–15:30 **C 4.1.2**

Expertenseminar
Praktische Aspekte in Diagnostik und Therapie der Amyloidose

14:00 V149 Praktische Aspekte in Diagnostik und Therapie der Amyloidose
Hegenbart, Ute (Heidelberg, D)

Schwerpunkte:
- Abklärung einer Amyloid-positiven Biopsie beim Hämatologen
- Interaktive Diskussion anhand von Fallbeispielen
- Moderne Diagnostik und Differentialdiagnose der verschiedenen Amyloidoseformen
- Neues zu Prognose und Therapie der AL-Amyloidose

15:45–17:15 **C 2.3**

Fortbildung
Myeloproliferative Neoplasien

Vorsitz: Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D), Gisslinger, Heinz (Wien, A)

15:45 V150 Präfibrotische Myelofibrose: Diagnose, Klinik und therapeutisches Management
Wolf, Dominik (Bonn, A)

16:15 V151 Thromboembolische Ereignisse und Blutungen bei MPN: Prävention und Therapie
Koschmieder, Steffen (Aachen, D)

16:45 V152 Management der MPN in der Schwangerschaft
Griesshammer, Martin (Minden, D)

15:45–17:15 **C 1.1.1**

Wissenschaftliches Symposium
Stellenwert der lokaltherapeutischen Ansätze bei Lebermetastasen

Vorsitz: Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D), Mayer, Frank (Friedrichshafen, D)

15:45 V153 Operative Verfahren: was ist heute machbar
Königsrainer, Alfred (Tübingen, D)

16:15 V154 Interventionelle Radiologie
Ricke, Jens (Magdeburg, D)

16:45 V155 Präzisionsradiotherapie
Wenz, Frederik (Mannheim, D)

15:45–17:15 **C 1.1.2**

Wissenschaftliches Symposium
Daten der Zukunft: Studien oder Register

Vorsitz: Bethge, Wolfgang (Tübingen, D), Gökbuget, Nicola (Frankfurt/M., D)

15:45 V156 Prostatakarzinom: Warum ist PREFERE gescheitert?
Schmidberger, Heinz (Mainz, D)

16:15 V157 Lungenkarzinom: Sind Studien noch machbar?
Sebastian, Martin (Frankfurt/M., D)

16:45 V158 Neue Arzneimittel nach der Zulassung: Das ReVOn-Projekt
Wörmann, Bernhard (Berlin, D)

15:45–17:15 **C 1.2.1**

Wissenschaftliches Symposium
AYA: Fertilität

Vorsitz: Hilgendorf, Inken (Jena, D), Dirksen, Uta (Essen, D)

15:45 V159 Gonadale Toxizität bei Frauen
Borgmann-Staudt, Anja (Berlin, D)

16:15 V160 Erhalt der Fertilität
Henes, Melanie (Tübingen, D)

16:45 V161 Fertilität bei Männern
Stein, Alexander (Hamburg, D)

Samstag, 30.9.

15:45–17:15 **C 5**

Fortbildung
Keimzelltumoren

Vorsitz: Krainer, Michael (Wien, A), Ochsenreither, Sebastian (Berlin, D)

15:45 V162 Einsatz neuer Marker beim Hodenkrebs
Oing, Christoph, Bokemeyer C. (Hamburg, D)

16:07 V163 Therapie des „poor"-Prognose Patienten: was ist zu beachten?
Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)

16:29 V164 Rezidivtherapie–die TIGER-Studie
Lorch, Anja (Düsseldorf, D)

16:51 V165 Die ESMOI Consensus Empfehlungen Hodentumoren 2017: was bleibt, was kommt?
Beyer, Joerg (Zürich, CH)

15:45–17:15 **C 7**

Fortbildung
Karzinome des Magens und des gastro-ösophagialen Überganges

Vorsitz: Al-Batran, Salah-Eddin (Frankfurt/M., D), Schmalenberg, Harald (Dresden, D)

15:45 V166 Molekulare Klassifikation und neue Ansätze in der zielgerichteten Therapie
Goetze, Thorsten (Frankfurt/M., D)

16:15 V167 Stellenwert lokaler Verfahren im Stadium IV
Al-Batran, Salah-Eddin (Frankfurt/M., D)

16:45 V168 Aktuelle Therapiestrategien und neue Therapieansätze
Thuss-Patience, Peter (Berlin, D)

15:45–16:45 **C 6.1**

Wissenschaftliches Symposium
Sitzung des Ehrenmitglieds

15:45 Laudatio für Prof. Dr. Gerhard Ehninger
Einsele, Hermann (Würzburg, D)

16:05 Konzepte zur Verbesserung der allogenen und autologen Immuntherapie
Ehninger, Gerhard (Dresden, D)

15:45–17:15 **C 6.2**

Fortbildung
Hämostaseologie: die kritische Thrombozytopenie

Vorsitz: Clemens, Michael R. (Saarbrücken, D), Schrezenmeier, Hubert (Ulm, D)

15:45 V169 Aktuelles zur Immunthrombozytopenie
Matzdorff, Axel (Schwedt, D)

16:15 V170 Differentialdiagnostik und -therapie der thrombotischen Mikroangiopathie
Bommer, Martin (Göppingen, D)

16:45 V171 Gerinnungsstörung bei akuter Leukämie
Weltermann, Ansgar (Linz, A)

15:45–17:15 **Lounge 2**

Freier Vortrag
Multiples Myelom–klinisch

Vorsitz: Hillengaß, Jens (Heidelberg, D), Langer, Christian (Ulm, D)

15:45 V172 Die Gabe von NEOD001 führt unabhängig von einer vorherigen hämatologischen Remissionzum Organansprechen bei Patienten mit Leichtketten Amyloidose und persistierender Organdysfunktion
Liedtke, Michaela, Comenzo R.L., Landau H., Sanchorawala V., Weiss B.M., Zonder J.A., Schönland S.O., Walling J., Kinney G.G., Koller M., Schenk D.B., Guthrie S.D., Liu E., Gertz M.A. (Stanford; Boston; New York; Philadelphia; Detroit; Hillsborough; South San Francisco; Rochester, USA; Heidelberg, D)

16:00 V173 Phase 3 ELOQUENT-2 Studie: Verlängertes 4-Jahres Follow-Up von Elotuzumab in Kombination mit Lenalidomid/Dexamethason vs Lenalidomid/Dexamethason zur Behandlung des rezidivierten/refraktären Myeloms
Weisel, Katja, Dimopoulos M.A., Lonial S., White D., Moreau P., Mateos M.-V., San Miguel J., Anderson K.C., Shpilberg O., Grosicki S., Spicka I., Walter-Croneck A., Magen H., Belch A., Reece D.E., Beksac M., Mekan S., Sy O., Singhal A.K., Richardson P.G. (Tübingen, D; Athens, GR; Atlanta; Boston; Lawrenceville; Redwood City, USA; Halifax; Edmonton; Toronto, CDN; Nantes, F; Salamanca; Pamplona, E; Tel Aviv; Petah Tikva, IL; Katowice; Lublin, PL; Prague, CZ; Ankara, TR)

16:15 V174 Lenalidomid, Adriamycin, Dexamethason versus Bortezomib, Lenalidomid, Dexamethason in der Induktionstherapie des multiplen Myeloms–erste Ergebnisse der DSMM XIV-Studie
Knop, Stefan, Langer C., Engelhardt M., Stübig T., Schreder M., Dechow T., Mügge L.-O., Bassermann F., Schäfer-Eckart K., Blau I.-W., Wolleschak D., Kropff M., Reichle A., von Metzler I., Metzner B., Röllig C., Hertenstein B., Pfreundschuh M., Dürk H., Biersack H., Ostermann H., Menzel H., Schleicher J., Gramatzki M., Gerecke C., Müller M., Brüggemann M., Held S., Einsele H. (Würzburg; Ulm; Freiburg; Kiel; Ravensburg; Jena; München; Nürnberg; Berlin; Magdeburg; Münster; Regensburg; Frankfurt/M.; Oldenburg; Dresden; Bremen; Homburg/Saar; Hamm; Lübeck; Flensburg; Stuttgart; Leverkusen, D)

16:30 V175 Vorhersage von Gesamt- und Infektions-bedingter Frühmortalität während der Induktionstherapie beim transplantationsfähigen Multiplen Myelom–eine gepoolte Analyse von drei GMMG Phase III Studien
Mai, Elias K., Hielscher T., Bertsch U., Schlenzka J., Salwender H.J., Munder M., Gerecke C., Pfreundschuh M., Dührsen U., Brossart P., Neben K., Hillengass J., Raab M.S., Hose D., Merz M., Breitkreutz I., Jauch A., Martin H., Lindemann H.-W., Scheid C., Weisel K.C., Blau I.W., Goldschmidt H. (Heidelberg; Hamburg; Mainz; Berlin; Homburg/Saar; Essen; Bonn; Baden Baden; Frankfurt/M.; Hagen; Köln; Tübingen, D)

Samstag, 30.9.

16:45 V176 Expressionshöhe der Cereblon-bindenden Proteine korreliert mit Hyperdiploidie in Patienten mit neu-diagnostiziertem Multiplen Myelom
Lisenko, Katharina, Bärtsch M.-A., Hemaid Sayed Awwad M., Hose D., Seckinger A., Jauch A., Becker N., Benner A., Raab M., Hillengass J., Bertsch U., Weisel K., Salwender H.J., Hänel M., Fenk R., Munder M., Düring J., Müller-Tidow C., Goldschmidt H., Hundemer M. (Heidelberg; Tübingen; Hamburg; Chemnitz; Düsseldorf; Mainz; Essen, D)

17:00 V177 Langzeit Sättigung von CD38 durch Daratumumab interferiert in die diagnostische Zell-Detektion beim Myelom
Oberle, Anna, Brandt A., Malik A., Langebrake C., Janjetovic S., Wolschke C., Schütze K., Bannas P., Kröger N., Koch-Nolte F., Bokemeyer C., Binder M. (Hamburg, D)

15:45–17:15 **Lounge 3**

Freier Vortrag
Allogene Transplantation I

Vorsitz: Zeiser, Robert (Freiburg, D), Holtick, Udo (Köln, D)

15:45 V178 Treosulfan basierte Konditionierung für die Stammzelltransplantation von Sichelzellpatienten im fortgeschrittenen Stadium mit Geschwisterspendern und haploidenten Familienspendern
Föll, Jürgen, Wolff D., Pfirstinger B., Rehe K., Holler E., Corbacioglu S. (Regensburg, D)

16:00 V179 Frühzeitige Detektion von gemischtem Chimärismus und Vorhersage von Rezidiven durch den Einsatz von digitaler PCR
Waterhouse, Miguel, Pfeifer D., Follo M., Duyster J., Bertz H., Finke J. (Freiburg, D)

16:15 V180 Eine hohe Kopienzahl von BAALC, die vor allogener Transplantation mittels digitaler droplet PCR im Blut bestimmt wurde, assoziiert mit einer höheren Rezidivwahrscheinlichkeit in Patienten mit akuter myeloischer Leukämie
Jentzsch, Madlen, Bill M., Schulz J., Grimm J., Häntschel J., Beinicke S., Schubert K., Pönisch W., Behre G., Franke G.-N., Lange T., Vucinic V., Niederwieser D., Schwind S. (Leipzig, D)

16:30 V181 Spender-Lymphozyten-Infusion (DLI) bei Patienten mit malignen hämatologischen Erkrankungen führt zu diversen und spezifischen T-Zellantworten gegen Leukämie-assoziierte Antigene (LAA) und reduziert regulatorische T-Zellen
Greiner, Jochen, Götz M., Schmitt M., Döhner H., Wiesneth M., Bunjes D., Hofmann S. (Stuttgart; Ulm; Heidelberg, D)

16:45 V182 Eindeutige Marker und funktionelle Eigenschaften definieren gewebeständige Gedächtniszellen–auf dem Weg zu einer verbesserten Immunrekonstitution nach allogener hämatopoetischer Stammzelltransplantation
Becker, Sonya C., Szyska M., Mensen A., Hellwig K., Otto R., Olfe L., Vuong L., Tietze-Bürger C., Volk H.-D., Dörner T., Dörken B., Scheibenbogen C., Uharek L., Arnold R., Schröder J., Hocke A.C., Na I.-K. (Berlin, D)

17:00 V183 Mangel an microRNA-146a erhöht die Expression von MHC Klasse-II in dendritischen Zellen und führt zu einer vermehrten Graft-versus-Host Reaktion
Marschner, Dominik, Stickel N., Hanke K., Prinz G., Köhler M., Melchinger W., Pfeifer D., Schmitt-Graeff A., Brummer T., Heine A., Brossart P., Wolf D., von Bubnoff N., Finke J., Duyster J., Ferrara J., Salzer U., Zeiser R. (Freiburg im Breisgau; Bonn, D; New York, USA)

15:45–17:15 **C 9.2.2**

Freier Vortrag
Tumorbiologie/ Translationale Forschung

Vorsitz: Krackhardt, Angela (München, D), Krönke, Jan (Ulm, D)

15:45 V184 Atm Wiederherstellung induziert Lymphomregression in vivo und wird durch zellautonome und nicht-zellautonome Mechanismen vermittelt
Riabinska, Arina, Schmitt A., Fritz C., Knittel G., Torgovnick A., Heneweer C., Wittersheim M., Frenzel L., Wunderlich C., Jachimowicz R., Merseburg A., Persigehl T., Wunderlich T., Büttner R., Reinhardt H.C. (Cologne, D)

16:00 V185 Der Verlust der Tumorbildung von α-catenin-defizienten Kolorektalen Karzinomzellen (CRC) kann differentiell durch Mesenchymale Stromazellen (MSC) in Abhängigkeit von β1-Integrin überwunden werden
Lützkendorf, Jana, Schuh R., Müller T., Müller-Tidow C., Müller L.P. (Halle; Heidelberg, D)

16:15 V186 NAMPT/SIRT2-abhängige Deazetylierung und Aktivierung von LMO2 induziert Hämatopoese in Zebrafisch-Embryos
Morishima, Tatsuya, Lindner C., Oswald B., Hartmann M., Nasri M., Bernhard R., Kanz L., Müller P., Welte K., Skokowa J. (Tübingen, D)

16:30 V187 Veränderungen in der Zusammensetzung des gastrointestinalen Mikrobioms während unterschiedlichen Krebstherapien
Bittenbring, Jörg, Kaysen A., Heintz-Buschart A., Graf N., Simon A., Franke K., Wilmes P., Schneider J. (Homburg; Homburg/Saar, D; Belvaux, L)

16:45 V188 Der Einfluss von Antimykotika auf die Effektorfunktionen neutrophiler Granulozyten und die pulmonale Schädigung einer invasiven Aspergillose
Ries, Frederic, Alflen A., Aranda Lopez P., Theobald M., Schild H., Radsak M., Teschner D. (Mainz, D)

17:00 V189 Zellbasierte immunmodulatorische Therapie mit mesenchymalen Stromazellen aus Fettgewebe in der regenerativen Medizin
Rojewski, Markus, Lotfi R., Bugert P., Dengler T., Funk W., Zeplin P., Schrezenmeier H. (Ulm; Mannheim; Baden-Baden; München; Ludwigsburg, D)

Samstag, 30.9.

15:45–17:15 **C 4.1.1**

Expertenseminar
Ernährung onkologischer Patienten

15:45 V190 Ernährung onkologischer Patienten
Arends, Jann (Freiburg im Breisgau, D)

Schwerpunkte:
- strukturelle Voraussetzungen in Behandlungszentren
- Screening und Diagnostik: Mangelernährung, Sarkopenie und Kachexie
- Konzepte der Ernährungstherapie
- pharmakologische Substanzen
- parenterale Ernährung und Risiko eines Refeedingsyndrom
- keimarmen Kost nach allogener Stammzelltransplantation
- Vorgehen bei weit fortgeschrittener Erkrankung

15:45–17:15 **C 4.1.2**

Expertenseminar
Gesprächsführung

15:45 V191 Gesprächsführung
Petermann-Meyer, Andrea (Aachen, D)

Schwerpunkte:
- Vermittlung von klaren Kommunikationsstrategien zur Erleichterung des Gespräches
- Überbringen schlechter Nachrichten
- konstruktive Prognosegespräche
- Umgang mit den ausgelösten Emotionen

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Akute Leukämie

Vorsitz: Heuser, Michael (Hannover, D), Bug, Gesine (Frankfurt/M., D)

P192 Definition der minimalen Resterkrankung mittels Durchflusszytometrie bei akuter myeloischer Leukämie: Die HARMONIZE-Initiative
Bücklein, Veit, Krause S., Oelschlägel U., Köhnke T., Schnorfeil F., Völkl S., Rieger M.A., Berg T., Hoffmann J., Brendel C., Hiddemann W., Subklewe M., von Bonin M. (München; Erlangen; Dresden; Frankfurt/M.; Marburg, D)

P193 Retrospektive Analyse der Salvage-Therapieprotokolle FLAG-Idarubicin und FLAG-Etoposid bei der rezidivierten/refraktären akuten myeloischen Leukämie
Westhus, Jonas, Noppeney R., Flaßhove M., Dührsen U., Hanoun M. (Essen; Düren, D)

P194 Untersuchungen zur Resterkrankung nach Induktionschemotherapie bei Patienten mit AML unter Einbeziehung von iFISH zusätzlich zur Routine-Zytomorphologie
Mohr, Brigitte, Oelschlägel U., Kramer M., Kroschinsky F., von Bonin M., Middeke M., Serve H., Müller-Tidow C., Schäfer-Eckart K., Hänel M., Einsele H., Griesshammer M., Kaiser U., Berdel W., Kaufmann M., Ehninger G., Bornhäuser M., Röllig C., Stölzel F. (Dresden; Frankfurt/M.; Heidelberg; Nürnberg; Chemnitz; Würzburg; Minden; Hildesheim; Münster; Stuttgart, D)

P195 Vergleich von Intensiver versus Nicht-intensiver Chemotherapie versus Bester unterstützender Behandlung bei älteren Patienten mit Erstdiagnose einer akuten myeloischen Leukämie (AML)
Hahn-Ast, Corinna, Nieberding A., Schwab K., Brossart P., Mayer K. (Bonn, D)

P196 Eine retropektive Analyse von Melphalan bei rezidiverter oder refraktärer akuter myeloischer Leukämie
van Kann, Elisabeth, Röllig C., Schaich M., Parmentier S., Sebastian M., Chromik J., Becker von Rose A., Ballo O., Steffen B., Serve H., Brandts C., Shaid S., Stratmann J.A. (Frankfurt/M.; Dresden; Winnenden, D)

P197 CpG Methylierungsveränderungen bei Patienten mit resistenter akuter myeloischer Leukämie unter Induktionschemotherapie
Niederwieser, Christian, Rohde C., Serve H., Berdel W., Ehninger G., Göllner S., Müller L., Müller-Tidow C. (Halle/Saale); Frankfurt/M.; Münster; Dresden, D)

P198 Epidemiologische, genetische und klinische Charakterisierung der neu diagnostizierten akuten myeloischen Leukämie in der akademischen populations-basierten Register-Studie AMLSG-BiO (NCT01252485).
Nagel, Gabriele, Weber D., Fromm E., Erhardt S., Lübbert M., Fiedler W., Kindler T., Krauter J., Brossart P., Kündgen A., Salih H., Westermann J., Wulf G., Hertenstein B., Wattad M., Götze K., Köhne C.H., Fischer T., Girschikofsky M., Derigs H.G., Horst H.A., Rudolph C., Heuser M., Göhring G., Teleanu V., Bullinger L., Thol F., Gaidzik V.I., Paschka P., Döhner K., Ganser A., Döhner H., Schlenk R.F. (Ulm; Freiburg; Hamburg; Mainz; Braunschweig; Bonn; Düsseldirf; Tübingen; Berlin; Göttingen; Bremen; Essen; Munich; Oldenburg; Magdeburg; Frankfurt/M.; Kiel; Hannover, D; Linz, A)

P199 Therapie von AML Patienten mit Azacitidin (Vidaza (R)) in der Praxis: Ungeplante Interimssubgruppenanalyse aus der deutschen nicht-interventionellen VIDAZA (R) Beobachtungsstudie
Prange-Krex, Gabriele, Reichert D., Lollert A., Bruch H.R., Tessen H.-W., Ferenczy P., Weiligmann C., Steudel C., Platzbecker U. (Dresden; Westerstede; Krefeld; Bonn-Duisdorf; Goslar; Leverkusen; München, D)

P200 Hohes Serumferritin bei Erstdiagnose als negativer Prognosefaktor bei AML-Patienten unter intensiver Therapiestrategie
Ihlow, Jana, Gross S., Sick A., Schneider T., Flörcken A., Burmeister T., Türkmen S., Arnold R., Dörken B., Westermann J. (Berlin, D)

Samstag, 30.9.

P201 Dosis-reduziertes, frequenz-intensiviertes Decitabin ist effektiv bei Patienten mit hochdynamischer akuter myeloischer Leukämie
Schittenhelm, Marcus Matthias, Kampa-Schittenhelm K.M., Salih H., Kanz L., Sökler M. (Tübingen, D)

P202 Systematische longitudinale Evaluation febriler Neutropenie und Infektionen bei mit Induktions- und Konsolidierungstherapie behandelten AML Patienten
Jaramillo, Sonia, Schütz M., Klein K., Härter G., Grüner B., Schmelzle B., Mund H., Döhner H., Schlenk R. (Ulm; Düsseldorf; Bonn; Heidelberg, D)

P203 Die Entwicklung der Fallzahlen im stationären Sektor für die Akute Myeloische Leukämie (AML) in Deutschland seit 2005
Wahler, Steffen, Müller A. (Hamburg; München, D)

P204 Rezidivierende Thoraxschmerzen durch Pleuraergüsse und pulmonale Infiltrate während der Therapie einer APL mit Arsentrixoid in Abwesenheit eines APL-Differenzierungssyndroms
Kutscher, Konstantin, Liss B., Raghavachar A., Schmalz O. (Wuppertal, D)

P205 Die Auswirkungen von FLT3, NPM1, CEBPA und TP53 Gen Mutationen auf Remission Erreichung und Überleben von Patienten mit akuten myeloischen Leukämie der Region Gomel der Republik Belarus
Kozich, Zhanna, Silin A., Martinkov V., Smirnova L. (Gomel; Minsk, BY)

P206 TP53-Mutation als frühes leukämogenes Ereignis bei der ALL
Chitadze, Guranda, Füllgrabe M., Neuburger S., Oberg H.-H., Kotrova M., Knecht H., Schwarz M., Herrmann D., Trautmann H., Stübig T., Faul C., Ritgen M., Kabelitz D., Gökbuget N., Ritter M., Brüggemann M. (Kiel; Sindelfingen; Tübingen; Frankfurt/M., D)

P207 Seltenes Auftreten von NT5C2 Mutationen in der rezidivierenden T-ALL des Erwachsenen
Knecht, Henrik, Wolf S., Schwarz M., Herrmann D., Füllgrabe M., Trautmann H., Hoelzer D., Kneba M., Gökbuget N., Brüggemann M. (Kiel; Frankfurt/M., D)

P208 Klinische Merkmale und prognostische Relevanz der „double hit‘ Konstellation bei der akuten Lymphatischen Leukämie (ALL)
Becker von Rose, Aaron, Stratmann J., Wendelin K., Dressler S., Köhler F., Wattad M., Haferlach T., Gökbuget N., Serve H., Haferlach C., Rieder H., Steffen B. (Frankfurt/M.; Nürnberg; Villingen-Schwenningen; Essen; München; Düsseldorf, D)

P209 TET1 spielt eine onkogene Rolle via Erhalt des 5-Hydroxymethyloms und kann durch den PARP Inhibitor Olaparib antagonisiert werden
Bamezai, Shiva, Sahin D., Ciccarone F., Fischbein E., Mohr F., Mulaw M.A., Pulikkottil-Jose A., Caiafa P., Meyer L.-H., Debatin K.-M., Kronnie G.T., Döhner K., Döhner H., Feuring-Buske M., Buske C., Rawat V.P.S. (Ulm, D; Rome; Padova, I)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion

Akute myeloische Leukämie, experimentell

Vorsitz: Burchert, Andreas (Marburg, D), Hartwig, Udo (Mainz, D)

P210 Die Bedeutung prä-leukemischer Stammzellen in der klonalen Evolution der akuten myeloischen Leukämie
Saeed, Borhan R. M., Manta L., Raffel S., Pyl P.T., Wang W., Eckstein V., Trumpp A., Huber W., Ho A., Lutz C. (Heidelberg, D)

P211 Klonale Heterogenität bei akuter myeloischer Leukämie
Manta, Linda, Saeed B., Poisa-Beiro L., Pyl P., Stiehl T., Barth-Miesala K., Eckstein V., Huber W., Ho A.D., Lutz C. (Heidelberg, D)

P212 Optimierung des Nachweises von CSF3R-Mutationen mittels Next-Generation-Sequenzierung in Kongenitale und Zyklische Neutropenie Patienten
Klimiankou, Maksim, Zeidler C., Mellor-Heineke S., Steiert I., Hähnel K., Kanz L., Welte K., Skokowa J. (Tübingen; Hannover, D)

P213 Genomeditierung von humanen hämatopoetischen Stammzellen generiert MLL-Leukämien, die durch die Oberflächenexpression CD9 gekennzeichnet sind
Schneidawind, Corina, Jeong J., Schneidawind D., Breese E.H., Porteus M., Kanz L., Cleary M.L. (Tübingen, D; Stanford; Cincinnati, USA)

P214 Die Dioxygenase TET3 ist aberrant hoch in der akuten myeloischen Leukämie exprimiert, fördert leukämisches Wachstum und beeinträchtigt myeloische Differenzierung normaler hämatopoetischer Stamm–und Progenitorzellen
Pulikkottil-Jose, Alex, Mohr F., Bamezai S., Kohlhofer U., Fend L.Q.-M., Holzmann K., Döhner K., Döhner H., Feuring-Buske M., Buske C., Rawat V.P.S. (Ulm; Tübingen, D)

P215 Inhibition des JAK-STAT-Signalwegs als neuer Therapieansatz in der akuten myeloischen Leukämie
Habbel, Jan, Arnold L., Dührsen U., Hanoun M. (Essen, D)

P216 Charakterisierung extrazellulärer Vesikel (EVs) aus AML Patientenproben und Untersuchung ihres Einflusses auf die gesunde Hämatopoese
Wagner, Antonia Elisa, Garz A.-K., Hecker J., Jacobs L., Börger V., Peschel C., Keller U., Giebel B., Götze K.S. (München; Essen, D)

P217 Zunahme der DNA-Schädigung und Alteration der DNA-Schadensantwort in hämatopoetischen Zellen bei myelodysplastischen Syndromen und akuten myeloischen Leukämien
Popp, Henning D., Naumann N., Brendel S., Henzler T., Weiss C., Hofmann W.-K., Fabarius A. (Mannheim, D)

P218 Behandlung der akuten myeloischen Leukämie mit Arsentrioxid und Granulocyte colony-stimulating factor durch eine verstärkte AQP9 Expression
Krahl, Ann-Christin, Nasri M., Ruhm K., Weber J.J., Lehnert P., Hildenbrand S., Ebinger M., Handgretinger R., Kanz L., Welte K., Skokowa J. (Tübingen, D)

P219 Der Onkometabolit D-2HG beeinflusst sowohl Metabolismus als auch Funktion von T-Zellen
Böttcher, Martin, Renner K., Mentz K., Kreutz M., Mackensen A., Mougiakakos D. (Erlangen; Regensburg, D)

Samstag, 30.9.

P220 NPM1c verändert die Lokalisation und das Signaling von FLT3-D835Y und induziert dadurch eine aggressive MPN in Mäusen
Rudorf, Alina, Müller T.A., Klingeberg C., Vassiliou G.S., Bradley A., Duyster J., Illert A.L. (Freiburg, D; Cambridge, GB)

P221 ABR ist ein neuer Induktor des Transkriptionsfaktors C/EBPα und ein guter prognostischer Faktor bei akuter myeloischer Leukämie
Namasu, Carolina Yaeko (Leipzig, D)

P222 Inflammation und programmierter Zelltod beeinflussen AML Entstehung, Phänotype und Überleben
Jost, Philipp Jakob, Yabal M., Höckendorf U. (München, D)

P223 Dronabinol induziert eine mit all-trans-Retinsäure (ATRA) vergleichbare neutrophile Differenzierung
Haeusser, Lara, Schittenhelm M., Vogel W., Kanz L., Kampa-Schittenhelm K. (Tübingen, D)

P224 Weibliche NOD/SCID/IL2Rγnull Empfänger-Mäuse favorisieren das Anwachsen humaner AML Zellen
Paczulla, Anna, Müller J., Lengerke C. (Basel, CH)

P225 Screen zur Identifikation potenzieller Wirkstoffe in einem HRas-Zebrafisch Leukämie-Model
Schürch, Christoph, Sauteur L., Konantz M., Alghisi E., Mione M., Lengerke C. (Basel, CH; Trento, I)

P226 Suizidgen-armiertes Masern-Impfvirus zur Behandlung der AML
Maurer, Stefanie, Berchtold S., Kopp H.-G., Salih H.R., Lauer U.M. (Tuebingen, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Allogene Transplantation

Vorsitz: Finke, Jürgen (Freiburg, D), Klein, Stefan A. (Mannheim, D)

P227 Untergruppen regulatorischer T-Zellen und deren Rolle bei GvHD nach verschiedenen Arten der T-Zell-Depletion bei allogener Stammzelltransplantation
Wölfinger, Pascal, Schäfer L., Epp K., Theobald M., Bopp T., Wagner-Drouet E.M. (Mainz, D)

P228 DLG5 (R30Q) Polymorphismus hat einen Effekt auf die Inzidenz der schweren akuten GvHD nach allogener hämatopoetischer Stammzelltransplantation
Koldehoff, Michael, Cierna B. (Essen; Düsseldorf, D)

P229 Chimärismusanalyse von Zell-freier DNA bei Patienten, die mit allogener Stammzelltransplantation behandelt wurden
Waterhouse, Miguel, Pfeifer D., Philipp U., Duyster J., Bertz H., Finke J. (Freiburg, D)

P230 Expression von PD1-Ligand in akuten myeloischen Leukämiezelllinien und AML-Blasten von Patienten nach Knochenmarkstransplantation
Press, Carla, Waterhouse M., Follo M., Melchinger W., Zeiser R., Duyster J., Bertz H., Finke J. (Freiburg, D)

P231 Effektivität von Spenderlymphozyteninfusionen zur Prävention und Therapie eines Rezidivs nach allogener Stammzellransplantation: eine unizentrische retrospektive Analyse der Langzeitergebnisse
Hemmati, Philipp, Vogelsänger C., Jehn C., Vuong L., Terwey T., le Coutre P., Dörken B., Arnold R. (Berlin, D)

P232 Einfluss der Kolonisation mit multiresistenten Erregern auf das Überleben von Patienten mit AML nach allogener Stammzelltransplantation
Scheich, Sebasiant, Lindner S., König R., Reinheimer C., Wichelhaus T.A., Hogardt M., Kempf V.A.J., Kessel J., Wilke A., Martin H., Serve H., Bug G., Steffen B. (Frankfurt/M., D)

P233 Die Rekonstitution der invarianten natürlichen Killer-T-Zellen beeinflusst die chronische GVHD nach allogener Blutstammzelltransplantation
Munz, Timo, Schmid H., Duerr-Stoerzer S., Kettemann F., Faul C., Kanz L., Salih H., Bethge W., Schneidawind C., Schneidawind D. (Tübingen, D)

P234 DAC (Decitabin) in Kombination mit Donor-Lymohozyteninfusionen bei AML / MDS nach allogener Stammzelltransplantation
Sommer, Sebastian, Claus R., Bertz H., Wäsch R., Marks R., Zeiser R., Bogatyrev L., Finke J., Lübbert M. (Freiburg, D)

P235 Retrospektive Analyse von 164 Patienten mit myeloischen Erkrankungen, die nach allogener Stammzelltransplantation ein Rezidiv erlitten- eine single center Analyse
Boughoufala, Sarah, Schuler E., Nachtkamp K., Dienst A., Fenk R., Kondakci M., Haas R., Germing U., Schroeder T., Kobbe G. (Düsseldorf, D)

P236 Allogene Blutstammzelltransplantation mit nicht myeloablativer Konditionierung nach erfolgter Vorbehandlung mit dem Bruton-Tyrosin-Kinase-Inhibitor Ibrutinib bei Patienten mit chronischer Lymphozytenleukämie (CLL)
Ramdohr, Florian, Franke G.-N., Jentzsch M., Pönisch W., Cross M., Heyn S., Wang S.-Y., Behre G., Leiblein S., Schwind S., Niederwieser D., Vucinic V. (Leipzig, D)

P237 Funktionelle und phänotypische Analyse von Donor-Lymphozyteninfusionen bei allogener Knochenmarkstransplantation
Schäfer, Ann-Kathrin, Waterhouse M., Follo M., Duyster J., Bertz H., Finke J. (Freiburg, D)

P238 Allogene Stammzelltransplantation bei aggressiven B-Zell und T-Zell Non-Hodgkin-Lymphomen–Eine monozentrische, retrospektive Analyse
Uebner, Michael, Winkler J., Mackensen A., Roesler W. (Erlangen, D)

P239 Eine monozentrische Analyse von allogener Stammzelltransplantation bei Patienten mit Multiplem Myelom
Hupfer, Thomas, Winkler J., Gerbitz A., Mackensen A., Rösler W. (Erlangen, D)

P240 Internationale Kriterien der EBMT für Diagnose und Schweregrad der Lebervenenverschlusserkrankung (VOD/SOS) bei Kindern
Corbacioglu, Selim, Gruhn B., Schulz A., Sykora K.-W., Bader P. (Regensburg; Jena; Ulm; Hannover; Frankfurt/M., D)

Samstag, 30.9.

P241 Erste prospektive Studie zu urologischen Komplikationen unter allogener Stammzelltransplantation
Schneidewind, Laila, Neumann T., Probst K.A., Zimmermann K., Schmidt C.A., Krüger W. (Greifswald; Kaiserslautern, D)

P242 Inzidenz und Epidemiologie invasiver Pilzinfektionen bei Patienten nach allogener Blutstammzelltransplantation: Erfahrungen über 5 Jahre aus einem Transplantationszentrum
Möhrke, Julia, Wagner-Drouet E., Theobald M., Radsak M., Teschner D. (Mainz, D)

P243 Einsatz zentraler Venekatheter für die periphere Blutstammzellspende
Wenzel, Folker, Homola J., Fischer J.C. (Villingen Schwenningen; Düsseldorf, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Der spezielle Fall I

Vorsitz: Hastka, Jan (Mannheim, D), Wolff, Daniel (Regensburg, D)

P244 Behandlung eines Patienten mit chronisch aktiver EBV-Infektion von T-Zell Typ durch Nabelschnurtransplantation
Bankova, Andriyana, Schanz U., Haralambieva E., Müller A.M. (Zurich, CH)

P245 Coronavirus-Enzephalitis nach haploidentischer hämatopoetischer Stammzelltransplantation (haplo-HSZT)
Bogdanov, Rashit, Koeppen S., Beelen D.W., Steckel N.K. (Essen, D)

P246 Erfolgreiche allogene Stammzelltransplantation eines Patienten mit erworbener sehr schwerer aplastischer Anämie bei vorbestehendem akuten Nierenversagen und schweren infektiösen Komplikationen
Füller, Mathias, Reicherts C., Schmidt E., Groth C., Mikesch J.-H., Mesters R., Lenz G., Berdel W.E., Eich H.T., Stelljes M. (Münster, D)

P247 Ungewöhnliche GvHD des ZNS mit Präsentation einer GvHD des ZNS als Transverse Myelitis und Endophthalmitis
Philippen, Lennart, Spanberger T., Binder A., Both M., Schub N., Gramatzki M., Günther A. (Kiel, D)

P248 Myelosarkom der Hypophyse nach allogener Stammzelltransplantation
Hunstig, Friederike, Winkelmann N., Rachow T., Scholl S., Kloos C., Kalff R., Hochhaus A., Hilgendorf I. (Jena, D)

P249 Ein Fallbericht über einen Patienten mit einer FLT3-positiven AML, therapiert durch allogene Stammzelltransplantation und dem Auftreten eines MPS
Gläser, Dietrich, Lestin M., Junghanss C., Freitag S., Wittke C., Respondek-Dryba E., Krammer-Steiner B. (Rostock, D)

P250 Fallvorstellung: Diffus großzelliges B-Zell Lymphom mit subtotaler Knochenmarkinfiltration und leukämischem Verlauf bei Erstdiagnose
Muller, Nadine, Maschke A., Jähne D., Ludwig W.-D., Schmidt-Hieber M. (Berlin, D)

P251 Synchrones Vorkommen einer aktiven Hepatitis E-Infektion und diffus großzelligem B-NHL ‚Ein Fallbericht'
Harba, Alaa Eddin, Kocher S., Pampuch S., Funck R., Kullmann F. (Weiden, D)

P252 Fallbericht: Meningeale Beteiligung bei Mycosis fungoides
Schnack, Alexandra, Marretta L., de Wit M. (Berlin, D)

P253 Ein 42-jähriger Patient mit chronisch aktiver Epstein-Barr-Virus-Infektion assoziierter T-Zell-lymphoproliferativer Erkrankung und gleichzeitigen Verdacht auf EBV-Enzephalitis
Pfannes, Roald, Morgner C., Paul S., Höfers C., Weber T., Müller L.-P., Bauer M., Wass M. (Halle, D)

P254 Multizentrischer Morbus Castleman–eine seltene Differenzialdiagnose bei Patienten mit generalisierter Lymphadenopathie und rezidivierendem Fieber
Echterdiek, Fabian, Holl H.-G., Kasenda B., Illerhaus G. (Stuttgart, D)

P255 Neoplasie blastischer plasmozytoider dendritischer Zellen (BPDCN): ein Fallbericht
Lanznaster, Julia, Nitsch T., Arndt B., Troppmann M., Ilina D., Nüsse T., Bernd H.-W., Südhoff T. (Passau; Lübeck, D)

P256 Case Report: AML in der Schwangerschaft–eine seltene therapeutische Herausforderung
Werner, Jan-Ole, Huster A.-L., Baur R.E., Faul C., Kanz L., Vogel W. (Tübingen, D)

P257 Zwei Patienten mit Koinzidenz von JAK2 and BCR-ABL1. Ein seltener Befund?
Zöller, Thomas, Aigner T., Haferlach T. (Coburg; München, D)

P258 Seltene Koinzidenz von 5q Deletion und JAK2V617F Mutation: Zwei Einzelfallberichte, Überlegungen zur Pathogenese und Therapie sowie Literaturauswertung
Shumilov, Evgenii, Bürki S., Bonadies N., Flach J., Legros M., Angelillo-Scherrer A., Oppliger-Leibundgut E., Rovo A., Bacher U. (Göttingen, D; Bern, CH)

P259 Kupfermangel als Ursache schwerer dysplastischer Veränderungen der Hämatopoese
Kirschner, Martin Maximilian Johannes, Jost E., Herwartz R., Kontny U., Brümmendorf T.H., Fuchs R., Moser O. (Aachen, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Lymphome–aggressive B-NHL

Vorsitz: Trümper, Lorenz (Göttingen, D), Fridrik, Michael (Linz, A)

P260 L-MIND: MOR208 in kombination mit lenalidomid (LEN) bei patienten mit rezidiviertem oder refraktärem diffusem großzelligem B-zell-lymphom (R-R DLBCL)–eine einarmige phase II studie
Düll, Johannes, González Barca E., Liberati A.M., Salles G., Gaidano G., Jurczak W., Nagy Z., Papajík T., Andre M., Zinzani P.L., Kalakonda N., Ambarkhane S., Weirather J., Maddocks K., Dreyling M. (Würzburg; Planegg; Munich, D; Barcelona, E; Terni; Novara; Bologna, I; Pierre Bénite, F; Kraków, PL; Budapest, H; Olomouc, CZ; Yvoir, B; Liverpool, GB; Columbus, USA)

P261 Untersuchungen am Maus-Modell enthüllen Senszenz Mediatoren mit Prädiktivität für das Behandlungsergebnis in DLBCL Patienten
Schleich, Kolja, Kase J., Dörr J.R., Trescher S., Battacharya A., Yu Y., Lohneis P., Lenze D., Fan D.N.Y., Hummel M., Leser U., Schmitt C.A. (Berlin, D)

Samstag, 30.9.

P262 P53 aber nicht SOX11 IHC haben prognostischen Wert unabhängig von MIPI und Ki-67 bei prospektiven Studien des Europäischen MCL Netzwerks
Dreyling, Martin, Aukema S.M., Rosenwald A., Canoni D., Rymkiewicz G., Thorns C., Hartmann S., Kluin-Nelemans H., Hermine O., Klapper W., Hoster E. (München; Kiel; Würzburg; Lübeck; Frankfurt/M., D; Paris, F; Warsaw, PL; Groningen, NL)

P263 Behandlung von Hochrisiko aggressiven B Zell Lymphomen mit DA EPOCH R–eine retrospektive Analyse
Panny, Michael, Prochazka K., Holzer K., Neumeister P., Nösslinger T., Rathkolb V., Greinix H., Keil F. (Wien; Abteilung für Hämatologie, A)

P264 Rezidivierte HIV-assoziierte Lymphome: Ergebnisse der Deutschen HIV-Lymphom Kohortenstudie
Hentrich, Marcus, Schommers P., Wyen C., Gillor D., Wolf T., Wasmuth J.-C., Müller M., Siehl J., Bogner J., Spinner C., Esser S., Jensen B., Schleicher A., Fätkenheuer G., Hoffmann C. (München; Köln; Frankfurt/M.; Bonn; Berlin; Essen; Düsseldorf; Hamburg, D)

P265 Eine autologe Stammzelltransplantation nach Hoch-Dosis Melphalan als Salvage Therapie bei refraktärem diffus-großzelligen B-Zell Lymphom vor allogener Stammzelltransplantation
Bittenbring, Jörg Thomas, Kaddu-Mulindwa D., Held G., Pfreundschuh M. (Homburg; Kaiserslautern, D)

P266 Prognostischer Einfluss von Extranodal-Befall bei Patienten mit neu diagnostiziertem Diffus-großzelligem B-Zelllymphom: retrospektive Analyse des Heidelberger Lymphomregisters
Kasouha, David, Lehners N., Ziehl R., Lisenko K., Egerer G., Ho A.D., Witzens-Harig M. (Heidelberg, D)

P267 Hemmung von CDK4-Cyclin D1 antagonisiert den Bortezomib-induzierten Zelltod in Mantelzelllymphom-Zellen durch Aufhebung der NOXA-Proteinstabilisierung
Heine, Simon, Höring E., Kleih M., Dong M., Aulitzky W.E., van der Kuip H. (Stuttgart, D)

P268 PD-L1 Expression in MYC-induzierten Lymphomen
Brugger, Melanie, Grün J., Steidle S., Keller U. (München, D)

P269 Bewertung der Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit von Temsirolimus bei Patienten mit rezidiviertem und/oder refraktärem Mantelzell-Lymphom (rez/refr MCL) im klinischen Alltag
Dreyling, Martin, Hess G., Krekeler G. (München; Mainz; Berlin, D)

P270 Die Bedeutung der autologen Stammzelltransplantation in der Initialtherapie von Burkitt/Burkitt-like Lymphomen
von Wolff, Marie, Mertelsmann R., Duyster J., Finke J., Marks R. (Freiburg, D)

P271 Autologe Retransplantation und Checkpoint Inhibitor-Erhaltungstherapie im 2. Rezidiv eines primären ZNS-Lymphoms
Terziev, Denis, Rüssel J., Ligeti K., Müller L.P., Weber T. (Halle/Saale), D)

Posterdiskussion
Lymphome–indolent und sonstige

Vorsitz: Stenner-Liewen, Frank (Basel, CH), Viardot, Andreas (Ulm, D)

P272 Genomisches ‚Profiling' in BCL2-Bruchpunkt negativen follikulären Lymphomen führt zur Entdeckung neuer genetischer Ereignisse
Leich, Ellen, Zamo A., Pischimarov J., Schlesner M., Rosenstiel P., Bomben R., Horn H., Grieb T., Nedeva T., Lopez C., Haake A., Richter J., Trümper L., Lawerenz C., Klapper W., Möller P., Hummel M., Lenze D., Szczepanowski M., Schreder M., Flossbach L., Gattei V., Ott G., Siebert R., Rosenwald A. (Würzburg; Heidelberg; Kiel; Stuttgart; Ulm; Göttingen; Berlin, D; Verona; Aviano, I)

P273 10-Jahres-Update der StiL Studie NHL1 Bendamustin plus Rituximab (B-R) versus CHOP plus Rituximab (CHOP-R) als Erstlinientherapie bei Patienten mit indolenten Lymphomen
Rummel, Mathias J., Maschmeyer G., Ganser A., Heider A., von Gruenhagen U., Losem C., Heil G., Welslau M., Balser C., Kaiser U., Weidmann E., Dürk H.A., Ballo H., Stauch M., Blau W., Burchardt A., Barth J., Kauff F., Brugger W. (Giessen; Potsdam; Hannover; Leverkusen; Cottbus; Neuss; Lüdenscheid; Aschaffenburg; Marburg; Hildesheim; Frankfurt/M.; Hamm; Offenbach; Kronach, D; Cambridge, GB)

P274 Rituximab-Erhaltungstherapie versus Beobachtung nach Immunchemotherapie (R-CHOP, R-MCP, R-FCM) bei nicht vorbehandelten follikulären Lymphomen–eine randomisierte Studie der GLSG und der OSHO
Herold, Michael, Hoster E., Unterhalt M., Hänel M., Prange-Krex G., Forstpointner R., Florschütz A., Graeven U., Frickhofen N., Wulf G., Lengfelder E., Lerchenmüller C., Schlag R., Dierlamm J., Fischer von Weikersthal L., Ahmed A., Harich H.-D., Rosenwald A., Klapper W., Dreyling M., Hiddemann W. (Erfurt; München; Chemnitz; Dresden; Dessau; Mönchengladbach; Wiesbaden; Göttingen; Mannheim; Münster; Würzburg; Hamburg; Amberg; Braunschweig; Hof; Kiel, D)

P275 Tachyarrhythmie-induzierte kardiale Dekompensation bei gleichzeitiger Einnahme von Amiodaron und Ibrutinib
Schaffrath, Judith, Schröder J., Müller L.P., Weber T. (Halle/Saale), D)

P276 Genderaspekte bei der Haarzell-Leukämie
Bohn, Jan-Paul, Wanner D., Steurer M. (Innsbruck, A)

P277 Zuverlässigkeit der CT-Untersuchung zum Ausschluss eines Knochenmarkbefalls beim Follikulären Lymphom
Pecher, Ann-Christin, Soekler M., Kopp H.-G., Kanz L., Horger M., Müller M.R. (Tübingen, D)

P278 Sequentielle Gabe von Hochdosis Methotrexat (DHMTX) und Hochdosis Cytarabin (HDAraC) als Chemotherapie bei älteren Patienten mit primärem ZNS-Lymphom
Sümbül, Melike, Le Coutre P., Schluz C.-O., Seidel S., Margold M., Martus P., Mathas S., Janz M., Schlegel U., Korfel A. (Berlin; Bochum; Tübingen, D)

P279 Vergleich von der PCR-basierten und NGS-basierten Klonalitätsanalyse der IGH-, IGK- und TCRG-Genloci an täglischer Diagnostik
Bob, Roshanak, Panganiban J., Wong N., Huang Y., Martinez F., Stein H. (Berlin; Munich, D; San Diego, USA)

P280 Therapie und Outcome von Patienten mit HIV assoziierten Lymphomen–eine retrospektive Studie
Holl, Hans-Guido, Echterdiek F., Kasenda B., Vassiliadou M., Illerhaus G. (Stuttgart, D)

P281 Frühtodesfälle bei Patienten mit primärem ZNS-Lymphom
Zeremski, Vanja, Fischer T., Schalk E. (Magdeburg, D)

P282 Einfluss einer Chemotherapie-Verzögerung auf die Prognose bei Patienten mit primärem ZNS-Lymphom
Schalk, Enrico, Zeremski V., Fischer T. (Magdeburg, D)

P283 Hochdosischemotherapie mit anschließender autologer Stammzell-transplantation bei einem 54jährigen Patienten mit Lymphomatoider Granulomatose mit pulmonalen und zerebralen Manifestationen: Ein Fallbericht
Metzger, Janina, Rath D., Rörden M., Hudak S., Haap M., Kanz L., Kopp H.-G., Müller M.R. (Tübingen, D)

P284 Therapie eines Methotrexat induzierten akuten Nierenversagens beim Erwachsenen mit primärem ZNS-Lymphom und Nachweis einer Methylentetrahydrofolatredukatase- Mutation mit dosisreduzierter Carboxypeptidase-G2 und high-flux Hämodialyse
Berghofen, Andrea, La Meir F., Ahmadova G., Haselmann V., Benck U., Hernekamp E., Hofmann W.-K., Hastka J., Reiter A., Metzgeroth G. (Mannheim, D)

P285 Induktion von Npm1-Alk Translokationen durch CRISPR-basierte chromosomale Rekombination
Ehrenfeld, Sophia, Khan R., Redhaber D.M., Shoumariyeh K., Veratti P., Miething C. (Freiburg, D)

P286 Therapieoptimierung bei jungen Patienten mit primärem ZNS-Lymphom: Induktionstherapie mit Rituximab, HD-Methotrexate und Ifosfamid gefolgt von zwei unterschiedlichen Konsolidierungstherapien
Rieger, Laura, Le Coutre P., Leonards J., Seidel S., Martus P., Mathas S., Janz M., Herrlinger U., Schlegel U., Korfel A. (Berlin; Bochum; Tuebingen; Bonn, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Multiples Myelom I

Vorsitz: Ludwig, Heinz (Wien, A), Knop, Stefan (Würzburg, D)

P287 Derzeitige Behandlung von Patienten mit Multiplem Myelom in Deutschland
Raab, Marc-S., Lebioda A., Schoehl M., Fink L., Flinois A., Schoen P., Biedermann P., Gonzalez-McQuire S. (Heidelberg; Munich, D; Paris, F; Zug, CH)

P288 Autologe Transplantation beim Multiplen Myelom in Deutschland–Klinische Realität in einer bundesweiten multizentrischen Erhebung in 2015-2016
Merz, Maximilian, Kellermann L., Poenisch W., Mahlknecht U., Fries S., Goldschmidt H. (Heidelberg; Freiburg; Leipzig; Solingen; Bamberg, D)

P289 Mortalität der allogenen Stammzelltransplantation bei Patienten mit Multiplem Myelom–Eine Zentrumsanalyse
Kragl, Brigitte, Lauch T., Wittke C., Freitag S., Brückner F., Lakner J., Gläser H., Hilgendorf I., Freund M., Große-Thie C., Gläser D., Böttcher S., Henze L., Junghanss C. (Rostock; Jena, D)

P290 Einfluss von Elotuzumab-Kombinationstherapie auf Zusammensetzung und Phänotyp des lymphozytären Kompartiments
Danhof, Sophia, Schreder M., Strifler S., Hose D., Einsele H., Knop S. (Würzburg, D)

P291 Systematisches Screening auf BRAF V600E Mutationen bei Multiplem Myelom als Grundlage für individualisierte Behandlungskonzepte
Schreder, Martin, Stühmer T., Chatterjee M., Bittrich M., Danhof S., Strifler S., Brändlein S., Kortüm K.M., Einsele H., Rosenwald A., Bargou R., Knop S. (Würzburg, D)

P292 Längsschnitt-Analyse der Assoziation von monoklonaler Gammopathie unbestimmter Signifikanz vom Leichtkettentyp–10-Jahres Follow-Up der populationsbasierten Heinz Nixdorf Recall Studie
Pelzer, Benedikt Wilhelm, Arendt M., Siegmund J.M., Eisele L., Moebus S., Jöckel K.H., Dührsen U., Dürig J. (Essen, D)

P293 Das Freiburger Agarose Matrix Modell (FAM) ermöglicht eine mehrwöchige, dreidimensionale Kultivierung primärer Patientenproben und stellt eine überlegene High Throughput Screening Plattform im Vergleich zur Liquid Overlay Technique (LOT) für das Multiple Myelom (MM) dar
Müller, Stefan Jürgen, Waldschmidt J.M., Wider D., Thomsen A., Ihorst G., Felthaus J., Duyster J., Schüler J., Azab K., Hug M.J., Jung M., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg, D; St. Louis, USA)

P294 Entstehung maligner Transformation durch konditionale gp130-JAK-STAT3-Aktivierung in vivo
Scherger, Anna Katharina, Schick M., Steiger K., Al-Maarri M., Wunderlich F.T., Rose-John S., Peschel C., Keller U. (Munich; Cologne; Kiel, D)

P295 IMiDs hemmen Aminosäuretransport und Tumorstoffwechsel über die Destabilisierung von CD98hc und LAT1
Eichner, Ruth, Heider M., Rudelius M., Jacobs L., Prehn C., Lemeer S., Peschel C., Keller U., Küster B., Bassermann F. (München; Düsseldorf, D)

P296 Die HSP70-Isoform HSPA5 (GRP78; BIP) spielt eine entscheidende Rolle für die Antwort auf ungefaltete Proteine (UPR) im Multiplen Myelom
Brünnert, Daniela, Stühmer T., Steinbrunn T., Kreßmann S., Bargou R., Chatterjee M. (Würzburg, D)

Samstag, 30.9.

P297 Sequenzierungsprofile von Plasmazelldyskrasien lassen linienspezifische Mutationsmuster innerhalb von Treibergenen vermuten
Voigtländer, Minna, Rossi A., Janjetovic S., Thiele B., Alawi M., März M., Brandt A., Hansen T., Radloff J., Schön G., Hegenbart U., Schönland S., Langer C., Bokemeyer C., Binder M. (Hamburg; Heidelberg; Ulm, D)

P298 Die A Disintegrin And Metalloproteasen ADAM10 und ADAM17 als potentielle neue Zielstrukturen beim Multiplen Myelom
Burger, Renate, Klenner B., Klausz K., Staudinger M., Garbers C., Günther A., Gramatzki M. (Kiel, D)

P299 Funktionelles Assessment (FA) bei Patienten mit Multiplem Myelom (MM)–aussagekräftige Parameter zur Abschätzung des Gesamtüberlebens, der Patienten-Vulnerabilität und für Therapie-Entscheidungen
Scheubeck, Sophia, Ihorst G., Dold S.M., Müller S.J., Waldschmidt J.M., Javorniczky R., Larocca A., Ott M., Einsele H., Duyster J., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg; Würzburg, D; Torino, I)

P300 Die pathophysiologische Rolle der Dendritischen Zellen im Multiplen Myelom
Richardson, Jennifer Rebecca, Günter M., Weisel K., Bühring H.-J., Nüssler A.K., Ehnert S., Bönig H.B., Salih H.R., Autenrieth S.E. (Tübingen; Frankfurt/M., D)

P301 Beim Multiplen Myelom zeigt die Trisomie 11 ein unstabiles Muster klonaler Evolution: Bedeutung für die Prognose
Pomplun, C., Bergmann A.K., Becher C., Gramatzki M., Günther A., Murga Penas E.M. (Kiel, D)

P302 Analyse minimaler Resterkrankung im Knochenmark von Myelom-Patienten mittels 6 Farben MFC Kombination zur Detektion spezifischer Oberflächenmarker
Dold, Sandra Maria, Bartsch I., Wider D., Müller S.J., Waldschmidt J.M., Köhler M., Pantic M., Rawluk J., Duyster J., Zlei M., Azab A.K., Brüggemann M., Binder M., Zeiser R., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg; Kiel; Hamburg, D; Iasi, RO; St. Louis, USA)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Mammakarzinom / Gynäkologische Tumore

Vorsitz: Hagen, Volker (Dortmund, D), Lüftner, Diana (Berlin, D)

P303 Prognostische Bedeutung des Proliferationsmarker Ki67 für die Therapie des Mammakarzinoms–Retrospective Analyse von 3150 Brustkrebspatientinnen
Hass, Holger G., Seywald M., Zabieglinski T., Kunzmann V., Denzlinger C. (Scheidegg; Würzburg; Stuttgart, D)

P304 Synergistische Therapieeffekte durch die kombinierte FGFR1 und VEGFR1 gerichtete Therapie in FGFR1 amplifzierten Mammakarzinom
Golfmann, Kristina, Meder L., Tharun L., Dietlein F., Malcher F., Koker M., Büttner R., Ullrich R.T. (Köln, D; Boston, USA)

P305 Langzeittoxizität nach taxanbasierter Chemotherapie bei Mammakarzinom: Ergebnisse der Neurotox Kohortenstudie des Onkologischen Schwerpunktes in Stuttgart
Meisner, Christoph, Junack C., Hehl A., Fischer I., Brinkmann F. (Tübingen; Stuttgart, D)

P306 Häufigkeit und Rückbildung Eribulin-induzierter peripherer Neuropathie
Noeding, Stefanie, Engelbrecht C., Steinert G., Lück H.-J. (Hannover; Frankfurt/M., D)

P307 VinoMetro: Phase II-Studie mit metronomer Gabe von Vinorelbin Oral als Erstlinienbehandlung des fortgeschrittenen bzw. metastasierten HR+/HER2- Mammakarzinoms mit Resistenz gegenüber endokriner Therapie
Krajnak, Slavomir, Decker T., Fehm T., Fuxius S., Harbeck N., Juhasz-Böss I., Möbus V., Thomssen C., Seehase M., Schollenberger L., Ruckes C., Schmidt M. (Mainz; Ravensburg; Düsseldorf; Heidelberg; München; Homburg; Frankfurt/M.; Halle/Saale), D)

P308 Die palliative Chemotherapie des Mammakarzinoms (Praxis- versus Gruppendaten)
Innig, Georg, Petersen V., Eschenburg H., Hutzschenreuter U., Müller-Hagen S., Schlichting A., Tessen H.-W. (Rheine; Heidenheim; Güstrow; Nordhorn; Hamburg; Sarstedt; Goslar, D)

P309 Kyusho Jitsu bei Brustkrebspatientinnen in der Nachsorge– eine RCT-Studie über die Machbarkeit und die physischen/ psychologischen Auswirkungen
Strunk, Maximilian Alexander, Hamacher S., Steck J., Baumann F.T. (Köln, D)

P310 Der Nachweis von PD-L1 auf den CETCs als ein Biomarker zur Therapieüberwachung
Pizon, Monika, Schott D., Pachmann U., Pachmann K. (Bayreuth, D)

P311 Olaparib im klinischen Alltag in Deutschland– Zwischenergebnisse der nicht-interventionellen Studie C-PATROL
Sehouli, Jalid, Hilpert F., Welslau M., Schinkoethe T., Fasching P.A., El-Balat A., Glowik R., Marmé F. (Berlin; Hamburg; Aschaffenburg; Kirchheim; Erlangen; Frankfurt/M.; Wedel; Heidelberg, D)

P312 Zielgerichtete Modulation der mitochondrialen Funktion zur Re-Sensitivierung von resistenten Ovarialkarzinomzellen gegenüber Cisplatin
Kleih, Markus, Weilbacher A., Heine S., Böpple K., Dong M., van der Kuip H., Aulitzky W.E. (Stuttgart, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Nicht maligne Hämatologie, Gerinnung I

Vorsitz: Heinz, Jürgen (Freiburg, D), Hebart, Holger (Mutlangen, D)

P313 Retrospektive Analyse der Versorgungssituation von Patienten mit Immunthrombozytopenie
Platzbecker, Uwe, Heßling J., Hurtz H.-J., Schulz H., Josting A., Hauch U., von der Heyde E., Dengler J., Tummes D., Plath M., Becker M., Welslau M., von Depka Prondzinski M. (Dresden; Berlin; Halle; Frechen; Erfurt; Hannover; Heilbronn; Aachen; Augsburg; Porta Westfalica; Aschaffenburg, D)

P314 Heparininduzierte Thrombozytopenie–Grenzen eines in der Klinik einsetzbaren Algorhythmus zur Diagnosesicherung
Nowak-Harnau, Stefanie, Enkel S., Jouni R., Jurisic M., Zimmermann B., Bakchoul T. (Tübingen, D)

P315 Zwischenauswertung einer multizentrischen, nicht-interventionellen Studie (NIS) zur Verträglichkeit und Wirksamkeit von octagam (R) 5% und octagam (R) 10% bei der Behandlung von Patienten mit Immunthrombozytopenie (ITP)
Dengler, Jolanta, Debes A., Münster U. (Heilbronn; Langenfeld, D)

P316 Antikörper vermittelte Glykanveränderung: ein neuer Mechanismus für Thromboyztenelimination in Autoimmunthrombozytopenie
Marini, Irene, Jouni R., Alex J., Greinacher A., Bakchoul T. (Tübingen; Greifswald, D)

P317 Entwicklung der Fallzahlen der erworbenen Hämophilie im Krankenhaus von 2010 bis 2015 in Deutschland
Wahler, Steffen, Tiede A. (Hamburg; Hannover, D)

P318 Epidemiologische Erkenntnisse zur Hämophilie B durch Analyse von Qualitätsberichten von Krankenhäusern in Deutschland
Wahler, Steffen, Müller A. (Hamburg; München, D)

P319 Die Implementierung eines Hochdurchsatz-Tests zur Diagnose von angeborenen Blutungs- und Thrombozyten-Erkrankungen: Erkenntnisse aus einer internationalen Studie
Bakchoul, Tamam, Schulze H., Simeoni I., Megy K., Turro E., Gomez K., Freson K., Downes K., Ouwehand W. (Tuebingen; Würzburg, D; Cambridge; Lonodon, GB; Leuven, B)

P320 Einfluss von Thrombozyten-exprimiertem RANKL auf die Epithelial-mesenchymale Transition und Chemotherapie-Resistenz solider Tumore
Maurer, Stefanie, Hinterleitner C., Kanz L., Kopp H.-G., Salih H.R. (Tübingen, D)

P321 Staphylococcus aureus PSM Peptide induzieren, bei gleichzeitiger Behandlung mit intrazellulären und extrazellulären TLR-Liganden, tolerogene dendritische Zellen
Armbruster, Nicole S., Richardson J.R., Klenk J., Günter M., Autenrieth S.E. (Tübingen, D)

P322 Autologe und allogene Stammzelltransplantate, die durch Zusatz von Plerixor gewonnen wurden, führen zu einem schnellen und bleibenden Engraftment
Haen, Sebastian P., Schober-Melms I., Schumm M., Möhle R., Bethge W.A., Kanz L., Vogel W. (Tübingen; Abteilung I für Allgemeine Pädiatrie, Hämatologie/Onkologie, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Pflege

Vorsitz: Kiehl, Michael (Frankfurt/O., D), Kochanek, Matthias (Köln, D)

P323 Progredienzangst bei Eltern hämato-onkologisch erkrankter Kinder–Diagnostik, Korrelate und Verankerung in der psychosozialen Versorgung
Clever, Katharina, Schepper F., Christiansen H., Martini J. (Leipzig; Dresden, D)

P324 Pflegerische Massnahmen für die Behandlung onkologischer Schmerzen–Ein Pflegeentwicklungsprojekt
Kohler, Sara Kerstin (Arlesheim, CH)

P325 Dieser Beitrag wurde zurückgezogen

P326 Entwicklung eines Standards für die Mundpflege nach Chemotherapie
Schneider, Eva, Rütjes A. (Köln, D)

P327 Risikofaktoranalyse hinsichtlich Mortalität von Patienten mit hämatologischen Neoplasien auf der Intensivstation
Funk, Timo, Schiller M., Egerer G., Ho A.D., Merle U., Lehners N. (Heidelberg, D)

P328 Patientenpräferenzen bezüglich Informationsbedarf und Partizipationsbedürfnis in Therapiebegrenzungssituationen (EPAL-Studie)
Jaeger, Elena, Mehlis K., Mumm F., Laryionava K., Hiddemann W., Winkler E., Heußner P. (München; Heidelberg, D)

P329 Dosimetrische Effekte von modernen Wundauflagen
Schatz, Claudia, Mißlbeck M., Wilkens J.J., Combs S.E., Pigorsch S.U. (München, D)

P330 „Bewegung gegen Krebs"–Einflüsse einer Aufklärungskampagne auf das körperliche Aktivitätsniveau in Deutschland
Baumann, Freerk T, Theoklitou D. (Köln, D)

P331 Erfahrungsbericht zur Multiprofessionalität im Palliativ-Team
Blietz, Claudia, Flohr C. (Berlin, D)

P332 Komplementärmedizin als therapeutische Option bei Tumortherapie-assozierten Nebenwirkungen
Reiter, Stephanie, Toenges R., Krammer-Steiner B. (Rostock; Frankfurt/M., D)

P333 Orale Kryotherapie bei Hochdosis-Melphalan vor autologer Stammzelltransplantation: 5-Jahres Rückblick nach erfolgreicher Implementierung
Leppla, Lynn, Naegele M., Hasemann M., Rebafka A., Mößner U., Koller A., Engelhardt M. (Freiburg, D; Wien, A)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Urogenitaltumore

Vorsitz: von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D), Müller, Lothar (Leer, D)

P334 Frühes PSA-Ansprechen auf Cabazitaxel im metastasierten kastrationsresistenten Prostatakarzinom ist mit einem verbesserten progressionsfreien Überleben assoziert. Die nicht-interventionelle QoLiTime Studie
Hammerer, Peter, Al-Batran S.-E., Windemuth-Kieselbach C., Keller M., Hofheinz R.-D. (Braunschweig; Frankfurt/M.; Gießen; Berlin; Mannheim, D)

Samstag, 30.9.

P335 Radium-223 (Ra-223) in Sequenz oder bei gleichzeitigem Gebrauch mit Abirateronazetat (AA) oder Enzalutamid (E) bei Patienten mit metastasiertem kastrationsresistentem Prostatakarzinom (mCRPC) behandelt in einem internationalem „Early Access Program' (iEAP)
Zastrow, Stephan, Saad F., Heinrich D., Gillessen S., OSullivan J., Carles J., Miller K., Huang L., Seeger van Tol M., Nilsson S., Heidenreich A. (Dresden; Berlin; Cologne, D; Montreal, CDN; Lørenskog, N; St Gallen, CH; Belfast, GB; Barcelona, E; Whippany, USA; Stockholm, S)

P336 P-ICE: Sequenzielle Hochdosis Chemotherapie mit Paclitaxel, Ifosfamid, Carboplatin, Etoposid, bei refraktären Keimzelltumoren.
Cygon, Franziska, Meinert F., Hammad K., Steinbach F., Seseke F., Schmoll H.-J., Kegel T. (Halle/Saale); Dresden, D)

P337 Ergebnisse der Hochdosischemotherapie und autologen Stammzelltransplantation bei Patienten mit metastastierten Keimzelltumoren
Zschäbitz, Stefanie, Wuchter P., Krieger B., Schäfer-Eckart K., Jenzer M., Pahernik S., Hohenfellner M., Dreger P., Haag G.M., Jäger D., Grüllich C. (Heidelberg; Nürnberg, D)

P338 Monoubiquitinierung des Histons H2B als mögliche neue Zielstruktur bei therapieresistenten Keimzelltumoren
Oing, Christoph, Dyshlovoy S., Burandt E., von Amsberg G., Honecker F., Bokemeyer C., Rothkamm K., Mansour W.Y. (Hamburg, D; St. Gallen, CH)

P339 Behandlungsrealität und Outcomedaten von Patienten mit fortgeschrittenem papillärem Nierenzellkarzinom–Daten aus dem deutschen prospektiven RCC-Register
Staehler, Michael, Goebell P.J., Müller L., Overkamp F., Frank M., Kruggel L., Jänicke M., Marschner N. (München; Erlangen; Leer; Recklinghausen; Freiburg i.Br., D)

P340 Untersuchung der Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit von Sunitinib bei Patienten mit fortgeschrittenem oder metastasiertem Nierenzellkarzinom im klinischen Alltag: das STAR-TOR-Register
Bergmann, Lothar, Krekeler G., Woike M. (Frankfurt/M.; Berlin, D)

P341 Untersuchung der Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit von Axitinib bei Patienten mit fortgeschrittenem oder metastasiertem Nierenzellkarzinom im klinischen Alltag: das STAR-TOR-Register
Bergmann, Lothar, Krekeler G., Woike M. (Frankfurt/M.; Berlin, D)

P342 Untersuchung der Sicherheit, Verträglichkeit und Wirksamkeit von Temsirolimus bei Patienten mit fortgeschrittenem oder metastasierten Nierenzellkarzinom im klinischen Alltag: das STAR-TOR-Register
Bergmann, Lothar, Woike M., Krekeler G. (Frankfurt/M.; Berlin, D)

P343 Wirksamkeit und Sicherheit von Pazopanib und Everolimus bei metastasiertem Nierenzellkarzinom im klinischen Alltag: Erste Zwischenauswertung der PAZOREAL-Studie
Bedke, Jens, Welslau M., Bögemann M., Schostak M., Hering-Schubert C., Petzoldt A., Wolf T., Schleicher J., Doehn C., Grüllich C., Grünwald V., Steiner T., Ehneß R., Goebell P.J. (Tübingen; Aschaffenburg; Münster; Magdeburg; Eisenach; Fürth; Dresden; Stuttgart; Lübeck; Heidelberg; Hannover; Erfurt; Nürnberg; Erlangen, D)

P344 RECREATE–Eine retrospektive Aktenauswertung zur Erfassung der Behandlungsrealität von Patienten mit einem metastasierten Nierenzellkarzinom nach erfolgter Erstlinientherapie mit Pazopanib
Hegele, Axel, van der Heyde E., Goebell P.J., Zengerling F., Hübner A., Klier J., Belz H., Willy C., Bedke J. (Marburg; Hannover; Erlangen; Ulm; Rostock; Köln; Chemnitz; Nürnberg; Tübingen, D)

Samstag, 30.9.

Sonntag, 1. Oktober 2017

Wissenschaftliches Programm

Posterdiskussion

Wissenschaftliches Programm

08:00–09:30 C 2.3

Fortbildung
Aktuelle Therapie des Lungenkarzinoms

Vorsitz: Mark, Michael (Chur, CH), Griesinger, Frank (Oldenburg, D)

08:00	V345	Therapiesteuerung beim fortgeschrittenen Lungenkarzinom *Hilbe, Wolfgang (Wien, A)*
08:22	V346	Oligometastasiertes Lungenkarzinom: Kurative versus palliative Therapie *Eberhardt, Wilfried (Essen, D)*
08:44	V347	Management von Hirnmetastasen beim Lungenkarzinom *Goldbrunner, Roland (Köln, D)*
09:06	V348	Therapie des malignen Pleuraergusses *Steger, Volker (Tübingen, D)*

08:00–09:30 C 1.1.1

Fortbildung
MDS

Vorsitz: Ganser, Arnold (Hannover, D), Haase, Detlef (Göttingen, D)

08:00	V349	Niedrigrisiko MDS: Therapieoptionen *Götze, Katharina (München, D)*
08:30	V350	Neue Aspekte der Therapie mit Eisenchelatoren *Nolte, Florian (Mannheim, D)*
09:00	V351	Möglichkeiten und Risiken der allogenen Stammzelltransplantation beim MDS *Kobbe, Guido, Schroeder T., Haas R., Germing U. (Düsseldorf, D)*

08:00–09:30 C 1.1.2

Fortbildung
Supportivtherapie

Vorsitz: Jordan, Karin (Heidelberg, D), Mayer, Frank (Friedrichshafen, D)

08:00	V352	Nebenwirkungsmanagement der Immuntherapie *Kopp, Hans-Georg (Tübingen, D)*
08:30	V353	Cannabis: Hype, aber nicht neu *Lüftner, Diana (Berlin, D)* *Gottwald, Judit (Berlin, D)*
09:00	V354	Praktische Schmerztherapie für Onkologen *Rolke, Roman (Aachen, D)*

08:00–09:30 C 1.2.1

Fortbildung
Urothelkarzinom

Vorsitz: Bergmann, Lothar (Frankfurt/M., D), von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D)

08:00	V355	Wer soll eine perioperative Therapie beim muskelinvasiven Urothelkarzinom erhalten? *Bedke, Jens (Tübingen, D)*
08:30	V356	Medikamentöse Therapie: aktuelle und zukünftige Konzepte *von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D)*
09:00	V357	Molekulare Subtypen und prädiktive Marker *Bauernhofer, Thomas (Graz, A)*

08:00–09:30 C 5

Wissenschaftliches Symposium
Kolorektales Karzinom: aktuelle Kontroversen

Vorsitz: Graeven, Ullrich (Mönchengladbach, D), Herrmann, Richard (Basel, CH)

08:00	V358	Kolonkarzinom adjuvant *Thaler, Josef (Wels, A)*
08:30	V359	Rektumkarzinom perioperativ *Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)*
09:00	V360	Metastasiertes kolorektales Karzinom *Folprecht, Gunnar (Dresden, D)*

08:00–09:30 C 7

Wissenschaftliches Symposium
Biologie als Grundlage neuer Therapien bei der CLL

Vorsitz: Greil, Richard (Salzburg, A), Kneba, Michael (Kiel, D)

08:00	V361	Genomik in Pathogenese und Verlauf *Müller, Martin (Tübingen, D)*
08:30	V362	Signalwege und Apoptose *Egle, Alexander (Salzburg, A)*
09:00	V363	Immunologie und Microenvironment *Seiffert, Martina, Bola H., Rößner P., Yazdanparast H., Stilgenbauer S., Lichter P. (Heidelberg; Ulm, D)*

Sonntag, 1.10.

08:00–09:30 C 6.1

Fortbildung
Hodgkin Lymphom

Vorsitz: Borchmann, Peter (Köln, D), Lohri, Andreas (Liestal, CH)

08:00 V364 PET im Fokus therapierelevanter Entscheidungen
Borchmann, Peter (Köln, D)

08:30 V365 Therapie im 2. Rezidiv der Erkrankung
Melchardt, Thomas (Salzburg, A)

09:00 V366 Therapie des komorbiden Patienten
Dührsen, Ulrich (Essen, D)

08:00–09:00 C 6.2

Debatten
Erhaltungstherapie beim MCL–Pro und Contra

Vorsitz: Herold, Michael (Erfurt, D)

08:00 V367 Erhaltungstherapie für alle Patienten mit MCL in der Erstlinientherapie–Pro
Dreyling, Martin (München, D)

08:30 V368 Erhaltungstherapie für alle Patienten mit MCL in der Erstlinientherapie–Contra
Rummel, Mathias J. (Gießen, D)

08:00–09:30 Lounge 1

Freier Vortrag
Allogene Transplantation II

Vorsitz: Edinger, Matthias (Regensburg, D), Bunjes, Donald (Ulm, D)

08:00 V369 Predicted Indirectly ReCognizable HLA Epitopes (PIRCHE) sind mit einem schlechteren Ergebnis nach einer Mismatch-Fremdspender-Stammzelltransplantation assoziiert: Eine Studie der Kooperativen Transplantationsstudiengruppe (KTS) der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Knochenmark- und Blutstammzelltransplantation (DAG-KBT)
Bethge, Wolfgang Andreas, Bornhaeuser M., Stelljes M., Zabelina T., Wagner E.-M., Schmid C., Christopeit M., Kroeger N., Ayuk F. (Tübingen; Dresden; Muenster; Hamburg; Mainz; Augsburg, D)

08:15 V370 Chimärismusanalyse anhand von Liquor bei Patienten mit neurologischen Symptomen nach allogener Stammzelltransplantation
Waterhouse, Miguel, Bartsch I., Bertz H., Finke J. (Freiburg, D)

08:30 V371 Die frühe CMV-Replikation nach allogener Stammzelltransplantation ist mit einem reduzierten Rezidivrisiko bei akuter myeloischer Leukämie verbunden: Ergebnisse einer prospektiven nicht-interventionellen Studie
Koldehoff, Michael, Steckel N.K., Riebschläger S., Fiedler M., Dührsen U., Dittmer U., Beelen D.W., Elmaagacli A.H. (Essen, D)

08:45 V372 Einfluss der Spender-Empfänger HLA-Unterschiede auf das Ergebnis einer allogenen Stammzelltransplantation bei AML und MDS: Eine retrospektive Registerstudie des Deutschen Registers für Stammzelltransplantation (DRST) der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Knochenmark- und Stammzelltransplantation (DAG-KBT e.V.)
Bethge, Wolfgang Andreas, Beelen D., Bornhaeuser M., Stelljes M., Zabelina T., Finke J., Kobbe G., Wolff D., Wagner E.-M., Christopeit M., Schmid C., Ottinger H., Gorth C., Faul C., Bertz H., Rachlis E., Wolschke C., Schetelig J., Horn P., Mueller C., Mytilineos J., Fleischhauer K., Kroeger N., Ayuk F. (Tübingen; Essen; Dresden; Muenster; Hamburg; Freiburg; Duesseldorf; Regensburg; Mainz; Augsburg; Ulm, D)

09:00 V373 Unmanipulierte HLA-haploidentische Stammzelltransplantation mit Post-Transplantations-Cyclophosphamid bei älteren (›50 Jahren) Hochrisiko AML/MDSPatienten
Fraccaroli, Alessia, Prevalsek D., Häbe S., Schulz C., Roiss M., Bücklein V., Lippl S., Herold T., Stemmler H.-J., Spiekermann K., Ledderose G., Hiddemann W., Tischer J. (München, D)

09:15 V374 Kolonisierung und Infektion mit multidrug-resistenten Organismen (MDRO) in der allogenen Stammzelltransplantation–Geringe Überlebenswahrscheinlichkeit von Patienten mit Persistenz der MDRO-Kolonisierung
Heidenreich, Daniela, Kreil S., Becker K.-P., Miethke T., Hofmann W.-K., Klein S.A. (Mannheim, D)

08:00–09:30 Lounge 2

Freier Vortrag
Multiples Myelom–experimentell

Vorsitz: Gramatzki, Martin (Kiel, D), Munder, Markus (Mainz, D)

08:00 V375 Molekularer Hintergrund von Progression und Prognose des asymptomatischen Multiplen Myeloms
Hose, Dirk, Jauch A., Emde M., Beck S., Mohr M., Granzow M., Hielscher T., Rème T., Schnettler R., Fard N., Hinderhofer K., Pyl P.T., Huber W., Benes V., Marciniak-Czochra A., Pantesco V., Ho A.D., Klein B., Hillengass J., Seckinger A. (Heidelberg; Gießen, D; Montpellier, F)

08:15 V376 Die IKZF1-IRF4 Achse reguliert die Polarisierung von Makrophagen und die Makrophagen vermittelte antitumorale Immunität
Bruns, Heiko, Mougiakakos D., Bach C., Busch L., Bittenbring J.T., Büttner M., Böttcher M., Balzer H., Bitterer K., Gelse K., Hennig F.F., Rehli M., Wimmer J., Beier F., Gezer D., Krönke J., Spriewald B., Mackensen A. (Erlangen; Homburg; Regensburg; Aachen; Ulm, D)

08:30 V377 Ein systematischer CRISPR/Cas9-basierter Ansatz zur Identifizierung von relevanten Komponenten des Ubiquitinsignalweges in der Pathophysiologie und Resistenzentwicklung des Multiplen Myeloms
Richter, Carmen, Karpiuk O., Walzik M., Öllinger R., Engleitner T., Rad R., Küster B., Peschel C., Bassermann F. (München, D)

Sonntag, 1.10.

08:45 V378 Mastzellanteil zur Detektion einer Blutverdünnung von Knochenmarkaspiraten–Einfluss auf die MRD-Quantifizierung beim Multiplen Myelom
Wangemann, Johanne, Stübig T., Sanoja-Flores L., Böttcher S., Chitadze G., Novakova M., Szczepanowski M., Einsele H., Kneba M., Flores-Montero J., Brüggemann M., Ritgen M., Orfao A., Knop S. (Kiel; Rostock; Würzburg, D; Salamanca, E; Prague, CZ)

09:00 V379 Ral vermittelt Zellüberleben im Multiplen Myelom und ist unabhängig von onkogenem RAS
Seibold, Marcel, Stühmer T., Schmiedl N., Brünnert D., Mottok A., Leich E., Rosenwald A., Scholz C.J., Chatterjee M., Einsele H., Bargou R.C., Steinbrunn T. (Würzburg; Bonn, D)

09:15 V380 miR-21 Überexpression in Plasmazell Myelom-assoziierter Angiogenese
Medinger, Michael, Bollinger N., Bodenmann B., Kraft S., Heim D., Lengerke C., Passweg J. (Basel, CH)

08:00–09:30 **C 4.1.1**

Expertenseminar
Up-Date Mastozytose: WHO-Klassifikation, relevante genetische Marker, therapeutische Aspekte

08:00 V381 Up-date Mastocytose: WHO Klassifikation, relevante genetische Marker, therapeutische Aspekte
Reiter, Andreas (Mannheim, D)

08:00–09:30 **C 4.1.2**

Expertenseminar
Therapie der APL

08:00 V382 Therapie der APL
Lengfelder, Eva (Mannheim, D)

Schwerpunkte:
- Diagnosesicherung und Risikostratifizierung,
- Blutungskomplikationen, früher Tod,
- supportive Therapie,
- Konzepte für Erstlinien-Therapie bei Standard- und Hochrisiko-APL (All-trans-Retinsäure (ATRA)+anthrazyklinbasierte Chemotherapie, Arsentrioxid),
- besondere Situationen (ältere Patienten, Schwangerschaft),
- Rezidivtherapie

09:15–10:15 **C 6.2**

Debatten
Primär metastasiertes Mammakarzinom–OP ja oder nein?

Vorsitz: Steger, Günther (Wien, A)

09:15 V383 Contra–OP hat keinen Einfluß auf Survivial
Welslau, Manfred (Aschaffenburg, D)

09:45 V384 Pro–Großzügige Indikationsstellung zur OP
Fehm, Tanja (Düsseldorf, D)

10:00–11:30 **C 2.3**

Fortbildung
Paraneoplasien

Vorsitz: Ritter, Markus (Sindelfingen, D), Leser, Hans-Georg (Böblingen, D)

10:00 V385 Paraneoplasien in der Inneren Medizin
Haas, Rainer (Düsseldorf, D)

10:30 V386 Paraneoplasien und Tumorsyndrome in der Dermatologie
Röcken, Martin (Tübingen, D)

11:00 V387 Paraneoplasien in der Neurologie
Melms, Arthur (Stuttgart, D)

10:00–11:30 **C 1.1.1**

Fortbildung
CML

Vorsitz: Baerlocher, Gabriela (Bern, CH), Brümmendorf, Tim Henrik (Aachen, D)

10:00 V388 Erstlinientherapie der CML: Behandlungsrealität, Ziele und Optionen
le Coutre, Philipp (Berlin, D)

10:30 V389 Behandlung mit Tyrosinkinaseinhibitoren: Wie läßt sich die Langzeit-Verträglichkeit verbessern ohne Kompromisse bei der Effektivität einzugehen?
Hochhaus, Andreas (Jena, D)

11:00 V390 Prädiktion und Behandlung der fortgeschrittenen Erkrankungsphasen
Petzer, Andreas (Linz, A)

10:00–11:30 **C 1.1.2**

Fortbildung
Geriatische Onkologie II

Vorsitz: Vinzent, Karl-Theo (Appenzell, CH), Kolb, Gerald (Lingen, D)

10:00 V391 Vom geriatrischen Assessment zur geriatrischen Intervention
Wedding, Ulric (Jena, D)

10:30 V392 Orale Tumortherapie bei älteren Patienten
Dartsch, Dorothee C. (Hamburg, D)

11:00 V393 Strategien für klinische Studien bei älteren Patienten
Goede, Valentin (Köln, D)

Sonntag, 1.10.

10:00–11:30 **C 1.2.1**

Fortbildung
Aktuelle Therapiestandards bei indolenten Lymphomen

Vorsitz: Hitz, Felicitas (St. Gallen, CH), Jäger, Ulrich (Wien, A)

10:00 V394 Follikuläre Lymphome–ist Rituximab-Chemothrapie noch unser Standard in der Ersttherapie des FL?
Herold, Michael (Erfurt, D)

10:30 V395 MCL–chemotherapiefreie Therapie als neuer Standard?
Dreyling, Martin (München, D)

11:00 V396 Morbus Waldenström–Ibrutinib als neuer Standard?
Buske, Christian (Ulm, D)

10:00–11:30 **C 5**

Wissenschaftliches Symposium
Immunonkologie I

Vorsitz: Brossart, Peter (Bonn, D), Zippelius, Alfred (Basel, CH)

10:00 V397 Tumorvakzinierung: aktueller Stand
Rammensee, Hans-Georg (Tübingen, D)

10:30 V398 Neue Ansätze in der Checkpoint-Inhibition bei hämatologischen Erkrankungen
Krackhardt, Angela (München, D)

11:00 V399 Neue therapeutische Entwicklungen in der Immunonkologie
Brossart, Peter (Bonn, D)

10:00–11:30 **C 7**

Wissenschaftliches Symposium
Autologe Transplantationen in ungewöhnlicher Indikation

Vorsitz: Trepel, Martin (Augsburg, D), Geißler, Michael (Esslingen, D)

10:00 V400 Sklerodermie
Henes, Jörg (Tübingen, D)

10:30 V401 Sarkome
Dirksen, Uta (Essen, D)

11:00 V402 Nicht-maligne Erkrankungen mit genmodifizierten Stammzellen
Handgretinger, Rupert (Tübingen, D)

10:00–11:30 **C 6.1**

Fortbildung
CUP–Syndrom

Vorsitz: Jörger, Markus (St. Gallen, CH), Hübner, Gerdt (Oldenburg in Holstein, D)

10:00 V403 Radiologische Diagnostik
Pfannenberg, Christina (Tübingen, D)

10:30 V404 Molekulare Diagnostik
Haller, Florian (Erlangen, D)

11:00 V405 Therapie
Schmalenberg, Harald (Dresden, D)

10:00–11:30 **Lounge 1**

Freier Vortrag
Lymphome–experimentell

Vorsitz: Schmitt, Clemens A. (Berlin, D), Keller, Ulrich (München, D)

10:00 V406 CD3/BARs: Ein neues bispezifisches Format zur Therapie von B-Zell Lymphomen
Bewarder, Moritz, Thurner L., Preuss K.-D., Regitz E., Fadle N., Pfreundschuh M. (Homburg, D)

10:15 V407 Verlust von Nr4a1 beschleunigt die Myc-induzierte Lymphomagenese und verändert die Zusammensetzung der Immunzellen in der Tumor-Mikroumgebung
Fechter, Karoline, Wenzl K., Prochazka K., Pansy K., Pursche B., Greinix H., Beham-Schmid C., Neumeister P., Deutsch A. (Graz, A)

10:30 V408 Ein genomweiter in vivo Transposon Screen identifiziert neue Tumorgene in B-Zell Lymphomen
Schick, Markus, Steidle S., Barenboim M., Maresch R., Kunz K., Schneider L., Scherger A., Biederstädt A., Oellinger R., Weber J., Habringer S., Pohl S., Lenz G., Schmitt C., Lenhof H.-P., Müller S., Rad R., Keller U. (München; Frankfurt/M.; Saarbrücken; Berlin; Münster, D)

10:45 V409 Identifizierung und Charakterisierung der Lymphom-initiierenden Zellpopulation in einem Mausmodell für das anaplastisch-großzellige Lymphom (ALCL)
Kreutmair, Stefanie, Klingeberg C., Andrieux G., Keller A., Miething C., Pfeifer D., Follo M., Busch H., Boerries M., Duyster J., Illert A.L. (Freiburg, D)

11:00 V410 Die epigenetische Analyse von T-LGL zeigt differentiell methylierte Enhancer Regionen und deregulierte Geninteraktionen
Johansson, Patricia, Pancaldi V., Castellano G., Oschlies I., Queiros A., Iaccarino I., Valencia A., Martin-Subero J.I., Murga Penas E.M., Ammerpohl O., Dührsen U., Küppers R., Dürig J., Siebert R., Carrillo-de Santa Pau E., Bergmann A.K. (Essen; Kiel; Ulm, D; Madrid; Barcelona, E)

11:15 V411 HAX1 ist ein essentieller Regulator der CXCR4-Endozytose und prädiktiver Faktor für das Ansprechen auf BTK-Inhibiton im B-Zell Lymphom
Baumann, Ursula, Pakdel M., Rathakrishnan A., Keller U., von Blume J., Peschel C., Bassermann F. (Munich, D)

Sonntag, 1.10.

10:00–11:30 **Lounge 2**

Freier Vortrag
Sarkome

Vorsitz: Reichardt, Peter (Berlin, D), Schuler, Markus (Berlin, D)

10:00 V412 Validierung der UICC Klassifikation (8. Ausgabe) zum Staging von GIST im Zeitalter der TKI
Falkenhorst, Johanna, Mekicar J., Nguyen B.-P., Bertram S., Treckmann J., Bauer S. (Essen, D)

10:15 V413 Morphologischer Regressionsgrad nach neoadjuvanter Chemotherapie mit Doxorubicin/Ifosfamid in Kombination mit regionaler Tiefenhyperthermie als prädiktiver Marker für das Überleben bei Patienten mit Hochrisiko-Weichteilsarkomen
Schuebbe, Gesa-Elena, Knösel T., Dürr H.R., Angele M., Röder F., Abdel-Rahman S., Alig A., Di Gioia D., Lindner L. (München, D)

10:30 V414 Screening für das Krebs-Immuntherapie-Target NY-ESO-1 in Weichteilsarkomen
Sellner, Leopold, Chudasama P., Renner M., Gong W., Heilig C.E., Egerer G., Shiku H., Mechtersheimer G., Müller-Tidow C., Fröhling S., Gdynia G., Schmitt M. (Heidelberg, D; Tsu, J)

10:45 V415 Präklinische Untersuchungen von Immun-/Proteasominhibitoren in Weichteilsarkomen
Ewers, Katharina M., Wolleschak D., Glade J., Cammann C., Fahldieck C., Fischer T., Seifert U., Rössner A., Fröhling S., Heidel F.H., Schnöder T.M. (Jena; Magdeburg; Greifswald; Heidelberg, D)

11:00 V416 Gesamtüberleben von Patienten mit Leiomyosarkomen
Zerkowski, Kira, Falkenhorst J., Kostbade K., Virchow I., Metzenmacher M., Podleska L., Poettgen C., Farzaliyev F., Steinau H.-U., Bertram S., Bauer S. (Essen, D)

11:15 V417 Die ubiquitin-abhängige Regulation der WT1-Expression bestimmt die Chemosensitivität humaner Osteosarkom-Zellen
Dietachmayr, Michael, Clemm von Hohenberg K., von Zweydorf F., Gloeckner C.J., Schenk P., Fernández-Sáiz V., Peschel C., Bassermann F. (München; Heidelberg; Tübingen, D)

10:00–11:30 **Lounge 3**

Freier Vortrag
Urogenitaltumoren

Vorsitz: Bauernhofer, Thomas (Graz, A), Oing, Christoph (Hamburg, D)

10:00 V418 LATITUDE, eine Phase-3, doppelblinde, randomisierte Studie mit Abiraterone Acetat (AA) plus Prednison (P) oder Plazebos (PBOs) in Kombination mit Androgendeprivationstherapie (ADT) bei Patienten mit neu-diagnostiziertem, metastasieten hormon-naiven Hochrisiko-Prostatakarzinom (mHNPC)
Feyerabend, Susan, Tran N., Fein L., Matsubara N., Rodriguez Antolin A., Alekseev B., Özgüroğlu M., Ye D., Protheroe A., De Porre P., Kheoh T., Park Y.C., Todd M., Chi K., Fizazi K. (Teutlingen, D; Los Angeles; San Diego; Raritan, USA; Rosario, RA; Chiba, J; Madrid, E; Moscow, RUS; Istanbul, TR; Shanghai, CHN; Oxford, GB; Beerse, B; Vancouver, CDN; Villejuif, F)

10:15 V419 Eine Phase II Studie mit Atezolizumab mit bzw. ohne Bevacizumab gegen Sunitinib bei Patienten mit nicht vorbehandelten metastasiertem Nierenzellkarzinom
Grünwald, Viktor, McDermott D.F., Atkins M., Motzer R., Rini B., Escudier B., Fong L., Joseph R., Pal S.K., Sznol M.M.D., Hainsworth J.D., Stadler W., Hutson T.E., Ravaud A., Bracarda S., Suarez-Rodriques C., Choueiri T., Choi Y.J., Huseni M., Fine G., Powles T. (Hannover, D; Boston; Washington; New York; Cleveland; San Francisco; Jacksonville; Duarte; New Haven; Nashville; Chicago; Dallas; South San Francisco, USA; Villejuif; Bordeaux, F; Arezzo, I; Barcelona, E; London, GB)

10:30 V420 Prognosefaktoren für das Überleben von Patienten mit fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom–Daten aus dem deutschen prospektiven RCC-Register
Goebell, Peter J., Müller L., Staehler M., Müller M., Frank M., Kruggel L., Jänicke M., Marschner N. (Erlangen; Leer; München; Offenburg; Freiburg i.Br., D)

10:45 V421 CheckMate 275–Phase II Studie: Update zur Wirksamkeit einer Nivolumab Monotherapy bei Patienten mit einem metastasierendem oder inoperablem Urothelkarzinom nach cisplatinhaltiger Vortherapie
Bedke, Jens, Sharma P., Retz M., Siefker-Radtke A., Baron A., Necchi A., Plimack E.R., Vaena D., Grimm M.-O., Bracarda S., Arranz J.A., Pal S., Ohyama C., Grüllich C., von Amsberg G., Steiner T., Saci A., Lambert A., Azrilevich A., Galsky M.D. (Tübingen; Munich; Jena; Heidelberg; Hamburg; Erfurt, D; Houston; San Francisco; Philadelphia; Iowa City; Duarte; Princeton; New York, USA; Milan; Arezzo, I; Madrid, E; Aomori, J)

11:00 V422 Wirksamkeit der Therapie von Atezolizumab in Abhängigkeit der vorangegagenen Therapielinien bei platin-vorbehandelten Patienten mit lokal-fortgeschrittenem oder metastasiertem Urothelkarzinom
v. Amsberg, Gunhild, Perez-Garcia J.L., Loriot Y., Rosenberg J.E., Powles T., Necchi A., Hussain S.A., Morales-Barrera R., Retz M., Niegisch G., Duran I., Theodore C., Grande E., Thastrom A.C., Li S., Abidoye O.O., Van Der Heijden M.S. (Hamburg; Munich; Düsseldorf, D; Pamplona; Barcelona; Seville; Madrid, E; Villejuif; Suresnes, F; New York; San Mateo; South San Francisco; San Francisco, USA; London; Wirral, GB; Milan, I; Amsterdam, NL)

11:15 V423 Primärtherapie metastasierter Keimzelltumoren
Beyer, Joerg, Roth L., Sanders S., Fankhauser C., Hermanns T. (Zürich, CH)

10:30–11:30 **C 6.2**

Debatten
Ist die adjuvante Therapie ein Standard bei fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom?

Vorsitz: Flörcken, Anne (Berlin, D)

10:30 V424 PRO: adjuvante Therapie als Standard bei fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom
Staehler, Michael (München, D)

11:00 V425 CONTRA: adjuvante Therapie als Standard bei fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom
Grünwald, Viktor (Hannover, D)

Sonntag, 1.10.

12:00–13:30 **C 1.1.2**

Mitgliederversammlung der DGHO

14:00–15:30 **C 2.3**

Fortbildung
Multiples Myelom 2017: Therapiestrategien

Vorsitz: Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D), Einsele, Hermann (Würzburg, D)

14:00 V426 How I treat eligible transplant patients in 2017
Cavo, Michele (Bologna, I)

14:30 V427 Patienten, die sich nicht für eine Transplantation eignen
Weisel, Katja (Tübingen, D)

15:00 V428 Therapiesequenz nach Relaps der Erkrankung
Ludwig, Heinz (Wien, A)

14:00–15:30 **C 1.1.1**

Wissenschaftliches Symposium
Endokrine Therapie des metastasierten Mammakarzinoms im Umbruch

Vorsitz: Decker, Thomas (Ravensburg, D), Bartsch, Rupert (Wien, A)

14:00 V429 CDK4/6-Inhibitoren
Marschner, Norbert (Freiburg, D)

14:30 V430 PI3K and beyond
Janni, Wolfgang (Ulm, D)

15:00 V431 Patientenselektion und Resistenzmechanismen: Was wissen wir sicher?
Lüftner, Diana (Berlin, D)

14:00–15:30 **C 1.2.1**

Fortbildung
Pankreaskarzinom

Vorsitz: Heinemann, Volker (München, D), Eisterer, Wolfgang (Klagenfurt am Wörthersee, A)

14:00 V432 Präoperative Diagnostik: Was ist notwendig, was ist verzichtbar?
Riess, Hanno (Berlin, D)

14:22 V433 Aktuelle Strategien der kurativen und palliativen Chirurgie
Werner, Jens (München, D)

14:44 V434 Aktuelle Standards und Entwicklungen der perioperativen Systemtherapie
Kunzmann, Volker (Würzburg, D)

15:06 V435 Innovative Aspekte der palliativen Systemtherapie
Sinn, Marianne (Berlin, D)

14:00–15:30 **C 5**

Fortbildung
Indikationen zur allogenen Stammzelltransplantation 2017

Vorsitz: Berdel, Wolfgang (Münster, D), Bornhäuser, Martin (Dresden, D)

14:00 V436 Akute Lymphatische Leukämie
Gökbuget, Nicola (Frankfurt/M., D)

14:24 V437 Akute Myeloische Leukämie
Röllig, Christoph (Dresden, D)

14:46 V438 Myelodysplastische Syndrome
Kobbe, Guido, Schroeder T., Haas R., Germing U. (Düsseldorf, D)

15:08 V439 Myeloproliferative Neoplasien
Kröger, Nicolas (Hamburg, D)

14:00–15:30 **C 7**

Wissenschaftliches Symposium
Screeningmethoden bei AML–from bench to bedside

Vorsitz: Geissler, Klaus (Wien, A), Döhner, Konstanze (Ulm, D)

14:00 V440 Keimbahnscreening
Heuser, Michael (Hannover, D)

14:30 V441 Genetisches Tumorzellscreening
Haferlach, Torsten (München, D)

15:00 V442 Epigenetisches Tumorzellscreening
Müller-Tidow, Carsten (Heidelberg, D)

14:00–15:30 **C 6.1**

Wissenschaftliches Symposium
Die Zukunft der Medizinischen Onkologie

Vorsitz: Hallek, Michael (Köln, D), Petzer, Andreas (Linz, A)

14:00 V443 Die Bedeutung des Med. Onkologen in der interdisziplinären Onkologie
Bamberg, Michael (Tübingen, D)

14:25 V444 Anforderungen der neuen Weiterbildungsordnung
Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)

14:45 V445 Anforderungen an den Med. Onkologen in der Niederlassung
Schmitz, Stephan (Köln, D)

15:10 V446 Anforderungen an den Med. Onkologen im kommunalen Krankenhaus
Bentz, Martin (Karlsruhe, D)

Sonntag, 1.10.

14:00–15:00 C 6.2

Debatten

Ist die zukünftige CLL-Therapie „Chemo-frei“?

Vorsitz: Knauf, Wolfgang Ulrich (Frankfurt/M., D)

14:00 V447 PRO künftig „Chemo-freie“ CLL-Therapie
Schetelig, Johannes (Dresden, D)

14:30 V448 CONTRA künftig „Chemo-freie“ CLL-Therapie
Wendtner, Clemens-Martin (München, D)

14:00–15:30 Lounge 1

Wissenschaftliches Symposium

Monoklonale Antikörper: neue Entwicklungen

Vorsitz: Gramatzki, Martin (Kiel, D), Stuhler, Gernot (Würzburg, D)

14:00 V449 Antikörper-Engineering für die Immuntherapie
Peipp, Matthias (Kiel, D)

14:30 V450 Optimale Antikörperformate für myeloische Erkrankungen
Salih, Helmut, Jung G. (Tübingen, D)

15:00 V451 Maßgeschneiderte Antikörper für die Therapie solider Malignome
Brossart, Peter (Bonn, D)

14:00–15:30 Lounge 2

Freier Vortrag

Chronisch myeloische Leukämie

Vorsitz: Saußele, Susanne (Mannheim, D), Lengerke, Claudia (Basel, CH)

14:00 V452 Nilotinib vs. Nilotinib plus Peg-Interferon-α2b bei CML-Patienten in chronischer Phase: Zwischenanalyse der TIGER (CML V)-Studie
Hochhaus, Andreas, Saussele S., Baerlocher G., Brümmendorf T.H., Burchert A., Eigendorff E., Hasford J., Hehlmann R., Heim D., Krause S., Le Coutre P., La Rosée P., Mayer J., Niederwieser D., Hänel M., Stegelmann F., Lange T., Ernst T., Schäfer V., Fabisch C., Pfirrmann M. (Jena; Mannheim; Aachen; Marburg; München; Erlangen; Berlin; Villingen-Schwenningen; Leipzig; Chemnitz; Ulm; Weißenfels, D; Bern; Basel, CH; Brno, CZ)

14:15 V453 10-Jahresüberleben unter Imatinib: Endauswertung der randomisierten CML-Studie IV
Hehlmann, Rüdiger, Lauseker M., Saußele S., Pfirrmann M., Krause S., Kolb H.J., Neubauer A., Hossfeld D.K., Nerl C., Gratwohl A., Baerlocher G.M., Heim D., Kohlbrenner K., Voskanyan A., Balleisen L., Goebeler M.C., Hänel M., Dengler J., Falge C., Kanz L., Kremers S., Burchert A., Kneba M., Stegelmann F., Köhne C.A., Lindemann H.W., Waller C.F., Pfreundschuh M., Spiekermann K., Berdel W.E., Hochhaus A., Hasford J. (Mannheim; München; Erlangen; Marburg; Hamburg; Hamm; Würzburg; Chemnitz; Heilbronn; Nürnberg; Tübingen; Lebach; Kiel; Ulm; Oldenburg; Hagen; Freiburg; Homburg; Münster; Jena, D; Basel; Bern, CH)

14:30 V454 Die EUROSKI Biomarker Studie: Analyse der Mechanismen der therapiefreien Remission bei chronischer myeloischer Leukämie
Rinaldetti, Sébastien, Sticht C., Pfirrmann M., Nowak D., Fabarius A., Seifarth W., Spiess B., Felde E., Tarnopolskaja I., Hoelting C., Nowak V., Panayiotidis P., Pagoni M., Dimou M., Dengler J., Waller C.F., Brümmendorf T.H., Burchert A., Freunek G., Büschel G., Goebeler M.E., Klausmann M., Herbst R., Hanzel S., Schafhausen P., Hofmann W.-K., Mahon F.-X., Saußele S. (Mannheim; München; Heilbronn; Freiburg; Aachen; Marburg; Straubing; Berlin; Würzburg; Aschaffenburg; Chemnitz; Kempten; Hamburg, D; Athens, GR; Bordeaux, F)

14:45 V455 Bosutinib (BOS) vs Imatinib (IM) für neue diagnosierte chronische Myeloische Leukämie (CML): Erste Ergebnisse aus dem Bfore Studie
Brümmendorf, Tim H., Gambacorti-Passerini C., Deininger M., Mauro M.J., Chuah C., Kim D.-W., Le Coutre P., Jentsch-Ullrich K., Waller C., Wolf D., Reilly L., Jeynes-Ellis A., Leip E., Bardy-Bouxin N., Hochhaus A., Cortes J.E. (Aachen; Berlin; Magdeburg; Freiburg; Bonn; Jena, D; Monza, I; Salt Lake City; New York; Cambridge; Houston, USA; Singapore, SGP; Seoul, ROK; London, GB; Paris, F)

15:00 V456 Die Kombination von Hydroxyurea und Imatinib (IM) bei Patienten mit CML in 1.CP erreicht vergleichbare Raten an Major Molekularer Response nach 18 Monaten wie die IM Monotherapie. Endauswertung der CML2004 Studie der OSHO. NCT 02480608
Lange, Thoralf, Krahl R., von Grünhagen U., Al-Ali H.K., Schwarzer A., Jentsch-Ullrich K., Spohn C., Lakner V., Assmann M., Junghanss C., Pfirrmann M., Gil A., Hehlmann R., Deininger M., Niederwieser D. (Weißenfels; Leipzig; Cottbus; Halle; Magdeburg; Rostock; Riesa; München; Mannheim, D; Salt Lake City, USA)

15:15 V457 Molekulares Monitoring von Patienten mit chronischer myeloischer Leukämie mittels digitaler PCR
Möbius, Susanne, Schäfer V., Waldau A., Ernst P., Maier J., Franke G.-N., Lange T., Hochhaus A., Ernst T. (Jena; Leipzig, D)

14:00–15:30 Lounge 3

Freier Vortrag

Kolon- / Rektumkarzinom

Vorsitz: Köhne, Claus-Henning (Oldenburg, D), Hegewisch-Becker, Susanna (Hamburg, D)

14:00 V458 Chirurgische Therapieoptionen bei metastasiertem Darmkrebs: Update des zentralen Review der FIRE-3 (AIOKRK0306)- Studie
Modest, Dominik Paul, Denecke T., Pratschke J., Lang H., Bemelmans M., Becker T., Rentsch M., Seehofer D., Bruns C.J., Gebauer B., Stintzing S., Modest H.I., Held S., Folprecht G., Heinemann V., Neumann U.P. (München; Berlin; Mainz; Kiel; Leipzig; Köln; Oberpfaffenhofen; Leverkusen; Dresden; Aachen, D; Maastricht, NL)

Sonntag, 1.10.

14:15 V459 Fluoropyrimidin plus Bevacizumab oder Fluoropyrimidin plus Irinotecan und Bevacizumab als Erstlinientheapie für Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom- AIO KRK 0110 (ML22011)- Studie
Modest, Dominik Paul, Fischer von Weikersthal L., Decker T., Vehling-Kaiser U., Uhlig J., Schenk M., Freiberg-Richter J., Peuser B., Denzlinger C., Peveling genannt Reddemann C., Graeven U., Schuch G., Schwaner I., Stahler A., Jung A., Held S., Stintzing S., Giessen-Jung C., Heinemann V. (München; Amberg; Ravensburg; Landshut; Naunhof; Regensburg; Dresden; Leipzig; Stuttgart; Leverkusen; Mönchengladbach; Hamburg; Berlin, D)

14:30 V460 mFOLFOXIRI + Panitumumab versus FOLFOXIRI als Erstlinientherapie in Patienten mit metstasiertem RAS Wildtyp kolorektalen Karzinom: eine randomisierte Phase II VOLFI Studie der AIO (AIO-KRK0109)
Geißler, Michael, Martens U., Knorrenschield J., Greeve J., Florschütz A., Tannapfel A., Mönnich H., Ettrich T., Kanzler S., Büchner-Steudel P., Heinemann V., Held S., Reinacher-Schick A., Hebart H., Atzpodien J., Egger M., Lindig U., Müller C. (Esslingen; Heilbronn; Marburg; Paderborn; Dessau; Bochum; Ulm; Schweinfurt; Halle; München; Leverkusen; Schwäbisch Gmünd; Georgsmarienhütte; Lahr; Jena; Essen, D)

14:45 V461 Tumorassoziierte Signalwege beeinflussen das HLA-Immunopeptidom von kolorektalen Karzinomen
Haen, Sebastian P., Kowalewski D.J., Backert L., Bernhardt J., Schuster H., Dengler F., Kopp H.-G., Wagner S., Königsrainer I., Beckert S., Kohlbacher O., Königsrainer A., Kanz L., Rammensee H.-G., Stevanovic S., Löffler M.W. (Tübingen; Greifswald, D)

15:00 V462 Molekulare Konsensus-Subtypisierung des kolorektalen Karzinoms in Leber- und Hirnmetastasen
Bleckmann, Annalen, Conradi L.-C., Wachter A., Bayerlova M., Wolff A., Schildhaus H.-U., Stanek K., Stadelmann C., Proescholdt M., Homayounfar K., Pukrop T., Beissbarth T. (Göttingen; Regensburg, D)

15:15 V463 Ergebnisse in Hinblick auf Charakteristika und Ansprechen von Langzeitüberlebenden in Erstlinienstudien mit Panitumumab beim metastasierten kolorektalen Karzinom
Köhne, Claus-Henning, Peeters M., Carrato A., Coriat R., Rivera F., Koukakis R., Demonty G., Geißler M. (Oldenburg; Esslingen, D; Antwerp, B; Madrid; Santander, E; Paris, F; Uxbridge, GB; Zug, CH)

14:00–15:30 C 9.2.2

Freier Vortrag
Tumor-/Zellbiologie

Vorsitz: Serve, Hubert (Frankfurt/M., D), Skokowa, Julia (Tübingen, D)

14:00 V464 Gewebe-übergreifende Interaktionsanalysen offenbaren neuartige onkogene Funktionen von SOX2
Schaefer, Thorsten, Candido S., Wang H., Bock T., Schmidt A., Lengerke C. (Basel, CH)

14:15 V465 Deregulierte Integritätskontrolle des hämatopoetischen Stammzellpools von Kongenitale Neutropenie-Patienten verursacht durch erhöhte UPR und DNA-Schadensantwort
Mir, Perihan, Klimiankou M., Zeidler C., Kanz L., Welte K.H., Skokowa J. (Tübingen; Hannover, D)

14:30 V466 Strukturelle Zentrosomenaberrationen begünstigen das basale Ausscheren von Epithelzellen aus polarisierte Epithelverbänden durch Reorganisation des Mikrotubuli-Zytoskeletts
Schnerch, Dominik, Ganier O., Nigg E.A. (Freiburg, D; Basel, CH)

14:45 V467 Inhibition humaner T-Zellen durch den Tumormetaboliten MTA: Wirkmechanismus und MTAP-Überexpression in T-Zellen als mögliche Strategie zur Verbesserung der Anti-Tumor-Aktivität
Strobl, Carolin Dorothea, Henrich F.C., Singer K., Peter K., Kreutz M., Kremer A., Böttcher M., Mougiakakos D., Mackensen A., Aigner M. (Erlangen; Regensburg, D)

15:00 V468 Einfluss von NFAT-Transkriptionsfaktoren auf die Tumor-Immunüberwachung durch NK Zellen
Märklin, Melanie, Dörfel D., Kanz L., Müller M.R., Salih H.R. (Tübingen, D)

15:15 V469 Epigenetische Therapie induziert global die Aktivierung von kryptischen Transkriptionsstart-Regionen, die „long terminal repeat“ Elemente kodieren
Daskalakis, Michael, Brocks D., Schmidt C., Li D., Bo Z., Laudato S., Lipka D.B., Schott J., Bierhoff H., Assenov Y., Helf M., Ressnerova A., Islam M.S., Haas S., Essers M., Oehme I., Witt O., Lübbert M., Mallm J.-P., Rippe K., Will R., Weichenhan D., Stoecklin G., Gerhäuser C., Oakes C., Wang T., Plass C. (Heidelberg; Darmstadt; Mannheim; Jena; Freiburg, D; St. Louis; Columbus, USA)

15:45–17:15 C 2.3

Fortbildung
Praktische Aspekte und Therapie des CRC

Vorsitz: Scheithauer, Werner (Wien, A), Wicki, Andreas (Basel, CH)

15:45 V470 Aktuelle Aspekte des Nebenwirkungsmanagements
Prager, Gerald (Wien, A)

16:05 V471 Wie gestalte ich Therapiepausen?
Hegewisch-Becker, Susanna (Hamburg, D)

16:30 V472 Therapiestrategien beim primär metastasierten Rektumkarzinom
Köberle, Dieter (Basel, CH)

16:55 V473 Wie stelle ich einen potentiell kurativen Therapieansatz beim mCRC sicher?
Köhne, Claus-Henning (Oldenburg, D)

15:45–17:15 C 1.1.1

Fortbildung
Eosinophilie aus hämatologischer, rheumatologischer und pneumologischer Perspektive

Vorsitz: Metzgeroth, Georgia (Mannheim, D), Springer, Gregor (Stuttgart, D)

15:45 V474 Hämatologie
Metzgeroth, Georgia (Mannheim, D)

Sonntag, 1.10.

16:15 V475 Rheumatologie
Hellmich, Bernhard (Kirchheim unter Teck, D)

16:45 V476 Eosinophile Lungenerkrankungen
Löffler-Ragg, Judith (Innsbruck, A)

15:45–17:15 C 1.1.2

Wissenschaftliches Symposium
Aktuelle Entwicklungen in der Hämostaseologie

Vorsitz: Kemkes-Matthes, Bettina (Marburg, D), Scharf, Rüdiger E. (Düsseldorf, D)

15:45 V477 Endothel (Tumorendothel/Angiogenese/Metastasierung)
Augustin, Hellmut (Heidelberg, D)

16:15 V478 Thrombozyten
Bender, Markus (Würzburg, D)

16:45 V479 Plasmatische Gerinnung
Spannagl, Michael (München, D)

15:45–17:15 C 1.2.1

Fortbildung
Aggressive B-Zell Lymphome: Derzeitige Perspektiven jenseits von R-CHOP?

Vorsitz: Jäger, Ulrich (Wien, A), Pfreundschuh, Michael (Homburg, D)

15:45 V480 Checkpoint-Inhibition
Witzens-Harig, Mathias (Heidelberg, D)

16:15 V481 CART-Zellen–Hope or Hype
Topp, Max (Würzburg, D)

16:45 V482 Allogene Transplantation–wer profitiert?
Glaß, Bertram (Berlin, D)

15:45–17:15 C 5

Fortbildung
Bedeutung der MRD bei hämatologischen Erkrankungen

Vorsitz: Kneba, Michael (Kiel, D), Müller, Martin (Tübingen, D)

15:45 V483 MRD bei ALL/Lymphomen
Brüggemann, Monika (Kiel, D)

16:15 V484 MRD beim Multiplen Myelom
Huhn, Stefanie (Heidelberg, D)

16:45 V485 MRD bei AML
Thiede, Christian (Dresden, D)

15:45–17:15 C 7

Wissenschaftliches Symposium
Peritonealkarzinose: Medizinische Onkologie trifft Chirurgie

Vorsitz: Königsrainer, Alfred (Tübingen, D), Emmanuel, Klaus (Salzburg, A)

15:45 V486 Aktivitäten in D-DGAV-Register
Piso, Pompiliu (Regensburg, D)

16:03 V487 Indikation und Patientenselektion
Rau, Beate (Berlin, D)

16:21 V488 Intraperitoneale CTx/PIPAC
Lehmann, Kuno (Zürich, CH)

16:39 V489 Europäische Studienaktivitäten
Glockzin, Gabriel (München, D)

15:45–17:15 C 6.1

Fortbildung
Klinische Palliativmedizin II

Vorsitz: Mayer-Steinacker, Regine (Ulm, D), de Wit, Maike (Berlin, D)

15:45 V490 Ernährungstherapie in palliativer Situation: State of the Art 2017
Oechsle, Karin (Hamburg, D)

16:15 V491 Wann sollte eine tumorspezifische Therapie beendet werden?
Frickhofen, Norbert (Wiesbaden, D)

16:45 V492 Personalisierte Medizin und Palliativmedizin
Strasser, Florian (St. Gallen, CH)

15:45–16:45 C 6.2

Debatten
Antikorruptionsgesetz

Vorsitz: Kappauf, Herbert W. (Starnberg, D)

15:45 V493 Pro Transparenz
Steutel, Han (München, D)

16:15 V494 Pro Datenschutz
Hallek, Michael (Köln, D)

15:45–17:15 Lounge 1

Freier Vortrag
Immuntherapie I

Vorsitz: Wölfel, Thomas Johann (Mainz, D), Walz, Juliane (Tübingen, D)

15:45 V495 HLA-DPB1 spezifische T-Zell Rezeptoren sind potente Mediatoren einer antileukämischen Reaktivität sowohl in vitro als auch in einem Xenograft Mausmodell
Vatter, Sarah, Zwerger M., Schmid M., Mirbeth C., Herr W., Thomas S. (Regensburg, D)

16:00 V496 Anti-CD19 Immunzytokin mit zielzellrestringierter IL15 Aktivität
Zekri, Latifa, Lindner C., Pfluegler M., Salih H.R., Jung G. (Tübingen, D)

16:15 V497 CD19-CAR T Zellen kontrollieren das Wachstum experimenteller ZNS Lymphome in vivo
Mulazzani, Matthias, Busch D., von Baumgarten L. (München, D)

16:30 V498 ROR2 als neues Target für die CAR T-Zell-Therapie gegen Brustkrebs
Nerreter, Thomas, Peng H., Rader C., Grawunder U., Einsele H., Hudecek M. (Würzburg, D; Jupiter, USA; Basel, CH)

16:45 V499 Epitope des Cancer-Testis-Antigens Cyclin A1 werden in vivo präsentiert und induzieren spontane T-Zellantworten
Ochsenreither, Sebastian, Teck A.-T., Urban S., Quass P., Walz J., Nelde A., Schuster H., Keilholz U., Letsch A. (Berlin; Tübingen, D)

15:45–17:15 Lounge 2

Freier Vortrag
Myelodysplastische Syndrome

Vorsitz: Götze, Katharina (München, D), Krönke, Jan (Ulm, D)

15:45 V500 Die Progression von MDS zu AML ist assoziiert mit dem Erwerb einzelner Treiber-Mutationen mit nachfolgenden Veränderungen in der klonalen Architektur und dem Auftreten von Klonen mit Mutationen in identischen Genen
Stosch, Juliane Maria, Heumüller A., Bleul S., Niemöller C., Rothenberg-Thurley M., Renz N., Riba J., Szarc vel Szic K., Pfeifer D., Zimmermann S., Duyster J., Lübbert M., Wehrle J., Metzeler K.H., Claus R., Becker H. (Freiburg; Munich, D)

16:00 V501 Ein hohes spontanes in-vitro Wachstum myeloischer Kolonien ist ein ungünstiger Prognosefaktor bei chronisch myelomonozytärer Leukämie
Geissler, Klaus, Barna A., Jäger E., Alendar T., Ljubuncic E., Jilch R., Nösslinger T., Pfeilstöcker M., Tüchler H., Reisner R., Sliwa T., Keil F., Burgstaller S., Thaler J., Machherndl-Spandl S., Zach O., Weltermann A., Bettelheim P., Stauder R., Schwarzinger I., Hörmann G., Jäger U., Sperr R. W., Knöbl P., Schneeweiss B., Berger J., Kusec R., Öhler L., Zebisch A., Sill H., Germing U., Valent P. (Wien; Linz; Wels; Innsbruck; Kirchdorf; Schwarzach; Graz, A; Zagreb, HR; Düsseldorf, D)

16:15 V502 Die Analyse von MDS Patienten mittels Hochdurchsatz-Sequenzierung liefert vergleichbare Resultate für zirkulierende CD34+ Blutzellen und Knochenmark
Martin, Roman, Acha P., Ganster C., Palomo L., Dierks S., Mallo M., Adema V., Fuster-Tormo F., Gomez-Marzo P., De Haro N., Solanes N., Zamora L., Xicoy B., Kominowski A., Stromburg M., Brockmann A., Sole F., Haase D. (Göttingen, D; Barcelona, E)

16:30 V503 Bedeutung kryptischer zytogenetischer Aberrationen bei der genetischen Evolution myeolodysplastischer Syndrome
Ganster, Christina, Shirneshan K., Martin R., Dierks S., Müller-Thomas C., Germing U., Haase D. (Göttingen; Munich; Düsseldorf, D)

16:45 V504 5-Azacitidin moduliert die EZH2 Methylierung in myeloischen Neoplasien
Gawlitza, Anja Lisa, Schäfer V., Bläß M., Kaiser A., Waldau A., Rinke J., Hochhaus A., Ernst T. (Jena, D)

17:00 V505 Genetische Instabilität und TP53 Veränderungen bei MDS und sAML mit kompex aberrantem Karyotyp
Schaab, Roxana, Ganster C., Shirneshan K., Dierks S., Martin R., Solé F., Germing U., Palomo L., Mies A., Braulke F., Hildebrandt B., Kaivers J., Platzbecker U., Kroeger N., Döhner K., Glass B., Nickelsen M., Schanz J., Bacher U., Haase D. (Göttingen; Düsseldorf; Dresden; Hamburg; Ulm, D; Barcelona, E)

15:45–17:15 Lounge 3

Freier Vortrag
Lungenkarzinom I

Vorsitz: Wolf, Martin (Kassel, D), Kopp, Hans-Georg (Tübingen, D)

15:45 V506 Identifikation von primären Resistenzmechanismen auf die Therapie mit 3. Generations-EGFR-TKIs in EGFR T790M-positiven NSCLC Patienten mittels molekularer Panel-Analysen
Michels, Sebastian, Heydt C., Deschler-Baier B., Rüsseler V., Stratmann J., Steinhauser S., Fischer R., Scheffler M., Fassunke J., Kron A., Griesinger F., Gautschi O., Sebastian M., Hellmich M., Heukamp L., Merkelbach-Bruse S., Büttner R., Wolf J. (Köln; Würzburg; Frankfurt/M.; Oldenburg; Hamburg, D; Luzern, CH)

16:00 V507 Zusammenhang von PD-L2-Expression in humanen Tumoren und Aktivität von Atezolizumab
Schulz, Christian, Schmid P., Hedge P., Zou W., Kowanetz M., Mariathasan S., Gadgeel S., Powles T., Van Der Heijden M.S., Fasso M., O'Hear C., Ballinger M., Fine G., Sandler A., Chen D., Hodi S.F. (Regensburg, D; London, GB; South San Francisco; Detroit; San Francisco; Boston, USA; Amsterdam, NL)

16:15 V508 Molekulare Testung, molekulare Veränderungen und Erstlinienbehandlung von Patienten mit Nicht-Kleinzelligem Lungenkrebs (NSCLC) in Deutschland. Erste Ergebnisse der Klinischen Register Plattform CRISP (AIO-TRK-0315)
Griesinger, Frank, Eberhardt W.E., Nusch A., Reiser M., Losem C., Ketzler-Henkel S., Zahn M.-O., Marschner N., Jänicke M., Fleitz A., Spring L., Sahlmann J., Hipper A., Karatas A., de Wit M., Metzenmacher M., Waller C.F., Kern J., Weichert W., Sebastian M., Thomas M. (Oldenburg; Essen; Ratingen; Köln; Neuss; Dortmund; Goslar; Freiburg; Berlin; Würzburg; München; Frankfurt/M.; Heidelberg, D)

16:30 V509 Der Einfluss von Zweit-und Drittgenerationen TKI auf das Gesamtüberleben und das Progressionsfreie Überleben bei EGFR mutierten und ALK positiven Patienten: Ergebnisse des Lungennetzwerks NOWEL
Roeper, Julia, Netcheva M., Lüers A., Hallas C., Falk M., Tiemann M., Neemann N., Heukamp L., Wiest G.-H., Wesseler C., Ukena D., Sackmann S., Griesinger F. (Oldenburg; Hamburg; Köln; Bremen, D)

Sonntag, 1.10.

16:45 V510 Langzeitergebnisse mit Nivolumab bei vorbehandelten Patienten mit fortgeschrittenem nicht-kleinzelligem Lungenkrebs (NSCLC)
Thomas, Michael, Kohlhäufl M., Reck M., Engel-Riedel W., Kortsik C., Bullinger L., Schneider C.-P., Felip E., Brahmer J., Vokes E., Gettinger S., Geese W., Yoon D., Healey D., Li A., Eberhardt W.E.E. (Heidelberg; Stuttgart; Grosshansdorf; Köln; Mainz; Ulm; Bad Berka; Essen, D; Barcelona, E; Baltimore; Chicago; New Haven; Princeton, USA)

17:00 V511 Phase I Studie mit Fibroblast Kinase 1-3 Inhibitor BGJ398 bei Patienten mit FGFR1 amplifiziertem Plattenepithelkarzinom der Lunge. Monozentrische Evaluation des Tumorgewebes und des Ansprechens
Nogova, Lucia, Malchers F., Bitter E., Michels S., Fischer R., Scheffler M., Gardizi M., Brandes V., Scheel A.H., Kambartel K., Krüger S., Serke M., Isaacs R., Porter D., Buettner R., Thomas R.K., Wolf J. (Cologne; Moers; Düsseldorf; Hemer, D; East Hanover, USA)

15:45–17:15 C 4.2/3

Fortbildung
Onkologische Zentren / Studienzentren

Vorsitz: Weißinger, Florian (Bielefeld, D), Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)

15:45 V512 Einführung in das Thema–Bedeutung der Onkologischen Zentren–Umfrage in der DGHO
Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D)

16:00 V513 Zertifizierung nach den Qualitätskriterien der DGHO–Mehrwert für Patienten und Mitarbeiter? Sicht eines Krankenhauses
Südhoff, Thomas (Passau, D)

16:15 V514 Zertifizierung nach den Qualitätskriterien der DGHO–Mehrwert für Patienten und Mitarbeiter? Sicht einer Praxis
Fauth, Florian (Hanau, D)

16:30 V515 Zertifizierung nach den Qualitätskriterien der DKG–Gemeinsamkeiten mit der DGHO?
Graeven, Ullrich (Mönchengladbach, D)

16:45 V516 Mehrwert der Zertifizierung von Studienzentren?
Naumann, Ralph (Siegen, D)

17:00 V517 Ausblick–Wohin geht der Weg der Onkologischen Zentren?
Weißinger, Florian (Bielefeld, D)

15:45–17:15 C 4.1.1

Expertenseminar
Nebenwirkungen neuer Substanzen bei der CLL im klinischen Alltag

15:45 V518 Wirkungen und Nebenwirkungen neuer Substanzen bei der CLL im klinischen Alltag
Staber, Philipp (Wien, A)

Schwerpunkte:
- Rolle der neuen Substanzen Ibrutinib, Idelalisib, und Venetoclax im klinischen Alltag
- Überprüfung, welcher Patient am meisten von welcher Therapiestrategie profitiert
- Strategien des Monitorings von Nebenwirkungen sowie deren Management

15:45–17:15 C 4.1.2

Expertenseminar
Endokrine Therapie des frühen Mammakarzinoms

15:45 V519 Endokrine Therapie des frühen Mamma-CA
Lüftner, Diana (Berlin, D)

Schwerpunkte:
- Dauer und Art der endokrinen Therapie bei prä- und postmenopausalen Patientinnen inklusive Nebenwirkungsmanagement
- State of the Art der endokrinen Therapie bei metastasierten Patientinnen in Zusammenschau mit der Option von Chemotherapie
- aktuelle S3-Leitlinie, Onkopedia, die AGO-Leitlinien sowie die Empfehlungen der ABC3-Konsensuskonferenz

17:30–19:00 C 2.1/2

Posterdiskussion
Chronisch lymphatische Leukämie/Hodgkin Lymphom

Vorsitz: Parmentier, Stefani (Winnenden, D), Greil, Richard (Salzburg, A)

P520 Neutralisation von B cell activating factor (BAFF) mit Belimumab verbessert die Wirkung von Ibrutinib und Idelalisib auf CLL Zellen
Schmidt, Moritz, Tandler C., Schmidt J., Wild J., Strunz B., Dörfel D., Kanz L., Salih H.R. (Tuebingen, D)

P521 Der Einfluss der Progressionsart auf den Krankheitsverlauf der chronischen lymphatischen Leukämie (CLL). Eine Metaanalyse der Deutschen CLL Studiengruppe
Al-Sawaf, Othman, Robrecht S., Bahlo J., Fink A.M., von Tresckow J., Cramer P., Langerbeins P., Kutsch N., Wendtner C.M., Fischer K., Eichhorst B., Goede V., Hallek M. (Cologne; München, D)

Sonntag, 1.10.

P522 Charakteristika, Behandlung und Outcome von ≥ 80-jährigen Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie (CLL) in prospektiven Studien der Deutschen CLL Studiengruppe
Al-Sawaf, Othman, Bahlo J., Fischer K., Herling C., Hochstätter M., Fink A.M., von Tresckow J., Langerbeins P., Cramer P., Stilgenbauer S., Wendtner C.M., Eichhorst B., Hallek M., Goede V. (Köln; München; Ulm, D)

P523 CLL–Patientenregister (Rituximabgesamtdosis und Geschlecht)
Linde, Hartmut, Blumenstengel K., Göhler T., Spohn C., Göttel R., Tessen H.-W. (Potsdam; Eisenach; Dresden; Halle; Sarstedt; Goslar, D)

P524 Ergebnisse der ersten Interimanalyse der IDELA PASS: Eine nicht-interventionelle Post-Authorisation Safety Study mit Idelalisib in Deutschland
Abenhardt, Wolfgang, Knauf W., Eißmann P., Hucke N., Troostenburg van A., Watzke S., Hoechstetter M., Rummel M. (München; Frankfurt/M.; Münster, D; Foster City, USA)

P525 Venetoclax in der chronischen lymphatischen Leukämie: Klinische Charakteristika und Sicherheitsprofil der Compassionate-Use Kohorten in Europa
Eichhorst, Barbara, Arriola E., Cerri E., Verdugo M., Letschert K., Mourgues X., Boughan S., Pena G., Wittig B., Selenko-Gebauer N., Schuh A., Ysebaert L. (Cologne, D; North Chicago, USA; Oxford, GB; Toulouse, F)

P526 Die Expression von NFAT2 und Lck korreliert bei Patienten mit CLL mit dem klinischen Verlauf
Heitmann, Jonas S., Fuchs A.R., Märklin M., Kopp H.-G., Quintanilla-Fend L., Kanz L., Rao A., Wirths S., Müller M.R. (Tübingen, D; San Diego, USA)

P527 Funktionelle Bedeutung und Interaktionen der Makrophagen im Mikromilieu der Chronischen Lymphatischen Leukämie be genotoxischem Stress
Vorholt, Daniela, Erlikh T., Feldkötter H., Nickel N., Hallek M., Pallasch C. (Koeln, D)

P528 Die Coexpression und funktionelle Rolle von CXCR4 und CD74 in B–CLL
Thavayogarajah, Tharshika, Sinitski D., Vankann L., Panse J., Brümmendorf T.H., Bernhagen J., Koschmieder S. (Munich; Aachen, D)

P529 Blockade von B cell activating factor (BAFF) durch Belimumab erhöht die Sensitivität von CLL Zellen für ABT-199
Tandler, Claudia, Schmidt M., Schmidt J., Wild J., Strunz B., Dörfel D., Kanz L., Salih H.R. (Tuebingen, D)

P530 Die Zunahme der DNA-Schädigung ist verbunden mit einer Verschlechterung der Apoptose-Signalgebung in monoklonaler B-Zell-Lymphozytose und chronischer lymphatischer Leukämie
Popp, Henning D., Brendel S., Schneider S., Weiss C., Hofmann W.-K., Fabarius A. (Mannheim, D)

P531 Langzeitverlauf von Patienten mit nodulär Lymphozyten-prädominantem Hodgkin Lymphom (NLPHL) in frühen Stadien: Eine Analyse der Studien HD7, HD10 und HD13 der Deutschen Hodgkin Studiengruppe
Eichenauer, Dennis A., Plütschow A., Fuchs M., von Tresckow B., Borchmann P., Engert A. (Köln, D)

P532 Die Leukozyten- und Eosinophilenzahl zu Beginn der Behandlung sind prädiktiv für das progressionsfreie Überleben bei der Behandlung des rezidivierten oder refraktären Hodgkin Lymphoms mit Immuncheckpoint-Inhibitoren
Borchmann, Sven, Hude I., Sasse S., Bröckelmann P., von Tresckow B., Momotow J., Engert A. (Köln, D; Zagreb, HR)

P533 Die Rolle von Moraxella in der Pathogenese des IgD+ nodulär Lymphozyten prädominanten Hodgkin Lymphoms
Thurner, Lorenz, Hartmann S., Kemele M., Fadle N., Regitz E., Kim Y.-J., Bohle R.M., Nimmesgern A., von Müller L., Schneider N., Vornanen M., Sundstroem C., de Leval L., Fuchs M., Engert A., Kempf V.A.J., Küppers R., Preuss K.D., Hansmann M.-L., Pfreundschuh M. (Homburg/Saar; Frankfurt/M.; Cologne; Essen, D; Tampere, FIN; Uppsala, S; Lausanne, CH)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Chronisch myeloische Leukämie /myelopoliferative Neoplasien

Vorsitz: Kindler, Thomas (Mainz, D), Grießhammer, Martin (Minden, D)

P534 Sicherheit und Verträglichkeit der kombinierten Gabe von Nilotinib und Ruxolitinib bei Patienten mit chronischer myeloischer Leukämie–eine Pilotstudie
Eigendorff, Ekkehard, Lang F., le Coutre P., Niederwieser D., Saußele S., von Bubnoff N., Al-Ali H.K., Chromik J., Rupprecht S., Hochhaus A. (Jena; Frankfurt/M.; Berlin; Leipzig; Mannheim; Freiburg i.B.; Halle/Saale); Nürnberg, D)

P535 Die Rolle der allogenen hämatopoetischen Stammzelltransplantation (HSZT) für Patienten mit chronischer myeloischer Leukämie (CML) in der TKI-Ära: Analyse eines Einzelzentrums
Schmidt, Eva, Groth C., Mikesch J.-H., Reicherts C., Mesters R., Schliemann C., Kessler T., Kerkhoff A., Kropff M., Lenz G., Berdel W.E., Stelljes M. (Münster, D)

P536 Hohes Alter und häufige Therapiewechsel bei Patienten mit chronischer myeloischer Leukämie außerhalb von klinischen Studien: Zwischenergebnisse der Epidemiologischen Studie zur Versorgungslage von CML-Patienten in Deutschland (CML VI)
Kohlbrenner, Katharina, Arnecke L., Fabarius A., Bieber R., Voskanyan A., Reiser M., Fenchel K., Schmidt E., Göhler T., Kühn R.B., Depenbusch R., Azeh I., Kleeberg U.R., Hansen R., Hänel M., Anhuf J., Jehner P., Baerlocher G.M., Brümmendorf T.H., Ehninger G., Hasford J., Heim D., Hossfeld D.K., Kolb H.-J., Krause S.W., le Coutre P., Nerl C., Neubauer A., Niederwieser D., Tesch H., Hochhaus A., Hehlmann R., Saußele S. (Mannheim; Frechen; Saalfeld; Münster; Dresden; Oldenburg; Gütersloh; Gelsenkirchen; Hamburg; Kaiserslautern; Chemnitz; Duisburg; Moers; Aachen; München; Erlangen; Berlin; Marburg; Leipzig; Frankfurt/M.; Jena, D; Bern; Basel, CH)

Sonntag, 1.10.

P537 Wirksamkeit und Sicherheit von Nilotinib bei CML-Patienten mit Versagen einer vorherigen Therapie im Versorgungsalltag– Ergebnisse der 7. Interimsanalyse der nicht-interventionellen TARGET-Studie
Dengler, Jolanta, Buß E., Müller M.C., le Coutre P., Stegelmann F., Ulshöfer T., Sauer A., Schardt C., Reichert D., Schwinger U., Grunewald R., Waller C., Rupprecht S., Meincke M., Tesanovic T. (Heilbronn; Heidelberg; Mannheim; Berlin; Ulm; Ludwigsburg; Potsdam; Gelsenkirchen; Westerstede; Stuttgart; Frankfurt/M.; Freiburg; Nürnberg, D)

P538 Ergebnisse der 5. Interimsanalyse der nicht-interventionellen MOMENT II-Studie: Wirksamkeit und Sicherheit von Nilotinib bei neu diagnostizierten Ph+ CML-Patienten in chronischer Phase im klinischen Alltag
Tesch, Hans, Lathan B., Sauer A., Tebbe S., Schulze M., Ulshöfer T., Lange E., Nusch A., Jäckle J., Janssen J., Rupprecht S., Meincke M., Tesanovic T. (Frankfurt/M.; Dortmund; Potsdam; Kassel; Zittau; Ludwigsburg; Hamm; Velbert; Memmingen; Westerstede; Nürnberg, D)

P539 DasPAQT: Behandlung von CML Patienten in chronischer Phase mit Dasatinib: PCR-Monitoring, Adhärenz, Lebensqualitätsdaten, Therapiezufriedenheit (OMC 2014-I; BMS CA180-565)–eine Analyse von 222 Patienten
Tesch, Hans, Pelz H., Linde H., Stosiek C., Azeh I., Schardt C., Häberle L., Belleville E., Steinmetz T. (Frankfurt/M.; Offenburg; Potsdam; Regensburg; Gelsenkirchen; Erlangen; Würzburg; Köln, D)

P540 BCR-ABL unabhängige Genmutationen zur Therapieresistenz bei chronischer myeloischer Leukämie: eine Pilotstudie
Khaled, Nada, Mossner M., Fabarius A., Nowak D., Rinaldetti S., Spiess B., Seifarth W., Meggendorfer M., Hofmann W.-K., Saussele S. (Mannheim; Munich, D)

P541 Eine Lab-on-a-Chip-fähige RT-qPCR für Diagnose und Monitoring der chronischen myeloischen Leukämie
Fischer, Stefanie, Lemuth K., Rupp S., Detzer A. (Renningen; Stuttgart, D)

P542 Vorteilhafter Einsatz von Qualitätskontrollkarten bei der quantitativen Bestimmung von BCR-ABL1 in der Routinediagnostik der chronischen myeloischen Leukämie (CML)
Spiess, Birgit, Naumann N., Galuschek N., Rinaldetti S., Kossak U., Fabarius A., Hofmann W.K., Saussele S., Seifarth W. (Mannheim, D)

P543 Retrospektive Analyse des BCR-ABL1-Monitorings bei CML-Patienten in Mecklenburg-Vorpommern
Wilfert, Hanna, Kiefer-Trendelenburg T., Gudzuhn A., Hirt C. (Greifswald; Rüdersdorf, D)

P544 Erste Zwischenanalyse der deutschen prospektiven, nicht-interventionellen Studie PaVe: Erste Ergebnisse zur klinischen Routine von Ruxolitinib in Polycythaemia Vera
Griesshammer, Martin, von der Heyde E., Weide R., Reichert D., Weniger J., Schlag R., Hutzschenreuter U., Becker M., Just M., Hacker E., Cavanna D., Lengfelder E. (Minden; Hannover; Koblenz; Westerstede; Erfurt; Würzburg; Nordhorn; Porta Westfalica; Bielefeld; Nürnberg; Mannheim, D)

P545 Kombinationstherapie mit Pomalidomid und Ruxolitinib bei Myelofibrose-Patienten: Update der Ergebnisse aus der MPNSG-0212 Studie
Stegelmann, Frank, Griesshammer M., Koschmieder S., Reiter A., Hochhaus A., Heidel F., von Bubnoff N., Kindler T., Hebart H., Bangerter M., Wolleschak D., Möhle R., Scheid C., Reim R., Sutter U., Vetter K., Döhner H., Döhner K. (Ulm; Minden; Aachen; Mannheim; Jena; Freiburg; Mainz; Mutlangen; Augsburg; Magdeburg; Tübingen; Köln, D)

P546 Sicherheit und Wirksamkeit von Ruxolitinib in der Langzeittherapie von 25 Hochrisiko-Polycythämia vera-Patienten
Sadjadian, Parvis, Becker T., Wille K., Griesshammer M. (Minden, D)

P547 Zytogenetisch kryptische Fusionsgene ZMYM2-FLT3 und DIAPH1-PDGFRB in myeloischen Neoplasien mit Eosinophilie
Jawhar, Mohamad, Naumann N., Knut M., Score J., Ghazzawi M., Schneider B., Kreuzer K.-A., Hallek M., Chacko J., Wallis L., Schwaab J., Metzgeroth G., Hofmann W.-K., Fabarius A., Chase A., Tapper W., Cross N.C.P., Reiter A. (Mannheim; Köln, D; Southampton; Bournemouth, GB)

P548 Hohe Inzidenz MRT-gesicherter kardialer Beteiligung bei Patienten mit der Diagnose Hypereosinophiles Syndrom
La Meir, Franziska, Papavassiliu T., Jawhar M., Schwaab J., Naumann N., Riffel P., Benck U., Fabarius A., Hofmann W.-K., Reiter A., Metzgeroth G. (Mannheim, D)

P549 Diagnostik der Myeloproliferativen Neoplasien (MPN) in der Regelversorgung: Erste Daten aus dem NIHO-MPN-Register
Steinmetz, H. Tilman, Heinz M., Lipke J., Sauer A., Fries S., Schneider-Kappus W., Uhlig J., Schmitz S. (Köln; Dortmund; Potsdam; Bamberg; Ulm; Naunhof, D)

P550 Erhöhte Plasmaspiegel von aktiviertem Protein C sind ein gemeinsames Merkmal von Patienten mit Myeloproliferativen Neoplasien
Berens, Christina, Vonnahme M., Rühl H., Müller J., Oldenburg J., Brossart P., Pötzsch B., Wolf D. (Bonn, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Der spezielle Fall II

Vorsitz: Fietz, Thomas (Singen, D), Golf, Alexander (Nürtingen, D)

P551 CLIPPERS-Syndrom mit begleitenden Knochenmarkveränderungen nach der Behandlung eines fortgeschrittenen M. Hodgkin mit BEACOPP
Glag, Silvia, Metzger J., Heitmann J., Hinterleitner C., Haap M., Sökler M., Krumbholz M., Ernemann U., Nägele T., Kopp H.-G., Wirths S., Kanz L., Müller M.R. (Tübingen, D)

P552 Bosutinib als TKI-Therapie für einen Patienten mit chronischer myeloischer Leukämie (CML) und vorbestehendem Long QT-Syndrom (LQTS)
Schmidt, Eva, Fischer A., Reinke F., Schulze-Bahr E., Groth C., Mikesch J.-H., Berdel W.E., Stelljes M. (Münster, D)

Sonntag, 1.10.

P553 Roth Flecken als Erstmanifestation einer chronisch myeloischen Leukämie
Austein, Thorsten, Henderson J., Lucke K. (Brake; Bremen, D)

P554 Extramedulläre myeloische Blastenkrise mit klonaler Evolution bei einem Patienten mit Philadelphia-Chromosom-positiver CML unter Imatinib-Therapie
Marquardt, Julia, Mors K., Gerecke C., Maschke A., Fuhrmann S., Rancsó C., Ludwig W.-D., Schmidt-Hieber M. (Berlin, D)

P555 Extramedulläre T-Lymphatische Blastenkrise einer CML–eine seltene Entität
Paul, Sandra, Morgner C., Höfers C., Wickenhauser C., Mueller L.-P., Al-Ali H.K. (Halle, D)

P556 Akute myeloische Leukämie mit Lymphknotentuberkulose bei Diagnosestellung
Lestin, Maika, Gläser D., Löbermann M., Krammer-Steiner B. (Rostock, D)

P557 Erfolgreiche Behandlung einer Ecstasy induzierten TTP durch Plasmapherese
Schünemann, Christoph, Schmidt J.J., Ganser A., David S., Hoeper M.M. (Hannover, D)

P558 Sensbilisierung gegen Humane Leucocyten Antigene (HLA)–Komplikationen bei der supportiven Therapie mit Thrombozytenpräparaten
Nowak-Harnau, Stefanie, Hammer S., Schmid-Horch B., Jurisic M., Zimmermann B., Enkel S., Bakchoul T. (Tübingen, D)

P559 Seltene Nebenwirkung einer Immunchemotherapie mit Rituximab/Bendamustin/Prednisolon bei einem Patienten mit CLL und autoimmunhämolytischer Anämie
Henderson, Julian Robert Mario, Morche M., Austein T. (Brake, D)

P560 Ein interessanter Fall von einer Overlap T-Zell Leukämie
Lukic, Stefan, Benk J., Drewniok P., Sitskaya X., Basara N. (Flensburg, D)

P561 Onkologie und Palliativmedizin: Gegensatz oder gemeinsames Konzept–ein Fallbericht
Kaiser, Florian, Utke D., Kaiser U., Vehling-Kaiser U. (Göttingen; Landshut, D)

P562 Anhaltende komplette molekulare Remission nach Ponatinib Stop bei einer Patientin mit chronischer myeloischer Leukämie und T315I-Mutation
Wang, Song-Yau, Jäkel N., Schulze S., Kovacs I., Schwabe S., Franke G.-N., Niederwieser D. (Leipzig, D)

P563 Solitäre Beteiligung des Cavum meckeli und Sinus cavernosus durch seltene Epstein Barr Virus–assoziierte B-Zell lymphomatoide Granulomatose manifestiert durch isolierte Trigeminusneuralgie: eine einzigartige Fallpräsentation
Serrano, Lucas Ezequiel, Archavlis E., Schwandt E., Ringel F., Ayyad A. (Mainz, D)

P564 Erster Fall einer Langzeitremisson nach Salvagetherapie mit Clofarabin in einem Patienten mit refraktärem multilokulärem Rosai-Dorfman-Syndrom
Hinterleitner, Clemens, Weiss J., Kopp H.-G., Horger M.S., Fend L.Q.-M., Kanz L., Müller M.R. (Tübingen, D)

P565 Ausgeprägte paraneoplastische Hypoglykämie bei einem Patienten mit einem kontrollierten diffus-großzelligen B-Zell Lymphom
Liss, Blasius Janusch, Koutcher K., Raghavachar A., Schmalz O. (Wuppertal, D)

P566 Subcutanes pannikulitisches T-Non-Hodgkin Lymphom als seltene Ursache für B-Symptomatik bei einem Reiserückkehrer aus dem Mittleren und Fernen Osten
Maier, Claus Philipp, Kapp-Schwoerer S., Moeller P., Beer A., Gruener B. (Ulm, D)

P567 Transfusionspflichtige Durchbruch-Hämolyse begleitet von einem akuten Budd-Chiari-Syndrom bei einer schwangeren PNH Patientin unter Eculizumab Therapie
Alsara, Mohammad, Alashkar F., Baum J., Saner F., Köninger A., Dührsen U., Röth A. (Essen, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Gastrointestinale Malignome I (ohne CRC)

Vorsitz: Lordick, Florian (Leipzig, D), Feldmann, Georg (Bonn, D)

P568 Phase II Studie zur Wirksamkeit von Catumaxomab bei Peritonealkarzinose bei Patienten mit einem Adenokarzinom des Magens vor Gastrektomie
Knödler, Maren, Körfer J., Kunzmann V., Trojan J., Daum S., Schenk M., Kullmann F., Schroll S., Behringer D., Stahl M., Al-Batran S.-E., Hacker U., Lordick F. (Leipzig; Würzburg; Frankfurt/M.; Berlin; Regensburg; Weiden; Braunschweig; Bochum; Essen, D)

P569 Die Rolle der postoperativen Chemotherapie beim Adenokarzinom des Magens und des gastro-ösophagealen Übergangs nach präoperativer Chemotherapie
Iacovella, Ines, Sturm P., Bichev D., Treese C., Biebl M., Seeliger H., Daum S., Thuss-Patience P. (Berlin, D)

P570 Tumorassoziierte B Zellen und humorale Immunantwort bei ösophago-gastralen Adenokarzinomen
Schlößer, Hans Anton, Thelen M., Lechner A., Gilles R., Garcia-Marquez M., Wennhold K., Alakus H., Schröder W., Mönig S., Theurich S., Shimabukuro-Vornhagen A., Gathof B., Drebber U., Quaas A., Bruns C., Hölscher A.H., von Bergwelt-Baildon M. (Cologne, D; Geneva, CH)

P571 Hohe Thromboembolierate bei Patienten mit lokal fortgeschrittenem Ösophaguskarzinom unter neoadjuvanter Behandlung. Eine Analyse der Intergroup-Phase III Studie SAKK 75/08
Fehr, Martin, Hawle H., Hayoz S., Thuss-Patience P., Schacher S., Knorrenschild J.R., Dürr D., Knoefel W.T., Rumpold H., Bitzer M., Zweifel M., Samaras P., Mey U., Küng M., Winterhalder R.W., Eisterer W., Hess V., Gérard M.-A., Stahl M., Ruhstaller T. (St. Gallen; Bern; Winterthur; Zürich; Chur; Fribourg; Luzern; Basel, CH; Berlin; Giessen; Düsseldorf; Tübingen; Essen, D; Linz; Innsbruck, A)

P572 STW5 moduliert die Gen- und Proteinexpression von Tight-junction Proteinen in einem murinen Modell der Reflux-Ösophagitis–mögliche Implikationen für die Tumorgenese
Ulrich-Merzenich, Gudrun, Herbakova A., Kelber O., Abdel-Aziz H. (Bonn; Darmstadt, D)

Sonntag, 1.10.

P573 Zusammenhang der Lebensqualität (QoL) mit unerwünschten Ereignissen und Tumor-Response bei Patienten mit fortgeschrittenem Magenkarzinom: Explorative Analysen der Studien RAINBOW und REGARD
Al-Batran, Salah-Eddin, Chau I., Fuchs C., Ohtsu A., Liepa A., Cui Z.L., Hsu Y. (Frankfurt/M., D; Sutton, Surrey, GB; New Haven; Indianapolis, USA; Kashiwa, J)

P574 Sorafenib (SOR) gefolgt von Regorafenib (REG) oder Placebo (PBO) beim hepatozellulären Karzinom (HCC): Ergebnisse der internationalen, randomisierten Phase 3-Studie RESORCE
Wörns, Marcus-Alexander, Finn R.S., Merle P., Granito A., Huang Y.-H., Bodoky G., Pracht M., Yokosuka O., Rosmorduc O., Gerolami R., Caparello C., Cabrera R., Chang C., Sun W., LeBerre M.-A., Baumhauer A., Meinhardt G., Galle P., Bruix J. (Mainz; Leverkusen, D; Los Angeles; Gainesville; New York; Pittsburgh; Whippany, USA; Lyon; Rennes; Paris; Marseille; Loos, F; Bologna; Pisa, I; Taipei, ; Budapest, H; Chiba, J; Barcelona, E)

P575 Gesamtüberleben nach Art der Progression unter vorangegangener Sorafenib (SOR)-Therapie bei Patienten mit hepatozellulärem Karzinom (HCC) in der Phase III-Studie RESORCE in der Zweitlinientherapie mit Regorafenib (REG) oder Placebo
Wörns, Marcus-Alexander, Merle P., Granito A., Huang Y.-H., Bodoky G., Pracht M., Yokosuka O., Gerolami R., Masi G., Ross P.J., Qin S., Song T., Bronowicki J.-P., Olivier-Hourmand I., Kudo M., LeBerre M.-A., Meinhardt G., Han G., Galle P., Bruix J. (Mainz, D; Lyon; Rennes; Marseille; Nancy; Caen; Loos, F; Bologna; Pisa, I; Taipei, ; Budapest, H; Chiba; Osaka, J; London, GB; Nanjing; Tianjin; Xi'an, CHN; Whippany, USA; Barcelona, E)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Kolon-/Rektumkarzinom

Vorsitz: Arnold, Dirk (Lissabon, P), Stein, Alexander (Hamburg, D)

P576 ‚CHARTA': FOLFOX/Bevacizumab +/- Irinotecan bei fortgeschrittenem kolorektalem Karzinom eine multivariate Analyse von prognotischen und prediktiven Faktoren
Meinert, Fabian Maximilian, Cygon F., Stein A., Garlipp B., Junghanß C., Leithäuser M., Vogel A., Schäfers M., Kaiser U., Höffkes H.-G., Florschütz A., Rüssel J., Kanzler S., Edelmann T., Forstbauer H., Göhler T., Hannig C., Hildebrandt B., Steighardt J., Schmoll H.-J. (Halle/Saale); Hamburg; Magdeburg; Rostock; Hannover; Düsseldorf; Hildesheim; Fulda; Dessau; Merseburg; Schweinfurt; Schkeuditz; Troisdorf; Dresden; Bottrop; Berlin, D)

P577 Bevacizumab-basierte Kombinationstherapie in verschiedenen Therapielinien bei Patienten mit metastasiertem Kolorektalkarzinom–Interim-Ergebnisse einer deutschen nicht-interventionellen Studie (KORALLE)
Eggers, Egbert, Uhlig J., Reichert D., Wein A., Schulz H., Beringer A., Arnold D. (Torgau; Naunhof; Westerstede; Erlangen; Frechen; Grenzach-Wyhlen, D; Lisbon, P)

P578 Lebensqualität bei Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom unter Aflibercept und FOLFIRI–Interimsergebnisse der nicht-interventionellen Studie QoLiTrap
Scholten, Felicitas, Derigs G., Losem C., Kroening H., Windemuth-Kieselbach C., Hofheinz R.D. (Frankfurt/M.; Neuss; Magdeburg; Gießen; Mannheim, D)

P579 Ergebnisse einer randomisierten doppelblinden Bioäquivalenzstudie eines Bevacizumab Biosimilars, MYL-14020 (A) verglichen mit EU-Avastin (B) und US-Avastin (C)
Waller, Cornelius F., Socinski M.A., Hummel M., Bosje T., Shaw A., Liu M.S., Baczkowski M., Barve A., Kothekar M., Pennella E.J. (Freiburg, D; Orlando; Morgantown; Cannonsburg, USA; Groningen, NL; Bangalore, IND)

P580 Einfluß von primärer Tumorlokalisation auf Ansprech- und Resektionsraten beim metastasierten kolorektalen Karzinom unter einer Panitumumab-haltigen Erstlinientherapie
Geißler, Michael, Peeters M., Price T., Taieb J., Rivera F., Canon J.-L., Koukakis R., Burdon P., Siena S. (Esslingen, D; Antwerp; Charleroi, B; Woodville, AUS; Paris, F; Santander, E; Uxbridge, GB; Zug, CH; Milan, I)

P581 Rechtsseitiges Kolonkarzinom: Ansprechen auf die Erstlinientherapie im Rahmen der FIRE-3 Studie (AIO KRK-0306) mit Fokus auf Early Tumor Shrinkage (ETS) sowie Depth of Response (DpR)
Holch, Julian Walter, Stintzing S., Held S., Fischer von Weikersthal L., Decker T., Kiani A., Vehling-Kaiser U., Al-Batran S.-E., Heintges T., Kahl C., Kullmann F., Scheithauer W., Kirchner T., von Einem J.C., Modest D.P., Heinemann V. (München; Leverkusen; Amberg; Ravensburg; Bayreuth; Landshut; Frankfurt/M.; Neuss; Magdeburg; Weiden, D; Wien, A)

P582 Relevanz der primären Tumorlokalisation beim Kolonkarzinom aus den Populations-bezogenen Krebsregistern Tirol und Vorarlberg
Hartmann, Bernd Lorenz, Oberaigner W., Winder T., Philipp-Abbrederis K., Huynh M.Q., Spizzo G., Lang C.M., Seeber A., Jäger T., Wöll E., Rumpold H., Gastl G., Lang A.H. (Feldkirch; Innsbruck; Bregenz; Zams, A)

P583 Systematische immunhistochemische Screening für Mismatch-Reparatur-Status und ERCC1-Genexpression aus Kolorekatlkarzinom in China: klinikopathologische Merkmale und Einfluss auf das Überleben
Li, Pan (Munich, D)

P584 Analyse der Lebensqualität-adjustierten Zeit ohne Krankheitssymptome oder Toxizität (QTWIST) unter Trifluridin/Tipiracil versus Placebo in der RECOURSE-Studie
Karthaus, Meinolf, Tabernero J., van Cutsem E., Ohtsu A., Amellal N., Cadour S., Fougeray R., Haffemeyer B., Mayer R. (München, D; Barcelona, E; Leuven, B; Kashiwa, J; Suresnes; Paris, F; Boston, USA)

P585 Molekulare Marktanalysen von Patienten mit metastasierten kolorektalen Karzinomen (mKRK) und nachfolgende Therapieentscheidungen in 1° und 2°line unter realen Versorgungsbedingungen in onkologischen Praxen
Lipp, Rainer, Freigang F., Eisen A., Brecht P., Tiemann M. (Hamburg, D)

P586 Behandlung von Patienten mit metastasierten kolorektalen Karzinomen (mKRK) in 1° und 2°line nach vorheriger molekularer Markeranalyse mittels NGS unter realen Versorgungsbedingungen in onkologischen Praxen–Zwischenergebnisse des GO-KOLORAS Registers
Lipp, Rainer, Freigang F., Eisen A., Brecht P., Tiemann M. (Hamburg, D)

P587 Behandlungsrealität und Überleben in späteren Therapielinien von Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom–Daten aus dem klinischen Tumorregister Kolorektales Karzinom (TKK)
Schnell, Roland, Uhlig J., Eggers E., Jänicke M., Fleitz A., Wetzel N., Marschner N. (Frechen; Naunhof; Torgau; Freiburg, D)

P588 Sicherheit und Lebensqualität bei Patienten mit metastasiertem kolorektalem Karzinom unter Aflibercept und FOLFIRI als 2nd line Therapie–eine deutsche Subgruppenanalyse des Aflibercept Safety and Quality-of-Life Programms (ASQoP)
Karthaus, Meinolf, Kroening H., Bauer S., Brandt K., Heinemann V. (München; Magdeburg; Lebach; Berlin, D)

P589 Erste klinische Erfahrungen mit trifluridine/tipiracil (Lonsurf (R)) in Deutschland: Ergebnisse des „Compassionate-Use Programs (CUP)‘ in Patienten (pts) mit metastasiertem Kolorektalkarzinom (mCRC)
Kasper, Stefan, Kisro J., Fuchs M., Müller C., Schulz-Abelius A., Rafiyan R., Stein A. (Essen; Lübeck; München; Altenburg; Frankfurt/M.; Hamburg, D)

P590 Zeit bis zu einer Nebenwirkung Grad ≥ 3 bei Patienten, die Trifluridin/Tipiracil (TAS-102) erhalten
Folprecht, Gunnar, Hofheinz R., Karthaus M., Moehler M., Jäger E., Block A., Buschmann D., Schwaner I., Mandel S., Van Cutsem E., Ohtsu A., Kanehisa A., Fougeray R., Winkler R., Mayer R.J. (Dresden; Mannheim; München; Mainz; Frankfurt/M.; Hamburg; Bonn; Berlin, D; Leuven, B; Kashiwa, J; Suresnes, F; Princeton; Boston, USA)

17:30–19:00 C 2.1/2

Posterdiskussion
Lungenkarzinom I

Vorsitz: Thomas, Michael (Heidelberg, D), Eberhardt, Wilfried (Essen, D)

P591 Osimertinib bei lokal fortgeschrittenem und metastasiertem nicht-kleinzelligem Bronchialkarzinom, Daten aus dem deutschen „compassionate use‘ Programm
Stratmann, Jan Alexander, Hornetz S., Griesinger F., Wolf J., Christoph D.C., Sackmann S., Spengler W., Bischoff H., Schäfer M., Alt J., Müller A., Laack E., Kimmich M., Sebastian M. (Frankfurt/M.; Oldenburg; Köln; Essen; Bremen; Tübingen; Heidelberg; Berlin; Mainz; Mannheim; Hamburg; Gerlingen, D)

P592 Randomisierte Phase III Studie von Osimertinib vs. Platin-Pemetrexed bei EGFR T790M-positivem fortgeschrittenem NSCLC (AURA3)
Sebastian, Martin, Schuler M., Schulz C., Deschler-Baier B., Kimmich M., Hilgert-Daute K., Griesinger F. (Frankfurt/M.; Essen; Regensburg; Würzburg; Gerlingen; Wedel; Oldenburg, D)

P593 Erstlinientherapie mit Erlotinib plus Ramucirumab (RAM) bei metastasiertem nichtkleinzelligen Lungenkarzinom (NSCLC) mit Epidermal Growth Factor Rezeptor (EGFR) Mutation: Phase 1B Verträglichkeitsdaten und Phase 3 Design der laufenden Studie RELAY
Bischoff, Helge, Garon E.B., Lee P., He S., Kropf-Sanchen C., Kimmich M., Nakagawa K., Reck M. (Heidelberg; Ulm; Gerlingen; Grosshansdorf, D; Santa Monica; Bridgewater; Indianapolis, USA; Osaka, J)

P594 Erstlinienbehandlung mit Afatinib bei Patienten mit EGFR-mutiertem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom (NSCLC): Analyse von Patienten mit langfristigem Therapieansprechen (long-term responders; LTRs) innerhalb der LUX-Lung 3, 6 und 7 Studien
Schuler, Martin, Paz-Ares L., Sequist L.V., Sebastian M., Wu Y.-L., Geater S.L., Märten A., Fan J., Park K., Yang J.C.-H. (Essen; Frankfurt/M.; Ingelheim, D; Madrid, E; Boston; Ridgefield, USA; Guangzhou, CHN; Songkhla, T; Seoul, ROK; Taipei,)

P595 Die Behandlung und Prognose des ALK+ NSCLC in einem deutschen Lungenkrebszentrum: eine retrospektive Analyse
Christopoulos, Petros, Elsayed M., Ristau J., Bozorgmehr F., Heußel C.P., Herth F., Dienemann H., Muley T., Meister M., Bischoff H., Warth A., Endris V., Rieken S., Stenzinger A., Thomas M. (Heidelberg, D)

P596 KIF5B-MET Fusionen sind neue Treibermutationen im NSCLC und zeigen Sensitivität gegenüber dem MET-Inhibitor Crizotinib
Riedel, Richard, Plenker D., Michels S., Nogova L., Abdulla D., Scheffler M., Fischer R., Brandes V., Heukamp L.C., Scheel A.H., Büttner R., Sos M.L., Wolf J. (Cologne; Hamburg, D)

P597 Genetische Heterogenität von KRAS-mutiertem NSCLC führt zu unterschiedlichem Ansprechen auf Platin-basierte Erstlinien-Therapie
Scheffler, Matthias, Abdulla D.S.Y., Koleczko S., Ihle M.A., Merkelbach-Bruse S., Michels S., Nogova L., Kron A., Fischer R., Serke M., Ko Y.-D., Gerigk U., Schulte W., Sebastian M., Riedel R., Holzem A., Kambartel K.-O., Büttner R., Wolf J. (Köln; Hemer; Bonn; Frankfurt/M.; Moers, D)

P598 Regulation der BMP5 Expression im nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom
Taeger, Martin, Jörke C., Spies-Weißhart B., Hochhaus A., Clement J.H. (Jena, D)

P599 LuCa-BiO, eine Lungen-Tumor Bioregisterstudie–Lungentumordaten aus dem „klinischen Alltag‘ mit Integration von Krebsregisterdaten, Lebensqualitätserfassung und Liquid-Biopsy Biobanking
Link, Lisa, Weßendorf S., Schmelzle B., Neagoie A., Nagel G., Buske C., Lehrach K., Brinkmann F., Ott G., Sträter J., Hamel T., Kuhn P., Shoshiashvili L., Möller P., Schwänen C., Schlenk R., Kropf-Sanchen C., Döhner H., Marienfeld R., Hetzel M., Bullinger L., Schmidtke-Schrezenmeier G. (Ulm; Esslingen; Stuttgart; Pforzheim; Heidelberg, D)

P600 Cisplatin vs. Carboplatin in der Behandlung des fortgeschrittenen Nicht-kleinzelligen Lungenkarzinoms im Praxisalltag–Ergebnisse aus der prospektiven TLK Kohortenstudie aus Deutschland
von Verschuer, Ulla, Schnell R., Zahn M.-O., Eggert J., Binninger A., Spring L., Jänicke M., Marschner N. (Essen; Frechen; Goslar; Moers; Freiburg, D)

Sonntag, 1.10.

P601 Etablierung einer molekularen Barcode und Target-Capture NGS-Technologie für die Sequenzierung von frei-zirkulierender Tumor-DNA (ctDNA) bei NSCLC
Waldeck, Silvia, Pfeifer D., Mitschke J., Duyster J., von Bubnoff N. (Freiburg im Breisgau, D)

P602 Untersuchung der Expression des Chemokinrezeptors CXCR4 in chemisch induzierten Bronchialkarzinomen in Mäusen
Haage, Tobias Ronny, Schulz S., Stumm R., Lupp A. (Jena, D)

P603 Synergistische Therapieeffekte durch die kombinierte anti-VEGF und anti-PD-L1 gerichtete Therapie im SCLC Modell der Maus
Meder, Lydia, Schuldt P., Thelen M., Dietlein F., Bergwelt von Baildon M., Reinhardt C., Ullrich R.T. (Köln, D; Boston, USA)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Multiples Myelom II /MDS

Vorsitz: Wirths, Stefan (Tübingen, D), Radsak, Markus Philipp (Mainz, D)

P604 Zeitspanne vom Einsetzen erster Symptome bis zur finalen Erstdiagnose Multiples Myelom (MM)–Risiken für Verzögerungen bei der Diagnosefindung und Lösungsansätze: retrospektive Analyse und weiterführende prospektive Untersuchungen
Graziani, Giulia, Herget G.W., Ihorst G., Waldschmidt J., Schäfer H., May A.M., Köhler M., Duyster J., Schumacher M., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg, D)

P605 Infektionen bei Patienten mit Multiplem Myelom sind häufig und meist bakterieller Genese–eine monozentrische Beobachtungsstudie über 12 Jahre
von Lilienfeld-Toal, Marie, Klaus M., Brioli A., Sayer H., Scholl S., Ernst T., Hilgendorf I., Yomade O., Klink A., Schilling K., Hochhaus A., Mügge L.-O. (Jena; Erfurt; Zwickau, D)

P606 Dezidierte Analyse des Chemotherapie Managements von 288 am Universitätsklinikum Freiburg in den Jahren 2014/15 behandelten Multiplen Myelom Patienten
Gengenbach, Laura, Reinhardt H., Ajayi S., Szymaniak-Vits M., Müller S., Köhler M., Dold S.M., Hug M.J., Ruch M., Boeker M., Duyster J., Wäsch R., Engelhardt M. (Freiburg, D)

P607 Versorgungsrealität von Patienten mit einem Multiplen Myelom 1995–2016. Neue Medikamente führen in der Routineversorgung zu einem verbesserten Überleben
Weide, Rudolf, Feiten S., Chakupurakal G., Friesenhahn V., Kleboth K., Lutschkin J., Thomalla J., van Roye C., Heymanns J. (Koblenz, D)

P608 Patienten mit Multiplem Myelom: Behandlung mit Hochdosis-Chemotherapie und autologer Stammzelltransplantation–Daten aus dem prospektiven Tumorregister Lymphatische Neoplasien (TLN)
Knauf, Wolfgang, Abenhardt W., Tamm I., Anhuf J., Grugel R., Harde J., Jänicke M., Marschner N. (Frankfurt/M.; München; Berlin; Duisburg; Freiburg i. Br.; Freiburg i.Br., D)

P609 Vergleich von Original-Filgrastim und Biosimilar für die Mobilisierung autologer Stammzellen bei Patienten mit Multiplem Myelom
Lisenko, Katharina, Baertsch M.-A., Schmitt A., Pavel P., Bruckner T., Hillengass J., Wuchter P. (Heidelberg; Mannheim, D)

P610 Mesenchymale Stromazellen aus Knochenmark zeigen Transkriptomveränderungen während der Alterung und bei Myelodysplastischen Syndromen (MDS)
Jann, Johann Christoph, Mossner M., Nolte F., Boch T., Nowak V., Palme I., Obländer J., Pressler J., Xanthopoulos C., Röhl H., Hofmann W.K., Nowak D. (Mannheim, D)

P611 Hemmung der Polo-like Kinase 1 induziert effektiv Zelltod in MDS, CMML-1/-2 und sAML ohne Schädigung der gesunden Hämatopoese
Jilg, Stefanie, Kauschinger J., Hauch R.T., Reidel V., Müller-Thomas C., Schmidt B., Höckendorf U., Peschel C., Götze K.S., Jost P.J. (München, D)

P612 Einfluss der Thrombozytenzahl bei Erstdiagnose und im Krankheitsverlauf auf die Prognose von MDS Patienten
Barbulescu, Elena Calina, Kaivers J., Strupp C., Haas R., Germing U., Neukirchen J. (Duesseldorf, D)

P613 Molekular-zytogenetisches Monitoring aus dem peripheren Blut bei Hoch-Risiko-MDS Patienten unter Therapie mit 5-Azazitidin
Schweighöfer, Adrian, Schulz X., Trümper L., Haase D., Braulke F. (Düsseldorf; Göttingen, D)

P614 Prätherapeutische HbF-Erhöhung als Prädiktor für ein besseres Überleben bei der Behandlung von MDS- und AML-Patienten mit Decitabine
Stomper, Julia, Ihorst G., Sander P.N., Bogatyreva L., Becker H., Wijermans P.W., Suciu S., Bissé E., Claus R., Lübbert M. (Freiburg, D; The Hague, NL; Brussels, B)

P615 Separase-Aktivität beim myelodysplastischen Syndrom und der akuten myeloischen Leukämie korreliert mit Malignität der Erkrankung und dem Transformationsprozess
Ruppenthal, Sabrina, Kleiner H., Nowak D., Nolte F., Hofmann W.-K., Fabarius A., Seifarth W. (Mannheim, D)

P616 Aufbau einer integrativen Forschungsplattform einschliesslich Biobanking für MDS und assoziierte Erkrankungen in der Schweiz
Bacher, Ulrike, Wilk M., Rovo A., Stüssi G., Brodard J., Bohlius J., Cantoni N., Rüfer A., Holbro A., Schmid M., Schmidt A., Mengis-Bay C., Silzle T., Lehmann T., Kienle D.L., Blum S., Friess D., Benz R., Bonadies N. (Bern; Zürich; Bellinzona; Aarau; Luzern; Basel; Wallis; St. Gallen; Chur; Genf; Olten; Thurgau, CH)

P617 Das Emberger Syndrom–Beschreibung einer Familie über 3 Generationen
Rüegsegger, Laura, Schanz U., Seipel K., Pabst T., Schmidt E., Müller A., Schmidt A. (Zürich; Bern, CH)

P618 Die Performance der DNA-Polymerasen–ein scheinbar relevanter Faktor für Variationen in der Allelfrequenz
Dierks, Sascha, Martin R., Shirneshan K., Rittscher K., Flach J., Ganster C., Haase D. (Goettingen, D)

Sonntag, 1.10.

P619 Retrospektive Analyse der ambulanten Versorgungssituation von Patienten mit myelodysplastischen Syndromen
Boch, Tobias, Königsmann M., Spohn C., Zander I., Uhlig J., Petersen V., Mardi D., Blumenstengel K., Schröder J., Heßling J., Josting A., Fietz T., Franz-Werner J., Hofmann W.-K., Nolte F. (Mannheim; Hannover; Halle/Saale; Naunhof; Heidenheim; Brake; Eisenach; Mülheim a.d. Ruhr; Berlin; Singen; Speyer, D)

17:30–19:00 C 2.1/2

Posterdiskussion
Supportiv- / Palliativtherapie

Vorsitz: Link, Hartmut (Kaiserslautern, D), Jordan, Karin (Heidelberg, D)

P620 Elektromyostimulation bei Patienten mit voraussichtlich mehrwöchiger Krankenhausliegedauer nach intensiver Chemotherapie, autologer Stammzelltransplantation (SCT) oder allogener SCT
Bewarder, Moritz, Klostermann A., Kaddu-Mulindwa D., Bittenbring J., Pfreundschuh M. (Homburg, D)

P621 Entwicklung von antiemetischen Therapiestrategien bei Patienten mit Platin-haltigen Therapien unter realen Versorgungsbedingungen in onkologischen Praxen zwischen 2010 und 2016
Lipp, Rainer, Freigang F., Eisen A., Brecht P. (Hamburg, D)

P622 Elektronische Erfassung patientenberichteter Schmerzen und Barrieren für eine suffiziente Schmerztherapie in der onkologischen stationären Routineversorgung
Hentschel, Leopold, Trautmann F., Progscha S., Jahn P., Richter S., Schmitt J., Schuler M. (Dresden; Halle; Berlin, D)

P623 Antiemetische-Prophylaxe mit NEPA bei hoch und moderat emetogener Chemotherapie–Interimsdaten zu Lebensqualität und Wirksamkeit aus einer deutschen prospektiven nicht-interventionellen Studie
Karthaus, Meinolf, Schilling J., Rauh J., Heilmann V. (München; Berlin; Witten; Günzburg, D)

P624 FOCUS: Anwendung des Granulozyten-Kolonie-stimulierenden Faktors Lenograstim–eine Bestandsaufnahme im ambulanten Bereich
Musch, Reinhard, Groschek M. (Berlin; Stolberg, D)

P625 Frühzeitige Integration von supportiver/ palliativer Krebsversorgung: Herausforderungen, Behandlungspräferenzen, Ressourcen und Wissen über Krankheit und Behandlung der Patienten und Angehörigen über den Krankheitsverlauf
Preisler, Martina, Burkert S., Riemer M., Kendel F., Letsch A. (Berlin, D; Waterloo, CDN)

P626 Spezialisierte Ambulante PalliativVersorgung (SAPV) Zahlen und Fakten eines 5-jährigen Engagements der HomeCare linker Niederrhein gGmbH (HC) in der Region Niederrhein
Grabenhorst, Ulrich (Viersen, D)

P627 Bekanntheitsgrad der palliativmedizinischen Versorgung in Deutschland und gewünschte Sterbeorte bei den Geflüchteten – Ergebnisse einer noch laufenden Querschnittsstudie
Haider, Karim Sultan, Baresh S., Junghanss C., Große-Thie C., Kriesen U. (Rostock, D)

P628 Multiprofessionelle Teamarbeit in der spezialisierten Palliativversorgung aus der Perspektive von Patienten, Angehörigen und Teammitgliedern
Ullrich, Anneke, Berkemeier S., Casentini M., Bokemeyer C., Oechsle K. (Hamburg, D)

P629 MyPOS–Palliative Ergebnisskala für Myelompatienten: Deutsche Übersetzung und transkulturelle Anpassung eines patientenzentrierten Messinstrumentes zur Lebensqualität
Gerlach, Christina, Ramsenthaler C., Munder M., Weber M. (Mainz; München, D)

P630 Frühe Integration von Palliative/Supportive Cancer Care–Perspektiven der Mitglieder multiprofessioneller Klinik-Teams auf den Unterstützungsbedarf von Patienten und Angehörigen über den Verlauf einer Krebsbehandlung
Preisler, Martina, Rohrmoser A., Bär K., Letsch A., Goerling U. (Berlin, D)

P631 Optimierter Einsatz von Betäubungsmitteln (BtM) durch ein Team der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV) entsprechend dem Betäubungsmittelgesetz (BtMG) und der Betäubungsmittelverschreibungsverordnung (BtMVV) mit Hilfe einer EDV gestützten Dokumentation. Ergebnisse der 2-jährigen Anwendung
Grabenhorst, Ulrich, Zenz D. (Viersen; Bochum, D)

P632 Das Erleben der Strahlentherapie aus Sicht von schwerkranken Patienten in einem akademischen Lehrkrankenhaus in Deutschland–eine qualitative Studie
Wiefels, Sarah, Momm F., Becker G. (Bonn; Offenburg; Freiburg, D)

P633 Palliativversorgung in Deutschland–eine aktuelle Bestandsaufnahme
Schindler, Hubert Ludwig (Frankfurt/M., D)

P634 Leitlinienadhärenz bei der knochenspezifischen Therapie von Patienten mit Knochenmetastasen in Deutschland
Link, Hartmut, Diel I., Ohlmann C.H., Holtmann L., Kerkmann M. (Kaiserslautern; Mannheim; Homburg/Saar; Dortmund, D)

17:30–19:00 C 2.1/2

Posterdiskussion
Translationale Forschung / Stammzellen / Zellbiologie I

Vorsitz: Kampa-Schittenhelm, Kerstin (Tübingen, D), Wellbrock, Jasmin (Hamburg, D)

P635 Herstellung von prä-leukämischen induzierten pluripotenten Stammzellen (iPSCs) von Patienten mit angeborener Neutropenie
Solovyeva, Anna, Klimiankou M., Dannenmann B., Amend D., Oswald B., Xu Y., Bernhard R., Steiert I., Hähnel K., Kanz L., Welte K., Skokowa J. (Tübingen, D)

P636 Retrospektiver Vergleich der Stammzellsammlung bei Patienten mit insuffizienter Stammzellmobilisierung vor und nach Plerixafor-Zulassung: Freiburger Erfahrung mit einer kosteneffizienten einmaligen Plerixafor-Applikation
Greil, Christine, Kiote-Schmidt C., Hildenbeutel S., Kühbach K., Bosse R., Duyster J., Engelhardt M., Wäsch R. (Freiburg, D)

Sonntag, 1.10.

P637 Funktionelle Analyse der Zellinteraktion humaner hämatopoetischer Progenitorzellen in einem 3D-Modell der Knochenmarknische
Wuchter, Patrick, Saffrich R., Nies C., Diehlmann A., Thiele D., Gottwald E. (Mannheim; Karlsruhe, D)

P638 Rolle des GADD45b Proteins in der Myeloiden Differenzierung und Stress-Antwort von Humanen Hematopoietischen Zellen
Nasri, Masoud, Mir P., Stefanczyk S.-A., Klimiankou M., Dannenmann B., Zeidler C., Kanz L., Welte K., Skokowa J. (Tuebingen; Hannover, D)

P639 Mittels CRISPR/Cas9 zentrale Onkogene der Tumorentstehung verstehen
Secker, Kathy-Ann, Keppeler H., Salih H.R., Kanz L., Schneidawind D., Schneidawind C. (Tübingen, D)

P640 Der Tumor-assoziierte Onkometabolit D-2-Hydroxygluterat verändert den Immunphänotyp sowie die mitochondriale Aktivität von dendritischen Zellen
Hammon, Kathrin, Cárdenas-Conejo Z.E., Dettmer K., Oeffner P., Herr W., Renner K., Kreutz M., Thomas S. (Regensburg, D)

P641 Multi-omics Serumanalysen demonstrieren das Reprogrammieren von Organfunktionen über systemische Kalziummobilisation und Plättchenaktivierung beim metastasierten Melanom
Reichle, Albrecht, Muqaku B., Eisinger M., Meier S.M., Tahir A., Pukrop T., Haferkamp S., Slany A., Gerner C. (Regensburg, D; Wien, A)

P642 Der Mitoseaustritt als Ansatzpunkt antiproliferativer Therapien von soliden Tumoren
Greil, Christine, Felthaus J., Wider D., Schüler J., Schnerch D., Duyster J., Engelhardt M., Wäsch R. (Freiburg, D)

P643 Vergleichende Studie von L1 zwischen Lungenkrebs und gesunden Proben
Pantopikou, Katerina, Apostolou P., Papasotiriou I. (Florina, GR)

Montag, 2. Oktober 2017

Wissenschaftliches Programm

Posterdiskussion

Wissenschaftliches Programm

08:00–09:30 C 2.3

Fortbildung
Das metastasierte hormonsensitive Prostatakarzinom

Vorsitz: Schaefer, Reinhold M. (Bonn–Bad Godesberg, D), Krainer, Michael (Wien, A)

08:00 V644 Stellenwert der Lokaltherapie
Heidenreich, Axel (Köln, D)

08:30 V645 Chemotherapie in der hormonsensitiven Situation
von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D)

09:00 V646 Medikamentöse Therapie beim metastasierten hormonsensitiven Prostatakarzinom: was gibt es Neues?
Cathomas, Richard (Chur, CH)

08:00–09:30 C 1.1.1

Wissenschaftliches Symposium
Update T-Zell Non-Hodgkin Lymphom

Vorsitz: Lenz, Georg (Münster, D), Dührsen, Ulrich (Essen, D)

08:00 V647 Die 2016 Revision der WHO- Klassifikation
Quintanilla des Fend, Leticia (Tübingen, D)

08:22 V648 Erstlinientherapie: nur CHOP?
Trümper, Lorenz (Göttingen, D)

08:44 V649 Rezidivierte T-Zell Lymphome: neue Substanzen?
Hopfinger, Georg (Wien, A)

09:06 V650 Rolle der autologen/allogenen Transplantation
Schmitz, Norbert (Hamburg, D)

08:00–09:30 C 1.1.2

Wissenschaftliches Symposium
Perspektiven der Therapie des kolorektalen Karzinoms

Vorsitz: Heinemann, Volker (München, D), Schmoll, Hans-Joachim (Halle, D)

08:00 V651 Potentielle Rolle von ctDNA im Therapiemanagement
Gerger, Armin (Graz, A)

08:30 V652 Therapieoptionen molekularer Untergruppen (Pi3K, BRAF, MSI, HER2)
Montemurro, Michael (Lausanne, CH)

09:00 V653 Integration der Immuntherapie beim mCRC
Stein, Alexander (Hamburg, D)

08:00–09:30 C 1.2.1

Wissenschaftliches Symposium
Neue Entwicklungen beim Hodgkin Lymphom

Vorsitz: Küppers, Ralf (Essen, D), Witzens-Harig, Mathias, (Heidelberg, D)

08:00 V654 Immuntherapeutische Strategien
Greil, Richard (Salzburg, A)

08:30 V655 Immunologie des Hodgkin-Lymphoms
Küppers, Ralf (Essen, D)

09:00 V656 ABVD versus BEACOPP reloaded: „PET2 gesteuerte Therapie des fortgeschrittenen Hodgkin Lymphoms“
Borchmann, Peter (Köln, D)

08:00–09:30 C 1.2.2

Wissenschaftliches Symposium
Allogene Stammzelltransplantation: Neue Konzepte zur Spenderauswahl

Vorsitz: Bethge, Wolfgang (Tübingen, D), Greinix, Hildegard (Graz, A)

08:00 V657 Aktuelle Trends der Spenderauswahl in Europa: „best match“ versus haploidentisch
Passweg, Jakob (Basel, CH)

08:22 V658 Neue Konzepte im HLA-Matching
Fleischhauer, Katharina (Essen, D)

08:44 V659 Die Bedeutung von Killerzell-Immunglobulin-like Rezeptoren für die Spenderauswahl
Uhrberg, Markus (Düsseldorf, D)

09:06 V660 Entwicklung von Stammzellregistern in der Ära von „next generation sequencing“
Müller, Carlheinz (Ulm, D)

08:00–09:30 C 5

Wissenschaftliches Symposium
Amyloidose

Vorsitz: Hegenbart, Ute (Heidelberg, D), Liedtke, Michaela (Palo Alto, USA)

08:00 V661 Neue Medikamente bei der AL-Amyloidose
Schwotzer, Rahel (Zürich, CH)

08:30 V662 Therapie der AL-Amyloidose mit Anti-Amyloid-Strategien
Liedtke, Michaela (Stanford, USA)

09:00 V663 Genetik und Prognose der AL-Amyloidose
Schönland, Stefan O., Jauch A., Granzow M., Bochtler T., Müller-Tidow C., Hegenbart U. (Heidelberg, D)

Montag, 2.10.

08:00–09:00 C 7

Debatten

CML: Ist Imatinib als Erstlinientherapie noch zu empfehlen?

Vorsitz: Petzer, Andreas (Linz, A)

08:00 V664 Ist Imatinib als Erstlinientherapie für alle Patienten (noch) zu empfehlen?–Pro
Saußele, Susanne (Mannheim, D)

08:30 V665 Ist Imatinib als Erstlinientherapie für alle Patienten (noch) zu empfehlen?–Contra
Krause, Stefan Walter (Erlangen, D)

08:00–09:30 C 6.1

Fortbildung

Immundefekte

Vorsitz: Grimbacher, Bodo (Freiburg, D), Na, Il-Kang (Berlin, D)

08:00 V666 Primäre Immundefekte im Erwachsenenalter
Grimbacher, Bodo (Freiburg, D)

08:30 V667 Sekundäre Immundefekte bei hämatologisch-onkologischen Erkrankungen
Na, Il-Kang (Berlin, D)

09:00 V668 Immunglobulinsubstitution bei hämatologisch-onkologischen Patienten
Hensel, Manfred (Mannheim, D)

08:00–09:30 C 6.2

Freier Vortrag

Myeloproliferative Neoplasien

Vorsitz: Gattermann, Norbert (Düsseldorf, D), La Rosée, Paul Graf (Villingen-Schwenningen, D)

08:00 V669 Aktivierung von TRKA-Rezeptor induziert Mastozytose im Mausmodell und ist an der Entwicklung von Resistenz gegen KIT-Inhibitoren beteiligt
Yang, Min, Pan Z., Huang K., Büsche G., Feuerhake F., Chaturvedi A., Nie D., Heuser M., Thol F., von Neuhoff N., Ganser A., Li Z. (Hannover; Essen, D; Guangzhou, CHN)

08:15 V670 Klinische Charakteristika und Therapie mit Ruxolitinib bei Patienten mit PCM1-JAK2 und BCR-JAK2 positiver myeloischer/ lymphatischer Neoplasie mit Eosinophilie
Metzgeroth, Georgia, Schwaab J., Naumann N., Haferlach C., Jawhar M., Horny H.-P., Dirk J., Kratz-Albers K., Kraemer D., Mayer S., Storch N., Burchert A., Haferlach T., Cross N.C.P., Hofmann W.-K., Fabarius A., Reiter A. (Mannheim; München; Wiesbaden; Münster; Oldenburg; Regensburg; Limburg; Marburg, D; Southampton, GB)

08:30 V671 Quantifizierung der JAK2 V617F Mutation mittels digitaler Droplet PCR bei chronischen myeloproliferativen Neoplasien
Waterhouse, Miguel, Pfeifer D., Follo M., Bertz H., Finke J. (Freiburg, D)

08:45 V672 Deutlich erhöhte Rezidivraten für venöse thromembolische Ereignisse bei Patienten mit BCR-ABL-negativen myeloproliferativen Neoplasien nach Beendigung der antikoagulatorischen Therapie
Wille, Kai, Sadjadian P., Hostmann A., Kolatzki V., Griesshammer M. (Minden, D)

09:00 V673 Hydroxyurea ist bei Patienten mit myeloproliferativen Neoplasien mit dem Auftreten von Hauttoxizität assoziiert: Ergebnisse einer prospektiven, nicht-interventionellen Studie
Stegelmann, Frank, Wille K., Schauer S., Döhner H., Döhner K., Griesshammer M. (Ulm; Minden, D)

09:15 V674 Hemmende Wirkung von Midostaurin und BLU-285 auf myeloische Vorläuferzellen von Patienten mit KIT D816V+ fortgeschrittener systemischer Mastozytose
Naumann, Nicole, Kluger S., Schwaab J., Metzgeroth G., Evans E., Gardino A., Lengauer C., Hofmann W.-K., Cross N.C.P., Fabarius A., Reiter A., Jawhar M. (Mannheim, D; Cambridge, USA; Salisbury, GB)

08:00–09:30 Lounge 1

Freier Vortrag

Rehabilitation/ Der spezielle Fall

Vorsitz: Kalusche-Bontemps, Eva-Maria (Reichshof-Eckenhagen, D), Weißinger, Florian (Bielefeld, D)

08:00 V675 Die NeuroCog-FX Studie: Eine multizentrische Kohortenstudie zur kognitiven Dysfunktion bei Patientinnen mit frühem Brustkrebs
Rick, Oliver, Reuß-Borst M., Dauelsberg T., Hass H., König V., Caspari R., Götz-Keil G., Pfitzner J., Kerschgens C., Fliessbach K., Hoppe C. (Bad Wildungen; Bad Kissingen; Nordrach; Scheidegg; Bad Oeynhausen; Cham; Bad Nauheim; Graal Müritz; Berlin; Bonn, D)

08:15 V676 Häufigkeit Multiresistenter Erreger in der Rehabilitationsmedizin
Kiefer, Thomas, Völler H., Nothroff J., Schikora M., Bartels-Reinisch B., Heyne K., Daeschlein G. (Rüdersdorf; Burg; Bernau-Waldsiedlung; Buckow; Greifswald, D)

08:30 V677 Perspektive Job als Modul für beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR) in der onkologischen Rehabilitation von Krebserkrankten
Leibbrand, Birgit, Exner A.-K., Kähnert H. (Bad Salzuflen; Bielefeld; Münster, D)

08:45 V678 Hepatitis E bei zwei Patienten mit Non-Hodgkin-Lymphom
Meier, Annerose, Gawliczek A., Döhring P., Matzdorff A. (Schwedt; Greifswald, D)

09:00 V679 Zwei Fälle von hämolytischer paroxysmaler nächtlicher Hämoglobinurie und verzögerter Diagnose einer malignen Transformation
Tsoukakis, Ioannis, Kirschner M.M.J., Beier F., Koschmieder S., Schemionek M., Lindemann-Docter K., Brümmendorf T.H., Panse J. (Aachen, D)

Montag, 2.10.

09:15 V680 Erfolgreiche Behandlung einer Rituximab-refraktären, lytischen Epstein-Barr Virus Infektion nach allogener Stammzelltransplantation mit Peptid-stimulierten, EBV-spezifischen T-Zellen des Spenders
Meintker, Lisa, Rösler W., Gary R., Kremer A., Aigner M., Moi S., Schaffer S., Balzer H., Zimmermann R., Strobel J., Zingsem J., Mackensen A., Gerbitz A. (Erlangen; Berlin, D)

08:00–09:30 C 4.1.1

Expertenseminar
Die Rolle der Stammzelltransplantation bei älteren Patienten

08:00 V681 Die Rolle der Stammzelltransplantation bei älteren Patienten
Niederwieser, Dietger (Leipzig, D)

08:00–09:30 C 4.1.2

Expertenseminar
Stellenwert der Zytomorphologie in Zeiten molekularer Diagnostik

08:00 V682 Stellenwert der Zytomorphologie in Zeiten molekularer Diagnostik
Fuchs, Roland (Aachen, D)

Schwerpunkte:
- Zytologiemikroskopisches Bild von Blut- und KM-Ausstrichen als Ausgangspunkt der nachfolgenden Untersuchungen
- Zusammenfassung der Ergebnisse der Spezialverfahren unter berücksichtigung aller diagnostischen Aspekte, Beurteilung in Form eines integrierten Befundes

10:00–11:30 C 1.1.2

Plenarsitzung
Best Abstracts

Vorsitz: Duyster, Justus (Freiburg, D), Peschel, Christian (München, D)

10:00 V683 Perioperative Chemotherapie mit Docetaxel, Oxaliplatin und Fluorouracil/Leucovorin (FLOT) versus Epirubicin, Cisplatin und Fluorouracil oder Capecitabine (ECF/ECX) bei resektablem Adenokarzinom des Magens oder ösophagogastralen Überganges (FLOT4-AIO): Eine randomisierte, multizentrische Phase 3-Studie
Al-Batran, Salah-Eddin, Pauligk C., Homann N., Schmalenberg H., Kopp H.-G., Haag G.M., Luley K.B., Schmiegel W., Folprecht G., Probst S., Prasnikar N., Thuss-Patience P., Fischbach W., Trojan J., Koenigsmann M., Goetze T.O., Kraus T.W., Battmann A., Moenig S.P., Bechstein W., Gaiser T., Tannapfel A., Jäger E., Schuler M., Lindig U., Pohl M., Kasper S., Möhler M., Hofheinz R.D. (Frankfurt/M.; Wolfsburg; Dresden; Tübingen; Heidelberg; Lübeck; Bochum; Bielefeld; Ludwigsburg; Berlin; Aschaffenburg; Hannover; Mannheim; Essen; Jena; Mainz, D; Genf, CH)

10:15 V684 Therapiereduktion bei Patienten mit fortgeschrittenem Hodgkin Lymphom und negativem Interim-PET: Endauswertung der internationalen, randomisierten Phase III HD18 Studie der Deutschen Hodgkin Studien Gruppe
Kreissl, Stefanie, Goergen H., Kobe C., Fuchs M., Greil R., Hüttmann A., Meissner J., Feuring-Buske M., Bentz M., Dierlamm J., Kuehnhardt D., Lohri A., Novak U., Eichenauer D., Eich H., Baues C., Stein H., Diehl V., Kuhnert G., Dietlein M., Engert A., Borchmann P. (Cologne; Essen; Heidelberg; Ulm; Karlsruhe; Hamburg; Berlin; Münster, D; Salzburg, A; Liestal; Bern, CH)

10:30 V685 Hämophagozytische Lymphohistiozytose (HLH): Sepsis-mimic und diagnostische Herausforderung
Birndt, Sebastian, Schenk T., Heinevetter B., Brunkhorst F.M., Maschmeyer G., Rothmann F., Weber T., Müller M., Panse J., Schroers R., Braess J., Frickhofen N., Janka G., Lehmberg K., Lachmann G., Hochhaus A., Ernst T., La Rosée P. (Jena; Potsdam; Halle/Saale); Berlin; Aachen; Bochum; Regensburg; Wiesbaden; Hamburg; Villingen-Schwenningen, D)

10:45 V686 Positronen-Emissionstomographie-gesteuerte Therapie aggressiver Non-Hodgkin-Lymphome–Endergebnisse der PETAL-Studie
Dührsen, Ulrich, Hüttmann A., Müller S., Hertenstein B., Thomssen H., Kotzerke J., Mesters R., Berdel W.E., Franzius C., Kroschinsky F., Weckesser M., Kofahl-Krause D., Bengel F.M., Dürig J., Matschke J., Pöppel T., Ose C., Brinkmann M., La Rosée P., Freesmeyer M., Hertel A., Höffkes H.-G., Behringer D., Prange-Krex G., Wilop S., Krohn T., Holzinger J., Griesshammer M., Giagounidis A., Raghavachar A., Maschmeyer G., Brink I., Bernhard H., Haberkorn U., Gaska T., Kurch L., Klapper W., Hoelzer D., Geworski L., Jöckel K.-H., Scherag A., Rekowski J., Bockisch A. (Essen; Bremen; Dresden; Münster; Hannover; Jena; Fulda; Bochum; Aachen; Minden; Duisburg; Wuppertal; Potsdam; Darmstadt; Heidelberg; Paderborn; Leipzig; Kiel; Frankfurt/M., D)

11:00 V687 Alloreaktivität richtet sich gegen die Mikroarchitektur des Knochenmarks nach allogener hämatopoietischer Zelltransplantation
Wong, Hui-Chyn Amanda, Isringhausen S., Manz M.G., Nombela Arrieta C., Müller A.M.S. (Zürich, CH)

11:15 V688 Einfluss von Thrombozyten-exprimiertem RANKL auf die Metastasierung
Maurer, Stefanie, Bugl S., Große-Hovest L., Jung G., Schaller M., Kanz L., Kopp H.-G., Salih H.R. (Tübingen, D)

12:00–13:30 C 2.3

Fortbildung
Akute Myeloische Leukämie

Vorsitz: Lengfelder, Eva (Mannheim, D), Müller-Tidow, Carsten (Heidelberg, D)

12:00 V689 Molekulare Diagnostik gemäß WHO 2016 ELN 2017
Thol, Felicitas (Hannover, D)

12:30 V690 Neue Therapiekonzepte bei der AML des jüngeren Patienten
Döhner, Hartmut (Ulm, D)

13:00 V691 Neue Therapiekonzepte bei der AML des älteren Patienten
Lübbert, Michael (Freiburg, D)

Montag, 2.10.

12:00–13:00 **C 1.1.1**

Debatten
Methadon als Tumortherapeutikum

Vorsitz: Wilhelm, Martin (Nürnberg, D), Wörmann, Bernhard (Berlin, D)

12:00 V692 Pro
Friesen, Claudia (Ulm, D)

12:30 V693 Contra
Schuler, Ulrich (Dresden, D)

12:00–13:30 **C 1.1.2**

Wissenschaftliches Symposium
Pankreaskarzinom

Vorsitz: Oettle, Helmut (Friedrichshafen, D), Gerger, Armin (Graz, A)

12:00 V694 Molekulares Tumorboard: Definition von „drugable targets“ beim Pankreaskarzinom
Weichert, Wilko (München, D)

12:30 V695 Aktuelle Strategien zur epigenetischen Therapie des Pankreaskarzinoms
Siveke, Jens (Essen, D)

13:00 V696 Innovative Strategie zur Immuntherapie des fortgeschrittenen Pankreaskarzinoms
Böck, Stefan (München, D)

12:00–13:30 **C 1.2.1**

Wissenschaftliches Symposium
Diagnostik und Therapie von Hochrisiko-Patienten mit indolentem Lymphom

Vorsitz: Buske, Christian (Ulm, D), La Rosée, Paul Graf (Villingen-Schwenningen, D)

12:00 V697 Follikuläres Lymphom
Weigert, Oliver (München, D)

12:30 V698 Mantelzelllymphom
Dietrich, Sascha (Heidelberg, D)

13:00 V699 Seltene Lymphome
Egle, Alexander (Salzburg, A)

12:00–14:00 **C 1.2.2**

Fortbildung
Mikroskopierkurs I

Vorsitz: Gassmann, Winfried (Siegen, D)

12:00 V700 WHO Klassifikation der Erythroleukämie/ MDS
Haferlach, Torsten (München, D)

12:30 V701 Die Differentialdiagnose bei Dysplasien
Parmentier, Stefani (Winnenden, D)

13:00 V702 WHO Klassifikation der MDS/MPN: Zytologie
Aul, Carlo (Duisburg, D)

13:30 V703 WHO Klassifikation der MDS/MPN: Histologie
Kvasnicka, Hans-Michael (Frankfurt/M., D)

12:00–13:30 **C 5**

Wissenschaftliches Symposium
Ethik in der Onkologie

Vorsitz: Winkler, Eva (Heidelberg, D), Schildmann, Jan (München, D)

12:00 V704 Wertbestimmung und Zugang zu Innovationen aus gesundheitsökonomischer Sicht
Witte, Julian (Bielefeld, D)

12:30 V705 Die finanzielle Toxizität der Krebstherapie in Deutschland
Winkler, Eva (Heidelberg, D)

13:00 V706 Der gute Arzt zwischen Medizin und Ökonomie
Meran, Johannes (Wien, A)

12:00–13:00 **C 7**

Debatten
Allo-Tx: In-vitro vs in-vivo T-Zell Depletion

Vorsitz: Dreger, Peter (Heidelberg, D)

12:00 V707 In-vitro T-Zell Depletion versus Post-grafting Cyclophosphamid: komplementär
Handgretinger, Rupert (Tübingen, D)

12:30 V708 In-vivo T-Zell Depletion versus Post-grafting Cyclophosphamid: kompetetiv
Tischer, Johanna (München, D)

12:00–13:30 **C 6.1**

Wissenschaftliches Symposium
Young Investigator Award
Stipendienvergabe der José Carreras Leukämie Stiftung

Vorsitz: Neubauer, Andreas (Marburg, D), Welte, Karl (Tübingen, D)

12:00 V709 Anti-CTLA-4 Checkpoint Inhibitor vermittelte Antitumor-Immunität beruht auf Tumorzell-intrinsischer Aktivierung des RNA Rezeptors RIG-I
Heidegger, Simon, Wintges A., Bek S., Schmickl M., Steiger K., Koenig P.-A., Ruland J., van den Brink M.R.M., Peschel C., Haas T., Poeck H. (München, D; New York, USA)

12:15 V710 Immunologische Charakterisierung natürlich-präsentierter nicht mutierter CML-assoziierter HLA-Liganden identifiziert neue CD8+ und CD4+ T Zell Epitope für immuntherapeutische Ansätze
Bilich, Tatjana, Nelde A., Kowalewski D.J., Schemionek M., Kanz L., Salih H.R., Brümmendorf T.H., Vucinic V., Niederwieser D., Rammensee H.-G., Stevanovic S., Walz J.S. (Tübingen; Aachen; Leipzig, D)

Montag, 2.10.

12:30 V711 Pathogenese des Multiplen Myeloms: Die Rolle von JUNB in Knochenmarkangiogenese
Malvestiti, Stefano, Fan F., Bashari H., Vallet S., Sattler M., Bakiri L., Seckinger A., Hose D., Goldschmidt H., Zoernig I., Pecherstorfer M., Wagner E.F., Tassone P., Jaeger D., Podar K. (Heidelberg, D; Boston, USA; Madrid, E; Krems an der Donau, A; Catanzaro, I)

12:45 V712 Der Verlust von HCRP1 begünstigt die epithelial-mesenchymale Transition und beeinflusst das metastasenfreie Überleben
Tomasich, Erwin, Marhold M., Heller G., Udovica S., Mitulovic G., Krainer M. (Wien, A)

13:00 V713 Die Wirksamkeit von Gemcitabin und Erlotinib bei Rash-positiven Patienten mit metastasiertem Pankreaskarzinom geeignet für die Behandlung mit FOLFIRINOX–eine prospektive Phase II-Studie der „Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie"–AIO
Haas, Michael, Böck S., Siveke J.T., Schenk M., Lerch M., Caca K., Freiberg-Richter J., Fischer von Weikersthal L., Kullmann F., Reinacher-Schick A., Fuchs M., Ettrich T.J., Kanzler S., Kunzmann V., Kruger S., Westphalen C.B., Held S., Heinemann V. (München; Regensburg; Greifswald; Ludwigsburg; Dresden; Amberg; Weiden; Bochum; Ulm; Schweinfurt; Würzburg; Leverkusen, D)

13:15 V714 Auswirkung einer Erstlinientherapie mit FOLFOXIRI und Bevacizumab verglichen mit FOLFOX und Bevacizumab auf die gesundheitsbezogene Lebensqualittät–Eine Analyse der CHARTA–AIO 0209 Studie
Quidde, Julia, Nilsson S., Schmoll H.-J., Garlipp B., Junghanß C., Leithäuser M., Vogel A., Schaefers M., Kaiser U., Hoeffkes H.-G., Florschütz A., Rüssel J., Kanzler S., Edelmann T., Forstbauer H., Göhler T., Hannig C., Hildebrandt B., Roll C., Steighardt J., Stein A. (Hamburg; Halle; Magdeburg; Rostock; Hannover; Düsseldorf; Hildesheim; Fulda; Dessau; Schweinfurt; Schkeuditz; Troisdorf; Dresden; Bottrop; Berlin, D)

12:00–13:30 **C 6.2**

Freier Vortrag
Gastrointestinale Malignome (ohne CRC)

Vorsitz: Folprecht, Gunnar (Dresden, D), Stein, Alexander (Hamburg, D)

12:00 V715 Randomisierte, doppel-blinde multizentrische Phase III Studie zur Evaluation von Paclitaxel mit und ohne RAD001 bei Patienten mit progredientem Karzinom des Magens oder ösophagogastralen Übergangs nach Therapie mit einem Fluoropyrimidin/Platin-enthaltenden Regime (RADPac)
Lorenzen, Sylvie, Riera Knorrenschild J., Pauligk C., Goetze T.O., Hegewisch-Becker S., Seraphin J., Thuss-Patience P., Kopp H.G., Dechow T.N., Vogel A., Luley K.B., Pink D., Stahl M., Kullmann F., Hebart H.F., Siveke J., Egger M., Homann N., Probst S., Al-Batran S.-E. (München; Marburg; Frankfurt/M.; Hamburg; Northeim; Berlin; Tübingen; Ravensburg; Hannover; Lübeck; Bad Saarow; Essen; Weiden; Mutlangen; Lahr; Wolfsburg; Bielefeld, D)

12:15 V716 Multizentrische, Phase II Studie mit Cabazitaxel bei vorbehandelten Patienten mit fortgeschrittenem oder metastasiertem Adenokarzinom des ösophagogastralen Übergangs und des Magens (CabaGast)
Götze, Thorsten Oliver, Schmalenberg H., Pauligk C., Zander T., Reichart A., Lindig U., Kleiß M., Müller L., Bolling C., Seufferlein T., Reichardt P., Kullmann F., Eschenburg H., Schmittel A., Egger M., Block A., Al-Batran S.-E. (Frankfurt/M.; Dresden; Köln; Jena; Kassel; Leer; Ulm; Berlin; Weiden; Güstrow; Lahr; Hamburg, D)

12:30 V717 Nivolumab ± Ipilimumab bei Patienten mit fortgeschrittenem/metastasiertem chemotherapie-refraktärem (CTx-R) Magenkrebs (G), Speiseröhrenkrebs (E) oder Adenokarzinom des ösophagogastralen Übergangs (GEJ): CheckMate 032 Studie
Jaeger, Dirk, Janjigian Y.Y., Ott P.A., Calvo E., Kim J.W., Ascierto P.A., Sharma P., Peltola K., Evans J., de Braud F., Chau I., Tschaika M., Harbison C.T., Cai W., Bendell J., Le D.T. (Heidelberg, D; New York; Boston; New Haven; Houston; Princeton; Nashville; Baltimore, USA; Madrid, E; Naples; Milan, I; Helsinki, FIN; Glasgow; London, GB)

12:45 V718 Real Life Daten des deutschen „QoliXane'- Registers bei metastasiertem Pankreaskarzinom
Reichart, Alexander, Al-Batran S.-E., Schönherr C., Zur Hausen G., Pauligk C., Schöttger B., Siegler G., Dörfel S., Aldaoud A., Hahn L., Schubert J., Waidmann O., Trojan J., Höffkes H.-G., Schnell R., Königsmann M., Blau W., Uhlig J., Homann N., Götze T.O. (Frankfurt/M.; Würzburg; Nürnberg; Dresden; Leipzig; Herne; Riesa; Fulda; Frechen; Hannover; Gießen; Naunhof; Wolfsburg, D)

13:00 V719 Nivolumab bei Sorafenib-naiven und -behandelten Patienten mit fortgeschrittenem hepatozellulärem Karzinom (HCC) CheckMate 040 Studie
Trojan, Jörg, Crocenzi T.S., El-Khoueiry A.B., Yau T., Melero I., Sangro B., Kudo M., Hsu C., Kim T.-Y., Choo S.-P., Meyer T., Kang Y.-K., Yeo W., Chopra A., Baakili A., dela Cruz C., Lang L., Neely J., Welling T.H. (Frankfurt/M., D; Portland; Los Angeles; Princeton; Ann Arbor, USA; Hong Kong, CHN; Pamplona, E; Osaka, J; Taipei, ; Seoul, ROK; Singapore, SGP; London, GB)

13:15 V720 Phase-III-Studie zum Vergleich von Lenvatinib (LEN) mit Sorafenib (SOR) bei der Erstlinien-Behandlung von Patienten (Pt) mit nicht-resezierbarem hepatozellulärem Karzinom (HCC)
Cheng, Ann-Lii, Finn R.S., Qin S., Han K.-H., Ikeda K., Piscaglia F., Baron A., Park J.-W., Han G., Jassem J., Blanc J.F., Vogel A., Komov D., Evans T.J., Lopez C., Dutcus C., Ren M., Kraljevic S., Tamai T., Kudo M. (Taipei City, ; Santa Monica; San Francisco; Woodcliff Lake; Hatfield, USA; Nanjing, Jiangsu; Xi'an, CHN; Seoul; Goyang-si, ROK; Tokyo; Osaka-Sayama, J; Bologna, I; Gdansk, PL; Bordeaux, F; Hannover, D; Moscow, RUS; Glasgow, GB; Santander, E)

Montag, 2.10.

12:00–13:30 **Lounge 1**

Freier Vortrag
Immuntherapie II

Vorsitz: Thomas, Simone (Regensburg, D), Kunzmann, Volker (Würzburg, D)

12:00 V721 Card9 reguliert die Dectin-1-abhängige zytotoxische T-Zellantwort und Tumorimmunität der Maus
Haas, Tobias, Heidegger S., Poeck H., Peschel C., Ruland J. (München, D)

12:15 V722 Glykolipid-spezifische invariante natürliche Killer-T-Zellen zum Schutz vor der Transplantat-gegen-Wirt-Erkrankung
Schmid, Hannes, Duerr-Stoerzer S., Kettemann F., Kanz L., Salih H., Savage P., Schneidawind C., Schneidawind D. (Tübingen, D; Provo, USA)

12:30 V723 Optimierte Produktion von CAR-exprimierender T-Zellen durch die Inhibition von PI3K mittels Idelalisib
Stock, Sophia, Hoffmann J.-M., Gern U., Wang L., Hückelhoven A., Neuber B., Schubert M.-L., Schmitt A., Müller-Tidow C., Dreger P., Schmitt M., Sellner L. (Heidelberg, D)

12:45 V724 Therapie der akuten Graft-versus-Host-Erkrankung mit in vitro expandierten regulatorischen T-Zellen
Riegel, Christin, Böld T., Huber E., Hoffmann P., Edinger M. (Regensburg, D)

13:00 V725 VXM01: Eine phase I VEGFR-2 Vakzinierungs-Studie bei Patienten mit metastasiertem kolorektalen Karzinom mit Lebermetastasen in der Zweit- oder Drittlinientherapie
Grüllich, Carsten, Mikus G., Grün B., Beckhove P., Podola L., Wieckowski S., Merz S., Kirchner S., Sifre-Maunier L., Springfeld C., Lubenau H., Haefeli W., Jäger D. (Heidelberg; Regensburg; Mannheim, D; Montpellier, F)

13:15 V726 Unterschiedlicher Phänotyp von gegen CD19 gerichteten CAR-T-Zellen, welche sowohl aus Proben von gesunden Spendern als auch von Patienten generiert wurden, nach Stimulation mit IL-7/IL-15 oder IL-2
Hoffmann, Jean-Marc, Stock S., Sellner L., Hückelhoven A., Wang L., Schmitt A., Gern U., Kleist C., Wenthe J., Wuchter P., Schubert M.-L., Yoo H.J., Ni M., Hofmann S., Loskog A., Ho A.D., Müller-Tidow C., Dreger P., Schmitt M. (Heidelberg, D; Uppsala, S)

12:00–13:30 **C 4.2/3**

Freier Vortrag
AYA

Vorsitz: Kreissl, Stefanie (Köln, D), Freund, Mathias (Hamburg, D)

12:00 V727 Tumorerkrankungen während der Schwangerschaft
Gläser, Dietrich, Reimer T., Erichson A., Krammer-Steiner B. (Rostock, D)

12:18 V728 Fertilitätsbehandlungen bei jungen hämato-onkologischen Patienten
Richter, Diana, Mehnert A., Geue K. (Leipzig, D)

12:36 V729 Junges Krebsportal–Innovatives Beratungsangebot für junge Erwachsene mit Krebs
Seifart, Ulf, Langer T., Schulze J., Oldenburg M., Freund M. (Berlin; Lübeck, D)

12:54 V730 Effektivität einer strukturierten Intervention zur Verbesserung der körperlichen Aktivität bei jungen Patienten nach überstandener Krebserkrankung im Kindes-, Jugend- und jungen Erwachsenen Alter (AYAs)–Zwischenauswertung einer randomisierten kontrollierten Studie–Motivate AYA–MAYA Studie
Salchow, Jannike, Jensen W., Koch B., Stein A., Escherich G., Reer R., Bokemeyer C., Quidde J. (Hamburg, D)

13:12 V731 Teilhabe am Sport bei Kindern und Jugendlichen vor und nach einer Krebstherapie
Stössel, Sandra, Neu M.A., Rustler V., Söntgerath R., Däggelmann J., Eckert K., Kramp V., Baumann F.T., Bloch W., Faber J. (Mainz; Köln; Leipzig; Heidelberg, D)

12:00–13:30 **C 4.1.1**

Expertenseminar
Das oligometastatische Lungenkarzinom

12:00 V732 Das oligometastatische Lungenkarzinom
Schuler, Martin (Essen, D)

12:00–13:30 **C 4.1.2**

Expertenseminar
Keimzelltumore: Schwierige Fälle gut gelöst

12:00 V733 Keimzelltumore: Schwierige Fälle gut gelöst
Lorch, Anja (Düsseldorf, D)

Schwerpunkte:

- Präsentation und Diskussion interessanter Patientenfälle
- Grundlagen: Diagnostik, Stadien und Therapie
- Schwerpunkt: metastasierte und rezidivierte Tumoren
- Seltenes: Extragonadale Keimzelltumoren, Spätrezidive, ZNS-Befall
- Praktisches: Vorgehen bei unklarem Tumorstadium, Wahl der Chemotherapie (Substanz, Dosierung, Zyklenzahl, Therapieintensivierung), Chemotherapie und Operation: wann und in welcher Sequenz?

Montag, 2.10.

12:00–13:30 **Lounge 2**

Expertenseminar

CML: Monitoring und Therapie von TKI-bedingten Nebenwirkungen

12:00 V734 Besondere Behandlungssituationen; Monitoring und Therapie von TKI-bedingten Nebenwirkungen
Kiani, Alexander (Bayreuth, D)

Schwerpunkte:
- Überblick über das Spektrum von Nebenwirkungen aller zugelassenen TKIs bei CML
- Rationale Auswahl des Inhibitors in Abhängigkeit von Begleiterkrankungen und dem individuellen Therapieziel des Patienten
- Monitoring und Behandlung von Nebenwirkungen und Komplikationen einer TKI-Therapie
- Fallbeispiele und Diskussionen

13:15–14:15 **C 7**

Debatten

Pro und Contra intensivmedizinischer Behandlung Stammzelltransplantierter

Vorsitz: Riessen, Reimer (Tübingen, D)

13:15 V735 Intensivmedizinische Behandlung Stammzelltransplantierter–Aussichtslos
Kiehl, Michael (Frankfurt/O., D)

13:45 V736 Intensivmedizinische Behandlung Stammzelltransplantierter–Notwendig
Liebregts, Tobias (Essen, D)

14:00–15:30 **C 2.3**

Fortbildung

Das Arsenal der ALL-Therapie: Von der Chemotherapie bis zur CAR T-Zelle

Vorsitz: Hoelzer, Dieter (Frankfurt/M., D), Chalandon, Yves (Vessy, CH)

14:00 V737 ALL in der Pädiatrie: Evidenz-basierte Elemente der multimodalen Therapie
Schrappe, M. (Kiel, D)

14:22 V738 TKIs: nicht mehr nur ausschließlich bei der Ph-pos ALL
Baldus, Claudia (Berlin, D)

14:44 V739 Einsatz–aber wie–der Antikörper bei der ALL
Gökbuget, Nicola (Frankfurt/M., D)

15:06 V740 CAR T-Zellen: wie gut sind die Daten wirklich?
Rössig, Claudia (Münster, D)

14:00–15:30 **C 1.1.1**

Wissenschaftliches Symposium

Immunonkologie II

Vorsitz: Herr, Wolfgang (Regensburg, D), Gerbitz, Armin (Berlin, D)

14:00 V741 (Critical) Review: CAR T-Zellen
Hudecek, Michael (Würzburg, D)

14:30 V742 Zelluläre Therapie (außer CAR-Ts)
Handgretinger, Rupert (Tübingen, D)

15:00 V743 Update 2017: wer profitiert von Checkpoint-Inhibitoren?
Mackensen, Andreas (Erlangen, D)

14:00–15:30 **C 1.1.2**

Wissenschaftliches Symposium

Myelodysplastisches Syndrom

Vorsitz: Schneider-Kramann, Rebekka (Aachen, D), Hofmann, Wolf-Karsten (Mannheim, D)

14:00 V744 Ten years on stroma cells: Impact of the hematopoietic niche
Raaijmakers, Marc H.G.P. (Rotterdam, NL)

14:30 V745 Somatische molekulare Veränderungen in der Hämatopoese bei normalem Blutbild
Nowak, Daniel (Mannheim, D)

15:00 V746 Molekulare Marker als therapierelevante Prädiktoren?
Thol, Felicitas (Hannover, D)

14:00–15:30 **C 1.2.1**

Wissenschaftliches Symposium

Fatigue–Status quo

Vorsitz: Lüftner, Diana (Berlin, D), Heußner, Pia (München, D)

14:00 V747 Fatigue bei Hodgkin-Lymphom
Kreissl, Stefanie (Köln, D)

14:20 V748 Tumor-assoziierte Fatigue in der Krebsberatung: Die Spezialsprechstunde der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V.
Fischer, Irene (Emskirchen, D)

14:35 V749 A concept of cognitive behavioral therapy for cancer related fatigue
Knoop, Hans (Amsterdam, NL)

14:58 V750 Fatigue individuell bewältigen–das Patientenselbstmanagementprogramm FIBS
Reif, Karl (Bremen, D)

Montag, 2.10.

14:00–15:30 **C 5**

Fortbildung
Neuroendokrine Tumore

Vorsitz: Wilhelm, Martin (Nürnberg, D), Pavel, Marianne (Erlangen, D)

14:00 V751 Neue WHO-Klassifikation
Sipos, Bence (Tübingen, D)

14:30 V752 Nuklearmedizinische Perspektiven
Baum, Richard Paul (Bad Berka, D)

15:00 V753 Aktuelle Therapiestrategien
Grabowski, Patricia (Berlin, D)

14:00–15:30 **C 6.1**

Wissenschaftliches Symposium
Translationale Forschung

Vorsitz: Gastl, Günther (Innsbruck, A), Serve, Hubert (Frankfurt/M., D)

14:00 V754 Genprofile des kleinzelligen Bronchialkarzinoms
Büttner, Reinhard (Köln, D)

14:30 V755 Translation der NGS Diagnostik in die Klinik: Maligne Lymphome als Paradigma
Weigert, Oliver (München, D)

15:00 V756 Liquid Biopsy in der Tumordiagnostik: Aktueller Stand, Herausforderungen und Perspektiven
Loges, Sonja (Hamburg, D)

14:00–15:30 **C 6.2**

Freier Vortrag
Lungenkarzinom II

Vorsitz: Schuler, Martin (Essen, D), Griesinger, Frank (Oldenburg, D)

14:00 V757 Die AAA+ ATPase Pontin fördert die Progression nicht-kleinzelliger Bronchialkarzinome über die Stabilisierung der Proteinexpression von Reptin
Mikesch, Jan-Henrik, Hartmann W., Huber O., Schliemann C., Schmidt L.H., Wiewrodt R., Angenendt L., Wardelmann E., Marra A., Berdel W.E., Arteaga M.F. (Münster; Jena; Bremen, D)

14:15 V758 Erste Signal-findungs Studie zu löslichem HLA-G und -E als potentielle prognostische Marker für klinischen Outcome bei fortgeschrittenen, refraktären Plattenepithelkarzinomen (NSCLC) unter Behandlung mit Nivolumab (NIVO): Checkmate 063
Eberhardt, Wilfried Ernst Erich, Rebmann V., Rizvi N., Antonia S.J., Planchard D., Cappuzzo F., Mazieres J., Zalcman G., Lena H., Wolf J., Horn L., Stinchcombe T., Dy G., Blackwood-Chirchir A., Jin C., Geese W.J., Ramalingam S.S. (Essen; Köln, D; New York; Tampa; Nashville; Durham; Buffalo; Princeton; Atlanta, USA; Villejuiff; Toulouse; Caen; Rennes, F; Livorno, I)

14:30 V759 Einfluss von Next Generation Tyrosinkinase Inhibitoren (TKI) und Ko-Mutationen bei ALK-positiven NSCLC Patienten: Ergebnisse des Netzwerkes Genomische Medizin
Kron, Anna, Riedel R., Michels S., Heydt C., Fassunke J., Merkelbach-Bruse S., Scheffler M., Fischer R., Abdulla D., Nogova L., Ueckeroth F., Pauli B., Schueller M., Serke M., Koschel D., Krueger S., Grohe C., Kambartel K., Sebastian M., Zander T., Buettner R., Wolf J. (Köln; Hemer; Coswig; Duesseldorf; Berlin; Moers; Frankfurt/M., D)

14:45 V760 Auswertung von Nivolumab alleine und in Kombination mit Ipilimumab bei Patienten mit fortgeschrittenem kleinzelligen Lungenkarzinom (SCLC) – Erster Bericht zur Expansionskohorte der Checkmate 032 Studie
Atmaca, Akin, Hellmann M.D., Ott P.A., Zugazagoitia J., Ready N., Hann C.L., De Braud F., Antonia S., Ascierto P., Moreno V., Salvagni S., Taylor M., Amin A., Camidge D.R., Horn L., Calvo E., Brossart P., Jäger D., Cai W., Fairchild J., Callahan M., Spigel D. (Frankfurt/M.; Bonn, D; New York; Boston; Durham; Baltimore; Tampa; Naples; Portland; Charlotte; Aurora; Nashville; Princeton, USA; Madrid, E; Milan; Bologna, I; Heidelberg, GE)

15:00 V761 Atezolizumab als 1st-Line-Therapie für nach PD-L1-Statusselektionierte Patienten mit fortgeschrittenem NSCLC
Eberhardt, Wilfried E. E., Garassino M.C., Rizvi N.A., Jänne P.A., Christoph D., Peters S., Toh C.K., Kurata T., Costa E.C., Koczywas M., Felip E., Chaft J., Qiu J., Kowanetz M., Coleman S., Mocci S., Sandler A., Gettinger S., Johnson M.L. (Essen, D; Milan, I; New York; Boston; Duarte; South San Francisco; New Haven; Nashville, USA; Fribourg, CH; Singapore, SGP; Osaka, J; Barcelona, E)

15:15 V762 Mutationslast des Tumors ist assoziiert mit erhöhter Wirksamkeit von Atezolizumab als 1L und 2L+Therapie bei NSCLC-Patienten
Griesinger, Frank, Kowanetz M., Zou W., Shames D.S., Cummings C.A., Rizvi N.A., Spira A., Frampton G., Leveque V., Flynn S., Mocci S., Shankar G., Funke R., Ballinger M., Waterkamp D., Chen D.S., Sandler A., Hampton G., Amler L.C., Hedge P., Hellmann M.D. (Oldenburg, D; South San Francisco; New York; The Woodlands; Cambridge; New York, New York, USA)

14:00–15:30 **Lounge 1**

Freier Vortrag
Infektionen

Vorsitz: Buchheidt, Dieter (Mannheim, D), Heinz, Werner (Würzburg, D)

14:00 V763 Wirksamkeit verschiedener Immunglobulindosen in der Prävention von schweren und schwerwiegenden Infektionen bei Patienten mit sekundären Immundefekten–Ergebnisse aus einer multizentrischen Beobachtungsstudie mit Privigen (R)
Ehlers, Hans-Ulrich, Innig G., Otremba B., Plath M., Slawik H.R., Reiser M., Weide R., Pfründer D. (Hannover; Rheine; Oldenburg; Augsburg; Köln; Koblenz; Hattersheim, D)

14:15 V764 Organotypisches urotheliales Zellkulturmodell als Infektionsmodell des BK Polyomavirus–Wege zur Identifikation neuer therapeutischer Angriffspunkt
Schneidewind, Laila, Knerr-Rupp K., Feld P., Janssen M., Keiser M., Smola S. (Greifswald; Homburg/Saar, D)

Montag, 2.10.

14:30 V765 Ein einfacher Prognoseindex zur Vorhersage von ZVK-Infektionen bei Patienten mit hämatologischen Malignomen (CIPS-H)
Schalk, Enrico, Färber J., Schlüter D., Teschner D., Fischer T. (Magdeburg; Mainz, D)

14:45 V766 Nachweis von Aspergillus-DNA und Azol-Resistenzmutationen aus BAL-Proben immunsupprimierter Patienten und aus seriellen Aspergillus fumigatus Sporenverdünnungsreihen in BAL-Flüssigkeit–Sensitivitätsvergleich zweier molekularbiologischer Assays
Spiess, Birgit, Skladny J., Postina P., Boch T., Rath P.M., Steinmann J., Cornely O.A., Miethke T., Dietz A., Merker N., Hofmann W.K., Buchheidt D. (Mannheim; Essen; Köln, D)

15:00 V767 Nachweis von invasiven pulmonalen Aspergillosen bei Intensivpatienten unter maschineller Beatmung mittels kombiniertem Einsatz konventioneller Kultur, Galaktomannan, 1-3-β-D-Glukan und Aspergillus spezifischer nested Polymerase-Kettenreaktion
Boch, Tobias, Spiess B., Liebregts T., Schellongowski P., Meybohm P., Rath P.-M., Steinmann J., Britsch S., Michels J., Jabbour C., Hofmann W.-K., Reinwald M., Buchheidt D. (Mannheim; Essen; Frankfurt/M.; Brandenburg, D; Wien, A)

15:15 V768 Prophylaxe und Therapie invasiver Pilzinfektionen im klinischen Versorgungsalltag in der Hämatologie/Onkologie
Lachenmayr, Sarah, Horns H., Berking S., Strobach D., Berger K., Ostermann H. (München, D)

14:00–15:30 C 4.1.1

Expertenseminar
Ethische Fallbesprechungen

14:00 V769 Ethische Fallbesprechungen
Schildmann, Jan (München, D)

Schwerpunkte:
- Analyse moralischer Konflikte in der klinischen Praxis – Überblick über ethische Konflikte in der klinischen Onkologie
- Einblick in Strukturen und Methoden ethischer Fallanalysen, Analyse von Fallbeispielen der Onkologie unter ethischen Gesichtspunkten

14:00–15:30 C 4.1.2

Expertenseminar
Seltene indolente Lymphome

14:00 V770 Seltene indolente Lymphome
Raderer, Markus (Wien, A)

Schwerpunkte:
- Gastrische und extragastrische MALT-Lymphome
- Unterschiede zu splenischen und nodalen MZL
- Pathogenese (inkl. Infektionen und Autoimmunerkrankungen) und Therapie
- Eigenarten verschiedener Lokalisationen
- Rolle von Antibiotika in der Therapie
- Follikuläre duodenale Lymphome: Pathophysiologie und Therapie

14:00–15:30 Lounge 2

Expertenseminar
Wie schreibe ich einen Förderungsantrag?

14:00 V771 Wie schreibe ich einen Förderungsantrag
Salih, Helmut (Tübingen, D)

Schwerpunkte:
- Grundlagen für eine erfolgreiche Drittmitteleinwerbung:Welche Fördermöglichkeiten gibt es, welche passen zu meinem Karrierestand?
- Was kann ich erfolgversprechend beantragen?
- Wie strukturiere ich meinen Antrag, worauf muss ich in den unterschiedlichen Kapiteln achten?
- Wie vermeide ich häufige Fehler?

14:30–16:00 C 1.2.2

Fortbildung
Mikroskopierkurs II

Vorsitz: Bettelheim, Peter (Linz, A)

14:30 V772 WHO Klassifikation der Eosinophilie und Mastozytose
Fuchs, Roland (Aachen, D)

15:15 V773 Ergußzytologie-Zytomorphologie und Molekularpathologie
Engels, Marianne (Köln, D)

14:30–15:30 C 7

Debatten
Lokal fortgeschrittenes ösophagogastrales Adenokarzinom: perioperative Therapie mit oder ohne Radiatio?

Vorsitz: Bruns, Christiane (Köln, D)

14:30 V774 Pro: Radiatio in der perioperativen Therapie des lokal fortgeschrittenen ösophagogastralen Adenokarzinoms
Fietkau, Rainer (Erlangen, D)

15:00 V775 Contra: Radiatio in der perioperativen Therapie des lokal fortgeschrittenen ösophagogastralen Adenokarzinoms
Ruhstaller, Thomas (St. Gallen, CH)

15:45–17:15 C 2.3

Fortbildung
Das metastasierte kastrationsresistente Prostatakarzinom

Vorsitz: Wörmann, Bernhard (Berlin, D), Kaiser, Ulrich (Hildesheim, D)

15:45 V776 Gibt es die optimale Therapiesequenz?
Steuber, Thomas (Hamburg, D)

16:05 V777 Seltene Histologien: was tun?
Schmid, Sabine (St. Gallen, CH)

Montag, 2.10.

16:30 V778 Welche klinischen Marker sind hilfreich in der Entscheidungsfindung?
von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D)

16:55 V779 Welche Biomarker sind hilfreich in der Entscheidungsfindung?
Kristiansen, Glen (Bonn, D)

15:45–17:15 C 1.1.1

Wissenschaftliches Symposium
Stammzellbiologie

Vorsitz: Lengerke, Claudia (Basel, CH), Manz, Markus (Zürich, CH)

15:45 V780 Immunologische Signalwege, Alterung und Verjüngung in Blutstammzellen
Manz, Markus (Zürich, CH)

16:15 V781 Genchirurgie (Gene editing) an Blutstammzellen-Status und Perspektiven
von Kalle, Christof (Heidelberg, D)

16:45 V782 Mesenchymal Stem Cells
Fibbe, Wilem (Leiden, NL)

15:45–17:15 C 1.1.2

Wissenschaftliches Symposium
Lungenkarzinom: Zielgerichtete Therapie

Vorsitz: Pirker, Robert (Wien, A), Thomas, Michael (Heidelberg, D)

15:45 V783 Charakterisierung neuer therapeutischer Targets beim Lungenkarzinom
Wolf, Jürgen (Köln, D)

16:15 V784 Prädiktive Biomarker für Immuncheckpoint-Inhibitoren beim Lungenkarzinom: Status quo und Perspektiven
Schuler, Martin (Essen, D)

16:45 V785 Therapiemonitoring mittels molekularer Biomarker
Pirker, Robert (Wien, A)

15:45–17:15 C 1.2.1

Wissenschaftliches Symposium
Malignes Melanom

Vorsitz: Mackensen, Andreas (Erlangen, D), Ochsenreither, Sebastian (Berlin, D)

15:45 V786 Kombination von Checkpoint-Inhibitoren beim malignen Melanom
Jäger, Dirk (Heidelberg, D)

16:15 V787 Systemtherapie beim metastasierten uvealen Melanom
Keilholz, Ulrich (Berlin, D)

16:45 V788 Biomarker für Immunonkologika beim Melanom
Garbe, Claus (Tübingen, D)

15:45–17:15 C 5

Fortbildung
Neurotoxizität bei onkologischen Patienten: Rolle der Rehabilitation

Vorsitz: Geissler, Dietmar (Klagenfurt am Wörthersee, A), Möhle, Robert (Tübingen, D)

15:45 V789 Periphere und zentrale Neurotoxizität nach Tumortherapie
Koeppen, Susanne (Essen, D)

16:15 V790 Rehabilitationsmedizinische Behandlungsansätze: Kognitive Dysfunktion
Rick, Oliver (Bad Wildungen, D)

16:45 V791 Rehabilitationsmedizinische Behandlungsansätze: Periphere Polyneuropathie
Steimann, Monika (Boltenhagen, D)

15:45–17:15 C 7

Debatten
Allogene Transplantation: Kontroverse Indikationen

Vorsitz: Bornhäuser, Martin (Dresden, D)

15:45 V792 Fortgeschrittene Aggressive B- und T-Zelllymphome
Pro allog. Transpl.: Glaß, Bertram (Berlin, D)
Contra allog. Transpl.: Lenz, Georg (Münster, D)

16:15 V793 CLL
Pro allog. Transpl.: Dreger, Peter (Heidelberg, D)
Contra allog. Transpl.: Hallek, Michael (Köln, D)

16:45 V794 Multiples Myelom
Pro allog. Transpl.: Kröger, Nicolas (Hamburg, D)
Contra allog. Transpl.: Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

15:45–17:15 C 6.2

Freier Vortrag
Mammakarzinom

Vorsitz: Lüftner, Diana (Berlin, D), Marschner, Norbert (Freiburg, D)

15:45 V795 Biologische und klinische Wirksamkeit von Abemaciclib in einer neoadjuvanten Phase-2-Studie bei postmenopausalen Patientinnen mit HR+/HER2- Mammakarzinom
Fasching, Peter A., Fernández Abad M., García-Saenz J.A., Schneeweiss A., Guarneri V., Colleoni M., Petru E., Costigan T.M., Caldwell C.W., Barriga S., Hurvitz S., Slamon D. (Erlangen; Heidelberg, D; Madrid, E; Padua; Milan, I; Graz, A; Bridgewater; Indianapolis; Los Angeles, USA)

16:00 V796 Wie sehr fühlen sich Patientinnen mit Mammakarzinom durch Fatigue, Schmerzen und Behandlungszeiten eingeschränkt?– Daten aus dem MaLife-Projekt
Marschner, Norbert, Scholz H., Behringer J., Frank M., Kruggel L., Jänicke M. (Freiburg i.Br.; Neumarkt i.d.O.; Speyer, D)

16:15 V797 Einfluss einer supervidierten Sportintervention auf das Immunsystem von Brustkrebspatientinnen unter Chemotherapie
Schmidt, Thorsten, Weisser B., Jonat W., Maass N., Wesch D., Keller L., Röcken C., Mundhenke C. (Kiel, D)

16:30 V798 All-trans Retinsäure als potentieller Kombinationswirkstoff zur Effektivitätssteigerung von anti-angiogenen Therapeutika
Bauer, Raimund, Udonta F., Wroblewski M., Ben Batalla I., Gensch V., Pantel K., Vogl T., Roth J., Loges S. (Hamburg; Münster, D)

16:45 V799 Osteoklasten steigern als knochen-spezifische Makrophagen die Invasivität von Brustkrebszellen
Müller, Denise, Aydilek E., Schulz M., Schaffrinski M., Bleckmann A., Binder C. (Göttingen, D)

17:00 V800 Klinische Praxisdaten zur pathologisch kompletten Remissionsrate und patientenberichteten Lebensqualität, nach neoadjuvanter Behandlung mit Pertuzumab, Trastuzumab und wöchentlichem Paclitaxel nach Anthrazyklin-haltiger Chemotherapie bei HER2 positiven Burstkrebspatientinnen
Thorn, David Roger, Ladewig A.R., Sege R.Y., Meier D., Müller D.J., Dieterle A. (Basel, CH)

15:45–17:15 Lounge 1

Freier Vortrag
Translationale Forschung

Vorsitz: Bassermann, Florian (München, D), Theocharides, Alexandre (Zürich, CH)

15:45 V801 Blockade des Adhäsionsmoleküls CD18 reduziert die off target Aktivierung von T-Zellen durch bispezifische Antikörper
Vogt, Fabian, Kauer J., Salih H., Jung G. (Tübingen, D)

16:00 V802 Der neue chimäre CDw75 Antikörper chEBU-141 induziert effektiv antikörperabhängige, zellvermittelte Zytotoxizität (ADCC) gegen reife B-Zell-Neoplasien
Buck, Malena Kristin, Krohn S., Burger R., Kellner C., Peipp M., Gramatzki M., Klausz K. (Kiel, D)

16:15 V803 Zielgerichtete Therapie muriner leukämischer Stammzellen durch Antikörper–funktionalisierte mesoporöse Silica-Nanopartikel bei der akuten myeloischen Leukämie
Mandal, Tamoghna, Beck M., Kristen N., Linden M., Buske C. (Ulm, D)

16:30 V804 Kontinuierliche Immunotoxingabe ist der Bolusgabe überlegen und wird von Paclitaxel synergistisch verstärkt
Müller, Fabian, Stookey S., Cunningham T., Liu X.-F., Wayne A.S., Pastan I. (Erlangen, D; Bethesda; Los Angeles, USA)

16:45 V805 PI3K-Inhibition blockiert das CSF1-Signaling in Metastasen-assoziierten Makrophagen und deren Metastasen-fördernde Funktion
Pukrop, Tobias, Lüke F., Wlochowitz D., Wolff A., Blazquez R. (Regensburg; Göttingen, D)

17:00 V806 NKG2D ist auf primären AML Zellen exprimiert und induziert erhöhte Viabilität und Chemotherapieresistenz
Rothfelder, Kathrin, Dörfel D., Kanz L., Salih H.R. (Tuebingen, D)

15:45–17:15 C 4.1.1

Expertenseminar
Hämophilie und Hemmkörperhämophilie

15:45 V807 Hämophilie und Hemmkörperhämophilie
von Auer, Charis (Mainz, D)

15:45–17:15 C 4.1.2

Expertenseminar
Migranten: hämatologische Probleme

15:45 V808 Migranten: hämatologische Probleme
Hoferer, Anette (Stuttgart, D)

Schwerpunkte:
- Besprechung anhand von Patientenbeispielen
- Differentialdiagnose der Anämie bei Migranten
- bedeutsame Aspekte in der Diagnostik und Therapie von Sichelzellpatienten
- Herausforderungen in der Betreuung von Patienten mit einer Thalassämie major sowie der Gruppe der nicht-transfusions-pflichtigen Thalassämien

16:15–17:15 C 1.2.2

Fortbildung
Immunphänotypisierung

Vorsitz: Dworzak, Michael (Wien, A), Kern, Wolfgang (München, D)

16:15 V809 ELN Consensus zur MRD bei AML
Kern, Wolfgang (München, D)

16:35 V810 HCL,VHCL und SMZL: Zusammenspiel von Immunphänotypisierung, Zytomorphologie und Molekulargenetik
Böttcher, Sebastian (Rostock, D)

16:55 V811 AIEOP-BFM Consensus Richtlinien 2016 zur fließenden zytometrischen Immunphänotypisierung der pediatrischen ALL
Dworzak, Michael (Wien, A)

17:30–19:00 C 2.1/2

Posterdiskussion
Der spezielle Fall III (Solide Tumore)

Vorsitz: Hermes, Barbara (Tübingen, D), Knorrenschild, Jorge Riera (Marburg, D)

P812 Extragonadaler Keimzelltumor des Mediastinums mit Perikardbeteiligung–ungewöhnliche Ergusszytologie mit tumorassoziierter dysplastischer Erythropoese
Kirschner, Martin Maximilian Johannes, Jost E., Lassay L., Kontny U., Lindemann-Docter K., Fuchs R. (Aachen, D)

Montag, 2.10.

P813 Progressive Anti-Hu-positive paraneoplastische sensorisch-motorische Neuropathie, die durch primares mediastinales Seminom verursacht wird
Műzes, Györgyi, Sipos F., Gyergyay F., Kamondi A. (Budapest, H)

P814 Isolierte Meningeosis carcinomatosa: Primärtumordiagnose mittels L858R-EGFR Mutationsanalyse aus Einzelzellen
Lüke, Florian, Blazquez R., Farioglu Yamaci R., Lu X., Klein C., Pregler B., Hannus S., Pukrop T. (Regensburg; München, D)

P815 Nachweis der T790M Mutation mittels „Liquid Biopsy" bei progredienten Hirnmetastasen eines NSCLC und danach schnelle Ansprache auf Osimertinib
Matzdorff, Axel, Meier A., Lenze D., Hartmann J., Pielsticker C., Gawliczek A. (Schwedt; Berlin, D)

P816 Therapie mit Nivolumab bei HIV-infiziertem Patienten mit nicht-kleinzelligem Bronchialkarzinom
Hentrich, Marcus, Schipek-Voigt K., Jäger H., Schulz S., Schmid P., Stötzer O., Bojko P. (München, D)

P817 Erfolgreiche Crizotinib-Therapie in einem ROS1-positiven NSCLC Patienten nach Verlust der ROS1 G2032R Resistentmutation unter Chemotherapie
Michels, Sebastian, Plenker D., Wagener S., Scheffler M., Nogova L., Abdulla D., Riedel R., Bunck A., Merkelbach-Bruse S., Büttner R., Sos M., Wolf J. (Köln, D)

P818 Eine 33jährige, schwangere Frau mit einem gemischten adenoneuroendokrinen Karzinom (MANEC) der Cervix Uteri
Erdmann, Christoph, Zicholl S., Bröckling S., Karberg B., Rüther S., Görke K., Berning B., Hesselmann S., Krech R.H., Keller R., Bisping G. (Rheine, D)

P819 Sarkom der follikulären dendritischen Zellen nach Resektion und Bestrahlung eines Schilddrüsenkarzinoms: Fallbericht und Literaturübersicht
Gawliczek, Arkadius, Meier A., Döring P., Eggeling S., Pereszlenyi A., Schilling V., Berthold U., Hartmann J., Pielsticker C., Matzdorff A. (Schwedt; Greifwald; Berlin, D)

P820 Seltene EBV-assoziierte glattmuskuläre Tumore bei 2 HIV-Patienten
Mueller, Markus, de Wit M., Cataldegirmen G., Arasteh K. (Berlin, D)

P821 Sehr gutes Ansprechen einer Therapie mit Pembrolizumab auf Hirnmetastasen eines metastasierten Aderhautmelanoms
Kutny, Daniel, Ditz D., Wiesinger I., Haferkamp S., Pukrop T. (Regensburg, D; Luzern, CH)

P822 Fallbericht AML und NSCLC bei einem 58 jährigen Patienten– eine schwierige therapeutische Situation
Gläser, Dietrich, Lestin M., Jenzen D., Erichson A., Peters K., Krammer-Steiner B. (Rostock, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Gastrointestinale Malignome II (ohne CRC)

Vorsitz: Sinn, Marianne (Berlin, D), Prasnikar, Nicole (Hamburg, D)

P823 Phase I/II Studie des selektiven FGFR4-Inhibitors FGF401 zur Behandlung von Patienten mit hepatozellulärem Karzinom oder fortgeschrittenen soliden Tumoren mit Expression von FGFR4/KLB
Schuler, Martin, Chan S.L., Yen C., Lin C., Choo S.P., Weiss K., Geier A., Okusaka T., Lim H.Y., Macarulla T., Zhu A.X., Kakizume T., Gu Y., Porta D.G., Myers A.P., Delord J. (Essen; Heidelberg; Würzburg, D; Shatin, HK; Tainan; Taipei, ; Singapore, SGP; Tokyo, J; Seoul, ROK; Barcelona, E; Boston, USA; Shanghai, CHN; Toulouse, F)

P824 Die Expression von IDO1 als Biomarker bei Patienten mit fortgeschrittenem Pankreaskarzinom unter Behandlung mit Erlotinib: translationale Ergebnisse aus der AIO-PK0104 Studie
Kruger, Stephan, Ormanns S., Rösgen V., Legenstein M.-L., Haas M., Westphalen C.B., Duewell P., Schnurr M., Heinemann V., Kirchner T., Böck S. (Munich, D)

P825 Behandlungssequenzen von Patienten mit Pankreaskarzinom in Deutschland–Daten aus dem klinischen Tumorregister Pankreaskarzinom (TPK)
Hegewisch-Becker, Susanna, Aldaoud A., Lerchenmüller C., Scheiner-Sparna R., Jänicke M., Hamm D., Marschner N. (Hamburg; Leipzig; Münster; Freiburg i. Br., D)

P826 MYChigh Pankreaskarzinom ist gekennzeichnet durch einen HyperSUMOylierungs-Phänotyp, der ein therapeutisches Ziel darstellt
Siegers, Gerrit, Wirth M., Schick M., Steiger K., Reichert M., Weichert W., Rad R., Peschel C., Schneider G., Keller U. (München, D)

P827 Entwicklung und Validierung hochsensitiver K-/NRAS Duplex und Multiplex-ddPCR-Assays zur Detektion zirkulierender Tumor-DNA
Hussung, Saskia, Michalczyk S., Köhler K., Fritsch K., Philipp U., Hipp J., Wittel U., von Bubnoff N., Follo M., Fritsch R. (Freiburg, D)

P828 Isolierte Lungenmetastasen beim Pankreaskarzinom: Erste Ergebnisse der retrospektiven AIO-YMO-PAK-0515 Studie
Burger, Philipp Johannes, Kruger S., Jühling A., Kapp M., Berger A.W., Ormanns S., Ettrich T.J., Waidmann O., Steiner B., Kunzmann V., Abendroth A., Sinn M., Werner J., Kirchner T., Heinemann V., Böck S. (Munich; Berlin; Würzburg; Ulm; Frankfurt/M.; Rostock; Essen; München; Heidelberg, D)

P829 3D Organoidkulturen aus humanem Pankreaskarzinomgewebe: eine co-klinische Plattform für translationale Forschung und ex vivo Chemosensibilitätsprüfung
Hussung, Saskia, Köhler K., Köhne N., Michalczyk S., Mastroianni J., Fritsch K., Zeiser R., Boerries M., Wittel U., Fritsch R. (Freiburg, D)

P830 Intensives Trainingsprogramm trotz fortgeschrittenem Pankreaskarzinom? Ein Case Report
Niels, Timo, Schneider L., Baumann F. (Köln, D)

Montag, 2.10.

P831 Extension-Studie zur offenen, multizentrischen Expanded-Access-Studie mit Everolimus bei Patienten mit fortgeschrittenen neuroendokrinen Tumoren
Dörffel, Yvonne, Kullmann F., Lammert F., Quietzsch D., Schöfl C., Schuppert F., Weber M., Baum V., Berndt I., Weiß C., Lahner H. (Berlin; Weiden; Homburg; Chemnitz; Erlangen; Kassel; Mainz; Nürnberg; Essen, D)

P832 Evaluierung einer signifikanten Veränderung der Stuhlfrequenz bei Patienten mit Karzinoid-Syndrom
Pavel, Marianne E., Gable J., Kulke M.H., Bergsland E., Anthony L.B., Caplin M.E., Oberg K.E., Banks P., Yang Q.M., Lapuerta P., Hudgens S. (Erlangen, D; Tucson; Boston; San Francisco; Lexington; The Woodlands, USA; London, GB; Uppsala, S)

P833 Kombinationstherapie mit Lanreotid Autogel und Temozolomid bei progredienten neuroendokrinen Tumoren: eine Interims-Sicherheitsanalyse der SONNET-Studie
Hörsch, Dieter, Raderer M., Lahner H., Rinke A., Denecke T., Koch A., Raspel A., Naschold B., Houchard A., Pavel M. (Bad Berka; Essen; Marburg; Berlin; Ettlingen; Erlangen, D; Wien, A)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Immuntherapie

Vorsitz: Mougiakakos, Dimitrios (Erlangen, D), Haen, Sebastian (Tübingen, D)

P834 Adoptiver Transfer von CMV- und EBV-spezifischen Peptid-stimulierten T Zellen nach allogener Stammzelltransplantation: erste Ergebnisse einer Klinischen Prüfung Phase I/IIa [AIT-MULTIVIR-01]
Gary, Regina, Aigner M., Moosmann A., Moi S., Schaffer S., Balzer H., Maas S., Strobel J., Zimmermann R., Zingsem J., Kremer A., Meintker L., Mackensen A., Gerbitz A. (Erlangen; München; Berlin, D)

P835 Definition und Charakterisierung eines Peptid-Warenhauses für die Patienten-individualisierte Peptidvakzinierungs-Studie iVAC-L-CLL01 (NCT02802943) nach Erstlinientherapie der CLL
Nelde, Annika, Bilich T., Kowalewski D.J., Müller M., Kanz L., Rammensee H.-G., Stevanovic S., Salih H.R., Walz J.S. (Tübingen, D)

P836 Entwicklung neuer bispezifischer IgG basierter anti-GD2 und anti-O-acetyl-GD2 Antikörper zur Induktion einer T-Zell vermittelten Immunreaktion
Pfluegler, Martin, Lang P., Handgretinger R., Rammensee H.-G., Salih H.R., Jung G. (Tübingen, D)

P837 Immuncheckpoint-Inhibition verstärkt spezifische T-Zell Antworten gegen Leukämie-assoziierte Antigene (LAA) bei leukämischen Progenitor- und Stammzellen
Greiner, Jochen, Schneider V., Schrezenmeier H., Wiesneth M., Bullinger L., Döhner H., Hofmann S., Götz M. (Stuttgart; Ulm; Heidelberg, D)

P838 Induktion einer potenten Anti-Tumorimmunreaktion gegen B7-H3 exprimierende Leukämien und gastrointestinale Tumore durch Immunzytokine mit Zielzell-restringierter IL-15 Aktivität
Schmied, Bastian Julius, Zekri-Metref L., Märklin M., Pflügler M., Bühring H.-J., Handgretinger R., Kanz L., Jung G., Salih H.R. (Tübingen, D)

P839 Nutzung von antigen-spezifischen B-Zellen zur kombinierten Antikörper- und T-Zell-basierten Immuntherapie von Krebs
Wennhold, Kerstin, Thelen M., Schlößer H., Shimabukuro-Vornhagen A., von Bergwelt-Baildon M. (Cologne, D)

P840 Extrakorporale Photopherese bewahrt die anti-virale und anti-leukämische T-Zellfunktion und beinträchtigt die GvHD-relevanten Lymphozyten
Wang, Lei, Ni M., Hückelhoven A., Sellner L., Hoffmann J.-M., Luft T., Hegenbart U., Schönland S., Kleist C., Sill M., Chen B.-A., Wuchter P., Eckstein V., Krüger W., Hilgendorf I., Nagler A., Müller-Tidow C., Ho A.D., Dreger P., Schmitt M., Schmitt A. (Heidelberg; Greifswald; Jena, D; NanJing, CHN; Tel Hashomer, IL)

P841 Evaluation TZR- und CAR- reprogrammierter humaner iNKT Zellen für die adoptive zelluläre Therapie
Mir, Bilal, Khan S.A., Theobald M., Hartwig U.F. (Mainz, D)

P842 Der knock down von Bcl11b in Effektor-T8-Zellen der Maus induziert NK-ähnliche Zellen mit Tumorzell-killendem Potenzial
Grunwald, Uwe, Hoffmann B., Grabarczyk P., Aßmus K., Nath N., Jensen L., Kuß A., Hirt C., Schmidt C.A. (Greifswald, D)

P843 Entwicklung eines deimmunisierten bispezifischen Immunotoxins dDT2219 gegen B-Zell Neolasien
Schmohl, Jörg Uwe, Todhunter D., Tarras E., Vallera D. (Tübingen, D; Minneapolis, USA)

P844 Abnorme iNKT-Zellzahl und -funktion bei Patienten mit Systemsklerose
Kettemann, Felix, Pecher A.-C., Schmid H., Duerr-Stoerzer S., Klein R., Kanz L., Schneidawind C., Henes J., Schneidawind D. (Tübingen, D)

P845 Entwicklung eines Potency Assays für die Analyse der immunmodulierenden Kapazität von klinischen mononukleären Zellprodukten
Ni, Ming, Wang L., Kleist C., Terness P., Opelz G., Morath C., Schaier M., Zeier M., Schmitt M., Schmitt A. (Heidelberg, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Infektionen

Vorsitz: Cornely, Oliver A. (Köln, D), von Lilienfeld-Toal, Marie (Jena, D)

P846 Korrelation zwischen den IgG-Plasmakonzentrationen und der Inzidenz von Infektionen bei Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie (CLL) unter Therapie mit Privigen (R)
Otremba, Burkhard, Haslbauer F., Reiser M., Weide R., Pfründer D. (Oldenburg; Köln; Koblenz; Hattersheim, D; Vöcklabruck, A)

Montag, 2.10.

P847 Maligne Neoplasien bei HIV-infizierten Patienten–eine monozentrische Erhebung
Heinz, Werner J., Wiebecke S., Wacker B., Klinker H. (Würzburg; Ansbach, D)

P848 Epidemiologie, Risikofaktoren und klinischer Verlauf gramnegativer Bakteriämien bei hämato-/onkologischen Patienten im Jahr 2015 in einem Zentrum der Supramaximalversorgung
Tiepke, Daniela, Bredemann S., Schwanz T., Reckmann A., Theobald M., Radsak M., Teschner D. (Mainz, D)

P849 Biomarker-basierte Diagnostik invasiver pulmonaler Aspergillus-Infektionen bei hämatologischen Patienten–Vorstellung einer aktuellen klinischen Studie
Buchheidt, Dieter, Boch T., Spiess B., Hofmann W.-K., Reinwald M. (Mannheim; Brandenburg, D)

P850 Erfolgreiche Behandlung einer schweren Adenovirusinfektion mit Cidofovir bei einer neutropenen Patientin mit Multiplem Myelom nach Hochdosistherapie und autologer Stammzelltransplantation
Nellessen, Cordula, Bauernfeind F.G., Eis-Huebinger A.M., Pietzonka S., Wolf D., Brossart P., Mayer K. (Bonn, D)

P851 Die Neutropenidauer ist ein unabhängiger Risikofaktor für invasive Pilzinfektionen nach myelosuppressiver Chemotherapie
Rachow, Tobias, Schuwirth M., Meckel K., Scholl S., Sayer H., Hilgendorf I., Hochhaus A., von Lilienfeld-Toal M. (Jena; Erfurt, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Lungenkarzinom II / Kopf-Hals-Tumore

Vorsitz: Pirker, Robert (Wien, A), Keilholz, Ulrich (Berlin, D)

P852 Einfluss von Ko-Mutationen auf das Gesamtüberleben von BRAF mutierten Lungenkrebspatienten: Ergebnisse des Netzwerkes Genomische Medizin
Kron, Anna, Riedel R., Michels S., Fassunke J., Merkelbach-Bruse S., Scheffler M., Ueckeroth F., Schueller M., Pauli B., Grohe C., Kaminsky B., Braess J., Graeven U., Krueger S., Nogova L., Abdulla D., Fischer R., Heydt C., Buettner R., Wolf J. (Köln; Berlin; Solingen; Regensburg; Moenchengladbach; Duesseldorf, D)

P853 ATM-Defizienz im Lungenadenokarzinom ist assoziiert mit einer erhöhten Sensitivität gegenüber PARP1- und ATR-Inhibitoren
Schmitt, Anna, Knittel G., Welcker D., Yang T.-P., George J., Nowak M., Leeser U., Büttner R., Perner S., Peifer M., Reinhardt H.C. (Köln; Bonn; Lübeck, D)

P854 Behandlung und Überleben von Patienten mit lokal fortgeschrittenem / metastasiertem nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom (NSCLC) in der Routineversorgung 1995–2016
Weide, Rudolf, Feiten S., Chakupurakal G., Friesenhahn V., Kleboth K., Lutschkin J., Thomalla J., van Roye C., Heymanns J. (Koblenz, D)

P855 Endotoxin induziert in vitro eine Strahlentherapieresistenz in NSCLC-Zellen–Rolle von EGFR und CREB
Grandel, Ulrich, Gökyildirim M.Y., Subtil F.B.S., Engenhart-Cabillic R., Dahlem G., Sibelius U., Grimminger F., Hattar K. (Gießen; Marburg, D)

P856 CheckMate 384: Eine Phase-3b/4 Studie zur Optimierung der Dosierungsfrequenz von Nivolumab in fortgeschrittenem oder metastasierendem nicht-kleinzelligem Lungenkrebs
Reinmuth, Neils, Harris R., Mitchell P., Garon E.B., Zhu J., Chang I.-F., Selvaggi G., Pichon E. (Gauting, D; Johnson City; Santa Monica; Princeton, USA; Melbourne, AUS; Tours, F)

P857 PANORAMA–Molekulare Testverfahren, Behandlungsstrategien und klinische Ergebnisse von Patienten mit EGFR-Mutations-positivem lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom im Behandlungsalltag
Griesinger, Frank, Büttner R., Deppermann K.-M., Reinmuth N., Schütte W., Thomas M., Bergner S., Schumann C. (Oldenburg; Köln; Düsseldorf; Gauting; Halle; Heidelberg; Wedel; Kempten and Immenstadt, D)

P858 Ergebnisse der randomisierten Phase-III-Studie OAK zum Vergleich von Atezolizumab und Docetaxel bei Patienten mit fortgeschrittenem NSCLC
Schütte, Wolfgang, Gadgeel S.M., Ciardiello F., Rittmeyer A., Barlesi F., Cortinovis D., Barrios C., Hida T., Park K., Kowalski D., Dols M.C., Leach J., Polikoff J., Matheny C., He P., Kowanetz M., Chen D.S., Waterkamp D., Ballinger M., Sandler A., Gandara D.R., von Pawel J.M.D. (Halle/Saale; Immenhausen; Gauting, D; Detroit; Raleigh; San Diego; South San Francisco; Sacramento, USA; Napoli; Monza, I; Marseille, F; Porto Alegre, BR; Nagoya, J; Seoul, ROK; Warsaw, PL; Malaga, E)

P859 ENLARGE–Lung: Eine nationale, prospektive, nicht-interventionelle Studie (NIS) mit Nivolumab bei Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem, nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom (NSCLC) mit plattenepithelialer oder nicht-plattenepithelialer Histologie (Stadien IIIB/IV) nach vorheriger Chemotherapie
Sebastian, Martin, Gröschel A., Gütz S., Schumann C. (Frankfurt/M.; Münster; Leipzig; Kempten, D)

P860 Bedeutung der AAA+ ATPasen Reptin und Pontin bei Speicheldrüsenkarzinomen
Mikesch, Jan-Henrik, Hartmann W., Huber O., Arteaga M.F., Wardelmann E., Berdel W.E., Stenner M., Grünewald I. (Münster; Jena, D)

P861 Weiterbehandlung mit Nivolumab (nivo) nach Krankheitsprogression bei Patienten mit rezidivierten oder metastasierten (R/M) Plattenepithelkarzinomen des Kopf-Hals-Bereichs (SCCHN) in der Phase 3 CheckMate 141 Studie
Kasper, Stefan, Haddad R., Ferris R.L., Blumenschein Jr G., Fayette J., Guigay J., Colevas A.D., Licitra L., Vokes E.E., Worden F., Saba N.F., Tahara M., Monga M., Lynch M., Zhu J., Shaw J.W., Gillison M.L., Harrington K.J. (Essen, D; Boston; Pittsburgh; Houston; Stanford; Chicago; Ann Arbor; Atlanta; Princeton; Columbus, USA; Lyon; Nice, F; Milan, I; Kashiwa, J; London, GB)

P862 Kollagen Typ VI Expression im Stroma ist mit malignen Eigenschaften und einer schlechten Prognose bei Speicheldrüsenkarzinomen assoziiert
Angenendt, Linus, Grünewald I., Mikesch J.-H., Görlich D., Hartmann W., Berdel W.E., Schliemann C., Stenner M. (Muenster, D)

P863 Tumor-assoziierte B-Zellen und humorale Immunantwort im Kopf- und Hals-Plattenepithelkarzinom (HNSCC)
Thelen, Martin, Lechner A., Schlößer H., Rothschild S., Wennhold K., Beutner D., von Bergwelt-Baildon M. (Cologne, D; Basel, CH)

P864 Langzeitüberlebende mit metastasierten Kopf-Hals-Tumoren–Eine Analyse von 5 interessanten Fällen -
Große-Thie, Christina, Kriesen U., Kragl B., Murua Escobar H., Hildebrandt G., Mlynski R., Frerich B., Junghanß C. (Rostock, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Nicht maligne Hämatologie, Gerinnung II

Vorsitz: Voigtländer, Minna (Hamburg, D), Jaschonek, Karl (Tübingen, D)

P865 Assoziation heterozygoter RTEL1 Varianten mit aplastischen Syndromen bei Patienten mit kryptischer Dyskeratosis congenita–Erste Ergebnisse des Aachener Telomeropathieregisters
Kirschner, Martin, Bouillon A.-S., Ventura Ferreira M., Maurer A., Wilop S., Thol F., Röth A., Platzbecker U., Blau W., Ayuk F.A., Corbacioglu S., Schrezenmeier H., Manz M., Ebel L., Koschmieder S., Schemionek M., Isfort S., Panse J., Brümmendorf T.H., Beier F. (Aachen; Hannover; Essen; Dresden; Gießen; Hamburg; Regensburg; Ulm, D; Zürich, CH)

P866 Qualitative und quantitative Untersuchung des intrahepatischen Blutflusses bei Patienten mit hereditärer hämorrhagischer Teleangiektasie (HHT)
Schelker, Roland Christian, Barreiros A.P., Hart C., Herr W., Jung E.-M. (Regensburg, D)

P867 Rolle der varianten Allele des Mannose-bindenden Lektins bei der Hemmkörperbildung von Patienten mit schwerer Haemophilie A
Ulrich-Merzenich, Gudrun, Pavlova A., Hausen A., Zeitler H., Oldenburg J. (Bonn, D)

P868 Pyrimidin-5-Nucleotidase-Mangel: Erstbeschreibung einer neuen homozygoten Nonsense-Mutation im für P5'N-1 kodierenden Gen nach richtungsweisender zytologischer Diagnostik
Kirschner, Martin Maximilian Johannes, Koschmieder S., Manco L., Bento C., Kurth I., Eggermann T., Herwartz R., Jost E., Brümmendorf T.H., Fuchs R. (Aachen, D; Coimbra, P)

P869 Neutrophil Extracellular Traps beeinträchtigen die Pilz-Beseitigung in einem Mausmodell für invasive pulmonale Aspergillose
Alflen, Astrid, Aranda Lopez P., Hartmann A.-K., Maxeiner J., Bosmann M., Beckert H., Ruf W., Radsak M.P. (Mainz; Essen, D)

P870 Orale Aufnahme von Lipopolysaccharid moduliert das Zellschicksal hämatopoetischer Stamm- und Progenitorzellen im Knochenmark von Mäusen
Bugl, Stefanie, Wirths S., Rehband N., Malenke E., Hinterleitner C., Frick J.-S., Müller M.R., Kanz L., Kopp H.-G. (Tübingen, D)

P871 Ein neues Zebrafischmodell zur Untersuchung einer angeborenen Neutropenie
Konantz, Martina, Müller J.S., Sauteur L., Alghisi E., Carapito R., Bahram S., Lengerke C. (Basel, CH; Strasbourg, F)

P872 Standardisierung und Qualitätskontrolle der Multiparameter-Immunphänotypisierung hämatologicher Neoplasien: 15 Jahre Instand e.V. Erfahrung
Schabath, Richard, Kern W. (München, D)

P873 Die Infektion von Mäusen mit community-associated methicillin-resistant Staphylococcus aureus beeinträchtigt Dendritischen Zellen und erhöht die Anzahl regulatorischer T-Zellen durch PSM-Peptide
Armbruster, Nicole S., Richardson J.R., Klenk J., Günter M., Autenrieth S.E. (Tübingen, D)

P874 Hypoxie und Eisenchelation vermindern die antigenpräsentierenden Funktionen CD40-aktivierter humaner B-Zellen
Theurich, Sebastian, Becker H.J., Malcher J., Marquez M.G., Wennhold K., Reuter S., Shimabukuro-Vornhagen A., Schlösser H.A., Hülsemann M., Frenzel L.P., von Bergwelt-Baildon M. (Köln, D)

P875 Staphylococcus aureus PSM Peptide modulieren die Funktionen von humanen dendritischen Zellen und verstärken dadurch das in vitro Priming von regulatorischen T-Zellen
Richardson, Jennifer R., Morschl J., Autenrieth S.E. (Tübingen, D)

17:30–19:00 **C 2.1/2**

Posterdiskussion
Sonstige Tumore / Sonstige Themen

Vorsitz: Pukrop, Tobias (Regensburg, D), Ulshöfer, Thomas (Ludwigsburg, D)

P876 Zirkulierende Tumor DNA als Biomarker in Patienten mit Gastrointestinalen Stromatumoren (GIST) und aktivierenden KIT- oder PDGFRA-Mutationen–Ergebnisse der multizentrischen CF-DNA GIST STUDIE
Rassner, Michael Philipp, Jilg S., Maier J., Kehl V., Peschel C., Duyster J., Schlemmer M., Hohenberger P., Bauer S., von Bubnoff N. (Freiburg; München; Leipzig; Mannheim; Essen, D)

P877 Detektion einer c-terminal trunkierten, dominant-negativen, onkogenen Splicevariante des Apoptose-Stimulierenden-Proteins von p53-2 (ASPP2) in Sarkomen
Kampa-Schittenhelm, Kerstin Maria, Walter B., Hinterleitner C., Kopp H.G., Kanz L., Schittenhelm M. (Tübingen, D)

P878 Trabectedin in der Behandlung von refraktärem Ewingsarkom/PNET–Retrospektive Fallserie
Novotny, Jan-Philipp, Puthenparambil J., Schmier J.-W., Fröhling S., Müller-Tidow C., Egerer G., Heilig C.E. (Heidelberg, D)

Montag, 2.10.

P879 Zirkulierende Tumor DNA als Marker für das Ansprechen auf Therapie in BRAF V600E mutiertem malignem Melanom
Braune, Jan, von Bubnoff D., Follo M., Philipp U., Glaser L., Graf E., Hahn F., Duyster J., Meiss F., von Bubnoff N. (Freiburg, D)

P880 Schwergradiger 25-Hydroxyvitamin-D-Mangel ist mit fortgeschrittenen Stadium und schlechter Prognose bei Patienten mit Melanom assoziiert–eine prospektive Kohortenstudie
Katalinic, Darko, Aleric I., Vcev A. (Osijek, HR)

P881 Einfluss von prä-operativer Gebrechlichkeit auf das Kurz- und Langzeitüberleben nach Resektion von Hirnmetastasen: Risikostratifizierung mittels Scores zur Bewertung von Aktivitäten des täglichen Lebens
Bleckmann, Annalen, Kirchner B., Nietert M., Beissbarth T., Balkenhol M., Egert D., Siam L., Rhode V., Pukrop T. (Göttingen; Regensburg, D)

P882 Ultraschall gesteuerte Biopsie bei onkologischen Patienten
Nitsch, Thorsten, Arndt B., Schicht C., Südhoff T. (Passau; Waldkirchen, D)

P883 Early Clinical Trial Unit (ECTU) und gesamte klinische Studien Aktivitäten in der Abteilung Hämatologie und Onkologie der Uniklinik Freiburg, unterstützt von der Clinical Cancer Research Gruppe (CCR) und dem Comprehensive Cancer Center Freiburg (CCCF): Ein Vorbild für Andere
Köhler, Martin, Surlan I., Schulz A., Altindis-Gürlü M., Angerer R., Bierenstiel S., Bubritzki S., Falahen M., Fricker H., Höfflin M., Jakobs D., Kappes S., Karaaslan C., Meisenzahl J., Messner C., Pfaller S., Singer N., Souchon S., Ullrich A., Wenske S., Wisser B., Kiote-Schmidt C., Rummelt C., Schnerch D., Dorn F., Rettig A., Ajayi S., Otte P., Reinhard H., Szymaniak-Vits M., Bertz H., von Bubnoff N., Dierks C., Finke J., Fritsch R., Heinz J., Lübbert M., Marks R., Rawluk J., Waller C., Zeiser R., Ruch M., Boeker M., Bredenkamp R., Duyster J., Wäsch R., Illert L., Engelhardt M. (Freiburg, D)

P884 Dieser Beitrag wurde zurückgezogen

P885 [VI:N]–Eine internationale Plattform zu Erfahrungen und Erwartungen junger Forscher in der Krebsforschung
Scheffler, Matthias, Koleczko S., Teixido C., El Bairi K., Morales Espinosa D., Chatterjee S., Rolfo C., Köhler J., Thommen D., Ortiz-Cuaran S., Abdulla D.S.Y., Brandes V., Bhaumik S., Frizzera Borges Bognar C.L., Calles A., Holzem A., Wolf J. (Köln, D; Barcelona; Madrid, E; Oujda, MA; Boston, USA; Antwerpen, B; Amsterdam, NL; Lyon, F; Mumbai, IND; Sao Paolo, BR)

P886 Systemisches Geriatrisches Assessment vor Chemotherapie: Ergebnisse einer monozentrischen Untersuchung
Régincos, Pascale, Friedl A., Kreisner B., Eberhardt A., Lobmann R., Illerhaus G. (Stuttgart, D)

P887 Evaluation der Implementierung von Trainingssteuerung in einer dreimonatigen intensiven Krafttrainingsintervention bei Brustkrebspatientinnen während Chemotherapie
Gerland, Lars, Frisse S., Latta S., Bloch W., Harbeck N., Baumann F.T. (Köln; Brühl; München, D)

P888 Ergebnisse des 1. Landesqualitätsberichts Onkologie Baden-Württemberg 2017
Häberlin, Julia, Ganteridou S., Englert J. (Stuttgart, D)

17:30–19:00 C 2.1/2

Posterdiskussion
Translationale Forschung / Stammzellen / Zellbiologie II

Vorsitz: Dierks, Christine (Freiburg, D), Holderried, Tobias (Bonn, D)

P889 Vergleich PFS unter Tumorprofil-gezielter Behandlung vs. PFS der Vortherapie: eine gepoolte Analyse von 4 Studien
Seeber, Andreas, Chahine G., Dean A., Jameson G., Robert N., Gastl G., Zwierzina H. (Innsbruck, A; Beyrouth, RL; Subiaco, AUS; Scottsdale; Fairfax, USA)

P890 Ein optimierter bispezifischer Antikörper zur Behandlung PSMA-exprimierender Tumore
Salih, Helmut R., Vogt F., Zekri L., Körner S.P., Pflügler M., Rammensee H.-G., Jung G. (Tübingen, D)

P891 Candida reaktive T Zellen zur Diagnostik Invasiver Candida Infektionen
Koehler, Philipp, Koehler F.C., Wisplinghoff H., Schauss A., Staak J.O., Jaspers N., Richter A., Ostermann H., Cornely O.A. (Köln; Bergisch Gladbach; München, D)

P892 Ruxolitinib moduliert die Antigen-präsentierende Funktion von aktivierten B-Zellen durch Interferenzen mit metabolischen Wegen
Theurich, Sebastian, Iltgen-Brebuda J., Thelen M., Wennhold K., Rothschild S., Becker H., Schlößer H., Shimabukuro-Vornhagen A., von Bergwelt-Baildon M. (Cologne, D; Basel, CH)

P893 NSCLC Zellen werden empfindlich gegenüber dem Zweitgenerationen-Proteasominhibitor Carfilzomib durch die Zugabe des HIV-Protease Inhibitors Nelfinavir
Kraus, Marianne, Tarantino I., Bader J., Besse L., Overkleeft H., Driessen C. (St.Gallen, CH; Heidelberg, D; Leiden, NL)

P894 Intratumoraler Einschluss von Doxorubicin durch vaskuläre Infarzierung mit dem retargetierten Gewebefaktor tTF-NGR
Schwöppe, Christian, Stucke-Ring J., Ronnacker J., Brand C., Höltke C., Schliemann C., Mesters R.M., Berdel W.E. (Münster, D)

P895 Identifizierung des Mevalonatstoffwechsels als therapeutisches Target für die Behandlung der EBV-Reaktivierung und des PTLD
Shimabukuro-Vornhagen, Alexander, Zoghi S., von Bergwelt-Baildon M. (Köln, D)

17:30–19:00 C 2.1/2

Posterdiskussion
Versorgungsforschung / Patientensicherheit

Vorsitz: Engelhardt, Monika (Freiburg, D), Busse, Antonia (Berlin, D)

P896 Der Endpunkt Gesamtüberleben in der frühen Nutzenbewertung–eine Analyse der Auswertbarkeit und Aussagefähigkeit über die Zeit
Geier, Anne Sophie, Kuhn M., Mayer T., Zentner A., Haas A. (Berlin, D)

P897 Der stationäre Gebrauch von Granulozyten-Kolonie-stimulierende Faktor (G-CSF) in Deutschland seit 2008
Wahler, Steffen, Müller A. (Hamburg; München, D)

P898 Ältere Patienten profitieren durch eHealth
Wonhöfer, Michaela, Schindler F., Welslau M., Wuerstlein R., Harbeck N., Schinköthe T. (München/Kirchheim; Aschaffenburg; München, D)

P899 Feedbackstrategien bei Qualitätsindikatoren
Klein, Astrid, Mödder M., Osburg S., Baumann W. (Köln, D)

P900 Zugang onkologischer Patienten zu therapiebegleitender Bewegungstherapie–Eine fragebogenbasierte Studie an bundesdeutschen zertifizierten Krebszentren
Kowarik, Evelyn, Wirtz P., Baumann F.T. (Köln, D)

P901 Änderung der Aufwände für verschiedene onkologische Erkrankungen im Krankenhaus anhand von Abrechnungsdokumentationen von 2010 bis 2015
Wahler, Steffen, Müller A. (Hamburg; München, D)

P902 Sprechstunde für orale Tumortherapie–ein neues Leistungsangebot in der Versorgung von Krebspatienten
Kaiser, Florian, Damnali G., Utke D., Baumann W., Walawgo T., Laux M., Vehling-Kaiser U. (Göttingen; Landshut; Köln; Hamburg, D)

P903 Regionale Qualitätskonferenz OSP Stuttgart: Postmastektomie Strahlentherapie beim intermediate risk Mammakarzinom 2006-2016
Hehr, Thomas, Brinkmann F., Buß-Steidle R., Gerteis A., Knöppel D., Kuhn T., Münter M., Österle R. (Stuttgart, D)

P904 Unterstützung von Forschungsvorhaben durch das Krebsregister Baden-Württemberg
Friedrich, Susanne, Hermann S., Bezold K., Schuldt D., Winzler C., Arndt V. (Heidelberg; Karlsruhe; Stuttgart, D)

P905 7 Quartale ambulante spezialärztliche Versorgung–Erfahrungen der ersten ASV für gastrointestinale Tumore in Bayern
Kaiser, Florian, Kaiser U., Utke D., Damnali G., Schattenkirchner S., Vehling-Kaiser U. (Göttingen; Landshut, D)

P906 Dieser Beitrag wurde zurückgezogen

P907 Zwischenauswertung einer nicht-interventionellen Studie zur Untersuchung initialer Dosierungsschemata von Vinorelbin oral in der Behandlung des fortgeschrittenen nicht-kleinzelligen Bronchialkarzinoms und des metastasierten Mammakarzinoms (StepUp) im Rahmen der klinischen Routine in Deutschland und Österreich
Angermeier, Stefan, Groschek M., Fischer von Weikersthal L., de Wit M., Strittmatter H.-J., Tomé O., Randerath W.J., Abenhardt W., Eschenburg H., Bischoff J., Schem C., Edlich B., Singer C.F., Jakob A. (Ludwigsburg; Stolberg; Amberg; Berlin; Winnenden; Karlsruhe; Solingen; Munich; Guestrow; Dessau; Kiel; Freiburg; Offenburg, D; Vienna, A)

P908 Standardisiertes Management von Nebenwirkungen bei Brustkrebs Patientinnen. Erfahrungen in einem Onkologischen Zentrum
Potenberg, Jochem, Sprossmann-Günther G. (Berlin, D)

P909 Hocheffektive, dauerhafte Vermeidung von Medikationsfehlern mit Hilfe eines zentralen, elektronischen, interdisziplinären Systems für ein bestmögliches Chemotherapie-Management eines Comprehensive Cancer Centers (CCCF)
Ajayi, Stefanie, Reinhardt H., Szymaniak-Vits M., Otte P., Ruch M., Wolfrum P., Opeker K., Wöhrl S., Rautenberg B., Machein M., Brass V., Schäfer H., Meiß F., Hug M., Duyster J., Engelhardt M. (Freiburg, D)

P910 Medikamentenpläne auf dem Prüfstand–Ein lohnenswertes Zeitinvestment
Welslau, Manfred, Palmer J.C., Henke E. (Aschaffenburg, D)

Montag, 2.10.

Dienstag, 3. Oktober 2017

Wissenschaftliches Programm

Wissenschaftliches Programm

08:00–09:30 C 2.3

Wissenschaftliches Symposium
Biologie des Multiplen Myeloms

Vorsitz: Renner, Christoph (Zürich, CH), Zojer, Niklas (Wien, A)

08:00 V911 Molekulare Klassifikation des Hochrisikomyeloms + Therapieansätze
Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

08:30 V912 Pathogenese des Myeloms–Rolle des Microenvironments
Binder, Mascha (Hamburg, D)

09:00 V913 Resistenzmechanismen und Therapie-resistenter Erkrankung
Driessen, Christoph (St. Gallen, CH)

08:00–09:30 C 1.1.2

Wissenschaftliches Symposium
Myeloproliferative Neoplasien

Vorsitz: Martens, Uwe (Heilbronn, D), Koschmieder, Steffen (Aachen, D)

08:00 V914 Mechanismen der Transformation durch Calreticulin Mutationen bei MPN
Koschmieder, Steffen (Aachen, D)

08:30 V915 Leukämische Transformation bei MPN: Pathogenese, Risikofaktoren, Therapieoptionen
Theocharides, Alexandre (Zürich, CH)

09:00 V916 Hochmolekulare Risikomarker bei MPN–ist es Zeit für die Implementierung in den klinischen Alltag?
Döhner, Konstanze, Stegelmann F. (Ulm, D)

08:00–09:30 C 1.2.1

Wissenschaftliches Symposium
Was bringt uns die Zukunft beim Prostatakarzinom

Vorsitz: Bokemeyer, Carsten (Hamburg, D), Borner, Markus Maximilian (Muri, CH)

08:00 V917 Moderne Bildgebung
Burger, Irene (Zürich, CH)

08:22 V918 Genomics und Proteomics
Horak, Peter (Heidelberg, D)

08:44 V919 Immuntherapie
Krainer, Michael (Wien, A)

09:06 V920 Stammzellen
Marhold, Maximilian (New York, USA)

08:00–09:30 C 1.2.2

Fortbildung
Kompetenznetz Akute und Chronische Leukämien

Vorsitz: Hehlmann, Rüdiger (Mannheim, D), Hoelzer, Dieter (Frankfurt/M., D)

08:00 V921 CML
Saußele, Susanne (Mannheim, D)

08:18 V922 MPN
Heidel, Florian H. (Jena, D)

08:36 V923 ALL
Gökbuget, Nicola (Frankfurt/M., D)

08:54 V924 MDS
Aul, Carlo (Duisburg, D)

09:12 V925 AML
Niederwieser, Dietger (Leipzig, D)

08:00–09:30 C 5

Fortbildung
Gliome und ZNS-Metastasen

Vorsitz: Hofer, Silvia (Luzern, CH), Herrlinger, Ulrich (Bonn, D)

08:00 V926 Gliome: Umsetzung der neuen WHO-Klassifikation in klinische Behandlungspfade
Weller, Michael (Zürich, CH)

08:30 V927 Entitätenspezifische Therapie von Hirnmetastasen
Pukrop, Tobias (Regensburg, D)

09:00 V928 Lokale Therapie von Hirnmetastasen
Belka, Claus (München, D)

08:00–09:30 C 7

Freier Vortrag
Late Breaking Abstracts

Vorsitz: Bethge, Wolfgang (Tübingen, D), Ganser, Arnold (Hannover, D)

08:00 DNMT3A Varianten verursachen Transkript-spezifische DNA Methylierungsmuster und beeinflussen die hämatopoetische Differenzierung
Božić, Tanja, Frobel J., Raić A., Ticconi F., Kuo C.-C., Heilmann-Heimbach S., Goecke T.W., Zenke M., Jost E., Costa I.G., Wagner W. (Aachen; Bonn, D)

08:15 Die PD-L1 Expression ist in Orbitalymphomen mit einem reduzierten progressionsfreien Überleben assoziiert
Heß, Katharina, Brokinkel B., Wardelmann E., Paulus W. (Münster, D)

08:30 Funktionelle Untersuchung von IGF1R Mutationen im Multiplen Myelom mittels Genom-Editierung
Keppler, Sarah, Schwarzfischer M., Fink S., Bargou R., Einsele H., Rosenwald A., Stühmer T., Leich E. (Würzburg, D)

Dienstag, 3.10.

08:45 Multizentrische Phase-lll Studie mit neoadjuvanter Chemotherapie, gefolgt von Chemoradiotherapie und Operation mit und ohne Cetuximab bei Patienten mit lokal fortgeschrittenen Ösophaguskarzinomen: Erste Resultate der begleitenden gesundheitsökonomischen Analyse
Ruhstaller, Thomas, Matter-Walstra K., Thuss-Patience P., Hayoz S., Schacher S., Knorrenschild J.R., Schnider A., Plasswilm L., Budach W., Eisterer W., Hawle H., Hess V., Mingrone W., Wagner A.D., Grischikofsky M., Schmidt S.-C., Bitzer M., Bedenne L., Brauchli P., Stahl M. (St. Gallen; Bern; Winterthur; Zürich; Basel; Olten; Lausanne; Berlin, CH; Berlin; Giessen; Düsseldorf; Tübingen; Essen, D; Innsbruck; Linz, A; Dijon, F)

09:00 Real-World Ergebnisse bei fortgeschrittenem Nierenzellkarzinom in Österreich: die RELACS Studie
Schmidinger, Manuela, Pichler R., Bauernhofer T., Kretz M., Tinchon C., Niedersüß-Beke D., Pfleger G., Heinrich E., Vogl U., Mitterberger M., Stöger H., Tulchiner G., Kratochvill F., Mraz B., Marszalek M. (Wien; Innsbruck; Graz; Voecklabruck; Leoben; Oberwart; Wels; Salzburg, A)

09:15 Die Erfahrungen ambulanter Patienten mit psycho-onkologischer Unterstützung in der Krebsbehandlung
Mödder, Martin, Walawgo T., Hermes-Moll K., Baumann W. (Köln, D)

08:00–09:30 C 6.1

Fortbildung
Therapie des Ösophaguskarzinoms

Vorsitz: Wöll, Ewald (Zams, A), Thuss-Patience, Peter (Berlin, D)

08:00 V929 Screening und Therapie des Barrett-Karzinoms
Ell, Christian (Offenbach, D)

08:22 V930 Multimodale Therapie
Vanhoefer, Udo (Hamburg, D)

08:44 V931 Molekulare Charakterisierung und neue Behandlungsstrategien
Lordick, Florian (Leipzig, D)

09:06 V932 Rolle der Immuntherapie
Ruhstaller, Thomas (St. Gallen, CH)

08:00–09:30 C 6.2

Fortbildung
Mangelernährung bei Tumorpatienten

Vorsitz: Reuss-Borst, Monika (Bad Bocklet, D), Arends, Jann (Freiburg im Breisgau, D)

08:00 V933 Mangelernährung und Infekte: Assoziation oder Teufelskreis?
Bertz, Hartmut (Freiburg, D)

08:22 V934 Mangelernährung wie erfassen?
Reuss-Borst, Monika, Joos F. (Bad Bocklet; Göttingen, D)

08:44 V935 Multimodale Therapie der Tumorkachexie
Heringer, Olav (Wiesbaden, D)

09:06 V936 Komplikationen der Ernährungstherapie
Klein, Michael (Recklinghausen, D)

08:00–09:30 C 4.2/3

Fortbildung
CESAR-Symposium: Therapieoptimierung im 21. Jahrhundert

Vorsitz: Mayer, Frank (Friedrichshafen, D), Moritz, Berta (Wien, A)

08:00 V937 Biomarker-Analysen und Liquid Profiling
Holdenrieder, Stefan (Bonn, D)

08:30 V938 Therapeutisches Drug Monitoring
Mayer, Frank (Friedrichshafen, D)

09:00 V939 Erkennen von Interaktionen mit alternativen Medikamenten
Ritter, Christoph (Greifswald, D)

08:00–09:30 C 4.1.1

Expertenseminar
Seltene Sarkome

08:00 V940 Seltene Sarkome
Bauer, Sebastian (Essen, D)

08:00–09:30 C 4.1.2

Expertenseminar
Komplementärmedizin

08:00 V941 Komplementärmedizin
Hübner, Jutta (Jena, D)

Schwerpunkte:
- Komplementär–Alternativ–Integrativ–eine Begriffsklärung
- Kommunikation mit Patienten zu Komplementärer Medizin
- Nahrungsergänzungsmittel
- Immunstimulantien
- Supportive Therapie mit naturheilkundlichen Methoden
- Alternative Medizin
- Krebsdiäten

09:45–11:15 C 2.3

Wissenschaftliches Symposium
Best of Congress

Vorsitz: Borner, Markus Maximilian (Muri, CH), Theobald, Matthias (Mainz, D)

09:45 V942 Hämatologie: Höhepunkte des Kongresses
Weisel, Katja (Tübingen, D)

10:15 V943 Onkologie: Höhepunkte des Kongresses
Wörmann, Bernhard (Berlin, D)

10:45 V944 Translationale Forschung: Höhepunkte des Kongresses
Zebisch, Armin (Graz, A)

Dienstag, 3.10.

09:45–11:15 C 1.1.2

Wissenschaftliches Symposium
Neue Therapiestrategien beim Multiplen Myelom: Antikörper und zelluläre Immuntherapie

Vorsitz: Kropff, Martin (Münster, D), Seckinger, Anja (Heidelberg, D)

09:45 V945 Monoklonale Antikörper in der Therapie des Myeloms
Raab, Marc S (Heidelberg, D)

10:15 V946 Antikörperkonstrukte, Checkpoint-Inhibitoren und andere nicht zellulare Immuntherapie
Gramatzki, Martin (Kiel, D)

10:45 V947 Zellulare Immuntherapie
Einsele, Hermann (Würzburg, D)

09:45–11:15 C 1.2.1

Fortbildung
Therapie des metastasierten Mammakarzinoms

Vorsitz: Harbeck, Nadja (München, D), Fehm, Tanja (Düsseldorf, D)

09:45 V948 Hormon-Rezeptor-positves Mamma-CA
Harbeck, Nadja (München, D)

10:15 V949 Triple-negatives Mamma-CA
Balic, Marija (Graz, A)

10:45 V950 HER2-positives Mamma-CA
Huober, Jens (Ulm, D)

09:45–11:15 C 1.2.2

Fortbildung
Kompetenznetz Maligne Lymphome: Neue Therapiekonzepte der KML-Studiengruppen

Vorsitz: Trümper, Lorenz (Göttingen, D), Hallek, Michael (Köln, D)

09:45 V951 Hodgkin Lymphom Erwachsene
Borchmann, Peter (Köln, D)

10:00 V952 Aggressive Lymphome
Trümper, Lorenz (Göttingen, D)

10:15 V953 ZNS-Lymphome
Illerhaus, Gerald (Stuttgart, D)

10:30 V954 Indolente Lymphome, Morbus Waldenström
Buske, Christian (Ulm, D)

10:45 V955 Multiples Myelom
Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

11:00 V956 CLL
Hallek, Michael (Köln, D)

09:45–11:15 C 5

Fortbildung
Epigenetik: Myeloische Neoplasien–Von aktuellen präklinischen Forschungsergebnissen zur klinischen Anwendung

Vorsitz: Lübbert, Michael (Freiburg, D), Plass, Christoph (Heidelberg, D)

09:45 V957 Genetische Aberrationen bei AML–Rolle der Epigenetik
Paschka, Peter (Ulm, D)

10:07 V958 In vitro Modelle für epigenetische Therapie: Gen-Reaktivierung durch kryptische Transkriptions-Start sites endogener Retroviren
Daskalakis, Michael (Heidelberg, D)

10:29 V959 Die Histon-Demethylase LSD1/KDM1A als therapeutische Zielstruktur bei der AML
Berg, Tobias (Frankfurt/M., D)

10:51 V960 Epigenetische Klassifikation der juvenilen myelommonozytären Leukämie mittels DNA-Methylomanalysen
Lipka, Daniel (Heidelberg, D)

09:45–11:15 C 7

Fortbildung
Integrative Onkologie

Vorsitz: Strasser, Florian (St. Gallen, CH), Klein, Michael (Recklinghausen, D)

09:45 V961 Einbindung integrativer Medzin in den klinischen Alltag
Junghanß, Christian (Rostock, D)

10:15 V962 Möglichkeiten der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) im Rahmen von Tumortherapie
Lampe, Hans (Rostock, D)

10:45 V963 Misteltherapie – eine sinnvolle Ergänzung?
Horneber, Markus (Nürnberg, D)

09:45–11:15 C 6.1

Fortbildung
Psychoonkologische Fortbildung: Entscheidungen in der Onkologie

Vorsitz: Schmid, Sabina (Linz, A), Schilling, Georgia (Hamburg, D)

09:45 V964 Umgang mit der Informantionsflut
Schilling, Georgia (Hamburg, D)

10:07 V965 Entscheidungshilfe / Entscheidungskompetenz
Rüffer, Jens Ulrich (Köln, D)

10:29 V966 Klug entscheiden aus psychoonkologischer Sicht
Heußner, Pia (München, D)

10:51 V967 Patienten-reported Outcome Assessments in der onkologischen Routine: Verwendung und Nutzen
Holzner, Bernhard, Wintner L. (Innsbruck, A)

09:45–11:15 **C 4.1.1**

Expertenseminar
Neutropeniesprechstunde bei Erwachsenen

09:45 V968 Neutropeniesprechstunde bei Erwachsenen
Skokowa, Julia (Tübingen, D)
Möhle, Robert (Tübingen, D)

Schwerpunkte:
- Diagnostisches Vorgehen bei chronischer Neutropenie bei Erwachsenen, Differentialdiagnosen
- Betreuung von Patienten mit angeborener Neutropenie im Erwachsenenalter: bei Erstdiagnose, in der Schwangerschaft, pränatale Diagnostik
- Supportive Therapie / Prophylaxen bei chronischer Neutropenie

11:30–13:00 **C 2.3**

Plenarsitzung
Mikrobiom und Krebs

Vorsitz: Kanz, Lothar (Tübingen, D), Greinix, Hildegard (Graz, A)

11:30 V969 Next generation microbiology: Die Rolle des Mikrobioms bei Gesunden und Kranken
Autenrieth, Ingo (Tübingen, D)

12:15 V970 Optimizing the microbiome to improve stem cell transplant outcomes
Pamer, Eric G. (New York, USA)

Sonstige Sitzungen

(teilweise nur auf Einladung)

Freitag, 29.09.2017

9:00–12:00 Uhr **Lounge 1**

Beiratssitzung der DGHO

14:00–17:00 Uhr **Lounge 3**

ADHOK- arztrechtliche Fortbildung für ADHOK-Mitglieder

14:30–16:00 Uhr **C 8.2**

Sitzung des DGHO Arbeitskreises HIV Neoplasien

16:00–17:30 Uhr **C 10.1**

Treffen der Autoren des Leitlinienportals „Onkopedia“

16:00–17:00 Uhr **C 8.1**

Mitgliederversammlung Verein zur Förderung der Weiterbildung in der Hämatologie und Onkologie e.V.

16:00–18:00 Uhr **C 9.3**

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Zelltherapie

16:00–17:30 Uhr **Mövenpick Hotel Stuttgart Airport & Messe**

CML. Neue Fragen und Antworten.
Ein Symposium der Deutschen CML-Allianz

16:30–18:00 Uhr **C 8.2**

Sitzung des DGHO Arbeitskreises AYA-Netzwerk

17:00–18:00 Uhr **C 10.2**

GLA-Arbeitsgruppe Frühe Klinische Studien

17:30–24:00 Uhr **Lounge 1**

BNHO Vorstandssitzung

Samstag, 30. September 2017

9:00–10:00 Uhr C 8.1

Sitzung des Berufsverbandes Deutscher Internisten e.V.

11:30–14:00 Uhr C 10.1

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Stammzellbiologie und -Therapie

11:30–12:30 Uhr C 10.9

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Ernährung und Stoffwechsel

12:00–14:00 Uhr C 10.2

Mitgliederversammlung AGIHO

13:00–14:30 Uhr C 10.9

Sitzung des wissenschaftlichen Beirates der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

14:00–15:30 Uhr C 8.1

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Psycho-Onkologie

14:30–16:00 Uhr C 10.1

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Intensivmedizin in der Hämatologie und Onkologie

14:30–15:30 Uhr C 10.2

GLA-Arbeitsgruppe MCL

15:00–17:00 Uhr C 9.3

Mitgliederversammlung ADHOK

16:00–17:30 Uhr C 8.1

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Prostatakarzinom

16:00–17:30 Uhr C 10.9

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Onkologische Reha zusammen mit der Deutschen KMT/SZT-AG der Pflegenden

16:30–17:30 Uhr C 10.1

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Hämostaseologie

Sonntag, 1. Oktober 2017

8:00–9:30 Uhr C 8.2

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Patientensicherheit

8:00–9:30 Uhr C 10.3

Sitzung des DGHO Arbeitskreises eHealth

9:00–11:30 Uhr C 10.9

Autorentreffen der ITP Leitlinie

10:00–11:30 Uhr C 8.2

Mitgliederversammlung des AKS Arbeitskreis klinische Studien e.V.

10:30–12:00 Uhr C 8.1

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Integrative Onkologie

12:00–14:00 Uhr C 9.3

Beiratssitzung der OeGHO

14:00–16:30 Uhr C 8.2

Sitzung des Arbeitskreises ZNS Malignome

14:00–16:30 Uhr C 10.9

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Frauen

14:30–16:30 Uhr C 10.1

Sitzung des DGHO Arbeitskreises nicht-maligne Hämatologie

15:30–17:30 Uhr C 10.2

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Laboratorium

16:00–17:30 Uhr C 8.1

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Onkologische Rehabilitation

Fachwissen für Mediziner

CME-Punkte sammeln mit jedem Heft!

Ab sofort können Sie unser neues CME-Portal **cme.mgo-fachverlage.de** nutzen. Sie können online zeit- und ortsungebunden pro Artikel bis zu 4 CME-Punkte erwerben, die Ihnen von der Bundesärztekammer angerechnet werden.

MEDIENGRUPPE OBERFRANKEN
FACHVERLAGE

Montag, 2. Oktober 2017

8:00–9:30 Uhr — **C 8.2**

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Fort- und Weiterbildung

11:30–15:30 Uhr — **C 9.3**

Sitzung der Europäischen Patientenakademie

11:30–12:30 Uhr — **C 8.1**

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Immundefekte (Neugründung)

12:00–13:30 Uhr — **C 10.1**

Onkologische Zentren/Inspektorenschulung

13:00–14:00 Uhr — **C 8.2**

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Lungenkarzinom

15:30–17:00 Uhr — **C 8.2**

Sitzung des DGHO Arbeitskreises Medizin & Ethik

16:00–17:30 Uhr — **C 9.3**

Diskussionsforum der AG Studienzentralen

16:00–17:00 Uhr — **C 8.1**

Sitzung der Arbeitsgruppe des JUNGEN KREBSPORTALS (Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs)

17:30–20:00 Uhr — **C 8.1**

Mitgliederversammlung VUHO

Stand: 25. August 2017, Irrtum und Änderungen vorbehalten.

- Hohe Sicherheitsmarge durch **D**uale **I**naktivierung (Pasteurisierung und Solvent-Detergent-Verfahren) und **F**iltration (20 nm)
- Bewährt und zuverlässig mit annähernd 100 Mio. Gramm Grifols IVIg weltweit
- Die einzige bis 30 °C lagerbare, gebrauchsfertige IVIg-Lösung für maximale Flexibilität

Flebogamma DIF 50 mg/ml Infusionslösung. Wirkstoff: Normales Immunglobulin vom Menschen (IVIg) **Zusammensetzung:** Ein ml enthält 50 mg normales Immunglobulin vom Menschen, wovon mindestens 97% IgG sind. Verteilung der IgG-Subklassen (ungefähre Werte): 66,6% IgG_1, 28,5% IgG_2, 2,7% IgG_3, 2,2% IgG_4. Maximaler IgA-Gehalt: 50 µg/ml. Sonstige Bestandteile: D-Sorbitol (50 mg/ml), Wasser für Injektionszwecke.

Flebogamma DIF 100 mg/ml Infusionslösung. Wirkstoff: Normales Immunglobulin vom Menschen (IVIg) **Zusammensetzung:** Ein ml enthält 100 mg normales Immunglobulin vom Menschen, wovon mindestens 97% IgG sind. Verteilung der IgG-Subklassen (ungefähre Werte): 66,6% IgG_1, 27,9% IgG_2, 3,0% IgG_3, 2,5% IgG_4. Maximaler IgA-Gehalt: 100 µg/ml. Sonstige Bestandteile: D-Sorbitol (50 mg/ml), Wasser für Injektionszwecke.

Anwendungsgebiete: Substitutionstherapie bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen (2–18 Jahre) bei: Primären Immunmangelkrankheiten mit eingeschränkter Antikörperproduktion; Hypogammaglobulinämie und rezidivierenden bakteriellen Infektionen bei Patienten mit chronischer lymphatischer Leukämie, die nicht auf prophylaktische Gabe von Antibiotika angesprochen haben; Hypogammaglobulinämie und rezidivierenden bakteriellen Infektionen bei Patienten in der Plateauphase des multiplen Myeloms, die nicht auf Pneumokokken-Immunisierung angesprochen haben; Hypogammaglobulinämie bei Patienten nach allogener hämatopoetischer Stammzelltransplantation (HSZT); Kongenitalem AIDS mit rezidivierenden bakteriellen Infektionen. Immunmodulation bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen (2–18 Jahre) bei: Primärer Immunthrombozytopenie (ITP) bei Patienten mit hohem Blutungsrisiko oder vor Operationen zur Korrektur der Thrombozytenzahl; Guillain-Barré-Syndrom; Kawasaki-Syndrom. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Unverträglichkeit gegenüber Immunglobulinen vom Menschen, insbesondere bei Patienten mit Antikörpern gegen IgA. Fruktoseintoleranz. Da bei Säuglingen und kleinen Kindern (0–2 Jahre) eine hereditäre Fruktoseintoleranz (HFI) möglicherweise noch nicht diagnostiziert wurde und tödlich verlaufen kann, darf ihnen dieses Arzneimittel nicht verabreicht werden. **Nebenwirkungen:** Gelegentlich: Schüttelfrost, Kopfschmerzen, Schwindel, Fieber, Erbrechen, allergische Reaktionen, Übelkeit, Gelenkschmerzen, Hypotonie und leichte Rückenschmerzen. Selten: Plötzlicher Blutdruckabfall und - in Einzelfällen - anaphylaktischer Schock, auch wenn Patient bei früheren Verabreichungen keine Überempfindlichkeit gezeigt hat. Fälle reversibler aseptischer Meningitis. Seltene Fälle vorübergehender Hautveränderungen. Reversible hämolytische Reaktionen, insbesondere bei Patienten mit Blutgruppen A, B und AB. Selten nach hochdosierter IVIg-Behandlung: Transfusionsbedürftige hämolytische Anämie. Anstieg des Serumkreatininspiegels und/oder akutes Nierenversagen. Sehr selten: Thromboembolische Reaktionen wie Myokardinfarkt, Schlaganfall, Lungenembolie und tiefe Venenthrombosen. **Verschreibungspflichtig Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:** Instituto Grifols, S.A., Can Guasc, 2 - Parets del Vallès, E-08150 Barcelona

Stand der Information Flebogamma DIF 50 mg/ml: Juli 2014
Stand der Information Flebogamma DIF 100 mg/ml: Dezember 2015

FLE046D0117

GRIFOLS

Grifols Deutschland GmbH
Colmarer Straße 22
60528 Frankfurt - GERMANY
Tel. (+49) 69 660593-100

Studententag

Samstag 30.09.2017

11:30–13:30 **Lounge 1**

Studententag

Vorsitz: Wörmann, Bernhard (Berlin, D), Weißinger, Florian (Bielefeld, D)

11:30 Eröffnung des Studententages durch den Kongresspräsidenten
Kanz, Lothar (Tübingen, D)

12:00 Akute Leukämien
Baldus, Claudia (Berlin, D)

12:30 Lungenkarzinom
Waller, Cornelius (Freiburg, D)

13:00 Personalisierte Antikoagulation
Weltermann, Ansgar (Linz, A)

13:30 Pause

13:30–16:00 **Lounge 1**

Studententag

14:00 Im Gespräch (englisch)
Daley, George Q. (Boston, USA)

14:30 Karriere im Universitätsklinikum, bzw. Forschung
Binder, Mascha (Hamburg, D)

15:00 Karriere im kommunalen Krankenhaus
Weißinger, Florian (Bielefeld, D)

15:30 Karriere in der Praxis
Dengler, Robert (München, D)

Der Eintritt zum Studententag sowie zum gesamten fünftägigen Kongress ist für Studentinnen und Studenten bei Vorlage eines gültigen Studentenausweises kostenfrei.

Aktuelles zum Studententag immer unter
www.facebook.com/Studententag.Haematologie.Onkologie

ONCASPAR (Pegaspargase)*

Ein starker Begleiter

in der Kombinationstherapie der akuten lymphatischen Leukämie bei Kindern und Erwachsenen[1-3]

Jetzt auch europaweit in der Erstlinie zugelassen.[1]

oncaspar pegaspargase

Signifikant verbesserte 4-Jahres-Gesamt-überlebensrate von 75 % für junge Erwachsene bei Behandlung mit intensiviertem, pädiatrisch-inspiriertem Therapieregime[4]

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.

1. National Comprehensive Cancer Network. NCCN Clinical Practice Guidelines in Oncology: Acute Lymphoblastic Leukemia. Version 2. 2015. http://www.nccn.org/professionals/physician_gls/f_guidelines.asp. Accessed February 18, 2016. **2.** Douer D et al. J Clin Oncol 2014;32(9):905–911. **3.** Oncaspar® Fachinformation, Stand: April 2016. **4.** Haïat S et al. Leuk Res 2011;35(1):66–72. * Oncaspar® 750 E/ml Injektions-/Infusionslösung

Oncaspar® 750 E/ml Injektions-/Infusionslösung
ZUSAMMENSETZUNG: Der Wirkstoff ist Pegaspargase. Ein ml Lösung enthält 750 Einheiten Pegaspargase. Eine Durchstechflasche mit 5 ml Injektionslösung enthält 3750 Einheiten Pegaspargase. Die sonstigen Bestandteile sind: Natriumdihydrogenphosphat x 1 H2O, Natriummonohydrogenphosphat x 7 H2O, Natriumchlorid, Wasser für Injektionszwecke. **ANWENDUNGSGEBIETE:** Oncaspar® enthält Pegaspargase. Das ist ein Enzym, das L-Asparagin abbaut, einen wichtigen Proteinbaustein, ohne den Zellen nicht überleben können. Normale Zellen können Asparagin selbst herstellen, einige Krebszellen können dies jedoch nicht. Oncaspar® senkt den Asparagin-Spiegel in Blutkrebszellen und stoppt die Vermehrung der Krebszellen. Oncaspar® wird zur Behandlung von akuter lymphatischer Leukämie (ALL) bei Kindern und Jugendlichen ab der Geburt bis zum Alter von 18 Jahren und bei Erwachsenen angewendet. Oncaspar® wird zusammen mit anderen Arzneimitteln angewendet. **GEGENANZEIGEN:** Bei Allergie gegen Pegaspargase oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels, wenn eine Entzündung der Bauchspeicheldrüse vorliegt oder in der Vergangenheit vorgelegen hat; wenn im Zusammenhang mit einer früheren L-Asparaginase-Therapie akute Blutungen aufgetreten sind; wenn Sie nach einer früheren L-Asparaginase-Therapie Blutgerinnsel hatten. **NEBENWIRKUNGEN:** Schwere Blutung oder blaue Flecken; Änderungen der Funktion der Bauchspeicheldrüse, Entzündung oder andere Störungen der Bauchspeicheldrüse mit schweren Bauchschmerzen, die bis in den Rücken strahlen können (Pankreatitis); schwerwiegende allergische Reaktionen mit Symptomen wie Ausschlag, Jucken, Schwellung, Nesselausschlag, Kurzatmigkeit, schneller Herzschlag oder Blutdruckabfall; heftiges Schütteln (Krampfanfälle) und Verlust des Bewusstseins; Kopfschmerzen, hoher Blutdruck und Sehstörungen oder Sehverlust und Verwirrtheit, die Symptome eines Zustands sind, der als reversibles posteriores Leukoenzephalopathie-Syndrom bekannt ist; Verlust der Nierenfunktion (z. B. Änderung der Urinausscheidung, Schwellung der Füße und Sprunggelenke); erhöhte Harnsäure- und Ammoniakspiegel im Blut; sehr hohes Fieber; Probleme mit der Leber (erhöhte Transaminasen, Hyperbilirubinämie); schneller Herzschlag, Schwierigkeiten beim Atmen und Schwäche; erhöhte Blutzuckerwerte (Hyperglykämie); Appetitverlust; Unwohlsein; Erbrechen; Magenkrämpfe; Durchfall oder Gewichtsverlust; Schmerzen oder Schwellung an der Injektionsstelle; Unruhe; Verwirrtheit und Benommenheit; Änderungen des Elektroenzephalogramms (einer Kurve der elektrischen Aktivität im Gehirn); grippeartige Symptome; Rücken-, Gelenk- oder Bauchschmerzen; geschwollene Speicheldrüsen (Parotitis); leichtes Zucken der Finger; Flüssigkeitsansammlung im Abdominalbereich (Vergrößerung des Abdominalbereichs, Wasserbauch); herabgesetzte Schilddrüsenfunktion, was Müdigkeit, Gewichtszunahme und Kältegefühl verursachen kann; Sinnesstörungen, Ermüdung. Stand: April 2016
Verschreibungspflichtig. **PHARMAZEUTISCHER UNTERNEHMER:** Baxalta Innovations GmbH, Industriestraße 67, A-1221-Wien/Österreich. Örtlicher Vertreter: Baxalta Deutschland GmbH, Edisonstraße 2, 85716 Unterschleißheim.

Shire

Pflegetagung

Pflegekräfte und medizinische Fachangestellte können sich aus dem umfangreichen Programm der Pflegetagung wieder ihre individuelle Fortbildung zusammenstellen.

Das komplette Programm finden Sie im separaten „Programmheft Pflegetagung“.

Inhalte u. a.:

VORTRÄGE ZU NEUEN THERAPIEN BEI

- Lungenkarzinom
- Non Hodgkin Lymphom
- Hirnmetastasen
- Akute Leukämie
- Hyperthermie

WEITERE PLENARVORTRÄGE

- Krebstherapie
- Pflegekonzepte
- Neue Leitlinien – sind wir noch up to date?

GEMEINSAME SITZUNGEN FÜR ÄRZTE UND PFLEGENDE

- Kommunikation: Das Lebensende – Wege der Kommunikation– Interdisziplinäre Konzepte
- Onkologische Reha: Pflegealltag – Konzepte der Deutschen Rentenversicherung – Sport und Krebs

WORKSHOPS

- Der Jammersumpf – oder gerne und mit Freude arbeiten
- Geriatrie
- Palliativpflege

POSTERAUSSTELLUNG

In diesem Jahr sind zahlreiche Abstracts für die Pflege sowie zu Querschnittsthemen eingereicht worden, so dass am 30.9. abends eine eigene Posterdiskussion stattfinden wird.

Die Vorträge der Pflegetagung finden im ICS statt.

ZALTRAP® + FOLFIRI: Effektiv therapieren!

Unabhängig von Mutationsstatus (RAS, BRAF) und Tumorlokalisation*,[1]

ZALTRAP® ist der erste Angiogenese-Hemmer der VEGF-A, -B und PlGF blockiert und damit eine Antwort auf steigende VEGF-A- und PlGF-Plasmaspiegel unter aktiver 1st-Line-Therapie geben kann.[2]

ZALTRAP®
aflibercept
2nd LINE BY DESIGN

*Nach Oxaliplatin-Vortherapie **1.** Wirapati, P., et al. VELOUR trial biomarkers update: Impact of RAS, BRAF, and sidedness on aflibercept activity. J Clin Oncol 35, 2017 (suppl; abstr 3538). ASCO (2017). **2.** Tabernero, J., et al. Placental growth factor and the angiogenic environment based on analysis of baseline plasma biomarkers from the VELOUR trial. J Clin Oncol 35, 2017 (suppl 4S, abstract 592), ASCO GI (2017).

ZALTRAP® 25 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. **Wirkst.:** Aflibercept. *Sonst. Bestandteile:* Sucrose, Natriumchlorid, Natriumcitrat, Citronensäure-Monohydrat, Polysorbat 20 , Dinatriumhydrogenphos. 7 H_2O, Natriumdihydrogenphos. 1 H_2O, Natriumhydr. und/oder HCl (zur pH-Anpassung), Wasser für Injektionszw. **Anw.-geb.:** In Komb. m. e. Chemother. best. aus Irinotecan/5-Fluorouracil/Folinsäure (FOLFIRI) b. Erw. m. metastas. kolorekt. Ca., das unter od. nach e. Oxiplatin-halt. Regime fortgeschr. ist. **Gegenanz.:** Überempfindl. gg. Aflibercept od. e. d. sonst. Bestandt., Anw. am Auge, intravitreale Anw. **Warnhinw. u. Vorsichtsm.:** Cave erhöht. Blutungsrisiko, Pat. auf Anz. v. GIT u. and. schweren Blutg. überw. Kontr. d. gr. Blutbildes z. Beg. u. vor jed. Zyklus empf., b. Thrombozytopenie ≤ 75 x 10^9/l Verabr. aufschieben. GIT Perforation (auch letal) u. Fistelbildg. wurden beobachtet, b. Auftr. Behandl. abbrechen. Erhöht. Risiko f. Hypertonie Grad 3–4, vorbest., Hypertonie vor Ther.-beg. ausreich. kontrollieren, engmasch. Kontr. d. RR, b. Auftr. v. schwerer Hypertonie, hypertens. Krise od. Enzephalopathie Behandl. absetzen! Pat. mit kongestivem Herzversagen, NYHA-Klasse III/IV, dürfen nicht behand. werden. Herzinsuff. bis hin z. Herzvers. u. vermind. Auswurffraktion beobachtet. B. Auftreten Ther. abbrechen. V. Beginn u. i. regelmäß. Abständen i. Verlauf d. Therap. Beurteil. linksventrikul. Funktion in Betracht ziehen. ATE (einschl. TIA, Schlaganf., Ang. pect., intrakard. Thrombus, MI, art. Embolie u. ischäm. Kolitis) wurden beobachtet, b. Auftr. Behandl. abbrechen. VTE (inkl. TVT u. Lungenembolie) wurde beobachtet, bei lebensbedrohl. Ereign. Therapie absetzen, b. TVT 3° m. Antikoagul. behand., b. Wiederauftr. Ther. m. Aflibercept abbrech. Schwere Proteinurien, nephrotisches Syndrom und thrombotische Mikroangiopathie (TMA) beobachtet. Vor. Anw. beobachten, b. Werten ≥ 2 g/24 h Behandl. unterbr. u. erst b. Werten < 2 g/24 h wiederaufn., Ds. auf 2 mg/kg reduz., b Entwickl. v. nephrot. Syndr./TMA Behandl. abbr. Neutropenie u. entspr. Komplik. wurd. beobachtet, v. Behandl.-beg. u. vor jed. Zyklus Kontr. gr. BB einschl. Diff.-BB empf., Behandl. aufschieb., bis Neutrophilenzahl ≥ 1,5 x 10^9/l, b. Pat. m. erhöht. Risiko f. neutropen. Komplik. Gabe v. G-CSF erwäg. B. Durchfall u. Dehydratat. entspr. Behandl. einleit., ggf. Dosisredukt. B. Auftr. v. schwerwieg. Überempf.-reakt. (Bronchospasmus, Dyspnoe, Angioödem, Anaphylaxie) AM absetzen u. entspr. Therapie einleit., b. leicht. bis mittelschw. Reakt. (Hitzewallg., Ausschlag, Urtikaria, Juckreiz) Gabe vorübergeh. absetz. bis Besserg., ggf. Vorbeh. m. Corticosteroid./Antihistaminika erwäg. Event. Wundheilungsstörg., AM mind. 4 Wo. vor gepl. OP absetz. Neubeg. mind. 4 Wo. nach größ. OP u. nach vollst. Wundheilg. Fälle v. Osteonekrosen d. Kieferknochens bericht. In Zusammenh. mit einer vorausgehenden od. begleitenden Behandlg. mit intravenös angewendeten Bisphosphonaten invasive zahnmed. Eingriffe vermeiden. Bei Auftr. v. PRES AM absetz. Pat. > 65 J.: erhöht. Risiko f. Durchfall, Schwindel, Asthenie, Gewichtsverlust, Dehydratation, engmasch. Überw. empf. b. Pat. m. ECOG-Performancestat. ≥ 2 od. erhebl. Komorbidit. höh. Risiko f. schlechteres Behandl.-ergebn., engmsch. überw. **Fertilität, Schwangersch. u. Stillz.:** Strenge Nutzen-Risiko-Abw., Gefährdung d. Fötus mögl.! Vor, währ. d. Behandl. u. bis 6 Mo. nach letzter Gabe zuverlässige Verhütungsmethode anw.! Keine Daten z. Gabe währ. d. Stillzeit, sorgf. Nutzen-Risiko-Abwäg. empfohlen. Mögl. Beeinträchtig. d. Fertitlität. **Nebenw.:** *Infekt. u. parasit. Erkr.:* Sehr häufig Infektion. Häufig neutropen. Infekt./Sepsis, Harnwegsinfekt., Nasopharyngitis. Gelegentl. Harnwegsinf. *Blut u. Lymphsyst.:* Sehr häufig Leuko-, Neutro-, Thrombozytopenie. Häufig febrile Neutropenie. *Immunsyst.:* Häufig Überempfindlichk. *Stoffw. u. Ernährg.:* Sehr häufig vermind. Appetit, Gewichtsverlust. Häufig Dehydratation. *Herz:* Gelegentl. Herzinsuff. b. hin z. Herzvers. Selten Auswurffraktion vermind. *Nerven:* Sehr häufig Kopfschm. Gelegentl. PRES. *Gefäße:* Sehr häufig Hypertonie, Blutg. Häufig arterielle od. venöse Thromboembolie. *Atemw., Brustr., Mediast.:* Sehr häufig Dyspnoe, Epistaxis, Dysphonie. Häufig Schm. i. Oropharynx, Rinorrhö. *GIT:* Sehr häufig Durchf., Stomatitis, Abdominalschm., Schm. i. Oberbauch. Häufig Rektalblutg., Fistel, Stomatitis aphtosa, Hämorrhoiden, Proktalgie, Zahnschm. Gelegentl. GI Perforation. *Leber u. Galle:* Sehr häufig erhöht. AST, ALT. *Haut u. Unterhautzellgew.:* Sehr häufig palmoplantares Erythrodysästhesiesyndrom. Häufig Hauthyperpigmentierg. Gelegentl. gestörte Wundheilg. *Nieren u. Harnw.:* Sehr häufig Proteinurie, erhöht. Serumkreatinin. Gelegentl. nephrot. Syndrom, thrombot. Mikroangiopath. *Allg.:* Sehr häufig Schwächezust. **Verschreibungspflichtig.**

Zulassungsinhaber: **sanofi-aventis groupe,** 54, rue La Boétie, 75008 Paris, Frankreich. Deutscher Vertreter: **Sanofi-Aventis Deutschland GmbH,** 65926 Frankfurt am Main. **Stand:** Februar 2017 (SADE.AFL.17.05.1200)

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.
SADE.AFL.17.06.1736

Mit wegweisenden Therapien
komplexen Erkrankungen begegnen.

SANOFI GENZYME

Krebs-Patiententag

Sonntag, 01.10.2017

Literaturhaus Stuttgart , Breitscheidstraße 4, 70174 Stuttgart

Parallel zur Jahrestagung findet in der Stadt ein Krebs-Patiententag statt.
Der Eintritt zum Patiententag ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Programm

09:30–09:40	Begrüßung: *Prof. Dr. Lothar Kanz, Tübingen* **Moderation:** *Dr. Franz Mosthaf, Karlsruhe* und *Dr. Gregor Springer, Stuttgart*
09:40–10:20	Immuntherapie–wie wirkt sie und wem hilft sie? *Prof. Dr. Marion Subklewe, München*
10:20–11:00	Multiples Myelom *Prof. Dr. Katja Weisel, Tübingen*
11:00–11:30	Pause, Besuch der **Selbsthilfegruppen**
11:30–12:30	Es finden jeweils 4 parallele Workshops statt: Maligne Lymphome *Prof. Dr. Gerald Illerhaus, Stuttgart* Stammzelltransplantation *Prof. Dr. Walter Erich Aulitzky, Stuttgart* Tumore des Magen- und Darmtraktes *Prof. Dr. Claudio Denzlinger, Stuttgart* Myelodysplastisches Syndrom/ Myeloproliferative Neoplasien *Prof. Dr. Jochen Greiner, Stuttgart*
12:30–13:30	Mittagspause, Besuch der **Selbsthilfegruppen**
13:30–14:10	Moderation durch *Dr. Matthias Respondek, Stuttgart* und *Dr. Thomas Ulshöfer, Ludwigsburg* Methadon, Cannabis, hochdosiertes Vitamin C … hilft das? *Dr. Ulrich Schuler, Dresden*
14:10–14:50 Uhr	Fatigue *Prof. Dr. Mathias Freund, Hamburg*

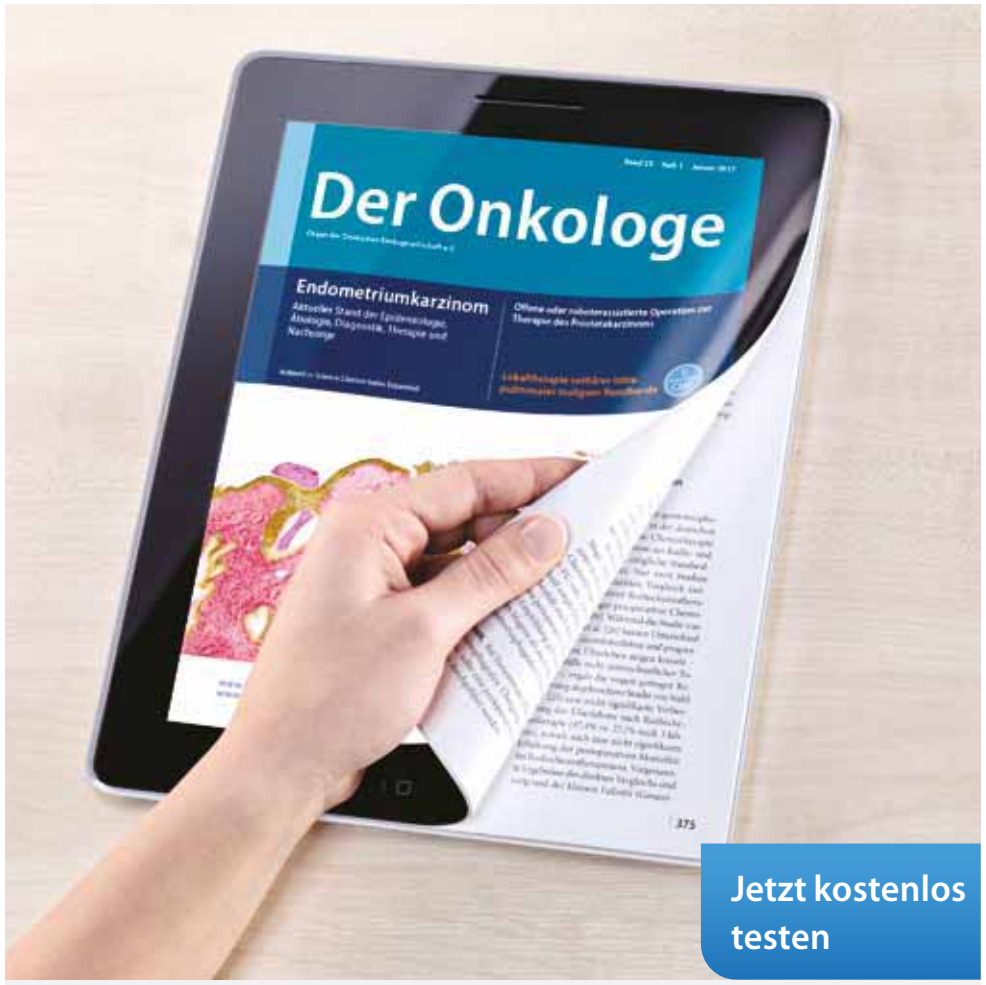
In den Foyers präsentieren sich folgende Selbsthilfegruppen:

- Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e.V., SHG Prostatakrebs Stuttgart e.V.
- Deutsche Hirntumorhilfe e.V., Leipzig
- Deutsche ILCO e.V., Bonn
- Deutsche Leukämie- und Lymphomhilfe e.V. und Stiftung DLH, Bonn
- Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs, Berlin
- Frauenselbsthilfe Tübingen + Stuttgart, Frauenselbsthilfe nach Krebs – Bundesverband e.V.
- Haarzell-Leukämie e.V., Goslar
- Krebsinformationsdienst KID, Heidelberg
- OSP Stuttgart
- Stuttgart Cancer Center (SCC) – Tumorzentrum Eva Mayr-Stihl

Organisation:
DGHO Service GmbH, Alexanderplatz 1, 10178 Berlin
Telefon: +49 (0)30 - 27 87 60 89-20
E-Mail: jahrestagung2017@dgho-service.de

Stand: 25.08.2017, Programmänderungen vorbehalten.

SpringerMedizin SpringerMedizin.de



Lesen nach Wahl – gedruckt oder digital

- Ausgewählte Schwerpunktthemen umfassend dargestellt
- Therapiealgorithmen: Leitlinienkonforme Empfehlungen für die Praxis
- Hochqualifiziertes Fachwissen unter Berücksichtigung aller onkologischer Disziplinen

Jetzt gratis testen unter SpringerMedizin.de/der-onkologe

050020

Industriesymposien

Freitag, 29.09.2017

14:30–16:00 **Raum C 1.1.1**

AMGEN GmbH

Biosimilars 3.0: Therapeutische monoklonale Antikörper in der Onkologie – Chancen, Risiken, Herausforderungen

Vorsitz: Trümper, Lorenz (Göttingen, D), Overkamp, Friedrich (Hamburg, D)

Was müssen therapeutische Biosimilars in der Onkologie leisten?
Kolberg, Hans-Christian (Bottrop, D)

Zwischenruf: Perspektiven der deutschen medizinischen Onkologie
Marschner, Norbert (Freiburg i. Br., D)

Development, manufacturing and supply chain
Marcus, Richard (Thousand Oaks, USA)

Zwischenruf: Die Sicht der österreichischen medizinischen Onkologie
Steger, Günther (Wien, A)

Klinische Beurteilung der Biosimilarität: Was ist zu beachten?
Jackisch, Christian (Offenbach, D)

Wie ist die Evidenzlage in Biosimilarstudien? Gibt es trotzdem Unterschiede?
Tesch, Hans (Frankfurt/M., D)

Biosimilars in der Onkologie: Was nun? Was tun?
Moderierte Abschlussdiskussion (alle)

14:30–16:00 **Raum C 6.1**

AOP Orphan Pharmaceuticals AG

Expertenpanel zum individualisierten Management von ET- und PV-Patienten

Vorsitz: Platzbecker, Uwe (Dresden, D), Wolf, Dominik (Bonn, A)

Diskussion: Essentielle Thrombozythämie heute und morgen effektiv managen
Grießhammer, Martin (Minden, D)

Diskussion: Aktuelle und zukünftige Herausforderungen und Therapieoptionen bei Polyzythämia vera
Gisslinger, Heinz (Wien, A)

Q & A, Expertenpanel:
H. Gisslinger (Wien, A), M. Griesshammer (Minden, D), U. Platzbecker (Dresden, D), D. Wolf (Bonn, D)

14:30–16:00 **Raum C 6.2**

Gilead Sciences GmbH

Diagnose und Therapie von Hochrisiko CLL und FL

Vorsitz: Jäger, Ulrich (Wien, A)

Begrüßung
Jäger, Ulrich (Wien, A)

How to identify and treat the high-risk FL patient?
Ghielmini, Michele (Bellinzona, CH)

Hochrisiko CLL: Definition, Diagnose und Therapie
Eichhorst, Barbara (Köln, D)

Stammzelltransplantation bei CLL und FL im Zeitalter zielgerichteter Therapien
Dreger, Peter (Heidelberg, D)

Zusammenfassung
Jäger, Ulrich (Wien, A)

Gilead Förderprogramm Onkologie - Auszeichnung der geförderten Projekte

14:30–16:00 **Raum C 4.2/3**

IPSEN PHARMA GmbH

Das Nierenzellkarzinom auf dem Weg zur chronisch behandelbaren Erkrankung?

Vorsitz: Lorch, Anja (Düsseldorf, D)

Begrüßung
Lorch, Anja (Düsseldorf, D)

Aktuelle Entwicklungen beim RCC
von Amsberg, Gunhild (Hamburg, D)

Ausgewählte Kasuistiken beim RCC
Grüllich, Carsten (Heidelberg, D)

Stellenwert der Therapie von KM
Kurth, Andreas (Birkenwerder, D)

Zusammenfassung/Take-home-Message
Lorch, Anja (Düsseldorf, D)

14:30–16:00 **Raum C 7**

Lilly Deutschland GmbH

**Neue Optionen beim metastasierten NSCLC ohne Treibermutation:
Welche Patienten profitieren wirklich?**

Vorsitz: Hübner, Jutta (Jena, D), Welslau, Manfred (Aschaffenburg, D)

Interaktive Diskussion mit Voting/
Fallvorstellung „Therapiesequenz beim NSCLC: was – wann“
Fuchs, Florian (Erlangen, D)
Reinmuth, Niels (München, D)

Komplementärmedizin: Do’s und Don‘ts
Hübner, Jutta (Jena, D)

Interaktive Diskussion mit Voting/
Fallvorstellung „Der frühe Progress – was tun?“
Fuchs, Florian (Erlangen, D)
Reinmuth, Niels (München, D)

14:30–16:00 **Raum C 1.1.2**

Roche Pharma AG

Optimierte Therapie des Mammakarzinoms

Vorsitz: Schneeweiss, Andreas (Heidelberg, D)

APHINITY: Therapieoptimierung beim HER2+ eBC – was können wir erreichen?
Schneeweiss, Andreas (Heidelberg, D)

Wirksamkeit bei Verträglichkeit
Weide, Rudolf (Koblenz, D)

Krebsimmuntherapie beim Mammakarzinom – neue Therapiestrategien am Horizont
Schütz, Florian (Heidelberg, D)

Meet the Experts–Moderierte interaktive Diskussion mit allen Referenten

14:30–16:00 **Raum C 1.2.2**

SERVIER Deutschland GmbH

Sequentielle Therapie des Kolonkarzinoms–von der Adjuvanz bis zum Stadium IV

Vorsitz: Prager, Gerald (Wien, A), Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)

Adjuvante Therapie des Kolonkarzinoms – eine IDEA
Folprecht, Gunnar (Dresden, D)

Herausforderungen in der sequentiellen Therapie des mCRC
Kubicka, Stefan (Reutlingen, D)

Therapiesequenzen in der Praxis – eine individuelle Entscheidung
Kasper, Stefan (Essen, D)

SpringerMedizin SpringerMedizin.de

memo – call for papers

- Peer-reviewed: original reports, reviews, case reports, consense updates, congress reports
- Editorial Board: 71 experts from 19 nations
- Official Journal of the Austrian Society of Haematology and Medical Oncology (OeGHO) and the Central European Cooperative Oncology Group (CECOG)
- Since 2008, published 4 times a year

www.springer.com/12254

Submit your research now!

Submit online! www.editorialmanager.com/memo/

140049

14:30–16:00 **Raum C 5**

Shire

Ein Jahr Onivyde – Wie hat sich die Therapie des metastasierten Pankreaskarzinoms verändert?

Vorsitz: Lutz, Manfred (Saarbrücken, D)

Begrüßung
Lutz, Manfred (Saarbrücken, D)

Wie hat sich die Therapie des metastasierten Pankreaskarzinoms entwickelt?
Ellenrieder, Volker (Göttingen, D)

Betrachtung der Sequenzstrategie Teil 1: Das Jahr 2015
Prager, Gerald (Wien, A)

Neue Therapieoptionen heute und morgen
Geißler, Michael (Esslingen, D)

Betrachtung der Sequenzstrategie Teil 2: Das Jahr 2017
Prager, Gerald (Wien, A)

Zusammenfassung und Schlusswort
Lutz, Manfred (Saarbrücken, D)

14:30–16:00 **Raum C 1.2.1**

Sirtex Medical Europe GmbH

SIRT mit Y-90 Harz-Mikrosphären – neueste Evidenz in der Behandlung von Lebertumoren

Vorsitz: Graeven, Ullrich (Mönchengladbach, D), Galle, Peter (Mainz, D)

Begrüßung und Einleitung

SARAH und SIRveNIB, neue Daten für die Behandlung des HCC
Ricke, Jens (München, D)

FOXFIRE und SIRFLOX, neue Daten für die Therapie des mCRC
Heinemann, Volker (München, D)

REsect-Studie: Neue Evidenz für eine erhöhte potentielle Resektabilität beim mCRC
Garlipp, Benjamin (Magdeburg, D)

Podiumsdiskussion
Ricke, Jens (München, D)
Heinemann, Volker (München, D)
Garlipp, Benjamin (Magdeburg, D)

Hinweis: Das Scannen Ihres Namensschildes ist freiwillig und beschränkt nicht Ihren Zugang zu den Industriesymposien und zur Industrieausstellung.

16:30–18:00 **Raum C 6.1**

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

QUO VADIS „ABBVIE IN DER ONKOLOGIE“?
Vom ersten „Fußabdruck“ Venetoclax in der Hämatologie zu soliden Tumoren im SCLC und weiteren Indikationen

Vorsitz: Wittig, Bianca (Wiesbaden, D)

Begrüßung
Wittig, Bianca (Wiesbaden, D)

Venetoclax im klinischen Alltag – Ein Resumé aus der Sicht eines niedergelassenen Hämatologen
Knauf, Wolfgang Ulrich (Frankfurt/M., D)

Diskussion

Therapieoptionen beim Bronchialkarzinom – heute und morgen
Schuler, Martin (Essen, D)

Diskussion

Quo Vadis AbbVie in der Onkologie?
Wittig, Bianca (Wiesbaden, D)

Diskussion & Verabschiedung

16:30–18:00 **Raum C 1.2.1**

AstraZeneca GmbH

Frequenz & Sequenz–Therapieinnovationen bei soliden Tumoren

Vorsitz: Lordick, Florian (Leipzig, D), Schmitz, Stephan (Köln, D)

Hals über Kopf in die Immunwelle?
Grünwald, Viktor (Hannover, D)

EGFRm NSCLC-Therapie: Konflikt der Generationen
Schütte, Wolfgang (Halle/Saale, D)

Immuntherapie beim NSCLC – Auf der Suche nach dem heiligen Gral
Wehler, Thomas (Homburg/Saar, D)

16:30–18:00 **Raum C 1.2.2**

Janssen-Cilag GmbH

Neues und Altbewährtes in der Therapie der Lymphome und myeloischen Erkrankungen

Vorsitz: Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D)

Update zur Erstlinien-Therapie in der CLL
Stilgenbauer, Stephan (Ulm, D)

Therapiemanagement bei CLL-Patienten
Wendtner, Clemens-Martin (München, D)

Neue Therapieoptionen für MDS und AML Patienten mit Versagen auf hypomethylierende Substanzen
Platzbecker, Uwe (Dresden, D)

16:30–18:00 **Raum C 7**

Lilly Deutschland GmbH

Therapie von Gastrointestinalen Tumoren: Der Patient im Mittelpunkt

Vorsitz: Kasper, Stefan (Essen, D), Lorenzen, Sylvie (München, D)

Lokalisation, Kinetik, Biomarker – wo stehen wir beim Kolorektalkarzinom?
Kasper, Stefan (Essen, D)

Risikofaktor Mangelernährung – Ernährung als effektiver Bestandteil einer multimodalen Krebstherapie
Löser, Christian (Kassel, D)

Die Therapie des metastasierten Magenkarzinoms – eine Frage der Sequenz?
Lorenzen, Sylvie (München, D)

16:30–18:00 **Raum C 4.2/3**

Merck Serono GmbH

As one for patients – Moderne Krebsmedizin made in Germany

Vorsitz: Seufferlein, Thomas (Ulm, D)

Begrüßung und Einführung
Seufferlein, Thomas (Ulm, D)

Cetuximab – wagen Sie keinen Seitensprung
Vogel, Arndt (Hannover, D)

EXTREME 1st line – Der Patient im Fokus
Schafhausen, Philippe (Hamburg, D)

Therapieoptionen beim Merkelzellkarzinom
Grabbe, Stephan (Mainz, D)

Erfahrung mit klinischen Studien beim Merkelzellkarzinom
Kiecker, Felix (Berlin, D)

Zusammenfassung und Ausblick
Seufferlein, Thomas (Ulm, D)

16:30–18:00 **Raum C 5**

Novartis Pharma GmbH

Blick in die Zukunft – innovative Therapien in der Hämatologie

Vorsitz: Rüffer, Jens Ulrich (Köln, D)

Begrüßung
Rüffer, Jens Ulrich (Köln, D)

Ein neues Zeitalter in der Therapie der AML: Midostaurin und ein Einblick in die Novartis Pipeline
Döhner, Konstanze (Ulm, D)

Ruxolitinib in der GvHD – JAK-STAT Signaling als neuer Angriffspunkt zur Immunsuppression
Zeiser, Robert (Freiburg, D)

Einblicke in die Behandlung von Lymphompatienten mit CAR-T Zellen
Borchmann, Peter (Köln, D)

Podiumsdiskussion
Alle Referenten und Moderator

16:30–18:00 **Raum C 1.1.2**

Roche Pharma AG

Therapielandschaft im Umbruch

Vorsitz: Griesinger, Frank (Oldenburg, D)

Wirkmechanismus der Krebsimmuntherapie – Duale Blockade mittels aPD-L1 Antikörper
Grüllich, Carsten (Heidelberg, D)

Therapiefortschritt beim Blasenkarzinom? Aktuelle klinischen Daten beim Blasen- und Nierenzellkarzinom
Grüllich, Carsten (Heidelberg, D)

Wege aus dem Labyrinth beim Bronchialkarzinom?
Reinmuth, Niels (München, D)
Schütte, Wolfgang (Halle/Saale, D)

16:30–18:00 **Raum C 6.2**

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

Innovative Therapiestrategien beim mCRC und mCRPC

Vorsitz: Roigas, Jan (Berlin, D), Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)

Begrüßung und Einleitung
Roigas, Jan (Berlin, D)

Fokus mCRPC – relevante Kriterien der Therapieentscheidung
Machtens, Stefan (Bergisch Gladbach, D)

Diskussion, Zusammenfassung
Roigas, Jan (Berlin, D)

Einleitung mCRC
Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)

Anti VEGF Therapiestrategien in der Zweitlinientherapie des mCRC
Stein, Alexander (Hamburg, D)

Zusammenfassung und Verabschiedung
Hofheinz, Ralf-Dieter (Mannheim, D)

16:30–18:00 **Raum C 1.1.1**

Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG

Proteasominhibition – Oldie but Goldie beim Multiplen Myelom?

Vorsitz: Einsele, Hermann (Würzburg, D)

Begrüßung und Einführung
Einsele, Hermann (Würzburg, D)

Neue Einblicke in die Biologie des Multiplen Myeloms: von klonaler Evolution zu neuen und bewährten Therapieansätzen
Binder, Mascha (Hamburg, D)

Ixazomib – mehr als nur ein oraler Proteasominhibitor?
Scheid, Christof (Köln, D)

Patientenprofile beim Multiplen Myelom – wann ist eine Proteasominhibitor-basierte Therapie im Rezidiv eine Option?
Einsele, Hermann (Würzburg, D)

Zusammenfassung und Schlussfolgerungen
Einsele, Hermann (Würzburg, D)

Hinweis: Das Scannen Ihres Namensschildes ist freiwillig und beschränkt nicht Ihren Zugang zu den Industriesymposien und zur Industrieausstellung.

www.thieme.de/onko-community

Entdecken Sie die kostenlose Onko-Community – dabei sein zahlt sich aus!

Ihre Leistung ist uns wichtig, Ihren Zeitmangel nehmen wir ernst.

Speziell für Ihr Fachgebiet stehen rund um die Uhr Informationen zur Verfügung, die Sie schnell im Arbeitsalltag weiterbringen:

- Lesen Sie tagesaktuelle News aus Wissenschaft und Forschung
- Profitieren Sie von Zytostatika-Steckbriefen
- Orientieren Sie sich an Leitlinien, Arzneimittel-Steckbriefen und Rote-Hand-Briefen
- Behalten Sie Termine und Kongressberichte im Blick
- Tauschen Sie sich mit Ihren Kollegen aus und stellen Sie Ihre Fragen

Auch über Ihren DocCheck-Login

Werden Sie jetzt Mitglied:
www.thieme.de/onko-community

Thieme

08:00–08:45 **Raum C 1.2.2**

Hexal AG

Relevanz von Rituximab und Rituximab Biosimilars in der Lymphombehandlung und -versorgung

Vorsitz: Herchenhan, Joachim (Berlin, D)

Podiumsdiskussion
Buske, Christian (Ulm, D)
Schmitz, Stephan (Köln, D)
Püschel, Constanze (Berlin, D)
Schiestl, Martin (Kundl/Tirol, A)

09:00–09:45 **Raum C 1.2.2**

Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG

Die Bedeutung von Langzeitdaten in der Ära neuer Therapiemöglichkeiten beim Hodgkin Lymphom

Vorsitz: Borchmann, Peter (Köln, D)

Begrüßung und Einführung
Borchmann, Peter (Köln, D)

Erstlinientherapie beim Hodgkin Lymphom birgt Chance auf Heilung – gibt es noch einen unmet medical need?
Schmitz, Norbert (Münster, D)

Chance auf Heilung auch in späten Therapielinien beim Hodgkin Lymphom
Tresckow, Bastian (Köln, D)

Abschlussdiskussion, Zusammenfassung und Schlussfolgerungen
Borchmann, Peter (Köln, D)

11:30–12:30 **Raum C 1.2.2**

AMGEN GmbH

Multiples Myelom im Fokus – Fortschritte durch gezielte Proteasominhibition und Osteoprotektion

Vorsitz: Salwender, Hans-Jürgen (Hamburg, D)

Carfilzomib: Proteasomeninhibition beim multiplen Myelom – vom Paper in die Praxis
Scheid, Christof (Köln, D)

Denosumab: Aktuelle Daten zur Osteoprotektion beim multiplen Myelom
Hillengaß, Jens (Heidelberg, D)

Zusammenfassung und Schlusswort
Salwender, Hans-Jürgen (Hamburg, D)

12:45–13:30 **Raum C 1.2.2**

Janssen-Cilag GmbH

Triplets als neuer Therapiestandard im Myelomrezidiv – welches Regime für welchen Patienten?

Vorsitz: Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

Begrüßung und Einführung
Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

Fallentscheidungen in der Diskussion – eine interaktive Debatte
Salwender, Hans-Jürgen (Hamburg, D)
Knauf, Wolfgang Ulrich (Frankfurt/M., D)

Zusammenfassung, Evaluation und Verabschiedung
Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)

14:00–14:45 **Raum C 1.2.2**

Lilly Deutschland GmbH

Therapie des Weichgewebesarkoms - Interdisziplinäre Falldiskussionen

Vorsitz: Reichardt, Peter (Berlin, D)

Einführungsvortrag: Therapie des fortgeschrittenen Weichgewebesarkoms

Interdisziplinäre Falldiskussion 1

Interdisziplinäre Falldiskussion 2

15:00–15:45 **Raum C 1.2.2**

Pfizer Pharma GmbH

Innovationen in der Onkologie: CDK 4/6 Inhibition beim Mammakarzinom und Antikörper-basierte Therapie der ALL im Fokus

Vorsitz: Tesch, Hans (Frankfurt/M., D)

Begrüßung
Tesch, Hans (Frankfurt/M., D)

CDK 4/6 Inhibition: Endokrin basierte Therapie als neuer Standard beim metastasierten HR+/Her2-Mammakarzinom
Marmé, Frederik (Heidelberg, D)

Antikörper-basierte Therapie der ALL
Stelljes, Matthias (Münster, D)

Abschlussworte
Tesch, Hans (Frankfurt/M., D)

16:00–17:30 **Raum C 1.2.2**

Celgene GmbH

Therapiekonzepte Multiples Myelom und MDS/AML in 2017: Behandlung optimieren, Perspektiven schaffen

Vorsitz: Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D), Pfeilstöcker, Michael (Wien, A)

Begrüßung
Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)
Pfeilstöcker, Michael (Wien, A)

Wer? Wie? Wie lange? Perspektiven zur Erstlinientherapie mit Lenalidomid beim Multiplen Myelom
Knop, Stefan (Würzburg, D)

Rezidivtherapie beim Multiplen Myelom: Neue Optionen oder bewährte Strategien oder beides?
Weisel, Katja (Tübingen, D)

MDS und AML bei älteren Patienten – neue Strategien, wenn der Standard ausgeschöpft ist
Götze, Katharina (München, D)

Zusammenfassung
Goldschmidt, Hartmut (Heidelberg, D)
Pfeilstöcker, Michael (Wien, A)

Hinweis: Das Scannen Ihres Namensschildes ist freiwillig und beschränkt nicht Ihren Zugang zu den Industriesymposien und zur Industrieausstellung.

Sonntag, 01.10.2017

08:00–08:45 Raum C 1.2.2

AstraZeneca GmbH

PARP-Inhibition – ein Standard beim Ovarialkarzinom

Vorsitz: Schneeweiss, Andreas (Heidelberg, D)

Begrüßung
Schneeweiss, Andreas (Heidelberg, D)

PARP-Inhibitoren heute und morgen
Lux, Michael (Erlangen, D)

PARP-Inhibition in der Rezidivtherapie des Ovarialkarzinoms – Was lehrt uns die Praxis?
Marmé, Frederik (Heidelberg, D)

09:00–09:45 Raum C 1.2.2

Mundipharma Deutschland GmbH & Co. KG

Stellenwert der Komplementärmedizin im Rahmen der Supportivtherapie

Vorsitz: Feyer, Petra (Berlin, D)

Misteltherapie bei Cancer-related-Fatigue (CrF)
Klein, Michael (Recklinghausen, D)

Selen-Mangel in der onkologischen Therapie – ein Mythos?
Löffler, Claudia (Würzburg, D)

10:00–10:45 Raum C 1.2.2

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

Leukämie ausgeschlossen - was nun?
Schwierige Fälle mit unklarer Splenomegalie

Vorsitz: Denzlinger, Claudio (Stuttgart, D)

Neue Erkenntnisse der Gaucher Diagnostik in der Hämatologie
Niederau, Claus Ulrich (Oberhausen, D)

Differentialdiagnostik Splenomegalie – hereditäre Anämien
Bommer, Martin (Göppingen, D)

Fragen/Zusammenfassung

11:00–12:00 Raum C 1.2.2

Roche Pharma AG

Neue Perspektiven in der Therapie des follikulären Lymphoms – was ist die richtige Erstlinien-Therapie?

Vorsitz: Dreyling, Martin (München, D)

Therapieerfahrungen mit GAZYVARO®▼ in der täglichen Praxis – von der CLL zum FL
Jentsch-Ullrich, Kathleen (Magdeburg, D)

Einordnung der Ergebnisse der GALLIUM-Studie ins Therapieumfeld des follikulären Lymphoms
Trepel, Martin (Augsburg, D)

13:45–14:45 Raum C 1.2.2

MSD SHARP & DOHME GMBH

Der Neue Weg: Personalisierte Immunonkologie

Vorsitz: Lordick, Florian (Leipzig, D), Thomas, Michael (Heidelberg, D)

Einleitung
Thomas, Michael (Heidelberg, D)
Lordick, Florian (Leipzig, D)

NSCLC 2017 (1) Der neue Standard in der First Line (2) Weitere Therapieoptionen in der Immunonkologie – wann braucht man Kombinationen?
Thomas, Michael (Heidelberg, D)
Schuler, Martin (Essen, D)

Ausblick Hämatologie
Borchmann, Peter (Köln, D)

Ausblick Solide Tumore
Grünwald, Viktor (Hannover, D)

15:00–15:45 Raum C 1.2.2

Novartis Pharma GmbH

Fokus 2017
Effektive und zielgerichtete Therapien in der Hämatologie und Onkologie

Vorsitz: Al-Ali, Haifa Kathrin (Halle/Saale, D)

Effektivere und einfachere Eisenchelation – EXJADE® Filmtabletten
Platzbecker, Uwe (Dresden, D)

Wenn der Standard an seine Grenzen kommt – JAKAVI® in der PV
Al-Ali, Haifa Kathrin (Halle/Saale, D)

Aktuelle Therapieoptionen beim metastasierten Mammakarzinom
Marschner, Norbert (Freiburg i. Br., D)

Onkologische Welt

Onkologische Welt

2017. 8. Jahrgang
(6 Hefte jährlich)
ISSN 1869-0874
Verfügbar: Abstracts/Volltext

Jährliche Bezugspreise*
Institute: € 111,–
Privatpersonen: € 78,–
Studierende: € 39,–
Einzelheft: € 22,–

Bestellen Sie jetzt!
Schattauer GmbH
Aboservice
Heuriedweg 19a
88131 Lindau
Deutschland
Tel.: 01805 012562
Fax: 01805 012565
E-Mail: aboservice@schattauer.de

Nationale und internationale Krebskongresse stehen im Fokus der Zeitschrift **Onkologische Welt**. Das Angebot einer kurzen, seriösen Kongressberichterstattung durch renommierte Medizinjournalisten richtet sich an alle Ärzte, die in der onkologischen Regelversorgung tätig sind und sich über aktuelle Entwicklungen und Trends in ihrem Fachgebiet rasch und dennoch umfassend informieren möchten.

Neben der Kongressberichterstattung bietet die Zeitschrift wissenschaftliche Originalbeiträge, Interviews mit Meinungsbildnern sowie Expertenkommentare und stellt aktuelle Studien vor. Wechselnde Themenschwerpunkte wie Supportivtherapie, Psychoonkologie oder gezieltes Nebenwirkungsmanagement runden das Informationsangebot ab.

Die Inhalte sind darüber hinaus im Portal Schattauer Onko-Lounge – www.onkolounge.de – für Fachkreise zugänglich.

Unsere Zielgruppen

- Hämatologen und Internistische Onkologen
- Gyn- und Uro-Onkologen, Dermato-Onkologen
- Onkologisch verantwortliche Ärzte aller Fachrichtungen
- Ärzte mit Zertifikat „Medikamentöse Tumortherapie"

* Unsere Abonnements sind Medien-Abonnements (Print + Digital), die Preise sind unverbindlich empfohlene Preise. Innerhalb Deutschlands inkl. der gesetzlich gültigen MwSt., im Ausland zzgl. der gesetzlich gültigen MwSt. | Deutschland und Europa inkl. Versandkosten | Versandkosten „Übersee" auf Anfrage

16:00–17:30 **Raum C 1.2.2**

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co.KGaA

Immunonkologie 2017: Auf dem Weg zur Präzisionsmedizin

Myelomtherapie 2017: Innovative Behandlungsstrategien und künftige Therapieoptionen
Einsele, Hermann (Würzburg, D)

Therapie des Hodgkin Lymphoms: Für welche Patienten ist I-O die Lösung?
Borchmann, Peter (Köln, D)

Fortschritt in I-O: Eine neue Chance zur Therapie von gastrointestinalen Tumoren?
Lordick, Florian (Leipzig, D)

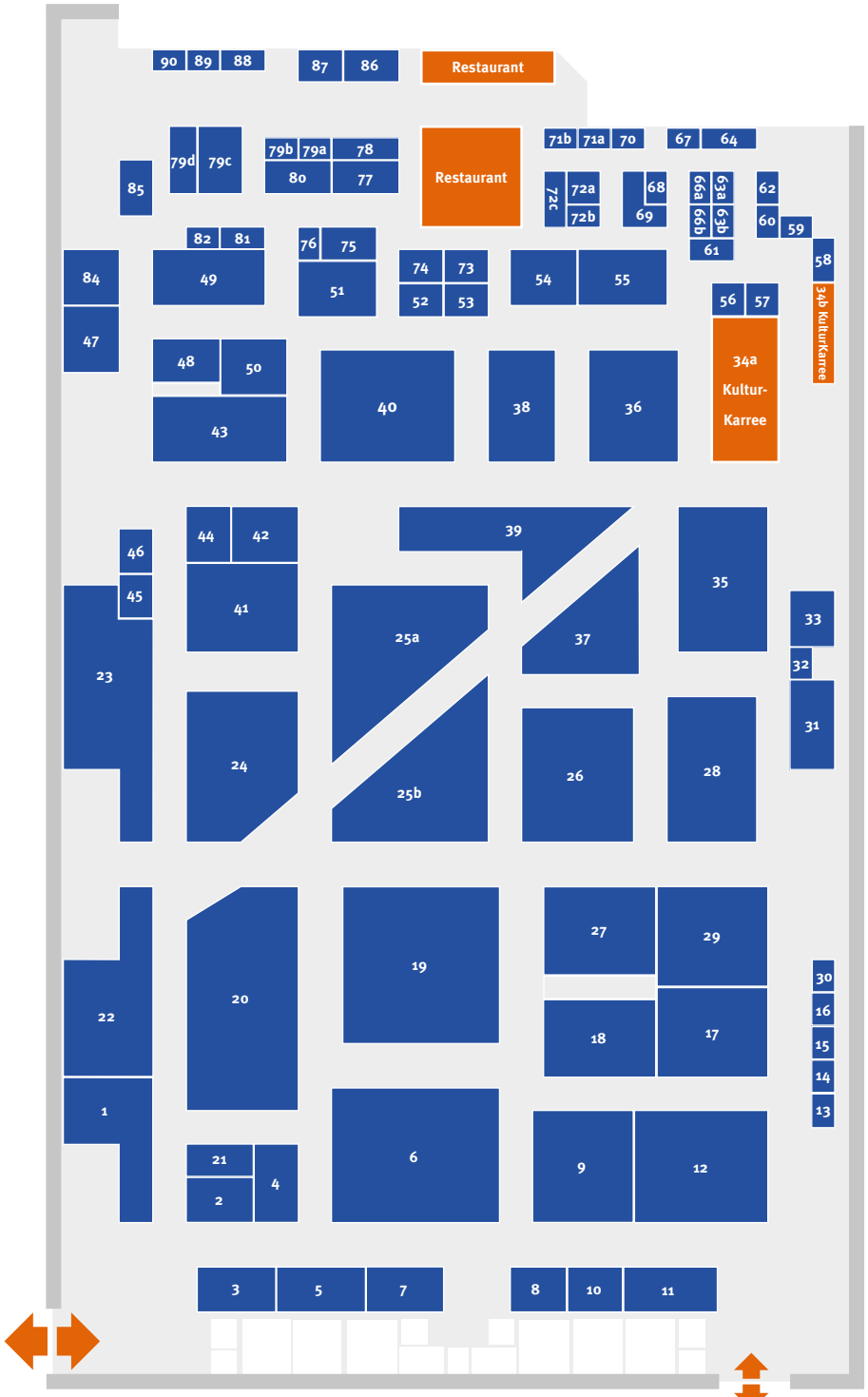
Neue Ansätze, neue Kombinationen: Welche künftigen Optionen bietet I-O?
Jäger, Dirk (Heidelberg, D)

Podiumsdiskussion
Borchmann, Peter (Köln, D)
Einsele, Hermann (Würzburg, D)
Jäger, Dirk (Heidelberg, D)
Lordick, Florian (Leipzig, D)
Weichert, Wilko (München, D)

Redaktionsschluss 25.8.2017, Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Hinweis: Das Scannen Ihres Namensschildes ist freiwillig und beschränkt nicht Ihren Zugang zu den Industriesymposien und zur Industrieausstellung.

Industrieausstellung, Halle 4



Ein-/Ausgang
Industrieausstellung
ICS Vortragsräume

Ein-/Ausgang
Industrieausstellung

Ausstellerliste – alphabetisch

Aussteller	Standnummer
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	37
Agios Pharmaceuticals Inc.	72c
Alacris Theranostics GmbH	89
Alexion Pharma Germany GmbH	27
AMGEN GmbH	28
AOP Orphan Pharmaceuticals AG	2
Astellas Pharma GmbH	49
AstraZeneca GmbH	23
axios Pharma GmbH	3
Bayer Vital GmbH	29
BD-Becton Dickinson GmbH	78
Bildsysteme Horn	79a
Bionic Medizintechnik GmbH	21
Biotest AG	48
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	38
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	25a & 25b
CeGat GmbH	82
Celgene GmbH	26
Chugai Pharma Europe Ltd.	43
CorMedix Europe GmbH	79b
CSL Behring GmbH	4
Daiichi Sankyo Oncology Europe GmbH	86
Delcath Systems Limited	76
Eisai GmbH	79d
embemed Bleckmann Medicalprodukte GmbH	75
EUSA Pharma Germany GmbH	87
ewimed	8
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	85
Gilead Sciences GmbH	41
GRIFOLS Deutschland GmbH	54
Hexal AG	39
HiSS Diagnostics GmbH	88
Incyte Biosciences Germany GmbH	36
Ipsen Pharma GmbH	18
IT-Choice Software AG	46
Janssen-Cilag GmbH	19
Jazz Pharmaceuticals Germany GmbH	5
KEDRION Biopharma	53
LEO Pharma GmbH	11
LFB GmbH	73
Lilly Deutschland GmbH	40
Lipomed GmbH	52
medac GmbH	55
Medipolis Produktion GmbH & Co. KG	80
Merck Serono GmbH	1
MPS-Medizinische Planungssysteme GmbH	45
MSD Sharp & Dohme GmbH	20
Mundipharma Deutschland GmbH & Co. KG	35
Neovii Biotech GmbH	10
Novartis Pharma GmbH	24

Aussteller	Standnummer
octapharma GmbH	44
Olympus Deutschland Gmbh	13
OMT GmbH & Co. KG	74
Otsuka Pharma GmbH	33
PakuMed medical products gmbh	16
Pfizer Pharma GmbH	9
Pfizer Pharma PFE GmbH	47
Pharma Mar GmbH	31
PreciPoint GmbH	90
Prothena	71b
ratiopharm GmbH	50
ribosepharm division Hikma Pharma GmbH	84
RIEMSER Pharma GmbH	51
Roche Pharma AG	6
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	17
Saratiba World-Direct	56
seca gmbh & co.kg	70
SERVIER Deutschland GmbH	7
Shire	22
Sirtex Medical Europe GmbH	42
SYMEDIS GmbH & Co. KG	80
Sysmex Deutschland GmbH	77

– Anzeige –

deStaud & DIE LÖWEN

Die weltweit wichtigsten Fach-Kongresse.

Dabei sein ist für unsere Redakteure alles. Denn nur wer die international relevanten Fach-Kongresse persönlich miterlebt, kann kompetent und ausführlich darüber berichten.

Im Journal LEADING OPINIONS für Mediziner in der Schweiz, im JATROS Journal für Mediziner in Österreich und auf www.universimed.com

UNIVERSIMED
MEDIZIN IM FOKUS

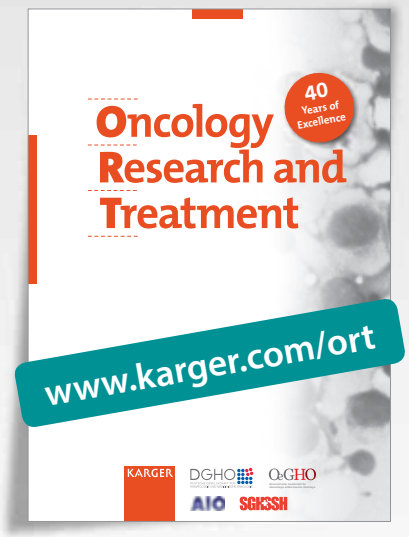
Aussteller	Standnummer
TAD Pharma GmbH	79c
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	12
Tauro-Implant GmbH	15
TESARO Bio Germany GmbH	81
Teva GmbH	50
TEVARIS GmbH	71a
The Binding Site GmbH	30
vitasyn medical GmbH	14
Verlage/Buchhandlungen	
LUKON Verlagsgesellschaft mbH	59
Springer Medizin Verlag	61
Thieme Verlag	32
Vereine/Organisationen/Universitäten	
Aplastische Anämie e.V.	60
Deutsche CML-Allianz	66b
Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe e.V.	58
Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs	69
European Society for Medical Oncology (ESMO)	57
Haus Leben e.V.	80
Kompetenznetz Maligne Lymphome e.V.	62
LHRM e.V.	63b
Onkologie-Hilfe-Verein	67
OSP Stuttgart	63a
St. Gallen Oncology Conferences	72a
Stiftung Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe	64
Stuttgart Cancer Center (SCC) – Tumorzentrum Eva Mayr-Stihl	66a
Universität ULM – Medizinische Fakultät	72b
Verein Haarzell-Leukämie-Hilfe e.V.	68
Sonderflächen	
KulturKarree	34a & 34b
DGHO Geschichtsausstellung	34a & 34b
Restaurant Halle 4	72

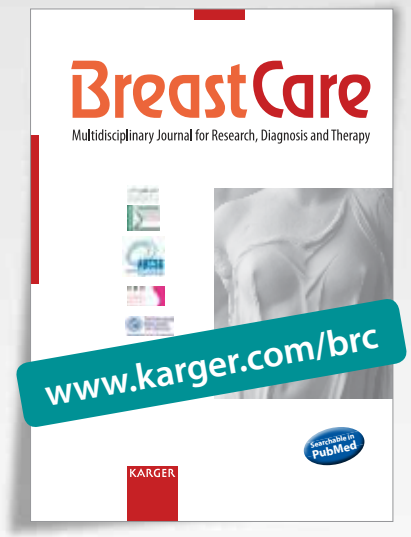
Angaben ohne Gewähr/Änderungen vorbehalten.

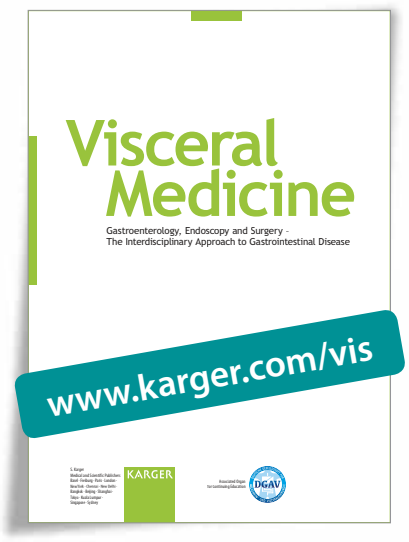
Die DGHO Service GmbH hat die Industrieausstellung in eigenem Namen und auf eigene Rechnung organisiert.

Hinweis: Das Scannen Ihres Namensschildes ist freiwillig und beschränkt nicht Ihren Zugang zu den Industriesymposien und zur Industrieausstellung.

Connecting the World of Biomedical Science







S. Karger Verlag für Medizin
und Naturwissenschaften GmbH
Wilhelmstraße 20A
79098 Freiburg
Deutschland
t: +49 761 45 20 70
f: +49 761 45 20 714
information@karger.com

KARGER

Offenlegung der kommerziellen Unterstützung*

Firma	Betrag EUR	Gegenleistung
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	83.612,50 €	Standfläche, Industriesymposium, Anzeige Programmheft, Einleger Programmheft, Logo Orientierungsplan, Werbung auf Floor graphics und Deckenfahne, Flyer-Auslage
Alexion Pharma Germany GmbH	41.200,00 €	Standfläche, Anzeige Programmheft
AMGEN GmbH	99.400,00 €	Standfläche, Industriesymposium, Teilauflage Abstract-USB-Sticks
Astellas Pharma GmbH	23.750,00 €	Standfläche
AstraZeneca GmbH	119.650,00 €	Standfläche, 2 Industriesymposien, Anzeige Programmheft, Flyer-Auslage
Bayer Vital GmbH	42.750,00 €	Standfläche
Biotest AG	15.600,00 €	Standfläche, Anzeige Programmheft, Logo Orientierungsplan
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	191.850,00 €	Standfläche, Industriesymposium, Anzeige und Lesezeichen Programmhefte, Hostessen-Shirts
Celgene GmbH	119.750,00 €	Standfläche, Industriesymposium, Anzeigen Programmhefte, Werbung auf Säulenummantelungen
Chugai Pharma Europe Ltd.	34.200,00 €	Standfläche
Daiichi Sankyo Oncology Europe GmbH	7.125,00 €	Standfläche
Eisai GmbH	5.700,00 €	Standfläche
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	7.125,00 €	Standfläche
Gilead Sciences GmbH	58.000,00 €	Standfläche, Industriesymposium
GRIFOLS Deutschland GmbH	14.250,00 €	Standfläche
Hexal AG	62.287,50 €	Standfläche, Industriesymposium
Ipsen Pharma GmbH	56.250,00 €	Standfläche, Industriesymposium, Wasserspender
Janssen-Cilag GmbH	177.600,00 €	Standfläche, 2 Industriesymposien, Werbung auf Säulen-ummantelungen, Floor graphics, Teilnehmerlanyards, Flyer-Auslage
Jazz Pharmaceuticals Germany GmbH	15.200,00 €	Standfläche
KEDRION Biopharma	5.700,00 €	Standfläche
Leo Pharma GmbH	16.150,00 €	Standfläche
Lilly Deutschland GmbH	145.700,00 €	Standfläche, 3 Industriesymposien, Anzeige Programmheft
medac GmbH	19.000,00 €	Standfläche
Merck Serono GmbH	67.775,00 €	Standfläche, Industriesymposium, Anzeige Programmheft
MSD Sharp & Dohme GmbH	167.756,25 €	Standfläche, Industriesymposium, Anzeigen, Banderole Programmhefte, Teilauflage Abstract-USB-Sticks, Werbung auf Säulenummantelungen und Floor graphics
Mundipharma Deutschland GmbH & Co. KG	71.400,00 €	Standfläche, Industriesymposium
Novartis Pharma GmbH	141.862,50 €	Standfläche, 2 Industriesymposien, Anzeige Programmheft, Werbung auf Treppenstufen
octapharma GmbH	9.500,00 €	Standfläche
Otsuka Pharma GmbH	12.700,00 €	Standfläche, Anzeige Programmheft
Pfizer Pharma GmbH	77.750,00 €	Standfläche, Industriesymposium
Pfizer Pharma PFE GmbH	14.250,00 €	Standfläche
ribosepharm division Hikma Pharma GmbH	11.875,00 €	Standfläche
RIEMSER Pharma GmbH	16.625,00 €	Standfläche
Roche Pharma AG	184.375,00 €	Standfläche, 3 Industriesymposien, Werbung auf Säulen-ummantelungen und Wandbanner
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	111.700,00 €	Standfläche, 2 Industriesymposien, Anzeige Programmheft, Werbung auf Floor graphics
SERVIER Deutschland GmbH	43.000,00 €	Standfläche, Industriesymposium, Anzeige, Einleger Pro-grammheft, Blöcke zur Auslage, Flyer-Auslage
Shire – Baxalta Deutschland GmbH	75.562,50 €	Standfläche, Industriesymposium, Anzeigen Programmheft
TAD Pharma GmbH	11.400,00 €	Standfläche
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	117.000,00 €	Standfläche, 2 Industriesymposien, Anzeige Programmheft
Teva GmbH	14.250,00 €	Standfläche

Transparenzvorgabe durch FSA-Transparenzkodex, AKG-Transparenzregel, PHARMIG-Verhaltenskodex oder Pro Generika-Verhaltenskodex.
Einige Firmen wünschen keine Veröffentlichung.

Stand 24. August 2017; Irrtum und Änderungen vorbehalten.
Die aktuelle Übersicht der Unterstützung finden Sie unter www.haematologie-onkologie-2017.com.

KulturKarree

Geschichte, Kultur, Literarisches und Stuttgart-Souvenirs

Ausstellungsfläche 34 a/b in Halle 4

80 JAHRE DGHO – FESTSCHRIFT UND GESCHICHTSAUSSTELLUNG

Ein Paul Klee-Bild mit dem Titel *„Harmonisierter Kampf“*, entstanden 1937, im Gründungsjahr der DGHO, prangt auf der neuen Publikation „Fundstücke aus dem DGHO-Archiv“. Mit gutem Grund: Weltanschauliche Kämpfe, Kompromisse und Versäumnisse begleiten die Geschichte der DGHO durch alle Epochen: im Nationalsozialismus, im „Realsozialismus“ der DDR, im Wettstreit von Therapien und Forschungsgeldern wie im Zwist um die „richtige“ onkologische Versorgung. Kein organisches Wachstum, sondern eine Zeit voller Reibungen, disparater Interessen und rasanter Entwicklungsschübe; eine Zeit aber auch erfolgreicher Wissenschaftskongresse und steigender Mitgliederzahlen. Die „Fundstücke“ erlauben Stichproben, Einblicke, Momentaufnahmen in das Innere einer Fachgesellschaft, die in ihrer Halbzeit den Sprung von der Hämatologie zur Medizinischen Onkologie gewagt hat. Keine Festschrift im klassischen Sinn, sondern eine Materialsammlung, wenn dereinst zum hundertjährigen Jubiläum ein Prachtband erstellt wird.

Am Geschichtsstand der DGHO auf dem KulturKarree steht Ihnen der Verfasser, der Medizinhistoriker Prof. Peter Voswinckel, zugleich Betreuer des DGHO-Archivs, für Hintergrundgespräche zur Verfügung. Daneben werden, wie immer, die Geschichtsausstellung der DGHO und die bisher erschienenen DGHO-Werke zur Geschichte der Hämatologie und Medizinischen Onkologie präsentiert.

Ein weiteres Highlight auf dem KulturKarree: Im Filmvorführraum wird medizinhistorisch interessantes Material aus dem DGHO-Archiv zeit- und stilgemäß mit Projektor und Leinwand gezeigt!

STUTTGART ZUM MITNEHMEN

Die kulinarischen Spezialitäten der Region kennenlernen oder ein Mitbringsel besorgen? Dafür müssen Sie nicht in die Stadt. Kommen Sie zum KulturKarree und entdecken Sie die „SchwabenLiebe“: Besondere Geschenke, regionale Kochbücher und Krimis, charmante Mitbringsel – g‘macht im Ländle! Schönes und Witziges für Schwaben, Exilschwaben und für den Rest der Welt. Sie unterstützen damit zugleich regionale Produzenten, handeln nachhaltig, sozial und ökologisch.

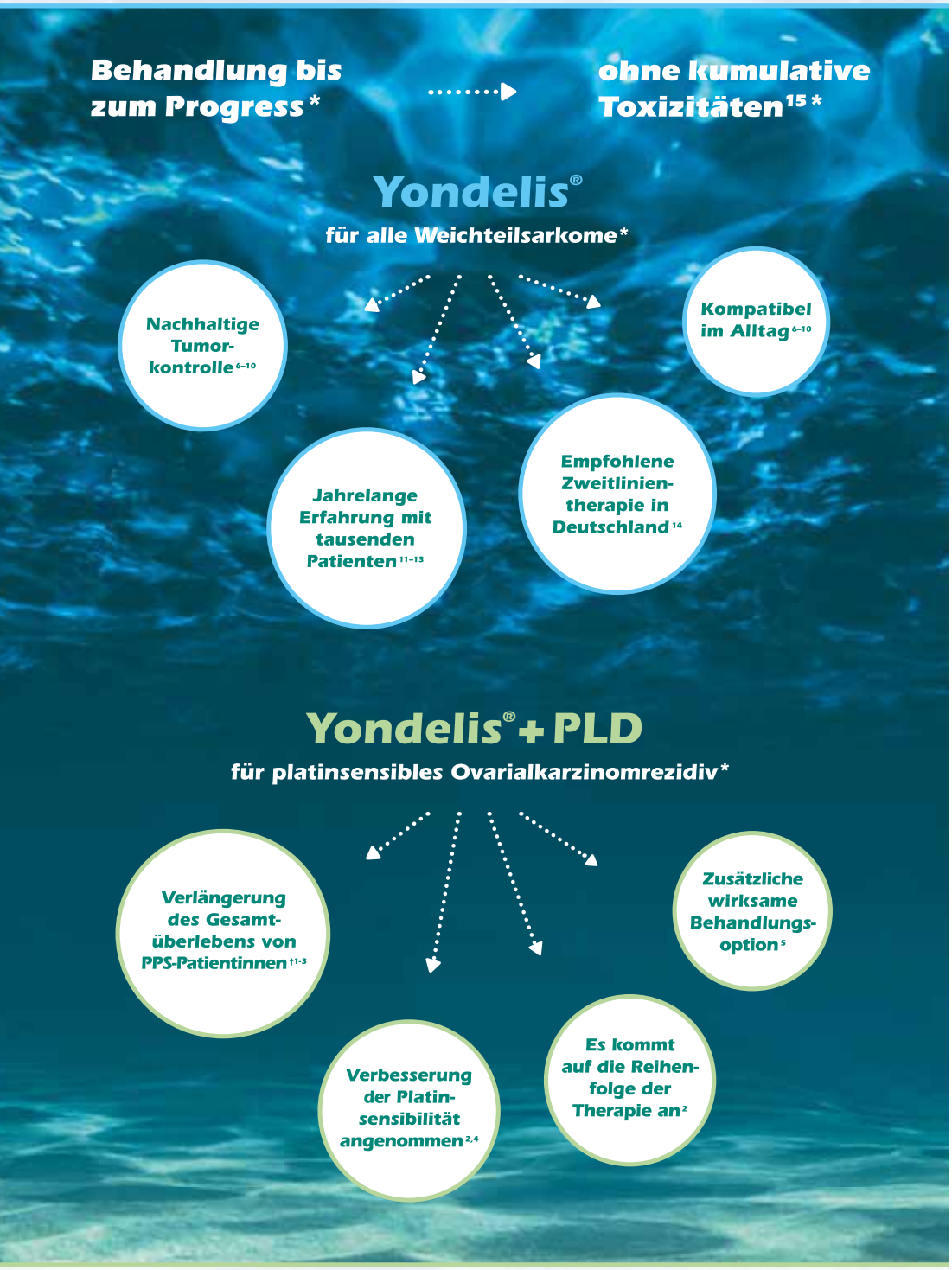
80 JAHRE DGHO
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR HÄMATOLOGIE UND MEDIZINISCHE ONKOLOGIE

In diesem Jahr feiert die DGHO ihr 80-jähriges Bestehen. Dies ist nicht nur der Anlass für die Jubiläums-Broschüre „Fundstücke aus dem DGHO-Archiv“ (s. S. 192), sondern liefert auch das Motto für eine besondere Aktion:

DGHO IN BEWEGUNG!

Werden Sie aktiv und erwerben Sie ein Jubiläums-Sportshirt am Verkaufsstand im Eingangsfoyer. Die Einnahmen aus dem Verkauf der Shirts werden nach Abzug der Kosten an die Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs gespendet.

Werden Sie DGHO-Mitglied: www.dgho.de



PPS: partiell-platin-sensibel (platin-free-interval 6 –12 months), † Post-hoc-Analyse

***Yondelis® 0,25 mg** Pulver für ein Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. **Yondelis® 1 mg** Pulver für ein Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. **Wirkstoff:** Trabectedin. **Qualitative und quantitative Zusammensetzung:** Jede Yondelis® 0,25 mg Durchstechflasche mit Pulver enthält 0,25 mg Trabectedin, jede Yondelis® 1 mg Durchstechflasche mit Pulver enthält 1 mg Trabectedin. Ein ml rekonstituierte Lösung enthält 0,05 mg Trabectedin. **Sonstige Bestandteile:** Sucrose, Kaliumdihydrogenphosphat, Phosphorsäure und Kaliumhydroxid (zur pH-Anpassung); jede Yondelis® 0,25 mg Durchstechflasche mit Pulver enthält 2 mg Kalium und 0,1 g Sucrose, jede Yondelis® 1 mg Durchstechflasche mit Pulver enthält 8 mg Kalium und 0,4 g Sucrose. **Anwendungsgebiete:** Yondelis® ist indiziert für die Behandlung von erwachsenen Patienten mit fortgeschrittenem Weichteilsarkom nach Versagen von Anthrazyklinen und Ifosfamid, bzw. von Patienten, bei denen sich die Anwendung dieser Mittel nicht eignet. Die Wirksamkeitsdaten basieren vorwiegend auf Patienten mit Liposarkom und Leiomyosarkom. Yondelis® in Kombination mit pegyliertem liposomalem Doxorubicin (PLD) ist indiziert für die Behandlung von Patientinnen mit einem platinsensiblen Ovarialkarzinomrezidiv. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Trabectedin oder einen der sonstigen Bestandteile. Begleitende schwere oder unkontrollierte Infektion. Stillzeit. Kombinierte Anwendung mit Gelbfiebervakzin. **Nebenwirkungen:** Erhöhte Kreatininphosphokinase im Blut, erhöhtes Kreatinin im Blut, vermindertes Albumin im Blut, Neutropenie, Thrombozytopenie, Anämie, Leukopenie, Kopfschmerzen, Pyrexie, Erbrechen, Übelkeit, Verstopfung, Durchfall, Stomatitis, Anorexie, Abgeschlagenheit, Asthenie, Schleimhautentzündung, palmar-plantare Erythrosästhesie (Hand-Fuß-Syndrom), Alopezie, Hyperbilirubinämie, erhöhte Alaninaminotransferase, erhöhte Aspartataminotransferase, erhöhte alkalische Phosphatase im Blut, erhöhte Gammaglutamyltransferase, erhöhte CPK-Werte (23-26%) mit Rhabdomyolyse (< 1%; gewöhnlich in Zusammenhang mit Nieren- bzw. Multiorganversagen), Dyspnoe, Infektion, Ikterus, Gewichtsverlust, febrile Neutropenie, periphere sensorische Neuropathie, Geschmacksstörung, Schwindel, Parästhesie, Husten, Bauchschmerzen, Dyspepsie, Schmerzen im Epigastrium, Myalgie, Arthralgie, Rückenschmerzen, Dehydration, Appetitverlust, Hypokaliämie, Hypotonie, Flushing (Gesichtsröte), Hautausschlag, Hyperpigmentierung der Haut, Ödem, peripheres Ödem, Reaktion an der Injektionsstelle (einschließlich Gewebenekrose), Insomnie, erhöhte Kreatinphosphokinase im Blut, neutropenische Infektion, neutropenische Sepsis, Panzytopenie, Knochenmarkversagen, Granulozytopenie, Synkope, linksventrikuläre Dysfunktion, Lungenembolie, erhöhtes konjugiertes Bilirubin, Lungenödem, allergische Reaktionen, Kapillarlecksyndrom, Hepatotoxizität, Hepatomegalie, schmerzhafte Leber, septischer Schock, Leberversagen, Paravasation. **Meldung von Nebenwirkungen:** Die Meldung des Verdachts auf Nebenwirkungen nach der Zulassung ist von großer Wichtigkeit. Sie ermöglicht eine kontinuierliche Überwachung des Nutzen-Risiko-Verhältnisses des Arzneimittels. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung über das nationale Meldesystem anzuzeigen: AT: Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen, Traisengasse 5, 1200 WIEN, ÖSTERREICH, Fax: + 43 (0) 50 555 36207, Website: http://www.basg.gv.at/ bzw. DE: Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: http://www.bfarm.de. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Antineoplastisches Mittel, ATC-Code: L01CX01. Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstigen Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit sowie weitere Informationen sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. AT: Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten. DE: Verschreibungspflichtig. **Inhaber der Zulassung:** Pharma Mar, S.A., Avda. de los Reyes 1, Polígono Industrial La Mina, 28770 Colmenar Viejo (Madrid), Spanien. **Stand:** 08/2017

Literatur

1 Poveda A, et al. Cancer Treat Rev 2014;40:366–75. **2** Colombo N. Future Oncol 2013;9(12 Suppl):19–23. Epub 2013/11/15. **3** Monk BJ, et al. Eur J Cancer 2012;48(15):2361–8. Epub 2012/05/01. **4** Ledermann JA, et al. on behalf of the ESMO Guidelines Working Group, Ann Oncol 2013;24(Suppl 6): vi24–vi32 **5** Monk BJ, et al. J Clin Oncol 2010;28(19):3107–14. Epub 2010/06/03. **6** Le Cesne A, et al. Investigational New Drugs 2012;30(3):1193–202. Epub 2011/04/13. **7** Demetri GD, et al. J Clin Oncol 2009; 27(25):4188–96. Epub 2009/08/05. **8** Schoffski P, et al. Expert Opin Pharmacother 2008;9(9):1609–18. Epub 2008/06/04. **9** Payne MJ, et al. Case Rep Oncol 2014;7(1):132–138. **10** Reichardt P. Expert Rev Anticancer Ther 2013;13(6 Suppl 1):25 –30. **11** Le Cesne A, et al. Eur J Cancer 2015;51(6):742–50. Epub 2015/03/03. **12** Samuels BL, et al. Ann Oncol 2013;24(6):1703–09. **13** Blay JY. Expert Rev Anticancer Ther 2013; 13(6 Suppl 1):3–9. **14** DGHO Leitlinie Weichteilsarkome, https://www.onkopedia.com/de/onkopedia/guidelines/weichgewebssarkome-weichteilsarkome-des-erwachsenen/@@view/html/index.html **15** Blay JY. Future Oncol 2014;10(10 Suppl):1–5.

Informationen für Teilnehmer

REGISTRIERUNGSCOUNTER

Der Registrierungscounter befindet sich im Eingangsbereich des ICS im Foyer C 2.
E-Mail: jahrestagung2017@eventlab.org

ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag, 29.09.2017	08:30–20:30 Uhr
Samstag, 30.09.2017	07:00–19:00 Uhr
Sonntag, 01.10.2017	07:00–19:00 Uhr
Montag, 02.10.2017	07:00–19:00 Uhr
Dienstag, 03.10.2017	07:00–13:00 Uhr

VORREGISTRIERTE TEILNEHMER MIT BEREITS BEZAHLTEN GEBÜHREN

Wenn Sie Ihre gebuchten Leistungen bereits bezahlt haben, wurden Ihnen die Kongressunterlagen (Namensschild und ggf. gebuchte Tickets) ca. 14 Tage vor Kongressbeginn von der Firma event lab. GmbH per Post zugesandt. Ein erneutes Ausdrucken der Unterlagen wird mit einer Gebühr in Höhe von 20,00 € berechnet.

VORREGISTRIERTE TEILNEHMER MIT ZAHLUNG NACH DEM 10.09.2017

Sie haben nach Eingang Ihrer Zahlung eine Bestätigung mit QR-Code per E-Mail erhalten. Bitte drucken Sie sich Ihr Kongress-Namensschild und ggf. gebuchte Tickets an einer der Self-Print-Stationen im Eingangsbereich aus.

VORREGISTRIERTE TEILNEHMER MIT OFFENEN GEBÜHREN

Sollten Sie sich bereits für den Kongress registriert, aber Ihre Gebühren noch nicht beglichen haben, möchten wir Sie bitten, sich an einen der Registrierungscounter zu wenden. Der zu zahlende Betrag kann vor Ort in bar, per EC- oder per Kreditkarte (Amex, Visa oder Mastercard) entrichtet werden. Für Überweisungen nach dem 22.09.2017 bringen Sie bitte einen Überweisungsbeleg mit.

TEILNAHMEGEBÜHREN

	Frühbucher bis 30.06.2017	Normaltarif bis 01.09.2017	Spätbucher ab 02.09.2017
Mitglied DGHO, OeGHO, SGMO, SGH	180,00 €	230,00 €	280,00 €
Nichtmitglied	380,00 €	430,00 €	480,00 €
Pflegende[1]	120,00 €	135,00 €	150,00 €
med. Assistenzberuf[1]	120,00 €	135,00 €	150,00 €
Studierende[2]	kostenfrei	kostenfrei	kostenfrei
Ruheständler[2]	120,00 €	135,00 €	150,00 €
Expertenseminar[3]	25,00 €	25,00 €	25,00 €
Gesellschaftsabend[4]	45,00 €	45,00 €	45,00 €

Die Teilnahmegebühren sind gemäß § 4 Nr. 22 Buchst. a) UStG von der Umsatzsteuer befreit.

[1] Ein Nachweis des Arbeitgebers/Institution über die tatsächliche Anstellung als Pflegekraft oder med. Assistenzberuf ist erforderlich.
[2] Eine Bescheinigung als eingeschriebener Studierender bzw. Nachweis als Ruheständler ist erforderlich.
[3] Separate Anmeldung erforderlich. Die ermäßigte Gebühr für med. Assistenzberufe und Studenten beträgt 10,00 €.
[4] Die Gebühren für den Gesellschaftsabend verstehen sich inklusive 19 % USt.

In den Teilnahmegebühren sind enthalten:

- Zugang zu allen wissenschaftlichen Veranstaltungen vom 29.09.–03.10.2017
- Namensschild
- Allgemeine Teilnahmebestätigung
- Eröffnung, Welcome Reception und Farewell Lunch
- Abstract-USB-Stick
- ÖPNV-Ticket des Verkehrs- und Tarifverbunds Stuttgart (VVS) vom 29.09.–03.10.2017
- Zugang zur Industrieausstellung

NEUREGISTRIERUNGEN

Anmeldungen vor Ort am Registrierungscounter sind möglich. Bitte denken Sie daran, einen entsprechenden Nachweis vorzulegen, wenn Sie sich als Pflegekraft, med. Assistenzberuf, Studierende oder Ruheständler registrieren möchten.

TAGESKARTEN (Achtung: nur vor Ort buchbar, ohne VVS Ticket)

TAGESKARTEN (Gebühr pro Tag)	Freitag, 29.09.2017 Dienstag, 03.10.2017	Samstag, 30.09.2017 Sonntag, 01.10.2017 Montag, 02.10.2017
Mitglied DGHO, OeGHO, SGMO, SGH	110,00 €	180,00 €
Nichtmitglied	200,00 €	290,00 €
Ermäßigt[1] (Pflegekräfte, med. Assistenzberufe, Ruheständler)	90,00 €	140,00 €

EXPERTENSEMINARE

Der Besuch der Expertenseminare ist kostenpflichtig und konnte im Rahmen der Registrierung gebucht werden. Sofern die Expertenseminare nicht ausgebucht sind, haben Sie die Möglichkeit, Tickets auch noch während der Jahrestagung zu erwerben. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 30 Personen begrenzt. Die Gebühr für die Teilnahme an einem Expertenseminar beträgt 25,00 € (ermäßigt 10,00 €).

GRUPPENBUCHUNGEN

Haben Sie eine Registrierung im Rahmen einer Gruppe vorgenommen, so kontaktieren Sie bitte Ihren Gruppenkoordinator zum Erhalt der Kongressunterlagen.

TEILNAHME- UND STORNIERUNGSBEDINGUNGEN

Registrierte Teilnehmer, die am Kongress nicht teilnehmen können, teilen dies bitte der event lab. GmbH schriftlich per E-Mail an jahrestagung2017@eventlab.org mit. Bei einer Stornierung der Teilnahme bis zum 15.08.2017 wurde die Teilnahmegebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 % erstattet. Nach dem 15.08.2017 war leider keine Erstattung mehr möglich und die Teilnahmegebühr muss entrichtet werden. Die volle Teilnahmegebühr ist auch zu zahlen, wenn ein angemeldeter Teilnehmer nicht zum Kongress erscheint. Bitte beachten Sie, dass für Änderungen und nach dem 15.08.2017 auch für Umbuchungen und Namensänderungen eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 € erhoben wird.

Die vollständigen Teilnehmer-AGB finden sie auf der Kongresswebseite www.haematologie-onkologie-2017.com, Menüpunkt: Registrierung

Zertifizierung

Ihr Namensschild ist mit einem Barcode versehen. Dieser dient der Erfassung der Fortbildungspunkte. Bitte tragen Sie Ihr Namensschild so, dass die Erfassung Ihres Barcodes zügig erfolgen kann oder scannen Sie sich an den dafür vorgesehenen Terminals.

FORTBILDUNGSPUNKTE DER ÄRZTEKAMMER

Die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie ist von der Landesärztekammer Baden-Württemberg mit folgenden CME-Punkten anerkannt:
29.09.2017 mit 6 Punkten
30.09.2017 mit 6 Punkten
01.10.2017 mit 6 Punkten
02.10.2017 mit 6 Punkten
03.10.2017 mit 6 Punkten

Wenn Sie Ihre EFN-Nummer bei Ihrer Registrierung angegeben haben, erfolgt die Übermittlung an die Landesärztekammern elektronisch. Gern können Sie Ihre EFN-Nummer auch im Laufe der Jahrestagung am Registrierungscounter scannen lassen. Sollten Sie Ihre EFN-Nummer nicht angegeben haben, ist die elektronische Übermittlung nicht möglich.

FORTBILDUNGSPUNKTE DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER ÄRZTE

Teilnehmer aus Österreich reichen für die Anerkennung der Fortbildungspunkte bitte ihre Teilnahmebescheinigung bei der Österreichischen Akademie der Ärzte ein.

FORTBILDUNGSPUNKTE SGMO UND SGH

SGMO und SGH Fortbildungscredits:
29.09.2017 4 Credits
30.09.2017 8 Credits
01.10.2017 8 Credits
02.10.2017 8 Credits
03.10.2017 4 Credits

FORTBILDUNGSPUNKTE ESMO

Die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie wurde von der ESMO (European Society for Medical Oncology) mit 25 ESMO-MORA Punkten in der Kategorie 1 zertifiziert.

FORTBILDUNGSPUNKTE FÜR PFLEGEKRÄFTE DER RBP

30.09.2017 mit 6 Punkten (1 Tag); 01.10.2017 mit 6 Punkten (1 Tag);
30.09./01.10.2017 mit 10 Punkten (beide Tage).
Die Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie am Registrierungscounter.

TEILNAHMEBESCHEINIGUNGEN

Die Teilnahmebescheinigung mit CME-Punkten können Sie sich an den dafür vorgesehenen Selbstbedienungs-Terminals im Eingangsbereich des ICS selbst ausdrucken. Es werden alle registrierten Tage aufgelistet. Ein Ausdruck der Bescheinigung nach jedem Veranstaltungstag ist nicht nötig.

Teilnahmebescheinigungen sind nur vor Ort erhältlich. Bescheinigungen nach der Jahrestagung können leider nicht mehr ausgestellt werden.

Informationen für Referenten und Vorsitzende

EINGELADENE REFERENTEN UND VORSITZENDE

Die Kongressunterlagen wurden Ihnen ca. 14 Tage vor Kongressbeginn von der Firma event lab. GmbH per Post zugesandt. Sollten Ihnen diese noch nicht vorliegen, so wenden Sie sich an den entsprechenden Schalter am Registrierungscounter.

MEDIENANNAHME

Die Medienannahme befindet sich im Eingangsfoyer des ICS. Alle Präsentationen müssen über die Medienannahme eingereicht werden. Der Anschluss eigener Notebooks sowie das Aufspielen von Daten in den Vortragsräumen ist NICHT möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN DER MEDIENANNAHME

Freitag, 29.09.2017	08:30–20:30 Uhr
Samstag, 30.09.2017	07:00–19:00 Uhr
Sonntag, 01.10.2017	07:00–19:00 Uhr
Montag, 02.10.2017	07:00–19:00 Uhr
Dienstag, 03.10.2017	07:00–13:00 Uhr

VORTRAGSUPLOAD IN DER MEDIENANNAHME

Während des Kongresses werden alle Vortragenden gebeten, ihre Präsentationen spätestens 2 Stunden vor Beginn der entsprechenden Sitzung in der Medienannahme einzureichen.

NO-SHOW-POLITIK FÜR VORTRAGSAUTOREN

Wird ein Vortrag unentschuldigt nicht auf der Jahrestagung gehalten, wird der Erstautor des eingereichten Abstracts für die nächste Jahrestagung für die Anmeldung von Beiträgen gesperrt.

OFFENLEGUNG DER INTERESSENSKONFLIKTE

Bitte fügen Sie Ihrem Vortrag die Angaben zur „Offenlegung der Interessenskonflikte“ bei. Eine entsprechende Musterdatei und weitere Informationen finden Sie auf der Kongresswebseite unter www.haematologie-onkologie-2017.com

Informationen für Posterreferenten

Bitte bringen Sie Ihr Poster bis 9:00 Uhr am 30.9.2017 an. Alle Poster bleiben während der gesamten dreitägigen Posterausstellung hängen und können am 2.10.2017 ab 19:00 Uhr entfernt werden. Die Posterausstellung wird betreut, gern sind wir Ihnen hier behilflich. Poster, die am 2.10.2017 nicht abgenommen wurden, werden entsorgt.

Für jedes Poster ist eine eigene Posterwand vorgesehen. Ihre Posternummer entnehmen Sie bitte dem Programm. Material für das Anbringen der Poster wird vor Ort zur Verfügung stehen. Die Postermaße betragen 84 cm hoch x 118,8 cm breit (DIN A0 quer).

Die Posterautoren werden gebeten, sich während der Zeit der Posterdiskussion bei ihrem Poster aufzuhalten und einen dreiminütigen Vortrag (mit anschließender Diskussion) vorzubereiten.

Die Posterdiskussionen finden im Saal C 2.1/2 im ICS statt.

Samstag, 30.9.2017	17:30–19:00 Uhr
Sonntag, 1.10.2017	17:30–19:00 Uhr
Montag, 2.10.2017	17:30–19:00 Uhr

POSTERPREISE

Unter allen Postern werden pro Posterkategorie besonders herausragende Arbeiten mit einem Preisgeld von 300,00 € ausgezeichnet. Die Bewertungen und Auszeichnungen der Poster erfolgen während der jeweiligen Posterdiskussion. Die prämierten Poster werden bis zum Ende der dreitägigen Posterpräsentation ausgestellt.

NO-SHOW-POLITIK

Wird ein Poster unentschuldigt nicht auf der Jahrestagung präsentiert, wird der Erstautor des eingereichten Posters für die nächste Jahrestagung für die Anmeldung von Beiträgen gesperrt.

OFFENLEGUNG DER INTERESSENSKONFLIKTE

Bitte fügen Sie Ihrem Poster die Angaben zur „Offenlegung der Interessenskonflikte“ bei. Eine entsprechende Musterdatei und weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Jahrestagung unter www.haematologie-onkologie-2017.com.

Presse

Die Akkreditierung zur Jahrestagung ist kostenfrei und erfolgt nach Vorlage eines gültigen Presseausweises. Als Medienvertreter konnten Sie sich im Vorfeld oder vor Ort für die Jahrestagung und die Pressekonferenz akkreditieren.
Das Pressebüro befindet sich im Restaurant am Wasser, Zugang vom Übergang zwischen ICS und Halle 4 mit der Industrieausstellung.

FOTO- UND DREHGENEHMIGUNGEN

Foto- und Filmaufnahmen in den Vortragssälen und in der Industrieausstellung sind nicht erlaubt. Sie können hierzu allerdings eine Drehgenehmigung unter Angabe eines Sachgrundes bei der Pressestelle beantragen.

PRESSEKONTAKT

Michael Oldenburg
DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie e.V.
Alexanderplatz 1, 10178 Berlin
Tel.: +49 (0)30/27 87 60 89 27, E-Mail: oldenburg@dgho.de

PRESSEKONFERENZ

Die Pressekonferenz zur Jahrestagung findet am Samstag, 30.09.2017 von 12:00 bis 13:30 Uhr im Raum C 9.3 statt.

Nachhaltigkeit

Die Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie 2017 ist eine klimafreundliche Veranstaltung. Machen Sie mit und nutzen Sie unsere klimaschonenden Angebote:

KLIMAFREUNDLICHES REISEN

- Bahnanreise mit 100% Ökostrom – mit dem Veranstaltungsticket im Rahmen der Kooperation zwischen DGHO Service GmbH und Deutscher Bahn.
- ÖPNV-Ticket – lassen Sie Ihr Auto stehen! In allen Teilnehmertickets ist für die Dauer der Jahrestagung ein Ticket für den öffentlichen Nahverkehr (VVS) enthalten.

KLIMAFREUNDLICHER VERANSTALTUNGSORT

Die Messe Stuttgart und das ICS Internationales Congresscenter Stuttgart sind seit der Eröffnung im Oktober 2007 zukunftsweisend mit ihrem nachhaltigen Engagement und haben sich 2012 dem Branchenkodex „fairpflichtet“ angeschlossen.

KLIMAFREUNDLICHES CATERING

Der Gastronomieanbieter Aramark setzt auf die kontinuierliche Zusammenarbeit mit Produzenten und Lieferanten aus der Region und verarbeitet bevorzugt saisonale Zutaten.

RECYCLING & MÜLLVERMEIDUNG

- Wir verwenden Teppich, der nach der Veranstaltung mit einer hochwertigen und umweltschonenden Reinigungstechnik gesäubert und wiederverwendet wird.
- Wir verzichten bereits im 3. Jahr auf Kongresstaschen.
- Wir verwenden Namensschilder ohne Plastikhüllen sowie Lanyards aus Recyclingmaterial.

KLIMAFREUNDLICHER DRUCK

Für alle Druckmaterialien verwenden wir FSC-zertifiziertes Papier und stellen den Abstractband zudem ressourcenschonend auf einem USB-Stick zur Verfügung.

Abendprogramm

Eröffnung und Welcome Reception

FREITAG, 29.09.2017, 18:15–22:00 UHR

Zum Auftakt des Kongresses begrüßen Sie der Kongresspräsident und die Präsidenten der Fachgesellschaften.

In seinem Gastvortrag wird Professor Wilhelm Kley vom Institut für Astronomie & Astrophysik der Universität Tübingen über „Eine Reise durch den Kosmos: Vom Urknall bis zum Beginn des Lebens“ berichten.

In dem Vortrag geht er der Frage nach, welche Abläufe in der Geschichte des Universums besonders wichtig für die Entstehung des Lebens auf der Erde gewesen sind. Zu Beginn wird die Erzeugung der Elemente kurz nach dem Urknall und in den Sternen diskutiert, gefolgt von einer Erläuterung der relevanten Prozesse bei der Entstehung der Erde. Abschließend wird die Herkunft des lebensnotwendigen Wassers auf der Erde besprochen.

Anschließend Welcome Reception.

Gesellschaftsabend

SAMSTAG, 30.09.2017

Im Porsche Museum Stuttgart, Porscheplatz 1, 70435 Stuttgart

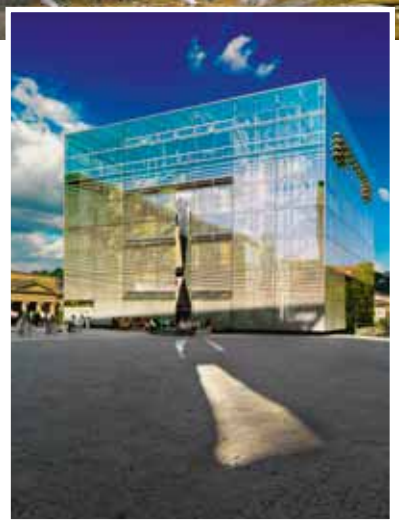
Beginn: 19:30 Uhr
Preis: p. P. 45 € (inkl. Busshuttle, Essen und Getränke)

Direkt am Stammsitz der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG befindet sich seit 2009 das Porsche-Museum.
In dem architektonisch beeindruckenden Gebäude erwartet die Besucher die chronologische Produkt- und Markenhistorie von Porsche sowie mehrere Sonderausstellungen jährlich.
Weitere Informationen finden Sie unter: www.porsche.de/museum

Wir freuen uns, Sie zum Gesellschaftsabend in eindrucksvoller Kulisse einzuladen. Genießen Sie einen Abend in einem der spektakulärsten Automobilmuseen. Lassen Sie sich begeistern von mehr als 80 Fahrzeugen im Ausstellungsbereich sowie von den kulinarischen Highlights.

Stuttgart und die Region ...

... haben viel zu bieten! Auch bei einem Kurzaufenthalt können Sie viele Eindrücke mit nach Hause nehmen. Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen im Eingangsfoyer des ICS am Stuttgart-Infocounter freundliche Mitarbeiter zur Verfügung.
Einen guten Überblick erhalten Sie unter www.stuttgart-tourist.de.



DGHO
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR HÄMATOLOGIE UND MEDIZINISCHE ONKOLOGIE
OeGHO
Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie
SSMO SSOM SGMO
SGH SSH

JAHRESTAGUNG 2018 Wien

Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie

www.haematologie-onkologie-2018.com

28.9.–2.10.

Fotos: DGHO Service (6x) | Jorit Aust | Javi Martin

SAVE THE DATE

28.9.–2.10.2018 Wien

Kongresspräsidentin
Univ. Prof. Dr. Hildegard Greinix
LKH-Universitätsklinikum Graz · Österreich

Kongressort
Austria Center Vienna
Bruno-Kreisky-Platz 1 · 1220 Wien · Österreich

Kongressorganisation
DGHO Service GmbH
Alexanderplatz 1 · 10178 Berlin · Deutschland
E-Mail: jahrestagung2018@dgho-service.de

Hinweise A–Z

ABSTRACTBAND

Alle akzeptierten Abstracts sind in einem Supplement der Zeitschrift Oncology Research and Treatment des S. Karger Verlages für Medizin und Naturwissenschaften GmbH publiziert (ISBN 978-3-318-06110-9). Die Abstracts stehen auf der Kongressseite www.haematologie-onkologie-2017.com und auf der Webseite des S. Karger Verlages www.karger.com/ORT_40_S3_2017 zum Download zur Verfügung. Alle Mitglieder der DGHO sowie die Abonnenten der OeGHO, SGMO und SGH haben den gedruckten Band bereits vor der Jahrestagung erhalten. Eine reguläre kostenpflichtige Bestellung ist über die E-Mail aboservice@karger.com möglich.

ABSTRACT-USB STICK

Sie erhalten den Abstract USB-Stick an den Ständen der Firmen Amgen GmbH (Stand Nr. 28) und MSD SHARP & DOHME GmbH (Stand Nr. 20) sowie auf dem KulturKarree (Stand Nr. 34 a/b) in der Industrieausstellung.

ANREISE

Das ICS erreichen Sie mit der S-Bahn (S2/S3) aus der Innenstadt/Hauptbahnhof. Der Flughafen Ist fußläufig erreichbar. Für PKW stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.
Nutzen Sie innerhalb Stuttgarts das Ticket des Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS), welches Sie auf Ihrem Namensschild bei einer Gesamtteilnahme finden.

DGHO-STAND

Der DGHO-Stand befindet sich im Eingangsfoyer des ICS.

FOTO- UND FILMAUFNAHMEN

Foto- und Filmaufnahmen in den Vortragssälen und in der Industrieausstellung sind nicht erlaubt (Ausnahmeregelungen auf Antrag; s. unter Presse).

GARDEROBE

Eine kostenpflichtige Garderobe befindet sich im Untergeschoss des ICS.

GASTRONOMIE

Speisen und Getränke auf Selbstzahlerbasis erhalten Sie während des Kongresses im Restaurant Halle 4 und im Bistro C 2. Weiterhin finden Sie Wasserspender an mehreren Stationen im ICS.
In der Zeit von 11.00 bis 15.00 Uhr können Sie im Restaurant Halle 4 verschiedene Mittagsgerichte erwerben. Die DGHO Service GmbH subventioniert diese Mittagsgerichte, so dass die Preise zwischen 4,90 € und 8,00 € liegen.

Öffnungszeiten Restaurant Halle 4

Samstag, 30.9., bis Montag, 02.10.2017	jeweils von 09:00–17:30 Uhr

Öffnungszeiten Bistro C 2

Freitag, 29.09.2017	von 12:00–18:30 Uhr
Samstag, 30.9., bis Montag, 02.10.2017	jeweils von 09:00–16:00 Uhr
Dienstag, 03.10.2017	von 09:00–12:00 Uhr

JUNGES KREBS PORTAL
Experten beantworten Deine Frage
DEUTSCHE STIFTUNG FÜR JUNGE ERWACHSENE MIT KREBS

JUNGES KREBSPORTAL

der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs

HILFE FÜR JUNGE ERWACHSENE MIT KREBS
UND KONSILZUGANG FÜR FACHKRÄFTE

FOTO: DIRK BLEICKER · STAND: AUGUST 2017

Konsilzugang für

- Ärztinnen und Ärzte
- Pflegekräfte
- Therapeutisches Personal
- Sozialdienst
- etc.

Bei der Behandlung von jungen Erwachsenen mit Krebs stehen neben den für die Altersgruppe von 18 bis 39 Jahren spezifischen medizinischen Fragen auch sozio-emotionale oder sozialrechtliche Probleme im Mittelpunkt.

Bei Fragen können sich Fachkräfte an die Expertinnen und Experten des JUNGEN KREBSPORTALS wenden.

www.junges-krebsportal.de

Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs
Alexanderplatz 1 · 10178 Berlin
Telefon: 030 28 09 30 56 0 · Fax: 030 28 09 30 56 9
info@junge-erwachsene-mit-krebs.de
www.junge-erwachsene-mit-krebs.de

Die Arbeit der Stiftung wird ausschließlich durch Spenden ermöglicht.

INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Von Samstag, 30.09.2017 bis Montag, 02.10.2017, jeweils von 9:00–17:30 Uhr, findet eine kongressbegleitende **Industrieausstellung in der Halle 4** statt.

KIDS CLUB

Zu den Kongresszeiten steht Ihnen eine kostenlose Kinderbetreuung zur Verfügung (Raum C 10.5). Um eine Registrierung bei der Kongressanmeldung wird gebeten.

Öffnungszeiten:

Freitag, 29.09.2017	12:00–18:00 Uhr
Samstag, 30.09., bis Montag, 02.10.2017	jeweils 07:30–18:00 Uhr
Dienstag, 03.10.2017	07:30–13:00 Uhr

KONGRESS-APP

Die Kongress-App bietet ausführliche Informationen zum Programm, Abstracts, Redner, Räume und Ausstellung. Bitte suchen Sie in Ihrem App Store nach „DGHO 2017“ und laden Sie sich die App kostenlos herunter.
Nutzen Sie die App während Ihrer Teilnahme an der Jahrestagung 2017 und bleiben Sie jederzeit aktuell informiert.

KONGRESSSPRACHEN

Deutsch und Englisch (keine Übersetzung).

NAMENSSCHILD

Bitte tragen Sie Ihr Namensschild gut sichtbar während der Kongressdauer. Ausschließlich mit Ihrem Namensschild haben Sie Zugang zu den wissenschaftlichen Sitzungen, zur Posterausstellung und zur Industrieausstellung. Weiterhin erhalten Sie mit Ihrem Namensschild den Zugang zur Eröffnungsveranstaltung, der anschließenden Welcome Reception und dem Farewell Lunch. Die Namensschilder sind nicht übertragbar!

NOTFALL

Notruf: 112
Sanitäter: 0711/18560 7777, Standort zwischen den Messehallen 1 und 3

PARKEN

In der Tiefgarage direkt unter dem ICS stehen ausreichend Parkplätze kostenpflichtig zur Verfügung. Bitte folgen Sie dem Parkleitsystem.

POSTERAUSSTELLUNG

Die Posterausstellung befindet sich im Saal C 2.1/2 im ICS.

RAUCHVERBOT

Im gesamten ICS gilt ein Rauchverbot.

RAUM DER STILLE

Der Raum der Stille befindet sich im UG des Atriums. Er steht allen Konfessionen offen.

REGISTRIERUNGSCOUNTER

Der Registrierungscounter befindet sich im Eingangsbereich des ICS im Foyer C 2.

SICHERHEIT

Voraussichtlich kommt es beim Einlass ins ICS zu stichprobenartigen Personen- und Taschenkontrollen. Bitte planen Sie für Ihre Ankunft etwas mehr Zeit ein.

TAXI

Taxistände finden Sie am Eingang Ost des ICS.
Taxivermittlung Großraum Stuttgart: Tel. +49 711 566061 oder +49 711 557728
Taxi-Auto-Zentrale Stuttgart eG: Tel. +49 711 5510000
Taxizentrale Stuttgart: Tel. +49 711 219 59 925

VORTRAGS-PDF

Alle von den Referenten genehmigten Vorträge werden nach der Präsentation auf der Kongresswebseite im Online-Programm und über die Kongress-App zur Verfügung gestellt.

WASSER

Wasserspender finden Sie an mehreren Stationen im ICS.

W-LAN

Während der gesamten Kongresszeit steht Ihnen kostenfreies W-Lan zur Verfügung.
Netzwerkname: DGHO2017

ZERTIFIZIERUNG

Die Teilnahmebescheinigung mit CME-Punkten können Sie sich an den dafür vorgesehenen Selbstbedienungs-Terminals im Eingangsbereich des ICS ausdrucken. **Teilnahmebescheinigungen sind nur vor Ort erhältlich.** Bescheinigungen nach der Jahrestagung können leider nicht mehr ausgestellt werden. Eine allgemeine Teilnahmebescheinigung befindet sich in den Kongressunterlagen. Beachten Sie das Kapitel „Zertifizierung“ (siehe Seite 198).

Leitlinien auf den Punkt gebracht.

Onkologie und Hämatologie 2017

kurz gefasst und aktuell
übersichtlich und verständlich
für jeden zugänglich
jetzt auch als Webinar

onkopedia leitlinien

- Allgemeines – Grundlagen
- Hämatologische Erkrankungen, nicht-maligne
- Hämatologische Neoplasien
- Solide Tumore
- Allogene Stammzelltransplantation
- Supportive Therapie
- Komplementäre und alternative Therapieverfahren
- Pädiatrische Onkologie und Hämatologie

DGHO Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie
ÖGHO Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie
SSMO SSOM SGMO
SGH+SSH

Verzeichnis der Vorsitzenden

Name	Seite
A	
Al-Ali, Haifa Kathrin	183
Al-Batran, Salah-Eddin	52
Arends, Jann	152
Arnold, Dirk	104
Aulitzky, Walter	30
B	
Baerlocher, Gabriela	81
Balic, Marija	46
Bartsch, Rupert	86
Bassermann, Florian	134
Bauernhofer, Thomas	84
Baumann, Walter	36
Bedke, Jens	40
Berdel, Wolfgang	87
Bergmann, Lothar	77
Bethge, Wolfgang	51, 115, 151
Bettelheim, Peter	131
Bokemeyer, Carsten	40, 45, 96, 150
Borchmann, Peter	78, 179
Borner, Markus Maximilian	32, 150, 153
Bornhäuser, Martin	87, 133
Braess, Jan	42
Brossart, Peter	82
Brüggemann, Monika	43
Brümmendorf, Tim Henrik	50, 81
Bruns, Christiane	131
Buchheidt, Dieter	129
Bug, Gesine	56
Bunjes, Donald	78
Burchert, Andreas	59
Buske, Christian	120
Busse, Antonia	145
C	
Chalandon, Yves	126
Clemens, Michael R.	52
Cornely, Oliver A.	139
D	
de Wit, Maike	93
Decker, Thomas	86
Denzlinger, Claudio	182
Dickerhoff, Roswitha	47
Dierks, Christine	145
Dirksen, Uta	51
Dittrich, Christian	34
Döhner, Konstanze	87
Dreger, Peter	121
Dreyling, Martin	183
Dührsen, Ulrich	38, 114
Duyster, Justus	118
Dworzak, Michael	135
E	
Eberhardt, Wilfried	106
Edinger, Matthias	78
Eichhorst, Barbara	47
Einsele, Hermann	86, 177
Eisterer, Wolfgang	86
Emmanuel, Klaus	93
Engelhardt, Monika	145
F	
Fehm, Tanja	154
Feldmann, Georg	103
Feyer, Petra	182
Fietz, Thomas	101
Finke, Jürgen	46, 60
Flath, Bernd	44
Flörcken, Anne	85
Folprecht, Gunnar	41, 122
Freund, Mathias	124
Fridrik, Michael	63
Fuchs, Michael	30

Name	Seite
G	
Galle, Peter	173
Ganser, Arnold	76, 151
Gassmann, Winfried	120
Gastl, Günther	128
Gattermann, Norbert	116
Geissler, Dietmar	133
Geissler, Klaus	87
Geißler, Michael	82
Gerbitz, Armin	127
Gerger, Armin	120
Gisslinger, Heinz	50
Gökbuget, Nicola	30, 51
Goldschmidt, Hartmut	86, 180, 181
Golf, Alexander	101
Götze, Katharina	94
Graeven, Ullrich	77, 173
Gramatzki, Martin	79, 88
Greil, Richard	77, 97
Greiner, Jochen	34
Greinix, Hildegard	46, 115, 156
Griesinger, Frank	76, 128, 176
Grießhammer, Martin	99
Grimbacher, Bodo	116
H	
Haase, Detlef	76
Haen, Sebastian	138
Hagen, Volker	68
Hallek, Michael	35, 46, 87, 154
Harbeck, Nadja	154
Häring, Hans-Ulrich	45
Hartwig, Udo	59
Hastka, Jan	62
Hebart, Holger	69
Hegenbart, Ute	115
Hegewisch-Becker, Susanna	89
Hehlmann, Rüdiger	151
Heidenreich, Axel	35
Heinemann, Volker	86, 114
Heinz, Jürgen	69
Heinz, Werner	129
Herchenhan, Joachim	179
Hermes, Barbara	135
Herold, Michael	78
Herr, Wolfgang	127
Herrlinger, Ulrich	151
Herrmann, Richard	77
Heuser, Michael	56
Heußner, Pia	127
Hilgendorf, Inken	51
Hillengaß, Jens	53
Hitz, Felicitas	82
Hochhaus, Andreas	30
Höchsmann, Britta	49
Hoelzer, Dieter	126, 151
Hofer, Silvia	151
Hofheinz, Ralf-Dieter	51, 171, 176
Hofmann, Wolf-Karsten	127
Holderried, Tobias	145
Holtick, Udo	54
Hübner, Gerdt	83
Hübner, Jutta	171
I	
Illerhaus, Gerald	42
J	
Jäger, Ulrich	82, 92, 170
Jaschonek, Karl	142
Jordan, Karin	76, 110
Jörger, Markus	83
Junghanß, Christian	36

Name	Seite
K	
Kaiser, Ulrich	131
Kalusche-Bontemps, Eva-Maria	117
Kanz, Lothar	40, 156
Kappauf, Herbert W.	93
Kasper, Stefan	175
Keil, Felix	35
Keilholz, Ulrich	140
Keller, Ulrich	83
Kemkes-Matthes	92
Kern, Wolfgang	135
Kiehl, Michael	70
Kindler, Thomas	99
Klein, Michael	155
Klein, Stefan A.	60
Kloke, Marianne	45
Knauf, Wolfgang Ulrich	88
Kneba, Michael	77, 92
Knop, Stefan	66
Knorrenschild, Jorge Riera	135
Kochanek, Matthias	70
Köhne, Claus-Henning	89
Kolb, Gerald	45, 81
Königsrainer, Alfred	93
Kopp, Hans-Georg	42, 95
Koschmieder, Steffen	150
Krackhardt, Angela	55
Krainer, Michael	52, 114
Krause, Stefan	36
Kröger, Nicolas	46
Krönke, Jan	55, 94
Kropff, Martin	154
Kroschinsky, Frank	41
Kunzmann, Volker	124
Küppers, Ralf	115
L	
La Rosée, Paul Graf	116, 120
Langer, Christian	53
Lengerke, Claudia	88, 132
Lengfelder, Eva	119
Lenz, Georg	114
Leser, Hans-Georg	81
Letsch, Anne	34, 45
Liedtke, Michaela	115
Link, Hartmut	110
Loges, Sonja	42
Lohri, Andreas	78
Lorch, Anja	170
Lordick, Florian	103, 174, 183
Lorenzen, Sylvie	175
Lübbert, Michael	155
Lück, Catherina	41
Ludwig, Heinz	66
Lüftner, Diana	68, 127, 133
Lutz, Manfred	173
M	
Mackensen, Andreas	132
Manz, Markus	32, 132
Mark, Michael	76
Marschner, Norbert	133
Martens, Uwe	150
Mayer-Steinacker, Regine	93
Mayer, Frank	51, 76, 153
Metzgeroth, Georgia	91
Möhle, Robert	133
Moritz, Berta	153
Mößner, Ulrike	44
Mosthaf, Franz	167
Mougiakakos, Dimitrios	138
Müller-Tidow, Carsten	119
Müller, Martin	92
Munder, Markus	79
N	
Na, Il-Kang	116
Neubauer, Andreas	37, 121
O	
Ochsenreither, Sebastian	52, 132
Oettle, Helmut	120
Oing, Christoph	84
Ostermann, Helmut	40
Overkamp, Friedrich	169

Name	Seite
P	
Parmentier, Stefani	97
Paschka, Peter	37
Pavel, Marianne	128
Peschel, Christian	118
Petzer, Andreas	32, 87, 116
Pfeilstöcker, Michael	181
Pfreundschuh, Michael	38, 92
Pirker, Robert	132, 140
Plass, Christoph	155
Platzbecker, Uwe	169
Prager, Gerald	171
Prasnikar, Nicole	137
Pukrop, Tobias	143
R	
Radsak, Markus Philipp	108
Reichardt, Peter	42, 84, 180
Renner, Christoph	150
Reuss-Borst, Monika	152
Riess, Hanno	36
Ritter, Markus	81
Roigas, Jan	176
Röth, Alexander	49
Rüffer, Jens Ulrich	175
S	
Salwender, Hans-Jürgen	180
Saußele, Susanne	88
Schaefer, Reinhold M.	114
Schaich, Markus	36, 48
Scharf, Rüdiger E.	92
Scheithauer, Werner	91
Schildmann, Jan	121
Schilling, Georgia	155
Schittenhelm, Marcus	48
Schmalenberg, Harald	52
Schmid, Mathias	35
Schmid, Sabina	155
Schmidt, Silke	50
Schmitt, Clemens A.	83
Schmitz, Stephan	40, 174
Schmoll, Hans-Joachim	45, 114
Schneeweiss, Andreas	171, 182
Schneider-Kramann, Rebekka	127
Scholl, Sebastian	43
Schrezenmeier, Hubert	47, 52
Schuler, Markus	84
Schuler, Martin	128
Schwab, Matthias	46
Seckinger, Anja	154
Serve, Hubert	90, 128
Seufferlein, Thomas	175
Sinn, Marianne	137
Skokowa, Julia	90
Springer, Gregor	91, 167
Steger, Günther	80
Steimann, Monika	50
Stein, Alexander	104, 122
Stenner-Liewen, Frank	40, 65
Stilgenbauer, Stephan	47, 174
Strasser, Florian	155
Strehl, Rüdiger	40
Stuhler, Gernot	88
T	
Tesch, Hans	181
Theobald, Matthias	153
Theocharides, Alexandre	134
Thiede, Christian	40
Thiel, Eckhard	42
Thomas, Michael	106, 132, 183
Thomas, Simone	124
Thuss-Patience, Peter	152
Trepel, Martin	82
Trümper, Lorenz	63, 154, 169
U	
Ulshöfer, Thomas	143, 167

Name	Seite
V	
Viardot, Andreas	65
Vinzent, Karl-Theo	81
Vogel, Wichard	34
Voigtländer, Minna	142
von Amsberg, Gunhild	77
von Lilienfeld-Toal, Marie	139
W	
Walz, Juliane	93
Wedding, Ulrich	41
Weißinger, Florian	96, 117, 163
Welslau, Manfred	171
Welte, Karl	121
Wicki, Andreas	91
Wilhelm, Martin	120, 128
Winkler, Eva	121
Wirths, Stefan	108
Wittig, Bianca	174
Witzens-Harig, Mathias	115
Wolf, Dominik	35, 169
Wolf, Martin	95
Wölfel, Thomas Johann	93
Wolff, Daniel	62
Wöll, Ewald	41, 152
Wörmann, Bernhard	46, 120, 131, 163
Z	
Zeiser, Robert	54
Zippelius, Alfred	82
Zojer, Niklas	150

Verzeichnis der Autoren/Referenten

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
A		
Abdel-Aziz H.	P572	103
Abdel-Rahman S.-E.	V413	84
Abdulla D.S.Y.	P596, P597, V759, P817, P852, P885	107, 107, 129, 136, 140, 144
Abendroth A.	P828	137
Abenhardt W.	V128, P524, P608, P907	47, 98, 108, 146
Abidoye O.O.	V422	85
Acha P.	V502	94
Adema V.	V502	94
Ahmadova G.	P284	66
Ahmed A.	P274	65
Aigner M.	V467, V680, P834	91, 118, 138
Aigner T.	P257	63
Ajayi S.	V45, P606, P883, P909	37, 108, 144 147
Akyüz N.	V129	48
Al-Ali H.K.	V133, V456, P534, P555	48, 89, 99, 102, 183
Al-Baldawi Y.	V131	48
Al-Batran S.-E.	V121, V167, P334, P568, P573, P581, V683, V715, V716, V718	46, 52, 71, 103, 104, 105, 118, 122, 123
Al-Maarri M.	V131, P294	48, 67
Al-Sawaf O.	V126, P521, P522	47, 97, 98
Alakel N.	V17	34
Alakus H.	P570	103
Alashkar F.	V139, P567	49, 103
Alawi M.	P297	68
Aldaoud A.	V718, P825	123, 137
Alekseev B.	V418	84
Alendar T.	V501	94
Aleric I.	P880	144
Aletti G.	V21	34
Alex J.	P316	70
Alflen A.	V142, V188, P869	49, 55, 142
Alghisi E.	V48, P225, P871	37, 60, 143
Alig A.-E.	V413	84
Alsara M.	P567	103
Alt J.	P591	106
Alt-Epping B.	V74	41
Altindis-Gürlü M.	P883	144
Altmann B.	V53, V54	38
Amam J.	V53	38
Ambarkhane S.	P260	63
Amellal N.	P584	105
Amend D.	P635	111
Amin A.	V760	129
Amler L.C.	V762	129
Amler S.	V135	49
Ammerpohl O.	V410	83
Anderson K.C.	V173	53
Andre M.	P260	63
Andre M.C.	V90	43
Andrieux G.	V409	83
Angele M.-E.	V413	84
Angelillo-Scherrer A.	P258	63
Angenendt L.	V132, V757, P862	48, 128, 142
Angerer R.	P883	144
Angermeier S.	P907	146
Anhuf J.	P536, P608	99 ,108
Anliker M.	V140	49
Ansell S.	V58	39
Anthony L.B.	P832	138
Antonia S.J.	V758, V760	128, 129
Apostolidis L.	V41	36
Apostolou P.	P643	112
Aranda Lopez P.	V142, V188, P869	49, 55, 142
Arasteh K.	P820	136
Archavlis E.	P563	102
Arends J.	V190	56
Arendt M.	P292	67
Armand P.	V58	39
Armbruster N.S.	P321, P873	70, 143
Arndt B.	P255, P882	63, 144
Arndt V.	P904	146
Arnecke L.	P536	99
Arnold D.	P577	104
Arnold L.	P215	59
Arnold R.	V182, P200, P231	54, 57, 61
Arranz J.A.	V421	85
Arriola E.	P525	98
Arteaga M.F.	V132, V757, P860	48, 128, 141
Ascierto P.A.	V717, V760	123, 129
Assenov Y.	V469	91
Assmann M.	V456	89
Aßmus K.	P842	139
Atkins M.	V419	85
Atmaca A.	V760	129
Atzpodien J.	V460	90
Augustin H.	V477	92
Aukema S.M.	P262	64
Aul C.	V702, V924	121, 151
Aulitzky W.E.	V134, P267, P312	48, 64, 69, 167
Austein T.	P553, P559	102
Autenrieth I.	V969	156
Autenrieth S.E.	V143, P300, P321, P873, P875	49, 68, 70 143, 143
Aydilek E.	V799	134
Ayuk F.A.	V369, V372, P865	78, 79, 142
Ayyad A.	P563	102
Azab A.K.	P302	68
Azab K.	P293	67
Azeh I.	P536, P539	99, 100
Azrilevich A.	V421	85
B		
Baakili A.	V719	123
Bach C.	V376	79
Bacher U.	P258, V505, P616	63, 95, 109
Backert L.	V461	90
Baczkowski M.	P579	105
Bader J.	P893	145
Bader P.	P240	61
Baerlocher G.M.	V452, V453, P536	88, 99
Baertsch M.-A.	P609	109
Bahlo J.	V126, V128, V131, P521, P522	47, 48,97, 98
Bahram S.	P871	143
Bajrami Saipi M.	V47	37
Bakchoul T.	P314, P316, P319, P558,	70, 70, 102
Bakiri L.	V711	122
Baldus C.D.	V10, V93, V134, V738	31, 43, 48, 126, 163
Balic M.	V949	154
Balkenhol M.	P881	144
Balleisen L.	V453	88
Ballinger M.	V507, V762, P858	95, 129, 41
Ballo H.	P273	65
Ballo O.	P196	57
Balser C.	P273	65
Balzer H.	V376, V680, P834	79, 118, 138
Bamberg M.	V443	87
Bamezai S.	V52, P209, P214	38, 58, 59
Bangerter M.	P545	101
Bankova A.	P244	62
Banks P.	P832	138
Bannas P.	V177	54
Bär K.	P630	111
Barbulescu E.C.	P612	109
Bardy-Bouxin N.	V455	89
Barenboim M.	V408	83
Baresh S.	P627	110
Bargou R.C.	V6, P291, P296, V379	30, 67, 67, 80, 151
Barlesi F.	P858	141
Barna A.	V501	94
Baron A.	V421, V720	85, 123
Barreiros A.P.	P866	142
Barriga S.	V795	133
Barrios C.	P858	141
Bartels-Reinisch B.	V676	117
Barth J.	P273	65
Barth-Miesala K.	P211	59
Bartsch I.	P302, V370	68, 78
Bärtsch M.-A.	V176	54
Barve A.	P579	105
Basara N.	P560	102
Bashari H.	V711	122
Bassermann F.	V174, P295, V377, V411, V417	53, 67, 79, 83, 84
Bastian L.	V93	43
Battacharya A.	P261	63
Battmann A.	V683	118
Bauer K.	V68	40
Bauer M.	P253	63
Bauer R.	V798	134
Bauer S.	V86, V412, P588, P876, V940	42, 84, 106, 143, 153
Bauernfeind F.G.	P850	140
Bauernhofer T.	V357	77, 152
Baues C.	V684	119
Baum J.	P567	103
Baum R.P.	V752	128
Baum V.	P831	138
Baumann F.		
Baumann F.T.	P309, P330, V731, P830, P887, P900	69, 71, 125, 137, 144, 146
Baumann U.	V411	83
Baumann W.	P899, P902	146, 152
Baumhauer A.	P574	104
Baur R.E.	P256	63
Bayerlova M.	V462	90
Becher C.	P301	68
Bechstein W.	V683	118
Beck J.	V97	43
Beck M.	V803	134
Beck S.	V375	79
Becker G.	P632	111
Becker H.J.	V500, P614, P874, P892	94, 109, 143, 145
Becker K.-P.	V374	79
Becker M.	P313, P544	69, 100
Becker N.	V176	54
Becker S.C.	V182	54
Becker T.	V458, P546	89, 101
Becker von Rose A.	P196, P208	57, 58
Beckert H.	P869	142
Beckert S.	V461	90
Beckhove P.	V725	124
Bedenne L.		152
Bedke J.	P343, P344, V355, V421	72, 73, 77, 85
Beelen D.W.	P245, V371, V372	62, 78, 79
Beer A.	P566	103
Beham-Schmid C.	V407	83
Behre G.	V137, V180, P236	61 49, 54
Behringer D.	P568, V686	103, 119
Behringer J.	V44, V796	37, 133
Beier F.	V376, V679, P865	79, 117, 142
Beinicke S.	V137, V180	49, 54
Beissbarth T.	V462, P881	90, 144
Bek S.	V709	121
Beksac M.	V173	53
Belch A.	V173	53
Beleggia F.	V131	48
Belka C.	V928	151
Belleville E.	P539	100
Belz H.	P344	73
Bemelmans M.	V458	89
Ben Batalla I.	V136, V798	49, 134
Benck U.	P284, P548	66, 101
Bendell J.	V717	123
Bender M.	V478	92
Benes V.	V375	79
Bengel F.M.	V686	119
Benk J.	P560	102
Benner A.	V176	54
Bento C.	P868	142
Bentz M.	V128, V446, V684	47, 87, 119
Benz R.	P616	109
Berchtold S.	P226	60
Berdel W.E.	V132, V134, V135, P194, P197, P246, V453, P535, P552, V686, V757, P860, P862, P894	48, 49, 57, 57, 62, 88, 99, 101, 119, 128, 141, 142, 145
Berens C.	P550	101
Berg T.	P192, V959	56, 155
Berger A.W.	P828	137
Berger J.	V501	94
Berger K.	V768	130
Berghofen A.	P284	66
Bergmann A.K.	P301, V410	68, 83
Bergmann L.	V62, P340, P341, P342	40, 72, 72
Bergner S.	P857	141
Bergsland E.	P832	138
Bergwelt von Baildon M.	P603	108
Beringer A.	P577	104
Berkemeier S.	P628	111
Berking S.	V768	130
Bernd H.-W.	P255	63
Berndt I.	P831	138
Bernhagen J.	P528	98
Bernhard H.	V686	119
Bernhard R.	V186, P635	55, 111
Bernhardt J.	V461	90
Bernhardt R.	V89	42
Berning B.	P818	136
Berthold U.	P819	136
Bertram S.	V412	84
Bertsch U.	V175, V176	53, 54
Bertz H.	V59, V147, V179, P229, P230, P234, P237, V370, V372, V671, P883, V933	39, 50, 54, 60, 60, 61, 61,78, 79, 116, 144, 152
Besse L.	P893	145
Bethge W.		
Bethge W.A.	P233, P322, V369, V372	61, 70, 78, 79
Bettelheim P.	V501	94
Beutner D.	P863	142
Bewarder M.	V406, P620	83, 110
Beyer J.	V165, V423	52, 85
Bezold K.	P904	146
Bhaumik S.	P885	144
Bichev D.	P569	103
Bieber K.	V143	49
Bieber R.	P536	99
Biebl M.	P569	103
Biedermann P.	P287	66
Biederstädt A.	V408	83
Bierenstiel S.	P883	144
Bierhoff H.	V469	91
Biersack H.	V174	53
Bierwirth J.	V18	34
Bilich T.	V710, P835	121, 138
Bill M.	V137, V180	49, 54

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Binder A.	P247	62
Binder C.	V799	134
Binder M.	V129, V177, P297, P302, V912	48, 54, 68, 150, 163, 177
Binninger A.	P600	107
Birndt S.	V685	119
Bischof Delaloye A.	V56	38
Bischoff H.	P591, P593, P595	106, 107, 107
Bischoff J.	P907	146
Bischoff M.	V43	37
Bisping G.	P818	136
Bissé E.	P614	109
Bittenbring J.T.	V187, P265, V376, P620	55, 64, 79, 110
Bitter E.	V511	96
Bitterer K.	V376	79
Bittrich M.	P291	67
Bitzer M.	P571	103, 152
Blackwood-Chirchir A.	V758	128
Blaette T.J.	V127	47
Blanc J.F.	V720	123
Bläß M.	V504	95
Blau I.	V128	47
Blau I.-W.	V174, V175	53
Blau W.	P273, V718, P865	65, 123, 142
Blazquez R.	V805, P814	134, 136
Bleckmann A.	V461, V799, P881	90, 134, 144
Bleul S.	V500	94
Blietz C.	P331	71
Bloch W.	V731, P887	125, 144
Block A.	P590, V716	106, 123
Bloehdorn J.	V127	47
Blum S.	P616	109
Blumenschein Jr G.	P861	141
Blumenstengel K.	P523, P619	98, 110
Blumenstock G.	V47	37
Bo Z.	V469	91
Bob R.	P279	66
Boch T.	P610, P619, V766, V767, P849	109, 110, 130, 140
Bochtler T.	V663	115
Böck S.	V696, V713, P824, P828	120, 122, 137
Bock T.	V464	90
Bockisch A.	V686	119
Bodenmann B.	V380	80
Bodoky G.	P574, P575	104
Boeker M.	P606, P883	108, 144
Boerries M.	V409, P829	83, 137
Bogatyreva L.	P234, P614	61, 109
Bogdanov R.	P245	62
Bögemann M.	P343	72
Bogner J.	P264	64
Bohlander S.	V132	48
Bohle R.M.	P533	99
Bohlius J.	P616	109
Bohn J.-P.	P276	65
Bojko P.	P816	136
Bokemeyer C.	V91, V129, V162, V163, V177, P297, P338, V444, V512, P628, V730	32, 43, 48, 52, 54, 68, 72, 87, 96, 111, 125
Bola H.	V363	77
Böld T.	V724	124
Bolling C.	V716	123
Bollinger N.	V380	80
Bomben R.	P272	65
Bommer M.	V170	53 182
Bonadies N.	P258, P616	63, 109
Bonifert K.	V6	30
Bönig H.B.	P300	68
Bopp T.	P227	60
Böpple K.	P312	69
Borchmann P.	V364, P531, V656, V684, V951	78, 98, 115, 119, 154, 176, 179, 183, 185
Borchmann S.	P532	99
Börger V.	P216	59
Borgmann-Staudt A.	V159	51
Bormann E.	V132	48
Bornhäuser M.	V134, P194, V369, V372	48, 57, 78, 79
Bosje T.	P579	105
Bosmann M.	P869	142
Bosse R.	P636	111
Both M.	P247	62
Böttcher M.	P219, V376, V467	59, 79, 91
Böttcher S.	P289, V378, V810	67, 80, 135
Bouabdallah K.	V55	38
Boughan S.	P525	98
Boughoufala S.	P235	61
Bouillon A.-S.	P865	142
Božić T.	151	
Bozorgmehr F.	P595	107
Bracarda S.	V419, V421	85
Bradley A.	P220	60
Braess J.	V135, V685, P852	49, 119, 140
Brahmer J.	V510	96
Braicu E.I.	V20	34
Brand C.	P894	145
Brandes V.	V511, P596, P885	96, 107, 144
Brändlein S.	P291	67
Brandt A.	V177, P297	54, 68
Brandt K.	P588	106
Brandts C.	P196	57
Brass V.	P909	147
Brauchli P.	152	
Braulke F.	V505, P613	95, 109
Braun L.	V132	48
Braune J.	P879	144
Brecht P.	P585, P586, P621	105, 106, 110
Bredemann S.	P848	140
Bredenkamp R.	P883	144
Breese E.H.	P213	59
Breitkreutz I.	V175	53
Brendel C.	P192	56
Brendel S.	P217, P530	59, 98
Brink I.	V686	119
Brinkmann F.	P305, P599, P903	68, 107, 146
Brinkmann M.	V686	119
Brioli A.	P605	108
Britsch S.	V767	130
Bröckelmann P.	P532	99
Bröckling S.	P818	136
Brockmann A.	V502	94
Brocks D.	V469	91
Brodard J.	P616	109
Brokinkel B.		151
Bronowicki J.-P.	P575	104
Brossart P.	V28, V175, V183, P195, P198, V399, V451, V760, P850	35, 53, 55, 57, 57, 82, 88, 129, 140
Brosteanu O.	V133	48
Brown A.	V136	49
Bruch H.R.	P199	57
Brückner F.	P289	67
Bruckner T.	P609	109
Brüggemann M.	V93, V174, P206, P207, P302, V378, V483	43, 53, 58, 68, 80, 92
Brugger M.	P268	64
Brugger W.	P273	65
Bruix J.	P574, P575	104
Brümmendorf T.H.	P259, V452, V454, V455, P528, P536, V679, V710, P865, P868	63, 88, 89, 98, 99, 117, 121, 142 142
Brummer T.	V183	55
Brunkhorst F.M.	V685	119
Brünnert D.	P296, V379	67, 80
Bruns C.J.	V458, P570	89, 103
Bruns H.	V376	79
Bubritzki S.	P883	144
Buchheidt D.	V18, V766, V767, P849	34, 130, 130, 140
Büchner-Steudel P.	V460	90
Buck M.K.	V802	134
Bücklein V.	P192, V373	56, 79
Budach W.	152	
Buettner R.	V511, V759, P852	96, 129, 140
Bug G.	P232	61
Bugert P.	V189	55
Bugl S.	V130 V688 P870	48, 119, 143
Bühler A.	V128	47
Bühring H.-J.	V50, P300, P838	37, 68, 139
Bullinger L.	V127, P198, V510, P599, P837	47, 57, 96,107, 138
Bunck A.	P817	136
Bunjes D.	V181	54
Burandt E.	P338	72
Burchardt A.	P273	65
Burchert A.	V452, V453, V454, V670	88, 89, 116
Burdon P.	P580	105
Burger I.	V917	150
Burger J.	V129	48
Burger P.J.	P828	137
Burger R.	P298, V802	68, 134
Burges A.	V21	34
Burgstaller S.	V501	94
Burkert S.	P625	110
Bürki S.	P258	63
Burmeister T.	V93, P200	43, 57
Busch D.	V497	94
Busch H.	V409	83
Busch L.	V376	79
Busch R.	V128	47
Büsche G.	V669	116
Büschel G.	V454	89
Buschmann D.	P590	106
Buske C.	V52, V88, P209, P214, V396, P599, V803, V954	38, 42, 58, 59, 82, 107, 134, 154, 179
Buß E.	P537	100
Buß-Steidle R.	P903	146
Büttner M.	V376	79
Büttner R.	V131, V184, P304, V506, P596, P597, V754, P817, P853, P857,	48, 55, 68, 95, 107, 128, 136, 140, 141

C

Cabrera R.	P574	104
Caca K.	V713	122
Caccione R.	V56	38
Cadour S.	P584	105
Cai W.	V717, V760	123 ,129
Caiafa P.	V52, P209	38, 58
Caldwell C.W.	V795	133
Callahan M.	V760	129
Calles A.	P885	144
Calvo E.	V717, V760	123, 129
Camidge D.R.	V760	129
Cammann C.	V415	84
Candido S.	V464	90
Canon J.-L.	P580	105
Canoni D.	P262	64
Cantoni N.	P616	109
Caparello C.	P574	104
Caplin M.E.	P832	138
Cappuzzo F.	V758	128
Carapito R.	P871	143
Cárdenas-Conejo Z.E.	P640	112
Carles J.	P335	72
Carrato A.	V463	90
Carrillo-de Santa Pau E.	V410	83
Casentini M.	P628	111
Caspari R.	V675	117
Castellano G.	V410	83
Cataldegirmen G.	P820	136
Cathomas R.	V646	114
Cavanna D.	P544	100
Cavo M.	V426	86
Cerri E.	P525	98
Chacko J.	P547	101
Chaft J.	V761	129
Chahine G.	P889	145
Chakupurakal G.	V44, P607, P854	37, 108, 140
Chan S.L.	P823	137
Chang C.	P574	104
Chang I.-F.	P856	141
Chase A.	P547	101
Chatterjee M.	P291, P296, V379	67, 80
Chatterjee S.	P885	144
Chaturvedi A.	V669	116
Chau I.	P573, V717	104, 123
Chelliah Jebaraj B.M.	V127	47
Chen B.-A.	P840	139
Chen D.S.	V507, V762, P858	95, 129, 141
Chen S.-S.	V127	47
Cheng A.-L.	V720	123
Chi K.	V418	84
Childs B.H.	V55	38
Chiorazzi N.	V127	47
Chitadze G.	P206, V378	58, 80
Choi Y.J.	V419	85
Choo S.-P.	V719, P823	123, 137
Chopra A.	V719	123
Choueiri T.	V419	85
Christiansen H.	P323	70
Christofyllakis K.	V54	38
Christopeit M.	V17, V369, V372	34, 78, 79
Christoph D.C.	P591, V761	106, 129
Christopoulos P.	P595	107
Chromik J.	V136, P196, P534	49 57, 99
Chuah C.	V455	89
Chudasama P.	V414	84
Ciardiello F.	P858	141
Ciccarone F.	V52, P209	38, 58
Cierna B.	P228	60
Claus R.	P234, V500, P614	61, 94, 109
Cleary M.L.	P213	59
Clement J.H.	P598	107
Clemm von Hohenberg K.	V417	84
Clever K.	P323	70
Cohen J.B.	V58	39
Coleman S.	V761	129
Colevas A.D.	P861	141
Colleoni M.	V795	133
Collins G.P.	V58	39
Colombo N.	V21	34
Combs S.E.	P329	71
Comenzo R.L.	V172	53
Conradi L.-C.	V462	90
Corbacioglu S.	V124, V178, P240, P865	47, 54, 61 ,142
Coriat R.	V463	90
Cornely O.A.	V17, V18, P891, V766	34, 145, 130
Cornils K.	V91	43
Cortes J.E.	V136, V455	49, 89
Cortinovis D.	P858	141
Costa E.C.	V761	129
Costa I.G.		151
Costigan T.M.	V795	133

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Cramer P.	V126, P521, P522	47, 97, 98
Crocenzi T.S.	V719	123
Cross M.	V133, V137, P236	48, 49, 61
Cross N.C.P.	P547, V670, V674	101, 116, 117
Cui Z.L.	P573	104
Cummings C.A.	V762	129
Cun Y.	V131	48
Cunningham T.	V804	134
Cygon F.	P336, P576	72, 104
D		
Daeschlein G.	V676	117
Däggelmann J.	V731	125
Dahlem G.	P855	141
Daley G.Q.	V61	40, 163
Damnali G.	P902, P905	146
Danhof S.	P290, P291	67
Dannenmann B.	V89, P635, P638	42, 111, 112
Dartsch D.	V392	81
Daskalakis M.	V469, V958	91, 155
Dauelsberg T.	V144, V675	50, 117
Daum S.	P568, P569	103
David S.	P557	102
De Boer J.P.	V58	39
De Braud F.	V717, V760	123, 129
De Haro N.	V502	94
de Leval L.	P533	99
De Porre P.	V418	84
de Wit M.	P252, V508, P820, P907	63, 95, 136, 146
Dean A.	P889	145
Debatin K.-M.	P209	58
Debes A.	P315	70
Dechow T.N.	V174, V715	53, 122
Decker T.	P307, V459, P581	69, 90, 105
Deininger M.	V455, V456	89
dela Cruz C.	V719	123
Delfau M.	V57	39
Delord J.	P823	137
Demeter J.	V55	38
Demonty G.	V463	90
Denecke T.	V458, P833	89, 138
Dengler F.	V461	90
Dengler J.	P313, P315, V453, V454, P537	69, 70, 88, 89, 100
Dengler R.		163
Dengler T.	V189	55
Denzlinger C.	P303, V459	68, 90, 167
Depenbusch R.	P536	99
Deppermann K.-M.	P857	141
Derigs H.G.	P198, P578	57, 105
Deschler-Baier B.	V506, P592	95, 106
Dettmer K.	P640	112
Detzer A.	P541	100
Deutsch A.	V407	83
Di Gioia D.-E.	V413	84
Diehl V.	V684	119
Diehlmann A.	P637	112
Diel I.	P634	111
Dienemann H.	P595	107
Dienst A.	P235	61
Dierks C.	P883	144
Dierks S.	V502, V503, V505, P618	94, 95, 109
Dierlamm J.	P274, V684	65, 119
Dietachmayr M.	V417	84
Dieterle A.	V800	134
Dietlein F.	P304, P603	68, 108
Dietlein M.	V684	119
Dietrich J.	V81	42
Dietrich S.	V698	120
Dietz A.	V766	130
Dimopoulos M.A.	V173	53
Dimou M.	V454	89
Dirk J.	V670	116
Dirksen U.	V401	82
Dittmer U.	V371	78
Ditz D.	P821	136
Doehn C.	P343	72
Döhner H.	V52, V88, V127, V128, V181, P198, P202, P209, P214, P545, P599, V673, V690, P837	38, 42, 47, 54, 57, 58, 59, 101, 107, 117, 119, 138
Döhner K.	V52, V88, P198, P209, P214, V505, P545, V673, V916	38, 42, 57, 58, 59, 95, 101, 117, 150, 176
Döhring P.	V678	117
Dold S.M.	P299, P302, P606	68, 108
Dolnik A.	V127	47
Dols M.C.	P858	141
Dong M.	P267, P312	64 69
Dörfel D.	V96, V468, P520, P529, V806	43, 91, 97,98, 134
Dörfel S.	V718	123
Dörffel Y.	P831	138
Döring P.	P819	136
Dörken B.	V182, P200, P231	54, 57, 61
Dörmann D.	V3	30
Dorn F.	P883	144
Dörner T.	V182	54
Dörr J.R.	P261	63
Downes K.	P319	70
Drebber U.	P570	103
Dreger P.	P337, V723, V726, V793, P840	72, 124, 124, 133, 139, 170
Dressler S.	P208	58
Drewniok P.	P560	102
Dreyling M.	V55, V57, P260, P262, P269, P274, V367, V395	38, 39, 63, 64, 64, 65, 78, 82
Driessen C.	P893, V913	145 ,150
du Bois A.	V21	34
Duerr-Stoerzer S.	P233, V722, P844	61, 124, 139
Duewell P.	P824	137
Dührsen U.	V139, V175, P193, P215, P292, V366 V371, V410, P567, V686	49 ,53, 56, 59, 67, 78, 78, 83, 103, 119
Düll J.	P260	63
Durán Graeff L.	V17	34
Duran I.	V422	85
Dürig J.	V176, P292, V410, V686	54, 67, 83, 119
Dürk H.A.	V174, P273	53, 65
Dürr D.	P571	103
Dürr H.R.-E.	V413	84
Dutcus C.	V720	123
Duyster J.	V45, V92, V179, V183, P220, P229, P230, P237, P270, P293, P299, P302, V409, V500, P601, P604, P606, P636, P642, P876, P879, P883, P909	37, 43, 54, 55, 60, 60, 61, 64, 67, 68, 83, 94, 108, 108, 111, 112, 143, 144, 147
Dworzak M.	V811	135
Dy G.	V758	128
Dyshlovoy S.	P338	72
E		
Ebel L.	P865	142
Eberhardt A.	P886	144
Eberhardt W.E.	V346, V508, V510, V758, V761,	76, 95, 96, 128, 129
Ebinger M.	P218	59
Echterdiek F.	P254, P280	63, 66
Eckart M.J.	V128	47
Eckert C.	V93	43
Eckert K.	V731	125
Eckstein V.	P210, P211, P840	59, 139
Edelmann T.	P576, V714	104, 122
Edinger M.	V724	124
Edlich B.	P907	146
Egerer G.	P266, V414, P327, P878	64, 71, 84, 143
Egert D.	P881	144
Eggeling S.	P819	136
Egger M.	V460, V715, V716	90, 122, 123
Eggermann T.	P868	142
Eggers E.	P577, P587	104, 106
Eggert J.	P600	107
Egle A.	V362, V699	77, 120
Ehlers H.-U.	V763	129
Ehnert S.	P300	68
Ehnes I.	V50	37
Ehneß R.	P343	72
Ehninger G.	V134, P194, P197, P536	52, 48, 57, 57, 99
Ehrenfeld S.	V51, P285	37, 66
Ehscheidt P.	V44	37
Eich H.T.	P246, V684	62, 119
Eichenauer D.A.	P531, V684	98, 119
Eichhorst B.	V126, V128, P521, P522, P525	47, 97, 98, 98, 170
Eichner R.	P295	67
Eigendorff E.	V452, P534	88, 99
Einsele H.	V134, V174, P194, P290, P291, P299, V378, V379, V498, V947	48, 52, 53, 57, 67, 68, 80, 80, 94, 151, 154, 177, 185
Eis-Huebinger A.M.	P850	140
Eisele L.	P292	67
Eisen A.	P585, P586 P621	105, 106, 110
Eisinger M.	P641	112
Eißmann P.	P524	98
Eisterer W.	P571	103. 152
El Bairi K.	P885	144
El-Balat A.	P311	69
El-Khoueiry A.B.	V719	123
Ell C.	V929	152
Ellenrieder V.		173
Ellinghaus M.	V146	50
Elmaagacli A.H.	V371	78
Elsayed M.	P595	107
Emde M.	V375	79
Emmerich B.	V128	47
Endris V.	P595	107
Engel-Riedel W.	V510	96
Engelbrecht C.	P306	69
Engelhardt M.	V45, V60, V174, P293, P299, P302, P333, P604, P606, P636, P642, P883, P909	37 39, 53, 67, 68, 71, 108, 108, 111, 112, 144, 147
Engelke A.	V126	47
Engels M.	V773	131
Engenhart-Cabillic R.	P855	141
Engert A.	V58, P531, P532, P533	39, 98, 99
Engleitner T.	V377	79
Englert J.	P888	144
Enkel S.	P314, P558	70, 102
Epp K.	P227	60
Erdmann C.	P818	136
Erhardt S.	P198	57
Erichson A.	V727, P822	124, 136
Erlikh T.	P527	98
Ernemann U.	P551	101
Ernst M.	V97	43
Ernst P.	V457	89
Ernst T.	V452, V457, V504, P605, V685	88, 89, 95, 108, 119
Eschenburg H.	P308, V716, P907	69, 123, 146
Escherich G.	V730	125
Escudier B.	V419	85
Esser S.	P264	64
Essers M.	V469	91
Estrov Z.	V129	48
Ettrich T.J.	V460, V713, P828	90, 122, 137
Evans E.	V674	117
Evans T.J.	V717, V720	123
Ewers K.M.	V415	84
Exner A.-K.	V677	117
F		
Fabarius A.	P217, P530, P536, V454, P540, P542, P547, P548, P615, V670, V674	59, 89, 98, 99, 100, 101, 109, 116, 117
Faber J.	V731	125
Fabisch C.	V452	88
Fadle N.	V406, P533	83, 99
Fahldieck C.	V415	84
Fairchild J.	V760	129
Falahen M.	P883	144
Faldum A.	V135	49
Falge C.	V453	88
Falk M.	V509	95
Falkenhorst J.	V412, V416	84
Falker-Gieske C.	V129	48
Falter T.	V141	49
Fan D.N.Y.	P261	63
Fan F.	V711	122
Fan J.	P594	107
Fanale M.	V58	39
Fankhauser C.	V423	85
Färber J.	V765	130
Fard N.	V375	79
Farioglu Yamaci R.	P814	136
Farsaci B.	V58	39
Farzaliyev F.	V416	84
Fasching P.A.	P311, V795	69, 133
Fasso M.	V507	95
Fassunke J.	V506, V759, P852	95, 129, 140
Fätkenheuer G.	P264	64
Faul C.	P206, P233, P256, V372	58, 61, 63, 79
Fauth F.	V514	96
Fayette J.	P861	141
Fechter K.	V407	83
Fedorchenko O.	V131	48
Fehm T.	P307, V384	69, 80
Fehr M.	P571	103
Fein L.	V418	84
Feiten S.	V44, P607, P854	37, 108, 140
Feld P.	V764	129
Felde E.	V454	89
Feldkötter H.	P527	98
Felip E.	V510, V761	96, 129
Felthaus J.	P293, P642	67, 112
Fenchel K.	P536	99
Fend L.Q.-M.	P214, P564	59, 102
Fenk R.	V176, P235	54, 61
Ferenczy P.	P199	57

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Fernández Abad M.	V795	133
Fernández-Sáiz V.	V417	84
Ferrajoli A.	V129	48
Ferrara J.	V183	55
Ferris R.L.	P861	141
Feuerhake F.	V669	116
Feuring-Buske M.	V52, V88, P209, P214, V684	38, 42, 58, 59, 119
Feyerabend S.	V418	84
Fibbe W.	V782	132
Fiedler M.	V91, V136, P198, V371	43, 49, 57, 78
Fietkau R.	V774	131
Fietz T.	P619	110
Fine G.	V419, V507	85, 95
Fink A.-M.	V126, P521, P522	47, 97, 98
Fink L.	P287	66
Fink S.		151
Finke J.	V179, V183, P229, P230, P234, P237, P270, V370, V372, V671, P883	54, 55, 60, 61, 64, 78, 79, 116, 144
Finn R.S.	P574, V720	104, 123
Fischbach W.	V683	118
Fischbein E.	P209	58
Fischer A.	P552	101
Fischer C.	V140	49
Fischer I.	P305, V748	68, 127
Fischer J.C.	P243	62
Fischer K.	V126, V128, P521, P522	47, 97, 98
Fischer R.	V506, V511, P596, P597, V759, P852	95, 96, 107, 129, 140
Fischer S.	P541	100
Fischer T.	P198, P281, P282, V415, V765	57, 66, 66, 84, 130
Fischer von Weikersthal L.	V126, P274, V459, P581, V713, P907	47, 65, 90, 105, 122, 146
Fizazi K.	V418	84
Flach J.	P258, P618	63, 109
Flaßhove M.	P193	56
Fleischhauer K.	V372, V658	79, 115
Fleitz A.	V508, P587	95, 106
Fliessbach K.	V675	117
Flinois A.	P287	66
Flohr C.	P331	71
Flörcken A.	P200	57
Flores-Montero J.	V378	80
Florschütz A.	P274, V460, P576, V714	65, 90, 104, 122
Flossbach L.	P272	65
Flynn S.	V762	129
Föll J.	V178	54
Follo M.	V179, P230, P237, V409, V671, P827, P879	54, 60, 61, 83, 116, 137, 144
Follows G.A.	V55	38
Folprecht G.	V109, V360, V458, V683, P590	45, 77, 89, 106, 118, 171
Fong L.	V419	85
Forstbauer H.	P576, V714	104, 122
Forstpointner R.	P274	65
Fotopoulou C.	V21	34
Fougeray R.	P584, P590	105, 106
Fraccaroli A.	V373	79
Frampton G.	V762	129
Frank M.	P339, V420, V796	72, 85, 133
Franke G.-N.	V137, V180, P236, V457, P562	49, 54, 61, 89, 102
Franke K.	V187	55
Franz-Werner J.	P619	110
Franzius C.	V686	119
Freesmeyer M.	V686	119
Freiberg-Richter J.	V459, V713	90, 122
Freier W.	V128	47
Freigang F.	P585, P586, P621	105, 106, 110
Freitag S.	P249, P289	62, 67
Frenzel L.P.	V131, V184, P874	48, 55, 143
Frerich B.	P864	142
Freson K.	P319	70
Freund M.	V38, P289, V729	36, 67, 125, 167
Freunek G.	V454	89
Frick J.-S.	P870	143
Fricker H.	P883	144
Frickhofen N.	P274, V491, V685	65, 93, 119
Fridrik M.A.	V103	44
Friedl A.	P886	144
Friedrich S.	P904	146
Fries S.	P288, P549	67, 101
Friesen C.	V692	120
Friesenhahn V.	P607, P854	108, 140
Friess D.	P616	109
Frisse S.	P887	144
Fritsch K.	P827, P829	137
Fritsch R.	P827, P829, P883	137, 144
Fritz C.	V131, V184	48, 55
Frizzera Borges Bognar C.L.	P885	144
Frobel J.		151
Fröhling S.	V119, V414, V415, P878	46, 84, 84, 143
Fromm E.	P198	57
Fuchs A.R.	V130, P526	48, 98
Fuchs C.	P573	104
Fuchs F.		171
Fuchs M.	P531, P533, P589, V684, V713	98, 99, 106, 119, 122
Fuchs R.	V682, V772	118, 131
Fuellen G.	V97	43
Fuhrmann S.	P554	102
Füller M.	P246	62
Füllgrabe M.	P206, P207	58
Funck R.	P251	62
Funk T.	P327	71
Funk W.	V189	55
Funke R.	V762	129
Fuss H.	V128	47
Fuster-Tormo F.	V502	94
Fuxius S.	P307	69

G

Gable J.	P832	138
Gadgeel S.M.	V507, P858	95, 141
Gaidano G.	P260	63
Gaidzik V.I.	P198	57
Gaiser T.	V683	118
Galle P.	P574, P575	104
Galsky M.D.	V421	85
Galuschek N.	P542	100
Gambacorti-Passerini C.	V455	89
Gandara D.R.	P858	141
Ganier O.	V466	91
Ganser A.	P198, P273, P557, V669	57, 65, 102, 116
Ganser M.	V130	48
Ganster C.	V502, V503, V505, P618	94, 95, 109
Ganteridou S.	P888	144
Garassino M.C.	V761	129
Garbe C.	V788	132
Garbers C.	P298	68
Garcia-Marquez M.	P570	103
García-Saenz J.A.	V795	133
Gardino A.	V674	117
Gardizi M.	V511	96
Garlipp B.	P576, V714	104, 122, 173
Garon E.B.	P593, P856	107, 141
Gary R.	V680, P834	118, 138
Garz A.-K.	P216	59
Gaska T.	V686	119
Gastl G.	P582, P889	105, 145
Gathof B.	P570	103
Gattei V.	P272	65
Gautschi O.	V506	95
Gawliczek A.	V678, P815, P819	117, 136, 136
Gawlitza A.L.	V504	95
Gdynia G.	V414	84
Geater S.L.	P594	107
Gebauer B.	V458	89
Geese W.J.	V510, V758	96, 128
Geier A.	P823	137
Geier A.S.	P896	145
Geissler K.	V501	94
Geißler M.	V460, V463, P580	90, 105, 173
Gelse K.	V376	79
Gengenbach L.	P606	108
Gensch V.	V798	134
George J.	P853	140
Gérard M.-A.	P571	103
Gerbitz A.	P239, V680, P834	61, 118, 138
Gerecke C.	V174, V175, P554	53, 102
Gerger A.	V651	114
Gerhäuser C.	V469	91
Gerigk U.	P597	107
Gerlach C.	P629	111
Gerland L.	P887	144
Germing U.	P235, V351, V438, V501, V503, V505, P612	61, 76, 87, 94, 94, 95, 109
Gern U.	V723, V726	124
Gerner C.	P641	112
Gerolami R.	P574, P575	104
Gerteis A.	P903	146
Gertz M.A.	V172	53
Gessner A.	V115	46
Gettinger S.	V510, V761	96, 129
Geue K.	V728	124
Geworski L.	V686	119
Gezer D.	V376	79
Ghazzawi M.	P547	101
Ghia P.	V127	47
Ghielmini M.		170
Giagounidis A.	V686	119
Giebel B.	P216	59
Giessen-Jung C.	V459	90
Gil A.	V456	89
Gilles R.	P570	103
Gillessen S.	P335	72
Gillison M.L.	P861	141
Gillor D.	P264	64
Girschikofsky M.	P198	57
Gisslinger H.		169
Giurescu M.	V55	38
Gjertsen B.T.	V136	49
Gladbach Y.S.	V97	43
Glade J.	V415	84
Glag S.	P551	101
Gläser D.	P249, P289, P556, V727, P822	62, 67, 102, 124, 136
Gläser H.	P289	67
Glaser L.	P879	144
Glaß B.	V482, V792	92, 133
Glass B.	V505	95
Glockzin G.	V489	93
Gloeckner C.J.	V417	84
Glossmann J.-P.	V43	37
Glowik R.	P311	69
Goebeler M.C.	V453	88
Goebeler M.E.	V6, V128, V454	30, 47, 89
Goebell P.J.	V63, P339, P343, P344, V420	40, 72, 71, 73, 85
Goecke T.W.		151
Goede V.	V393, P521, P522	81, 97, 98
Goergen H.	V684	119
Goerling U.	P630	111
Göhler T.	P523, P536, P576, V714	98, 99, 104, 122
Göhring G.	P198	57
Gökbuget N.	V93, P206, P207, P208, V436, V739, V923	43, 58, 58, 87, 126, 151
Gökyildirim M.Y.	P855	141
Goldbrunner R.	V347	76
Goldschmidt H.	V175, V176, P288, V711, V794, V911, V955	53, 54, 67, 122, 133, 150, 154, 180, 181
Golfmann K.	P304	68
Göllner S.	V93, P197	43, 57
Gomez K.	P319	70
Gomez-Marzo P.	V502	94
Gong W.	V414	84
González Barca E.	P260	63
Gonzalez-McQuire S.	P287	66
Görke K.	P818	136
Görlich D.	V132, V135, P862	48, 49, 142
Gorth C.	V372	79
Göttel R.	P523	98
Gottwald E.	P637	112
Gottwald J.	V353	76
Götz M.	V181, P837	54, 138
Götz-Keil G.	V675	117
Götze K.S.	P198, P216, V349, P611	57, 59, 76, 109, 181
Götze T.O.	V166, V683, V715, V716, V718	52, 118, 122, 123, 123
Grabarczyk P.	P842	139
Grabbe S.		175
Grabenhorst U.	P626, P631	110, 111
Grabowski P.	V138, V753	49, 128
Graeven U.	P274, V459, V515, P852	65, 90, 96, 140
Graf C.	V141	49
Graf E.	P879	144
Graf N.	V187	55
Gramatzki M.	V174, P247, P298, P301, V802, V946	53, 62, 68, 134, 154
Grande E.	V422	85
Grandel U.	P855	141
Granito A.	P574, P575	104
Granzow M.	V375, V663	79, 115
Grass G.	V4	30
Gratwohl A.	V453	88
Grawunder U.	V498	94
Graziani G.	P604	108
Greeve J.	V460	90
Greggi S.	V21	34
Gregor M.	V34	36
Greil C.	P636, P642	111, 112
Greil R.	V654, V684	115, 119
Greinacher A.	P316	70
Greiner J.	V181, P837	54, 138, 167
Greiner W.	V41	36
Greinix H.	P263, V407	64, 83
Grieb T.	P272	65
Griesinger F.	V506, V508, V509, P591, P592, V762, P857	95, 95, 106, 106, 129, 141
Griesshammer M.	V37, V152, P194, P544, P545, P546, V672, V673, V686	36, 51, 57, 100, 101, 117, 119, 169
Grimbacher B.	V666	116
Grimm J.	V137, V180	49, 54
Grimm M.-O.	V421	85

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Grimminger F.	P855	141
Grischikofsky M.		152
Grohe C.	V759, P852	129, 140
Groschek M.	P624, P907	110, 146
Gröschel A.	P859	141
Grosicki S.	V173	53
Gross S.	P200	57
Große-Hovest L.	V688	119
Große-Thie C.	P289, P627, P864	67, 110, 142
Groth C.	P246, P535, P552	62, 99, 101
Grüb S.	V91	43
Grugel R.	P608	108
Gruhn B.	P240	61
Grüllich C.	P337, P343, V421, V725	72, 85, 124, 170, 176
Grün B.	V725	124
Grün J.	P268	64
Grüner B.	P202, P566	58, 103
Grünewald I.	P860, P862	141, 142
Grunewald R.	P537	100
Grunwald U.	P842	139
Grünwald V.	P343, V419, V425	72, 85, 85, 174, 183
Gu Y.	P823	137
Guarneri V.	V795	133
Gudzuhn A.	P543	100
Guigay J.	P861	141
Günter M.	V143, P300, P321, P873	49, 68, 70, 143
Günther A.	P247, P298, P301	62, 68, 68
Guthrie S.D.	V172	53
Gütz S.	P859	141
Guyon F.	V21	34
Gyergyay F.	P813	136

H

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Haag G.M.	P337, V683	72, 118
Haage T.R.	P602	108
Haake A.	P272	65
Haap M.	P283, P551	66, 101
Haas A.	P896	145
Haas M.	V713, P824	122, 137
Haas R.	P235, V351, V385, V438, P612	61, 76, 81, 87, 109
Haas S.	V469	91
Haas T.	V709, V721	121, 124
Haase D.	V502, V503, V505, P613, P618	94, 95, 109, 109
Habbel J.	P215	59
Häbe S.	V373	79
Haberkorn U.	V686	119
Häberle L.	P539	100
Häberlin J.	P888	144
Habringer S.	V408	83
Hacker E.	P544	100
Hacker U.	P568	103
Haddad R.	P861	141
Haefeli W.	V725	124
Haefner M.	V67	40
Haen M.	V108	45
Haen S.P.	P322, V461	70, 90
Haeusser L.	V98, P223	44, 60
Haferkamp S.	P641, P821	112, 136
Haferlach C.	P208, V670	58, 116
Haferlach T.	P208, P257, V441, V670, V700	58, 63, 87, 116, 120
Haffemeyer B.	P584	105
Hagelstein I.	V96	43
Hagelstein V.	V42	36
Hahn F.	P879	144
Hahn L.	V718	123
Hahn-Ast C.	P195	57
Hähnel K.	P212, P635	59, 111
Haider K.S.	P627	110
Hainsworth J.D.	V419	85
Hallas C.	V509	95
Hallek M.	V53, V54, V126, V128, V131, V494, P521, P522, P527, P547, V793, V956	38, 47, 48, 93, 97, 98, 98, 101, 133, 154
Haller F.	V404	83
Hamacher S.	P309	69
Hamed M.	V97	43
Hamel T.	P599	107
Hamm D.	P825	137
Hammad K.	P336	72
Hammer S.	P558	102
Hammerer P.	P334	71
Hammon K.	P640	112
Hampton G.	V762	129
Han G.	P575, V720	104, 123
Han K.-H.	V720	123
Handgretinger R.	P218, P836, P838, V402, V707, V742	59, 82, 121, 127, 138, 139
Hänel M.	V53, V54 V133, V134, V176, P194, P274, V452, V453, P536	38, 48, 54, 57, 65, 88, 88, 99
Hanitsch L.G.	V138	49
Hanke K.	V183	55
Hann C.L.	V760	129
Hannig C.	P576, V714	104, 122
Hanns P.	V48	37
Hannus S.	P814	136
Hanoun M.	P193, P215	56, 59
Hansen R.	V44, P536	37, 99
Hansen T.	P297	68
Hansmann M.-L.	P533	99
Häntschel J.	V137, V180	49, 54
Hanzel S.	V454	89
Haralambieva E.	P244	62
Harba A.E.	P251	62
Harbeck N.	P307, P887, P898, V948	69, 144, 146, 154
Harbison C.T.	V717	123
Harde J.	P608	108
Harich H.-D.	P274	65
Harrington K.J.	P861	141
Harris R.	P856	141
Hart C.	P866	142
Härter G.	P202	58
Harter P.	V21	34
Hartmann A.-K.	P869	142
Hartmann B.L.	P582	105
Hartmann F.	V128	47
Hartmann J.	P815, P819	136
Hartmann M.	V186	55
Hartmann S.	P262, P533	64, 99
Hartmann W.	V757, P860, P862	128, 141, 142
Hartwig U.F.	P841	139
Haselmann V.	P284	66
Hasemann M.	P333	71
Hasford J.	V452, V453, P536	88, 99
Haslbauer F.	P846	139
Hass H.G.	P303, V675	68, 117
Hastka J.	P284	66
Hattar K.	P855	141
Hauch R.T.	P611	109
Hauch U.	P313	69
Hausen A.	P867	142
Hawle H.	P571	103, 152
Hayoz S.	P571	103, 152
He J.	V52	38
He P.	P858	141
He S.	P593	107
Healey D.	V510	96
Hebart H.F.	V126, V460, P545, V715	47, 90, 101, 122
Hecker J.	P216	59
Hedge P.	V507, V762	95, 129
Hegele A.	P344	73
Hegenbart U.	V149, P297, V663, P840	50, 68, 115, 139
Hegewisch-Becker S.	V471, V715, P825	91, 122, 137
Hehl A.	P305	68
Hehlmann R.	V452, V453, V456, P536	88, 89, 99
Hehr T.	P903	146
Heidegger S.	V709, V721	121, 124
Heidel F.H.	V415, P545, V922	84, 101, 151
Heidenreich A.	P335, V644	72, 114
Heidenreich D.	V374	79
Heider A.	P273	65
Heider M.	P295	67
Heidrich K.	V134	48
Heil G.	P273	65
Heilig C.E.	V414, P878	84, 143
Heilmann V.	P623	110
Heilmann-Heimbach S.		151
Heim D.	V380, V452, V453, P536	80, 88, 88, 99
Heindl L.	V43	37
Heine A.	V183	55
Heine S.	P267, P312	64, 69
Heinemann V.	V12, V458, V459, V460, P581, P588, V713, P824, P828	31, 89, 90, 105, 106, 122, 137, 173
Heinevetter B.	V685	119
Heinrich D.	P335	72
Heinrich E.		152
Heintges T.	V53, V54, P581	38, 105
Heintz-Buschart A.	V187	55
Heinz J.	P883	144
Heinz M.	P549	101
Heinz W.	P847	140
Heitmann J.S.	V130, P526, P551	48, 98, 101
Heitz F.	V21	34
Held G.	V53, V54, V174, P265, V458, V459, V460, P581, V713	38, 38, 53, 64, 89, 90, 90, 105, 122
Helf M.	V469	91
Heller G.	V712	122
Hellmann M.D.	V760, V762	129
Hellmich B.	V475	92
Hellmich M.	V506	95
Hellwig D.	V54	38
Hellwig K.	V182	54
Hemaid Sayed Awwad M.	V176	54
Hemmati P.	P231	61
Henderson J.R.M.	P553, P559	102
Henes J.	V400, P844	82, 139
Henes M.	V160	51
Heneweer C.	V184	55
Henke E.	P910	147
Hennig F.F.	V376	79
Henrich F.C.	V467	91
Hensel M.	V44, V668	37, 116
Hentrich M.	V18, P264, P816	34, 64, 136
Hentschel L.	P622	110
Henze L.	V17, P289	34, 67
Henzler T.	P217	59
Herbakova A.	P572	103
Herbst R.	V133, V454	48, 89
Herget G.W.	P604	108
Herich-Terhürne D.	V139	49
Hering-Schubert C.	P343	72
Heringer O.	V935	152
Herling C.	V131, P522	48, 98
Herling M.	V131	48
Hermann S.	P904	146
Hermanns T.	V423	85
Hermes-Moll K.		152
Hermine O.	V57, P262	39, 64
Hernekamp E.	P284	66
Herold M.	P274, V394	65, 82
Herold T.	V132, V135, V373	48, 49, 79
Herr W.	V495, P640, P866	93, 112, 142
Herrlinger U.	P286	66
Herrmann D.	P206, P207	58
Hertel A.	V686	119
Hertenstein B.	V174, P198, V686	53, 57, 119
Herth F.	P595	107
Herwartz R.	P259, P868	63, 142
Herzig S.	V105	45
Hess G.	P269	64
Heß K.		151
Hess V.	P571	103, 152
Hesselmann S.	P818	136
Heßling J.	P313, P619	69, 110
Hetzel M.	P599	107
Heukamp L.C.	V506, V509, P596	95, 107
Heumüller A.	V500	94
Heuser M.	V91, V136, P198, V440, V669	43, 49, 57, 87, 116
Heußel C.P.	P595	107
Heußner P.	V99, P328, V966	44, 71, 155
Heydt C.	V506, V759, P852	95, 129, 140
Heymanns J.	P607, P854	108, 140
Heyn S.	P236	61
Heyne K.	V676	117
Hida T.	P858	141
Hiddemann W.	V57, V132, V135, P192, P274, P328, V373	39, 48, 49, 56, 65, 71, 79
Hielscher T.	V175, V375	53, 79
Hiergeist A.	V115	46
Hilbe W.	V7, V345	30, 76
Hildebrandt B.	V505, P576, V714	95, 104, 122
Hildebrandt G.	P864	142
Hildenbeutel S.	P636	111
Hildenbrand S.	P218	59
Hilgendorf I.	P248, P289, P605, P840, P851	62, 67, 108, 139, 140
Hilgert-Daute K.	P592	106
Hillengass J.	V175, V176, V375, P609	53, 54, 79, 109, 180
Hilpert F.	P311	69
Hinderhofer K.	V375	79
Hinterleitner C.	P320, P551, P564, P870, P877	70, 101, 102, 143, 143
Hipp J.	P827	137
Hipper A.	V508	95
Hirt C.	P543, P842	100, 139
Ho A.D.	P210, P211, P266, P327, V375, V726, P840	59, 64, 71, 79, 124, 139
Hochhaus A.	P248, V389, V452, V453, V455, V457, V504, P534, P536, P545, P598, P605, V685, P851	62, 81, 88, 89, 95, 99, 99, 101, 107, 108, 119, 140
Höchsmann B.	V140	49
Hochstätter M.	P522	98
Hocke A.C.	V182	54
Höckendorf U.	P222, P611	60, 109
Hodi S.F.	V507	95
Hoechstetter M.A.	V128, P524	47, 98
Hoeffkes H.-G.	V714	122
Hoelting C.	V454	89
Hoelzer D.	V93, P207, V686	43, 58, 119
Hoeper M.M.	P557	102

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Hofer S.	V85	42
Hoferer A.	V123, V808	47, 135
Höfers C.	P253, P555	63, 102
Höffkes H.-G.	P576, V686, V718	104, 119, 123
Höfflin M.	P883	144
Hoffmann B.	P842	139
Hoffmann C.	P264	64
Hoffmann J.	P192	56
Hoffmann J.-M.	V723, V726, P840	124, 139
Hoffmann P.	V724	124
Hofheinz R.-D.	P334, V359, P578, P590, V683	71, 77, 105, 106, 118, 177
Hofmann M.	V96	43
Hofmann S.	V181, V726, P837	54, 124, 138
Hofmann W.-K.	P217, P284, V374, V454, P530, P540, P542, P547, P548, P610, P615, P619, V670, V674, V766, V767, P849	59, 66, 79, 89, 98, 100, 100, 101, 101,109, 109, 110, 116, 117, 130, 130, 140
Hogardt M.	P232	61
Hohenberger P.	P876	143
Hohenfellner M.	P337	72
Hohloch K.	V56	38
Holbro A.	P616	109
Holch J.W.	P581	105
Holdenrieder S.	V937	153
Holl H.-G.	P254, P280	63, 66
Holler E.	V115, V178	46, 54
Hölscher A.H.	P570	103
Höltke C.	P894	145
Holtmann L.	P634	111
Holzem A.	P597, P885	107, 144
Holzer K.	P263	64
Holzinger J.	V686	119
Holzmann K.	P214	59
Holzner B.	V967	155
Homann N.	V683, V715, V718	118, 122, 123
Homayounfar K.	V462	90
Homola J.	P243	62
Honecker F.	P338	72
Hopfinger G.	V128, V649	47, 114
Hoppe C.	V675	117
Horak P.	V918	150
Horger M.S.	P277, P564	65, 102
Höring E.	P267	64
Hörmann G.	V501	94
Horn H.	P272	65
Horn L.	V758, V760	128, 129
Horn P.	V372	79
Horneber M.	V963	155
Hornetz S.	P591	106
Horns H.	V768	130
Horny H.-P.	V670	116
Hörsch D.	P833	138
Horst H.A.	P198	57
Hose D.	V175, V176, P290, V375, V711	53, 54, 67, 79, 122
Hossfeld D.K.	V453, P536	88, 99
Hoster E.	V57, P262, P274	39, 64, 65
Hostmann A.	V672	117
Houchard A.	P833	138
Hsu C.	V719	123
Hsu Y.	P573	104
Huang K.	V669	116
Huang L.	P335	72
Huang Y.	P279	66
Huang Y.-H.	P574, P575	104
Huber E.	V724	124
Huber O.	V757, P860	128, 141
Huber W.	P210, P211, V375	59, 79
Hubert K.	V133	48
Hübner A.	P344	73
Hübner J.	V941	153, 171
Hucke N.	P524	98
Hückelhoven A.	V723, V726, P840	124, 139
Hudak S.	P283	66
Hude I.	P532	99
Hudecek M.	V498, V741	94, 127
Hudgens S.	P832	138
Hug M.J.	V45, P293, P606, P909	37, 67, 108, 147
Huhn S.	V484	92
Hülsemann M.	P874	143
Hummel M.	P261, P272, P579	63, 65, 105
Hundemer M.	V176	54
Hunstig F.	P248	62
Huober J.	V950	154
Hupfer T.	P239	61
Hurtz H.-J.	V128, P313	47, 69
Hurvitz S.	V795	133
Huseni M.	V419	85
Hussain S.A.	V422	85
Hussung S.	P827, P829	137
Huster A.-L.	P256	63
Hutson T.E.	V419	85
Hüttmann A.	V684 ,V686	119
Hutzschenreuter U.	P308, P544	69, 100
Huynh M.Q.	P582	105
I		
Iaccarino I.	V410	83
Iacovella I.	P569	103
Ihle M.A.	P597	107
Ihlow J.	P200	57
Ihme S.	V88	42
Ihorst G.	P293, P299, P604, P614	67, 68, 108, 109
Ikeda K.	V720	123
Ilina D.	P255	63
Illerhaus G.	V79, P254, P280, P886, V953	42, 63, 66, 144, 154, 167
Illert A.L.	P220, V409, P883	60, 83, 144
Iltgen-Brebuda J.	P892	145
Innig G.	P308, V763	69, 129
Isaacs R.	V511	96
Isaakidis K.	V93	43
Isfort S.	P865	142
Islam M.S.	V469	91
Isringhausen S.	V687	119
J		
Jabbour C.	V767	130
Jachimowicz R.	V184	55
Jackisch C.		169
Jäckle J.	P538	100
Jacobs L.	P216, P295	59, 67
Jaeger E.	P328	71
Jaehde U.	V42	36
Jäger D.	P337, V711, V717, V725, V760, V786	72, 122, 123, 124, 129, 132, 185
Jäger E.	V501, P590, V683	94, 106, 118
Jäger H.	P816	136
Jäger T.	P582	105
Jäger U.	V58, V128, V501	39, 47, 94, 170
Jahn P.	P622	110
Jähne D.	P250	62
Jain N.	V129	48
Jäkel N.	V133, P562	48, 102
Jakob A.	P907	146
Jakob C.	V133	48
Jakobs D.	P883	144
James A.R.	V93	43
Jameson G.	P889	145
Jänicke M.	P339, V420, V508, P587, P600, P608, V796, P825	72, 85, 95, 106, 107, 108, 133, 137
Janjetovic S.	V177, P297	54, 68
Janjigian Y.Y.	V717	123
Janka G.	V685	119
Janke H.	V135	49
Jann J.C.	P610	109
Jänne P.A.	V761	129
Janni W.	V430	86
Janning M.	V136	49
Janssen J.	P538	100
Janssen M.	V764	129
Janz M.	P278 ,P286	65, 66
Jaramillo S.	P202	58
Jaspers N.	P891	145
Jassem J.	V720	123
Jaster M.	V145	50
Jauch A.	V175, V176, V375, V663	53, 54, 79, 115
Javorniczky R.	P299	68
Jawhar M.	P547, P548, V670, V674	101, 116, 117
Jehn C.	P231	61
Jehner P.	P536	99
Jensen B.	P264	64
Jensen L.	P842	139
Jensen W.	V730	125
Jentsch-Ullrich K.	V455, V456	89, 183
Jentzsch M.	V137, V180, P236	49, 54, 61
Jenzen D.	P822	136
Jenzer M.	P337	72
Jeong J.	P213	59
Jeremias I.	V94	43
Jeynes-Ellis A.	V455	89
Jilch R.	V501	94
Jilg S.	P611, P876	109, 143
Jin C.	V758	128
Jöckel K.-H.	P292, V686	67, 119
Johansson P.	V410	83
Johnson M.L.	V761	129
Jonat W.	V797	134
Joos F.	V934	152
Jörke C.	P598	107
Joseph R.	V419	85
Jost E.	P259, P812, P868	63, 135, 142, 151
Jost P.J.	P222, P611	60, 109
Josting A.	P313, P619	69, 110
Jouni R.	P314, P316	70
Juhasz-Böss I.	P307	69
Jühling A.	P828	137
Junack C.	P305	68
Jung A.	V459	90
Jung E.-M.	P866	142
Jung G.	V49, V50, V96, V450, V496, V688, V801, P836, P838, P890	37, 43, 88, 94, 119, 134, 138, 139, 145
Jung M.	V45, P293	37, 67
Junghanß C.	V46, V94, V95, V97, V112, P249, P289, V456, P576, P627, V714, P864, V961	37, 43, 43, 45, 62, 67, 89, 110, 104, 122, 142, 155
Jurczak W.J.	V56, P260	38, 63
Jurisic M.	P314, P558	70, 102
Jurk K.	V141	49
Just M.	P544	100
K		
Kabelitz D.	P206	58
Kaddu-Mulindwa D.	P265, P620	64, 110
Kahl C.	V133, P581	48, 105
Kähnert H.	V677	117
Kaiser A.	V504	95
Kaiser F.	P561, P902, P905	102, 146, 146
Kaiser M.	V47	37
Kaiser U.	P194, P273, P561, P576, V714, P905	57, 65, 102, 104, 122, 146
Kaivers J.	V505, P612	95, 109
Kakizume T.	P823	137
Kalakonda N.	P260	63
Kalff R.	P248	62
Kambartel K.	V511, V759	96, 129
Kambartel K.-O.	P597	107
Kaminsky B.	P852	140
Kamondi A.	P813	136
Kampa-Schittenhelm K.M.	V47, V98, P201, P223, P877	37, 44, 58, 60, 143
Kanehisa A.	P590	106
Kang Y.-K.	V719	123
Kanz L.	V47, V49, V53, V54, V87, V89, V90, V96, V98, V130, V186, P201, P212, P213, P218, P223, P233, P256, P277, P283, P320, P322, V453, V461, V465, V468, P520, P526, P529, P551, P564, P635, P638, P639, V688, V710, V722, V806, P835, P838, P844, P870, P877	32, 37, 38, 42, 43, 44, 48, 55, 58, 59, 59, 60, 61, 63, 65, 66, 70, 88, 90, 90, 91, 97, 98, 98, 101, 102, 111, 112, 119, 121, 124, 134, 138, 139, 139, 143, 143, 163, 167
Kanzler S.	V460, P576, V713, V714	90, 104, 122
Kapp M.	P828	137
Kapp-Schwoerer S.	P566	103
Kappes S.	P883	144
Karaaslan C.	P883	144
Karatas A.	V508	95
Karberg B.	P818	136
Karger A.	V14	31
Karpiuk O.	V377	79
Karthaus M.	P584, P588, P590, P623	105, 106, 106, 110
Kase J.	P261	63
Kasenda B.	P254, P280	63, 66
Kasouha D.	P266	64
Kasper B.	V83	42
Kasper S.	P589, V683, P861	106, 118, 141, 171, 175
Katalinic D.	P880	144
Kato K.	V58	39
Kauer J.	V801	134
Kauff F.	P273	65
Kaufmann M.	P194	57
Kauschinger J.	P611	109
Kaysen A.	V187	55
Keating M.	V129	48
Kebenko M M.	V136	49
Kegel T.	P336	72
Kehl V.	P876	143
Keil F.	P263, V501	64, 94
Keilholz U.	V499, V787	94, 132
Keiser M.	V764	129
Kelber O.	P572	103
Keller A.	V409	83
Keller L.	V797	134
Keller M.	P334	71
Keller R.	P818	136

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Keller U.	P216, P268, P294, P295, V408, V411, P826	59, 64, 67, 83, 137
Kellermann L.	P288	67
Kellner C.	V802	134
Kemele M.	P533	99
Kempf V.A.J.	P232, P533	61, 99
Kendel F.	P625	110
Keppeler H.	P639	112
Keppler S.		151
Kerkhoff A.	P535	99
Kerkmann M.	P634	111
Kern J.	V508	95
Kern W.	V809, P872	135, 143
Kerschgens C.	V675	117
Kessel J.	P232	61
Kessler T.	P535	99
Kettemann F.	P233, V722, P844	61, 124, 139
Ketzler-Henkel S.	V508	95
Keye P.	V92	43
Khaled N.	P540	100
Khan R.	P285	66
Khan S.A.	P841	139
Kheoh T.	V418	84
Kiani A.	P581, V734	105, 126
Kiecker F.		175
Kiefer-Trendelenburg T.	P543, V676	100, 117
Kiehl M.	V735	126
Kienle D.L.	P616	109
Kim D.-W.	V455	89
Kim E.	V129	48
Kim J.W.	V717	123
Kim T.-Y.	V719	123
Kim W.S.	V55	38
Kim Y.-J.	P533	99
Kimmich M.	P591, P592, P593	106, 107
Kindler T.	V142, P198, P545	49, 57, 101
Kinney G.G.	V172	53
Kiote-Schmidt C.	P636, P883	111, 144
Kirchner B.	P881	144
Kirchner S.	V725	124
Kirchner T.	P581, P824, P828	105, 137, 137
Kirschner M.	P865	142
Kirschner M.M.J.	P259, V679, P812, P868	63, 117, 135, 142
Kirschner-Schwabe R.	V93	43
Kisro J.	P589	106
Klapper W.	V57, P262, P272, P274, V686	39, 64, 65, 119
Klaus M.	P605	108
Klausmann M.	V454	89
Klausz K.	P298, V802	68, 134
Kleboth K.	P607, P854	108, 140
Kleeberg U.R.	P536	99
Kleih M.	P267, P312	64, 69
Klein A.	P899	146
Klein B.	V375	79
Klein C.	P814	136
Klein K.	P202	58
Klein M.	V936	152, 182
Klein R.	P844	139
Klein S.A.	V374	79
Kleiner H.	P615	109
Kleiß M.	V716	123
Kleist C.	V726, P840, P845	124, 139, 139
Klenk J.	P321, P873	70, 143
Klenner B.	P298	68
Kley W.		32
Klier J.	P344	73
Klimenkova O.	V90	43
Klimiankou M.	V89, V90, P212, V465, P635, P638	42, 43, 59, 90, 111, 112
Klingeberg C.	P220, V409	60, 83
Klink A.	P605	108
Klinker H.	P847	140
Kloke M.	V111	45
Kloos C.	P248	62
Klostermann A.	P620	110
Kluger S.	V674	117
Kluin-Nelemans H.	V57, P262	39, 64
Knauf W.	P524, P608	98, 108
Knauf W.U.	174, 180	
Kneba M.	V57, V126, P207, V378, V453	39, 47, 58, 80, 88
Knecht H.	P206, P207	58
Knerr-Rupp K.	V764	129
Knittel G.	V131, V184, P853	48, 55, 140
Knöbl P.	V501	94
Knödler M.	V26, P568	35, 103
Knoefel W.T.	P571	103
Knoop H.	V749	127
Knop S.	V174, P290, P291, V378	53, 67, 67, 80, 181
Knöppel D.	P903	146
Knorrenschild J.R.	V460, P571	90, 103, 152
Knösel T.-E.	V413	84
Knübel G.	V94	43
Knut M.	P547	101
Ko Y.-D.	P597	107
Kobbe G.	P235, V351, V372, V438	61, 76, 79, 87
Kobe C.	V684	119
Köberle D.	V78, V472	41, 91
Koch A.	P833	138
Koch B.	V730	125
Koch-Nolte F.	V177	54
Kochanek M.	V73	41
Kocher S.	P251	62
Koczywas M.	V761	129
Koehler F.C.	P891	145
Koehler P.	P891	145
Koelbel C.	V53, V54	38
Koenig P.-A.	V709	121
Koenigsmann M.	V683	118
Koeppen S.	P245, V789	62, 133
Kofahl-Krause D.	V686	119
Kohlbacher O.	V461	90
Kohlbrenner K.	V453, P536	88, 99
Köhler F.	P208	58
Köhler J.	P885	144
Köhler K.	P827, P829	137
Köhler M.	V183, P302, P604, P606, P883	55, 68, 108, 144
Kohler S.K.	P324	71
Kohlhäufl M.	V510	96
Kohlhofer U.	P214	59
Köhne C.A.	V453	88
Köhne C.-H.	P198, V463, V473	57, 90, 91
Köhne N.	P829	137
Köhnke T.	P192	56
Koker M.	P304	68
Kolatzki V.	V672	117
Kolb H.-J.	V453, P536	88, 99
Kolberg, H.-C.		169
Koldehoff M.	P228, V371	60, 78
Koleczko S.	P597, P885	107, 144
Kollár A.	V82	42
Koller A.	P333	71
Koller M.	V172	53
Kolz J.	V56	38
Kominowski A.	V502	94
Komov D.	V720	123
Konantz M.	V48, P225, P871	37, 60, 143
Kondakci M.	P235	61
König R.	P232	61
König V.	V40, V675	36, 117
Königsmann M.	P619, V718	110, 123
Königsrainer A.	V153	51
Königsrainer I.	V461	90
Köninger A.	P567	103
Kontny U.	P259, P812	63, 135
Kopitzsch F.	V113	45
Kopp H.-G.	V130, P226, P277, P283, P320, V352, V461, P526, P564, V683, V688, V715, P870, P877	48, 60, 65, 66, 70, 76, 90, 98, 102, 118, 119, 122, 143
Korfel A.	V80, P278, P286	42, 65, 66
Körfer J.	P568	103
Körner S.P.	P890	145
Korovkina D.	V131	48
Körper S.	V140	49
Kortsik C.	V510	96
Kortüm K.M.	P291	67
Koschel D.	V759	129
Koschmieder S.	V25, V151, P528, P545, V679, P865, P868, V914	35, 51, 98, 101, 117, 142, 142, 150
Kosinova M.	V55	38
Kossak U.	P542	100
Kostbade K.	V416	84
Kothekar M.	P579	105
Kotrova M.	P206	58
Kotzerke J.	V686	119
Koukakis R.	V463, P580	90, 105
Koutcher K.	P565	103
Kovacs I.	P562	102
Kowalewski D.J.	V87, V461, V710, P835	42, 90, 121, 138
Kowalski D.	P858	141
Kowanetz M.	V507, V761, V762, P858	95, 129, 129, 141
Kowarik E.	P900	146
Kozich Z.	P205	58
Krackhardt A.	V398	82
Kraemer D.	V670	116
Kraft S.	V380	80
Kragl B.	V46, P289, P864	37, 67, 142
Krahl A.-C.	V90, P218	43, 59
Krahl R.	V133, V456	48, 89
Krainer M.	V712, V919	122, 150
Krajnak S.	P307	69
Kraljevic S.	V720	123
Krämer A.	V134	48
Krämer B.	V21	34
Kramer M.	V134, P194	48, 57
Krammer-Steiner B.	P249, P332, P556, V727, P822	62, 71, 102, 124, 136
Kramp V.	V731	125
Kratochvill F.		152
Kratz-Albers K.	V670	116
Kraus M.	P893	145
Kraus T.W.	V683	118
Krause D.	V23	35
Krause S.W.	V17, P192, V452, V453, P536, V665	34, 56, 88, 99, 116
Krauter J.	P198	57
Krauth M.-T.	V110	45
Krech R.H.	P818	136
Kreil S.	V374	79
Kreisner B.	P886	144
Kreissl S.	V684, V747	119, 127
Krekeler G.	P269, P340, P341, P342	64, 72, 72
Kremer A.	V467, V680, P834	91, 118, 138
Kremers S.	V453	88
Kreßmann S.	P296	67
Kretz M.		152
Kreutmair S.	V409	83
Kreutz M.	P219, V467, P640	59, 91, 112
Kreuzer K.-A.	V126, P547	47, 101
Krieger B.	P337	72
Kriesen U.	P627, P864	110, 142
Kristen N.	V803	134
Kristiansen G.	V779	132
Kroeger N.	V369, V372, V505	78, 79, 95
Kroening H.	P578, P588	105, 106
Kröger N.	V177, V439, V794	54, 87, 133
Krohn S.	V802	134
Krohn T.	V686	119
Krohn-Grimberghe A.	V129	48
Kron A.	V506, P597, V759, P852	95, 107, 129, 140
Krönke J.	V376	79
Kronnie G.T.	P209	58
Kropf-Sanchen C.	P593, P599	107
Kropff M.	V174, P535	53, 99
Kroschinsky F.	P194, V686	57, 119
Krueger S.	V759, P852	129, 140
Krug U.	V132, V135	48, 49
Kruger S.	V511, V713, P824, P828	96, 122, 137, 137
Krüger W.	P241, P840	62, 139
Kruggel L.	P339, V420, V796	72, 85, 133
Krumbholz M.	P551	101
Kubicka S.	171	
Kudlich M.	V41	36
Kudo M.	P575, V719, V720	104, 123, 123
Kuehnhardt D.	V684	119
Kühbach K.	P636	111
Kuhn M.	P896	145
Kuhn P.	P599	107
Kühn R.B.	P536	99
Kuhn T.	P903	146
Kuhnert G.	V684	119
Kulke M.H.	P832	138
Kullmann F.	P251, P568, P581, V713, V715, V716, P831	62, 103, 105, 122, 122, 123, 138
Kündgen A.	P198	57
Küng M.	P571	103
Kunz K.	V408	83
Kunzmann V.	P303, V434, P568, V713, P828	68, 86, 103, 122, 137
Kuo C.-C.	151	
Kupit L.	V55	38
Küppers R.	V410, P533, V655	83, 99, 115
Kurata T.	V761	129
Kurch L.	V686	119
Kurth A.	170	
Kurth I.	P868	142
Kuruvilla J.	V58	39
Kusec R.	V501	94
Kuß A.	P842	139
Küster B.	P295, V377	67, 79
Kutny D.	P821	136
Kutsch N.	P521	97
Kutscher K.	P204	58
Kvasnicka H.-M.	V703	121
L		
La Meir F.	P284, P548	66, 101
La Rosée P.	V452, V685, V686	88, 119, 119
Laack E.	P591	106
Lachenmayr S.	V768	130
Lachmann G.	V685	119
Lackner K.	V141	49
Ladewig A.R.	V800	134
Lahner H.	P831, P833	138
Lakner J.	P289	67
Lakner V.	V456	89
Lambert A.	V421	85
Lammert F.	P831	138
Lämmle B.	V141	49
Lampe B.	V21	34
Lampe H.	V962	155
Landau H.	V172	53
Lang A.H.	P582	105
Lang C.M.	P582	105
Lang F.	P534	99
Lang H.	V458	89
Lang L.	V719	123
Lang P.	P836	138

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Lange E.	P538	100
Lange T.	V180, V452, V456, V457	54, 88, 89
Langebrake C.	V177	54
Langer C.	V174, P297	53, 68
Langer T.	V729	125
Langerbeins P.	V32, V126, P521, P522	35, 47, 97, 98,
Lanznaster J.	P255	63
Lapuerta P.	P832	138
Larocca A.	P299	68
Laryionava K.	P328	71
Lassay L.	P812	135
Lathan B.	P538	100
Latta S.	P887	144
Laubis-Herrmann U.	V65	40
Lauch T.	P289	67
Laudato S.	V469	91
Lauer U.M.	P226	60
Lauseker M.	V453	88
Laux M.	P902	146
Lawerenz C.	P272	65
Le D.T.	V717	123
le Coutre P.	P231, P278, P286, V388, V452, V455, P534, P536, P537	61, 65, 66, 81, 88, 89, 99, 100
Leach J.	P858	141
LeBerre M.-A.	P574, P575	104
Lebioda A.	P287	66
Lechner A.	P570, P863	103, 142
Lecuru F.	V21	34
Ledderose G.	V373	79
Lee P.	P593	107
Leeser U.	P853	140
Legenstein M.-L.	P824	137
Legros M.	P258	63
Lehmann K.	V488	93
Lehmann T.	P616	109
Lehmberg K.	V685	119
Lehners N.	P266, P327	64, 71
Lehnert P.	P218	59
Lehrach K.	P599	107
Leibbrand B.	V677	117
Leiblein S.	P236	61
Leich E.	P272, V379	65, 80, 151
Leip E.	V455	89
Leithäuser M.	P576, V714	104, 122
Lemeer S.	P295	67
Lemuth K.	P541	100
Lena H.	V758	128
Lengauer C.	V674	117
Lengerke C.	V48, P224, P225, V380, V464, P871	37, 60, 60, 80, 90, 143
Lengfelder E.	P274, V382, P544	65, 80, 100
Lenhof H.-P.	V408	83
Lenz G.	V55, V132, P246, V408, P535, V792	38, 48, 62, 83, 99, 133
Lenze D.	P261, P272, P815	63, 65, 136
Leonards J.	P286	66
Leppä S.	V55	38
Leppla L.	P333	71
Lerch M.	V713	122
Lerchenmüller C.	P274, P825	65, 137
Leser U.	P261	63
Lestin M.	P249, P556, P822	62, 102, 136
Letsch A.	V499, P625, P630	94, 110, 111
Letschert K.	P525	98
Leveque V.	V762	129
Ley U.	V1	30
Leyvraz S.	V43	37
Li A.	V510	96
Li D.	V469	91
Li L.	V127	47
Li P.	P583	105
Li S.	V422	85
Li Z.	V669	116
Liberati A.M.	P260	63
Lichter P.	V363	77
Licitra L.	P861	141
Lieberwirth B.	V45	37
Liebregts T.	V736, V767	126, 130
Liedgens P.	V131	48
Liedtke M.	V172, V662	53, 115
Liepa A.	P573	104
Ligeti K.	P271	64
Lim H.Y.	P823	137
Lin C.	P823	137
Linde H.	P523, P539	98, 100
Lindemann H.-W.	V175, V453	53, 88
Lindemann-Docter K.	V679, P812	117, 135
Linden M.	V803	134
Lindig U.	V460, V683, V716	90, 118, 123
Lindner C.	V186, V496	55, 94
Lindner L.	V84, V413	42, 84
Lindner S.	P232	61
Link D.C.	V90	43
Link H.	P634	111
Link L.	P599	107
Lipka D.	V469, V960	91, 155
Lipke J.	P549	101
Lipp R.	P585, P586, P621	105, 106, 110
Lippl S.	V373	79
Lisenko K.	V176, P266, P609	54, 64, 109
Liss B.	P204, P565	58, 103
Liu E.	V172	53
Liu M.S.	P579	105
Liu X.-F.	V804	134
Ljubuncic E.	V501	94
Löbermann M.	P556	102
Lobitz S.	V125	47
Lobmann R.	P886	144
Löffler C.	182	
Löffler-Ragg J.	V476	92
Loges S.	V136, V756, V798	49, 128, 134
Lohneis P.	P261	63
Löhnert A.Y.	V17	34
Lohri A.	V684	119
Lollert A.	P199	57
Lonial S.	V173	53
Lopez C.	P272, V720	65, 123
Lorch A.	V164, V733	52, 125, 170
Lordick F.	P568, V931	103, 152, 183, 185
Lorens J.	V136	49
Lorenzen S.	V715	122, 175
Loriot Y.	V422	85
Losem C.	P273, V508, P578	65, 95, 105
Löser C.		175
Loskog A.	V726	124
Lotfi R.	V189	55
Lu X.	P814	136
Lübbert M.	P198, P234, V469, V500, P614, V691, P883	57, 61, 91, 94, 109, 119, 144
Lubenau H.	V725	124
Lück H.-J.	P306	69
Lucke K.	P553	102
Ludwig H.	V428	86
Ludwig W.-D.	P250, P554	62, 102
Lüers A.	V509	95
Luft T.	P840	139
Lüftner D.	V353, V431, V519	76, 86, 97
Lüke F.	V805, P814	134, 136
Lukic S.	P560	102
Luley K.B.	V683, V715	118, 122
Lupp A.	P602	108
Lutschkin J.	P607, P854	108, 140
Lutz C.	P210, P211	59
Lutz M.		173
Lutz S.	V106	45
Lützkendorf J.	V185	55
Lux M.		182
Lynch M.	P861	141
M		
Maas S.	P834	138
Maasberg M.	V44	37
Maass N.	V797	134
Macarulla T.	P823	137
Machein M.	P909	147
Machherndl-Spandl S.	V501	94
Machtens S.		177
Macintyre E.	V57	39
Mackensen A.	P219, P238, P239, V376, V467, V680, V743, P834	59, 61, 61, 79 91, 118, 127, 138
Maddocks K.	P260	63
Magen H.	V173	53
Mahlknecht U.	P288	67
Mahner S.	V21	34
Mahon F.-X.	V454	89
Mai E.K.	V175	53
Maier B.	V14	31
Maier C.P.	P566	103
Maier J.	V457, P876	89, 143
Malcher F.	P304	68
Malcher J.	P874	143
Malchers F.	V511	96
Malenke E.	P870	143
Malik A.	V177	54
Mallm J.-P.	V469	91
Mallo M.	V502	94
Malvestiti S.	V711	122
Manco L.	P868	142
Mandal T.	V803	134
Mandel S.	P590	106
Mansour W.Y.	P338	72
Manta L.	P210, P211	59
Manz M.G.	V687, V780, P865	119, 132, 142
Marciniak-Czochra A.	V375	79
Marcus R.	169	
Mardi D.	P619	110
Maresch R.	V408	83
Margold M.	P278, V712, V920	65, 122, 150
Mariathasan S.	V507	95
Marienfeld R.	P599	107
Marini I.	P316	70
Märklin M.	V49, V130, V468, P526, P838	37, 48, 91, 98, 139
Marks R.	P234, P270, P883	61, 64, 144
Marmé F.	P311	69, 181, 182
Marquardt J.	P554	102
Marquez M.G.	P874	143
Marra A.	V757	128
Marretta L.	P252	63
Marschner D.	V183	55
Marschner N.	P339, V429, V508, P587, P600, P608, V796, P825	72, 86, 95, 106, 107, 108, 133, 137, 169, 183
Marszalek M.		152
Märten A.	P594	107
Martens U.	V460	90
Martin H.	V175, P232	53, 61
Martin R.	V502, V503, V505, P618	94, 95, 109
Martin-Subero J.I.	V410	83
Martinez F.	P279	66
Martini J.	P323	70
Martinkov V.	P205	58
Martus P.	P278, P286	65, 66
März M.	P297	68
Maschke A.	P250, P554	62, 102
Maschmeyer G.	V16, V17, V18, V19, V29, V133, P273, V685, V686	34, 34, 35, 48, 65, 119, 119
Masi G.	P575	104
Mastroianni J.	P829	137
Mateos M.-V.	V173	53
Mathas S.	P278, P286	65, 66
Matheny C.	P858	141
Matschke J.	V686	119
Matsubara N.	V418	84
Matter-Walstra K.		152
Matzdorff A.	V169, V678, P815, P819	52, 117, 136
Maurer A.	P865	142
Maurer S.	P226, P320, V688	60, 70, 119
Mauro M.J.	V455	89
Maxeiner J.	P869	142
May A.M.	P604	108
Mayer F.	V938	153
Mayer J.	V452	88
Mayer K.	V17, P195, P850	34, 57, 140
Mayer R.	P584, P590	105, 106
Mayer S.	V670	116
Mayer T.	P896	145
Mazieres J.	V758	128
McDermott D.F.	V419	85
Mechtersheimer G.	V414	84
Meckel K.	P851	140
Meder L.	P304, P603	68, 108
Medinger M.	V380	80
Meggendorfer M.	P540	100
Megy K.	P319	70
Mehlis K.	V41, P328	36, 71
Mehnert A.	V728	124
Meier A.	V678, P815, P819	117, 136, 136
Meier D.	V800	134
Meier S.M.	P641	112
Meincke M.	P537, P538	100
Meinert F.M.	P336, P576	72, 104
Meinhardt G.	P574, P575	104
Meintker L.	V680, P834	118, 138
Meisenzahl J.	P883	144
Meisner C.	P305	68
Meiß F.	P879, P909	144, 147
Meissner J.	V684	119
Meister M.	P595	107
Mekan S.	V173	53
Mekicar J.	V412	84
Melchardt T.	V365	78
Melchinger W.	V183, P230	55, 60
Melero I.	V719	123
Mellor-Heineke S.	P212	59
Melms A.	V387	81
Mengis-Bay C.	P616	109
Mensen A.	V182	54
Mentz K.	P219	59
Menzel H.	V174	53
Meran J.	V706	121
Merkelbach-Bruse S.	V506, P597, V759, P817, P852	95, 107, 129, 136, 140
Merker N.	V766	130
Merle P.	P574, P575	104
Merle U.	P327	71
Merseburg A.	V184	55
Mertelsmann R.	P270	64
Mertens D.	V127	47
Merz M.	V175, P288	53, 67
Merz S.	V725	124
Messmer X.	V141	49
Messner C.	P883	144
Mesters R.	P246, P535, V686, P894	62, 99, 119, 145
Metzeler K.	V132, V135, V500	48, 49, 94
Metzenmacher M.	V416, V508	84, 95
Metzger J.	P283, P551	66, 101

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Metzgeroth G.	P284, V474, P547, P548, V670, V674	66, 91, 101, 116, 117
Metzner B.	V174	53
Mey U.	P571	103
Meybohm P.	V767	130
Meyer L.-H.	P209	58
Meyer T.	V719	123
Michalczyk S.	P827, P829	137
Michels J.	V767	130
Michels S.	V506, V511, P596, P597, V759, P817, P852	95, 96, 107, 129, 136, 140
Micklem D.	V136	49
Middeke J.M.	V134, P194	48, 57
Mies A.	V505	95
Miething C.	V51, P285, V409	37, 66, 83
Miethke T.	V374, V766	79, 130
Mikesch J.-H.	V132, P246, P535, P552, V757, P860, P862	48, 62, 99, 101, 128, 141, 142
Mikus G.	V725	124
Miller K.	P335	72
Mingrone W.		152
Mione M.	V48, P225	37, 60
Mir B.	P841	139
Mir P.	V465, P638	90, 112
Mirbeth C.	V495	93
Mißlbeck M.	P329	71
Mitchell P.	P856	141
Mitchell S.A.	V42	36
Mitschke J.	V51, P601	37, 108
Mitterberger M.		152
Mitulovic G.	V712	122
Mlynski R.	P864	142
Möbius S.	V457	89
Möbus V.	P307	69
Mocci S.	V761, V762	129
Mödder M.	P899	146, 152
Modest D.P.	V458, V459, P581	89, 90, 105
Modest H.I.	V458	89
Moebus S.	P292	67
Moehler M.	P590	106
Moeller P.	P566	103
Moenig S.P.	V683	118
Möhle R.	P322, P545, V968	70, 101, 156
Möhler M.	V683	118
Mohr B.	P194	57
Mohr F.	V52, P209, P214	38, 58, 59
Mohr M.	V375	79
Möhrke J.	P242	62
Moi S.	V680, P834	118, 138
Möller P.	P272, P599	65, 107
Mollica L.	V55	38
Momm F.	P632	111
Momotow J.	P532	99
Monga M.	P861	141
Mönig S.	P570	103
Mönnich H.	V460	90
Montemurro M.	V652	114
Montesinos-Rongen M.	V131	48
Moosmann A.	P834	138
Morales Espinosa D.	P885	144
Morales-Barrera R.	V422	85
Morath C.	P845	139
Morche M.	P559	102
Moreau P.	V173	53
Moreno V.	V760	129
Morgner C.	P253, P555	63, 102
Morishima T.	V89, V186	42, 55
Mors K.	P554	102
Morschhauser F.	V55	38
Morschl J.	P875	143
Moser O.	P259	63
Mossner M.	P540, P610	100, 109
Mößner U.	P333	71
Mottok A.	V379	80
Motzer R.	V419	85
Mougiakakos D.	P219, V376, V467	59, 79, 91
Mourgues X.	P525	98
Mraz B.		152
Mueller C.	V372	79
Mügge L.-O.	V174, P605	53, 108
Mulaw M.	V88	42
Mulaw M.A.	V52, P209	38, 58
Mulazzani M.	V497	94
Muley T.	P595	107
Müller A.	P203, P318, P591, P617, P897, P901	58, 70, 106, 109, 145, 146
Müller A.M.S.	P244, V687	62, 119
Müller C.	V460, P589, V660	90, 106, 115
Müller D.	V799	134
Müller D.J.	V800	134
Müller F.	V804	134
Müller J.S.	P224, P550, P871	60, 101, 143
Müller L.P.	V128, V185, P197, P253, P271, P275, P339, V420, P555, V716	47, 55, 57, 63, 64, 65, 72, 85, 102, 123
Müller M.	V118, V174, P264, V361, V420, V685, P820, P835	46, 53, 64, 77, 85, 119, 136, 138
Müller M.C.	P537	100
Müller M.R.	V130, P277, P283, V468, P526, P564, P870	48, 65, 66, 91, 98, 102, 143
Muller N.	P250	62
Müller P.	V186	55
Müller S.J.	P293, P299, P302, V408, P606, V686	67, 68, 68, 83, 108, 119
Müller T.	V185	55
Müller T.A.	P220	60
Müller-Hagen S.	P308	69
Müller-Thomas C.	V503, P611	94, 109
Müller-Tidow C.	V9, V93, V132, V176, V185, P194, P197, V414, V442, V663, V723, V726, P840, P878	30, 43, 48, 54, 55, 57, 57, 84, 87, 115, 124, 124, 139, 143
Mumm F.	P328	71
Mund H.	P202	58
Munder M.	V175, V176, P629	53, 54, 111
Mundhenke C.	V797	134
Münster U.	P315	70
Münter M.	P903	146
Munugalavadla V.	V127	47
Munz T.	P233	61
Muqaku B.	P641	112
Murawski N.	V53, V54	38
Murga Penas E.M.	P301, V410	68, 83
Murua Escobar H.	V94, V95, V97, P864	43, 43, 142
Musch R.	P624	110
Műzes G.	P813	136
Myers A.P.	P823	137
Mytilineos J.	V372	79

N

Na I.-K.	V138, V182, V667	49, 54, 116
Nachtkamp K.	P235	61
Naegele M.	P333	71
Nagel G.	P198, P599	57, 107
Nagler A.	V55, P840	38, 139
Nagy Z.	P260	63
Nakagawa K.	P593	107
Namasu C.Y.	P221	60
Naschold B.	P833	138
Nasri M.	V186, P218, P638	55, 59, 112
Nath N.	P842	139
Naumann N.	P217, P542, P547, P548, V670, V674	59, 100, 101, 116, 117
Naumann R.	V5, V516	30, 96
Neagoie A.	P599	107
Neben K.	V175	53
Necchi A.	V421, V422	85
Nedeva T.	P272	65
Neely J.	V719	123
Neemann N.	V509	95
Nelde A.	V87, V499, V710, P835	42, 94, 121, 138
Nellessen C.	P850	140
Nerl C.	V453, P536	88, 99
Nerreter T.	V498	94
Netcheva M.	V509	95
Neu M.A.	V731	125
Neubauer A.	V53, V54, V453, P536	38, 88, 99
Neuber B.	V723	124
Neuburger S.	P206	58
Neukirchen J.	P612	109
Neumann M.	V93	43
Neumann S.	V17	34
Neumann T.	P241	62
Neumann U.P.	V458	89
Neumeister P.	P263, V407	64, 83
Neusüß C.	V2	30
Nguyen B.-P.	V412	84
Nguyen P.-H.	V131	48
Ni M.	V726, P840, P845	124, 139, 139
Nickel N.	P527	98
Nickelsen M.	V505	95
Nie D.	V669	116
Nieberding A.	P195	57
Niederau C.U.		182
Niedersüß-Beke D.		152
Niederwieser C.	P197	57
Niederwieser D.	V133, V137, V180, P236, V452, V456, P534, P536, P562, V681, V710, V925	48, 49, 54, 61, 88, 89, 99, 99, 102, 118, 121, 151
Niegisch G.	V422	85
Niels T.	P830	137
Niemöller C.	V500	94
Nies C.	P637	112
Nietert M.	P881	144
Nigg E.A.	V466	91
Nilsson S.	P335, V714	72, 122
Nimmesgern A.	P533	99
Nitsch T.	P255, P882	63, 144
Noeding S.	P306	69
Nogova L.	V511, P596, P597, V759, P817, P852	96, 107, 107, 129, 136, 140
Nolte F.	V350, P610, P615, P619	76, 109, 109, 110
Nombela Arrieta C.	V687	119
Noppeney R.	P193	56
Nösslinger T.	P263, V501	64, 94
Nothroff J.	V676	117
Novak U.	V684	119
Novakova M.	V378	80
Novotny J.-P.	P878	143
Nowak D.	V454, P540, P610, P615, V745	89, 100, 109, 109, 127
Nowak M.	P853	140
Nowak V.	V454, P610	89, 109
Nowak-Harnau S.	P314, P558	70, 102
Nübling T.	V96	43
Nusch A.	V508, P538	95, 100
Nüsse T.	P255	63
Nüssler A.K.	P300	68

O

O'Hear C.	V507	95
Oakes C.	V469	91
Oberaigner W.	P582	105
Oberg H.-H.	P206	58
Oberg K.E.	P832	138
Oberle A.	V129, V177	48, 54
Obländer J.	P610	109
Ochsenreither S.	V499	94
Oechsle K.	V490, P628	93, 111
Oeffner P.	P640	112
Oehme I.	V469	91
Oellerich T.	V93	43
Oelmüller M.	V139	49
Oelschlägel U.	P192, P194	56, 57
Öhler L.	V501	94
Ohlmann C.H.	P634	111
Ohtsu A.	P573, P584, P590	104, 105, 106
Ohyama C.	V421	85
Oing C.	V162, P338	52, 72
Okusaka T.	P823	137
Oldenburg M.	V729	125
Olfe L.	V182	54
Olivier-Hourmand I.	P575	104
Öllinger R.	V377, V408	79, 83
Opeker K.	V45, P909	37, 147
Opelz G.	P845	139
Oppliger-Leibundgut E.	P258	63
Orfao A.	V378	80
Ormanns S.	P824, P828	137
Ortiz Tanchez J.	V93	43
Ortiz-Cuaran S.	P885	144
Ortland I.	V42	36
Ortmann M.	V131	48
Osburg S.	P899	146
Oschlies I.	V410	83
Ose C.	V686	119
Österle R.	P903	146
Ostermann H.	V36, V69, V174, V768, P891	36, 41, 53, 130, 145
OSullivan J.	P335	72
Oswald B.	V186, P635	55, 111
Otremba B.	V44, V763, P846	37, 129, 139
Ott G.	P272, P599	65, 107
Ott M.	P299	68
Ott P.A.	V717, V760	123, 129
Otte P.	V45, P883, P909	37, 144, 147
Ottinger H.	V372	79
Otto R.	V182	54
Ouwehand W.	P319	70
Overkamp F.	V102, P339	44, 72
Overkleeft H.	P893	145
Özcan M.	V55	38
Özgüroğlu M.	V418	84

P

Pabst T.	P617	109
Pachmann K.	P310	69
Pachmann U.	P310	69
Paczulla A.	P224	60
Pagoni M.	V454	89
Pahernik S.	P337	72
Painold J.	V66	40
Pakdel M.	V411	83
Pal S.K.	V419, V421	85
Pallasch C.	P527	98
Palme I.	P610	109
Palmer J.C.	P910	147
Palomo L.	V502, V505	94, 95
Pamer E.G.	V970	156
Pampuch S.	P251	62
Pan Z.	V669	116
Panayiotidis P.	V55, V454	38, 89
Pancaldi V.	V410	83
Panganiban J.	P279	66
Panny M.	P263	64
Panse J.	V13, V101, P528, V679, V685, P865	31, 44, 98, 117, 119, 142
Pansy K.	V407	83
Pantel K.	V798	134
Pantesco V.	V375	79
Pantic M.	P302	68
Pantopikou K.	P643	112
Papajík T.	P260	63

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Papasotiriou I.	P643	112
Papavassiliu T.	P548	101
Park J.-W.	V720	123
Park K.	P594, P858	107, 141
Park Y.C.	V418	84
Parmentier S.	P196, V701	57, 120
Paschka P.	P198, V957	57, 155
Pasquevich K.A.	V143	49
Passweg J.	V8, V380, V657	30, 80, 115
Pastan I.	V804	134
Paul S.	P253, P555	63, 102
Pauli B.	V759, P852	129, 140
Pauligk C.	V683, V715, V716, V718	118, 122, 123
Paulus W.		151
Pavel M.E.	P832, P833	138
Pavel P.	P609	109
Pavlova A.	P867	142
Paz-Ares L.	P594	107
Pecher A.-C.	P277, P844	65, 139
Pecherstorfer M.	V711	122
Peeters M.	V463, P580	90, 105
Peifer M.	V131, P853	48, 140
Peipp M.	V449, V802	88, 134
Peltola K.	V717	123
Pelz H.	P539	100
Pelzer B.W.	P292	67
Pelzer U.	V35	36
Pena G.	P525	98
Penack O.	V17	34
Peng H.	V498	94
Pennella E.J.	P579	105
Pereszlenyi A.	V819	136
Perez-Garcia J.L.	V422	85
Perner S.	V27, P853	35, 140
Persigehl T.	V131, V184	48, 55
Peschel C.	P216, P294, P295, V377, V411, V417, P611, V709, V721, P826, P876	59, 67, 67, 79, 83, 84, 109, 121, 124, 137, 143
Peter K.	V467	91
Petermann-Meyer A.	V191	56
Peters K.	P822	136
Peters S.	V761	129
Petersen V.	P308, P619	69, 110
Petru E.	V795	133
Petzer A.	V390	81
Petzoldt A.	P343	72
Peuser B.	V459	90
Peveling gen. Reddemann C.	V459	90
Pfaller S.	P883	144
Pfannenberg C.	V403	83
Pfannes R.	P253	63
Pfeifer D.	V179, V183, P229, V409, V500, P601, V671	54, 55, 60, 83, 94, 108, 116
Pfeiffer H.	V93	43
Pfeilstöcker M.	V501	94, 181
Pfirrmann M.	V452, V453, V454, V456	88, 89
Pfirstinger B.	V178	54
Pfitzner J.	V675	117
Pfleger G.	152	
Pflügler M.	V49, V50, V496, P836, P838, P890	37, 37, 94, 138, 139, 145
Pfreundschuh M.	V53, V54, V174, V175, P265, V406, V453, P533, P620	38, 53, 64, 83, 88, 99, 110
Pfründer D.	V763, P846	129, 139
Philipp U.	P229, P827, P879	60, 137, 144
Philipp-Abbrederis K.	P582	105
Philippen L.	P247	62
Pichler R.		152
Pichon E.	P856	141
Pielsticker C.	P815, P819	136
Pietzonka S.	P850	140
Pigorsch S.U.	P329	71
Pink D.	V715	122
Pirker R.	V785	132
Piscaglia F.	V720	123
Pischimarov J.	P272	65
Piso P.	V486	93
Pizon M.	P310	69
Planchard D.	V758	128
Plass C.	V469	91
Plasswilm L.		152
Plath M.	P313, V763	69, 129
Platzbecker D.U.		169
Platzbecker U.	P199, P313, V505, P865	57, 69, 95, 142, 174, 183
Plenker D.	P596, P817	107, 136
Plimack E.R.	V421	85
Plütschow A.	P531	98
Podar K.	V711	122
Podleska L.	V416	84
Podola L.	V725	124
Poeck H.	V709, V721	121, 124
Poeschel V.	V53, V54	38
Poettgen C.	V416	84
Pohl M.	V683	118
Pohl S.	V408	83
Poisa-Beiro L.	P211	59
Polikoff J.	P858	141
Pomplun C.	P301	68
Pönisch W.	V137, V180, P236, P288	49, 54, 61, 67
Popp H.D.	P217, P530	59, 98
Pöppel T.	V686	119
Porta D.G.	P823	137
Porter D.	V511	96
Porteus M.	P213	59
Postina P.	V766	130
Potenberg J.	P908	146
Pott C.	V57	39
Powles T.	V419, V422, V507	85, 95
Pracht M.	P574, P575	104
Prager G.	V470	91, 173
Prange-Krex G.	P199, P274, V686	57, 65, 119
Prasnikar N.	V683	118
Prassek V.V.	V135	49
Pratschke J.	V458	89
Pregler B.	P814	136
Prehn C.	P295	67
Preisler M.	P625, P630	110, 111
Press C.	P230	60
Pressler J.	P610	109
Preuss K.D.	V406, P533	83, 99
Prevalsek D.	V373	79
Price T.	P580	105
Prinz G.	V183	55
Probst K.A.	P241	62
Probst S.	V683, V715	118, 122
Prochazka K.	P263, V407	64, 83
Proescholdt M.	V462	90
Progscha S.	P622	110
Protheroe A.	V418	84
Pukrop T.	V462, P641, V805, P814, V821, P881, V927	90, 112, 134, 136, 136, 144, 151
Pulikkottil-Jose A.	V52, P209, P214	38, 58, 59
Pursche B.	V407	83
Püschel C.		179
Puthenparambil J.	P878	143
Pyl P.T.	P210, P211, V375	59, 79
Q		
Qin S.	P575, V720	104, 123
Qiu J.	V761	129
Quaas A.	P570	103
Quass P.	V499	94
Queiros A.	V410	83
Querleu D.	V21	34
Quidde J.	V714, V730	122, 125
Quietzsch D.	P831	138
Quintanilla-de Fend L.	P526, V647	98, 114
R		
Raab M.-S.	V175, V176, P287, V945	53, 54, 66, 154
Raaijmakers M.	V744	127
Rachlis E.	V372	79
Rachow T.	P248, P851	62, 140
Rad R.	V377, V408, P826	79, 83, 137
Rader C.	V498	94
Raderer M.	V770, P833	130, 138
Radloff J.	P297	68
Radsak M.P.	V142, V188, P242, P848, P869	49, 55, 62, 140, 142
Raffel S.	P210	59
Rafiyan R.	P589	106
Raghavachar A.	P204, P565, V686	58, 103, 119
Raić A.		151
Ramalingam S.S.	V758	128
Ramchandren R.	V58	39
Ramdohr F.	P236	61
Rammensee H.-G.	V87, V397, V710, P835, P836, P890	42, 82, 121, 138, 138, 145
Ramsenthaler C.	P629	111
Rancsó C.	P554	102
Randerath W.J.	P907	146
Rao A.	V130, P526	48, 98
Raspel A.	P833	138
Rassner M.P.	V92, P876	43, 143
Rath D.	P283	66
Rath P.-M.	V766, V767	130
Rathakrishnan A.	V411	83
Rathkolb V.	P263	64
Rau B.	V487	93
Rauh J.	P623	110
Rautenberg B.	P909	147
Ravaud A.	V419	85
Rawat V.P.S.	V52, P209, P214	38, 58, 59
Rawluk J.	P302, P883	68, 144
Ready N.	V760	129
Rebafka A.	P333	71
Rebmann V.	V758	128
Reck M.	V510, P593	96, 107
Reckmann A.	P848	140
Redhaber D.M.	V51, P285	37, 66
Reece D.E.	V173	53
Reer R.	V730	125
Régincos P.	P886	144
Regitz E.	V406, P533	83, 99
Rehband N.	P870	143
Rehe K.	V178	54
Rehkämper T.	V131	48
Rehli M.	V376	79
Reichardt P.	V716	123
Reichart A.	V716, V718	123
Reichert D.	P199, P537, P544, P577	57, 100, 100, 104
Reichert M.	P826	137
Reicherts C.	P246, P535	62, 99
Reichle A.	V174, P641	53, 112
Reidel V.	P611	109
Reif K.	V750	127
Reilly L.	V455	89
Reim R.	P545	101
Reimer T.	V727	124
Reinacher-Schick A.	V460, V713	90, 122
Reinhard H.	P883	144
Reinhardt H.	V45, P606, P909	37, 108, 147
Reinhardt H.C.	V131, V184, P603, P853	48, 55, 108, 140
Reinheimer C.	P232	61
Reinke F.	P552	101
Reinmuth N.	P856, P857	141, 171, 176
Reinwald M.	V767, P849	130, 140
Reiser M.	V508, P536, V763, P846	95, 99, 129, 139
Reisner R.	V501	94
Reiter A.	P284, V381, P545, P547, P548, V670, V674	66, 80, 101, 101, 116, 117
Reiter S.	P332	71
Rekowski J.	V686	119
Rème T.	V375	79
Ren M.	V720	123
Renner K.	P219, P640	59, 112
Renner M.	V414	84
Rentsch M.	V458	89
Renz N.	V500	94
Respondek-Dryba E.	P249	62
Ressnerova A.	V469	91
Rettig A.	P883	144
Retz M.	V421, V422	85
Reuss A.	V21	34
Reuss-Borst M.	V675, V934	117, 152
Reuter S.	P874	143
Rhode V.	P881	144
Riabinska A.	V131, V184	48, 55
Riba J.	V500	94
Ribrag V.	V57	39
Richardson J.	P875	143
Richardson J.R.	P300, P321, P873	68, 70, 143
Richardson P.G.	V173	53
Richter A.	V94, V95, V97, P891	43, 43, 145
Richter C.	V377	79
Richter D.	V728	124
Richter J.	P272	65
Richter S.	P622	110
Rick O.	V675, V790	117, 133
Ricke J.	V154	51, 173
Riebschläger S.	V371	78
Riedel R.	P596, P597, V759, P817, P852	107, 129, 136, 140
Rieder H.	P208	58
Riegel C.	V19, V724	34, 124
Rieger L.	P286	66
Rieger M.A.	V93, P192	43, 56
Rieken S.	P595	107
Riemer M.	P625	110
Riera Knorrenschild J.	V715	122
Ries F.	V188	55
Riess H.	V120, V432	46, 86
Riffel P.	P548	101
Rinaldetti S.	P540, P542, V454	100, 89
Ringel F.	P563	102
Rini B.	V419	85
Rinke A.	P833	138
Rinke J.	V504	95
Rippe K.	V469	91
Ristau J.	P595	107
Ritgen M.	V126, P206, V378	47, 58, 80
Ritter C.	V939	153
Ritter M.	P206	58
Ritter M.U.	V90	43
Rittmeyer A.	P858	141
Rittscher K.	P618	109
Rivera F.	V463, P580	90, 105
Rizvi N.A.	V758, V761, V762	128, 129, 129
Robert N.	P889	145
Robrecht S.	V126, P521	47, 97
Röcken C.	V797	134
Röcken M.	V386	81
Röder F.-E.	V413	84
Rodig S.	V58	39
Rodriguez Antolin A.	V418	84
Roeper J.	V509	95
Rohde C.	P197	57
Röhl H.	P610	109
Rohrmoser A.	P630	111
Roigas J.		176, 177
Roiss M.	V373	79

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Rojewski M.	V189	55
Rolfo C.	P885	144
Rolke R.	V354	76
Roll C.	V714	122
Röllig C.	V134, V174, P194, P196, V437	48, 53, 57, 87
Ronnacker J.	P894	145
Roolf C.	V94, V95, V97	43, 43
Rörden M.	P283	66
Rose-John S.	P294	67
Rosenberg J.E.	V422	85
Rosenstiel P.	P272	65
Rosenwald A.	P262, P272, P274, P291, V379	64, 65, 65, 67, 80, 151
Rösgen V.	P824	137
Rösler W.	V134, P238, P239, V680	48, 61, 61, 118
Rosmorduc O.	P574	104
Ross P.J.	P575	104
Rossi A.	P297	68
Rössig C.	V114, V740	46, 126
Rossmann H.	V141	49
Rössner A.	V415	84
Rößner P.	V363	77
Röth A.	V139, P567, P865	49, 103, 142
Roth J.	V798	134
Roth L.	V423	85
Rothenberg-Thurley M.	V135, V500	49, 94
Rothfelder K.	V96, V806	43, 134
Rothkamm K.	P338	72
Rothmann F.	V685	119
Rothschild S.	P863, P892	142, 145
Rovo A.	P258, P616	63, 109
Ruch M.	V45, P606, P883, P909	37, 108, 144, 147
Ruckes C.	P307	69
Ruckhaeberle E	V22	34
Rudelius M.	P295	67
Rudolph C.	P198	57
Rudorf A.	P220	60
Ruebe C.	V54	38
Rüegsegger L.	P617	109
Ruf W.	P869	142
Rüfer A.	P616	109
Rüffer J.U.	V965	155, 175
Rühl H.	P550	101
Ruhm K.	P218	59
Ruhstaller T.	P571, V775, V932	103, 131, 152, 152
Ruland J.	V709, V721	121, 124
Rummel M.	V368, P524	78, 98
Rummel M.J.	P273	65
Rummelt C.	P883	144
Rumpold H.	P571, P582	103, 105
Rupp S.	P541	100
Ruppenthal S.	P615	109
Rupprecht S.	P534, P537, P538	99, 100, 100
Rüssel J.	P271, P576, V714	64, 104, 122
Rüsseler V.	V506	95
Rustler V.	V731	125
Rüther S.	P818	136
Rütjes A.	P326	71
Rymkiewicz G.	P262	64

S

Saad F.	P335	72
Saba N.F.	P861	141
Saci A.	V421	85
Sackmann S.	V509, P591	95, 106
Sadjadian P.	P546, V672	101, 117
Saeed B.R.M.	P210, P211	59
Saffrich R.	P637	112
Sahin D.	V52, P209	38, 58
Sahlmann J.	V508	95
Salchow J.	V730	125
Salih H.R.	V49, V50, V87, V96, P198, P201, P226, P233, P300, P320, V450, V468, V496, P520, P529, P639, V688, P710, V722, V771, V801, V806, P835, P836, P838, P890	37, 37, 42, 43, 57, 58, 60, 61, 68, 70, 88, 91, 94, 97, 98, 112, 119, 121, 124, 131, 134, 134, 138, 138, 139, 145
Salles G.	P260	63
Salvagni S.	V760	129
Salwender H.J.	V175, V176	53, 54, 180
Salzer U.	V183	55
Samaras P.	P571	103
San Miguel J.	V173	53
Sanchorawala V.	V172	53
Sander P.N.	P614	109
Sanders S.	V423	85
Sandherr M.	V17, V19	34
Sandler A.	V507 V761 V762 P858	95, 129, 129, 141
Saner F.	P567	103
Sangro B.	V719	123
Sanoja-Flores L.	V378	80
Santoro A.	V55, V58	38, 39
Sasse S.	P532	99
Sattler M.	V711	122
Sauer A.	P537, P538, P549	100, 101
Sauerland M.C.	V132, V135	48, 49
Saur S.J.	V130	48
Saußele S.	V452, V453, V454, P534, P536, P540, P542, V664, V921	88, 89, 99, 99, 100, 100, 116, 151
Sauteur L.	P225, P871	60, 143
Savage K.J.	V58	39
Savage P.	V722	124
Sayer H.G.	V133, P605, P851	48, 108, 140
Schaab R.	V505	95
Schabath R.	P872	143
Schacher S.	P571	103, 152
Schaefer T.	V464	90
Schäfer A.-K.	P237	61
Schäfer H.	P604, P909	108, 147
Schäfer L.	P227	60
Schäfer M.	P591	106
Schäfer S.M.	V51	37
Schäfer V.	V452, V457, V504	88, 89, 95
Schäfer-Eckart K.	V134, V174, P194, P337	48, 53, 57, 72
Schäfers M.	P576, V714	104, 122
Schaffer S.	V680, P834	118, 138
Schaffrath J.	P275	65
Schaffrinski M.	V799	134
Schafhausen P.	V454	89, 175
Schaich M.	P196	57
Schaier M.	P845	139
Schalk E.	V18, P281, P282, V765	34, 66, 66, 130
Schaller M.	V688	119
Schanz J.	V505	95
Schanz U.	P244, P617	62, 109
Schardt C.	P537, P539	100
Scharrer I.	V141	49
Schattenkirchner S.	P905	146
Schatz C.	P329	71
Schauer S.	V673	117
Schauer U.	V6	30
Schauss A.	P891	145
Schauwecker P.	V140	49
Scheel A.H.	V511, P596	96, 107
Scheffler M.	V506, V511, P596, P597, V759, P817, P852, P885	95, 96, 107, 129, 136, 140, 144
Scheffold A.	V127	47
Scheibenbogen C.	V138, V182	49, 54
Scheich S.	P232	61
Scheid C.	V175, P545	53, 101, 177, 180
Scheiner-Sparna R.	P825	137
Scheithauer W.	P581	105
Schelker R.C.	P866	142
Schellongowski P.	V71, V767	41, 130
Schem C.	P907	146
Schemionek M.	V679, V710, P865	117, 121, 142
Schenk D.B.	V172	53
Schenk M.	V459, P568, V713	90, 103, 122
Schenk P.	V417	84
Schenk T.	V685	119
Schepper F.	P323	70
Scherag A.	V686	119
Scherger A.K.	P294, V408	67, 83
Schetelig J.	V116, V134, V372, V447	46, 48, 79, 88
Scheubeck S.	P299	68
Schicht C.	P882	144
Schick M.	P294, V408, P826	67, 83, 137
Schiestl M.		179
Schikora M.	V676	117
Schild H.	V188	55
Schildhaus H.-U.	V462	90
Schildmann J.	V769	130
Schiller M.	P327	71
Schilling G.	V964	155
Schilling J.	P623	110
Schilling K.	P605	108
Schilling V.	P819	136
Schimke H.	V128	47
Schindler F.	P898	146
Schindler H.L.	P633	111
Schinköthe T.	P311, P898	69, 146
Schipek-Voigt K.	P816	136
Schittenhelm M.M.	V47, P201, P223, P877	37, 58, 60, 143
Schlag R.	P274, P544	65, 100
Schlee C.	V93	43
Schlegel U.	P278, P286	65, 66
Schleich K.	P261	63
Schleicher A.	P264	64
Schleicher J.	V174, P343	53, 72
Schlemmer M.	P876	143
Schlenk R.		
Schlenk R.F.	P198, P202, P599	57, 58, 107
Schlenzka J.	V175	53
Schlesner M.	P272	65
Schlichting A.	P308	69
Schliemann C.	V132, P535, V757, P862, P894	48, 99, 128, 142, 145
Schliffke S.	V129	48
Schlösser H.A.	P570, P839, P863, P874, P892	103, 139, 142, 143, 145
Schlüter D.	V765	130
Schluz C.-O.	P278	65
Schmalenberg H.	V405, V683, V716	83, 118, 123
Schmalfeldt B.	V21	34
Schmalz O.	P204, P565	58, 103
Schmelzle B.	P202, P599	58, 107
Schmickl M.	V709	121
Schmid C.	V369, V372	78, 79
Schmid H.	P233, V722, P844	61, 124, 139
Schmid M.	V495, P616	93, 109
Schmid P.	V507, P816	95, 136
Schmid S.	V777	131
Schmid-Horch B.	P558	102
Schmidberger H.	V156	51
Schmidinger M.		152
Schmidt A.	V90, V464, P616, P617	43, 90, 109
Schmidt B.	P611	109
Schmidt C.	V53, V54, V469	38, 91
Schmidt C.A.	P241, P842	62, 139
Schmidt E.	P246, P535, P536, P552, P617	62, 99, 99, 101, 109
Schmidt J.	P520, P529	97, 98
Schmidt J.J.	P557	102
Schmidt L.H.	V757	128
Schmidt M.	P307, P520, P529	69, 97, 98
Schmidt S.	V100	44
Schmidt S.-C.		152
Schmidt T.	V797	134
Schmidt-Hieber M.	V18, V148, P250, P554	34, 50, 62, 102
Schmidtke-Schrezenmeier G.	P599	107
Schmied B.J.	V49, P838	37, 139
Schmiedl N.	V379	80
Schmiegel W.	V683	118
Schmier J.-W.	P878	143
Schmitt A.	V184, P609, V723, V726, P840, P845, P853	55, 109, 124, 139, 140
Schmitt C.A.	P261, V408	63, 83
Schmitt J.	P622	110
Schmitt M.	V181, V414, V723, V726, P840, P845	54, 84, 124, 139
Schmitt-Graeff A.	V183	55
Schmittel A.	V716	123
Schmitz N.	V53, V54, V134, V650	38, 48 114, 179
Schmitz S.	V445, P549	87, 101, 179
Schmohl J.U.	P843	139
Schmoll H.-J.	P336, P576, V714	72, 104, 122
Schnack A.	P252	63
Schneeweiss A.	V795	133, 171, 182
Schneeweiss B.	V501	94
Schneidawind C.	P213, P233, P639, V722, P844	59, 61, 112, 124, 139
Schneidawind D.	P213, P233, P639, V722, P844	59, 61, 112, 124, 139
Schneider B.	P547	101
Schneider C.	V127	47
Schneider C.-P.	V510	96
Schneider E.	P326	71
Schneider G.	V54, P826	38, 137
Schneider J.	V187	55
Schneider L.	V408, P830	83, 137
Schneider N.	P533	99
Schneider P.	V96	43
Schneider S.	V135, P530	49, 98
Schneider T.	P200	57
Schneider V.	P837	138
Schneider-Kappus W.	P549	101
Schneidewind L.	P241, V764	62, 129
Schnell R.	P587, P600, V718	106, 107, 123
Schnelzer A.	V21	34
Schnerch D.	V466, P642, P883	91, 112, 144
Schnettler R.	V375	79
Schnider A.		152
Schnöder T.M.	V415	84
Schnorfeil F.	P192	56
Schnurr M.	P824	137
Schober-Melms I.	P322	70
Schoehl M.	P287	66
Schoen P.	P287	66
Schöfl C.	P831	138
Scholl S.	P248, P605, P851	62, 108, 140

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Schollenberger L.	P307	69
Scholten F.	P578	105
Scholz C.	V56	38
Scholz C.J.	V379	80
Scholz H.	V796	133
Schommers P.	P264	64
Schön G.	P297	68
Schönherr C.	V718	123
Schönland S.O.	V172, P297, V663, P840	53, 68, 115, 139
Schostak M.	P343	72
Schott D.	P310	69
Schott J.	V469	91
Schöttger B.	V718	123
Schrappe M.	V737	126
Schreder M.	V174, P272, P290, P291	53, 65, 67
Schrezenmeier H.	V140, V189, P837, P865	49, 55, 138, 142
Schröder J.	V182, P275, P619	54, 65, 110
Schröder W.	P570	103
Schroeder M.P.	V93	43
Schroeder T.	P235, V351, V438	61, 76, 87
Schroers R.	V685	119
Schroll S.	P568	103
Schub N.	P247	62
Schubert J.	V718	123
Schubert K.	V137, V180	49, 54
Schubert M.-L.	V723, V726	124
Schuch G.	V459	90
Schuebbe G.-E.	V413	84
Schueller M.	V759, P852	129, 140
Schuh A.	P525	98
Schuh R.	V185	55
Schuldt D.	P904	146
Schuldt P.	P603	108
Schuler E.	P235	61
Schüler J.	P293, P642	67, 112
Schuler M.	P592, P594, P622, V683, V732, P823, V784	106, 107, 110, 118, 125, 132, 137, 174, 183
Schuler U.	V75, V693	41, 120
Schulte W.	P597	107
Schulz A.	P240, P883	61, 144
Schulz C.	V373, V507, P592	79, 95, 106
Schulz H.	P313, P577	69, 104
Schulz J.	V137, V180	49, 54
Schulz M.	V799	134
Schulz S.	P602, P816	108, 136
Schulz X.	P613	109
Schulz-Abelius A.	P589	106
Schulze H.	P319	70
Schulze J.	V729	125
Schulze M.	V104, P538	45, 100
Schulze S.	V133, P562	48, 102
Schulze-Bahr E.	P552	101
Schumacher C.E.	V96	43
Schumacher M.	P604	108
Schumann C.	P857, P859	141
Schumann L.	V137	49
Schumm M.	P322	70
Schünemann C.	P557	102
Schuppert F.	P831	138
Schürch C.C.	V48, P225	37, 60
Schuster H.	V87, V461, V499	42, 90, 94
Schütte W.	P857, P858	141, 174, 176
Schütz E.	V97	43
Schütz F.		171
Schütz M.	P202	58
Schütze K.	V177	54
Schuwirth M.	P851	140
Schwaab J.	P547, P548, V670, V674	101, 116, 117
Schwab K.	P195	57
Schwabe S.	P562	102
Schwandt E.	P563	102
Schwänen C.	P599	107
Schwaner I.	V459, P590	90, 106
Schwanz T.	P848	140
Schwartz S.	V93	43
Schwarz M.	P206, P207	58
Schwarzer A.	V456	89
Schwarzfischer M.		151
Schwarzinger I.	V501	94
Schweighöfer A.	P613	109
Schwind S.	V137, V180, P236	49, 54, 61
Schwinger U.	P537	100
Schwöppe C.	P894	145
Schwotzer R.	V661	115
Score J.	P547	101
Sebastian M.	V157, P196, V506, V508, P591, P592, P594, P597, V759, P859	51, 57, 95, 106, 107, 129, 141
Secker K.-A.	P639	112
Seckinger A.	V176, V375, V711	54, 79, 122
Seeber A.	P582, P889	105, 145
Seeger van Tol M.	P335	72
Seehase M.	P307	69
Seehofer D.	V458	89
Seeliger H.	P569	103
Sege R.Y.	V800	134
Sehouli J.	V21, P311	34, 69
Seibold M.	V379	80
Seidel S.	P278, P286	65, 66
Seifart U.	V39, V729	36, 125
Seifarth W.	V454, P540, P542, P615	89, 100, 100, 109
Seifert U.	V415	84
Seiffert M.	V127, V363	47, 77
Seiler T.	V126	47
Seipel K.	P617	109
Sekora A.	V94, V95	43
Selenko-Gebauer N.	P525	98
Sellner L.	V414, V723, V726, P840	84, 124, 124, 139
Selvaggi G.	P856	141
Sender S.	V94, V95, V97	43, 43
Sequist L.V.	P594	107
Seraphin J.	V715	122
Serke M.	V511, P597, V759	96, 107, 129
Serrano L.E.	P563	102
Serve H.	V93, V134, P194, P196, P197, P208, P232	43, 48, 57, 57, 58, 61
Seseke F.	P336	72
Seufferlein T.	V716	123, 175
Seywald M.	P303	68
Shaid S.	P196	57
Shames D.S.	V762	129
Shankar G.	V762	129
Sharma P.	V421, V717	85, 123
Shaw A.	P579	105
Shaw J.W.	P861	141
Shiku H.	V414	84
Shimabukuro-Vornhagen A.	P570, P839, P874, P892, P895	103, 139, 143, 145, 145
Shipp M.	V58	39
Shirneshan K.	V503, V505, P618	94, 95, 109
Shoshiashvili L.	P599	107
Shoumariyeh K.	V51, P285	37, 66
Shpilberg O.	V173	53
Shumilov E.	P258	63
Siam L.	P881	144
Sibelius U.	P855	141
Sick A.	P200	57
Siebert R.	P272, V410	65, 83
Siefker-Radtke A.	V421	85
Siegers G.	P826	137
Siegler G.	V718	123
Siegmund J.M.	P292	67
Siehl J.	P264	64
Siena S.	P580	105
Sifre-Maunier L.	V725	124
Silin A.	P205	58
Sill H.	V501	94
Sill M.	P840	139
Silzle T.	P616	109
Simeoni I.	P319	70
Simon A.	V187	55
Singer C.F.	P907	146
Singer K.	V467	91
Singer N.	P883	144
Singhal A.K.	V173	53
Sinitski D.	P528	98
Sinn M.	V435, P828	86, 137
Sipos B.	V751	128
Sipos F.	P813	136
Sitskaya X.	P560	102
Siveke J.T.	V695, V713, V715	120, 122, 122
Sivina M.	V129	48
Skladny J.	V766	130
Sklarz L.-M.	V95, V97	43
Skoetz N.	V15, V43	32, 37
Skokowa J.	V89, V90, V186, P212, P218, P635, P638, V968	42, 43, 55, 59, 59, 111, 112, 156
Slamon D.	V795	133
Slany A.	P641	112
Slawik H.R.	V763	129
Sliwa T.	V501	94
Smirnova L.	P205	58
Smola S.	V764	129
Socinski M.A.	P579	105
Sökler M.	P201, P277, P551	58, 65, 101
Solanes N.	V502	94
Solé F.	V502, V505	94, 95
Solovyeva A.	V89, P635	42, 111
Sommer S.	P234	61
Song T.	P575	104
Söntgerath R.	V731	125
Sos M.L.	P596, P817	107, 136
Soubeyran P.	V107	45
Souchon S.	P883	144
Spanberger T.	P247	62
Spannagl M.	V479	92
Spengler W.	P591	106
Sperr R. W.	V501	94
Spicka I.	V173	53
Spiekermann K.	V132, V135, V373, V453	48, 49, 79, 88
Spies-Weißhart B.	P598	107
Spiess B.	V454, P540, P542, P849, V766, V767	89, 100, 100, 130, 130, 140
Spigel D.	V760	129
Spinner C.	P264	64
Spira A.	V762	129
Spizzo G.	P582	105
Spohn C.	V456, P523, P619	89, 98, 110
Spriewald B.	V376	79
Spring L.	V508, P600	95, 107
Springfeld C.	V725	124
Sprossmann-Günther G.	P908	146
Staak J.O.	P891	145
Staber P.	V518	97
Stadelmann C.	V462	90
Stadler N.	V142	49
Stadler W.	V419	85
Staehler M.	P339, V420, V424	72, 85, 85
Stahl M.	P568, P571, V715	103, 103, 122, 152
Stahler A.	V459	90
Stamm H.	V91	43
Stanek K.	V462	90
Starbatty B.	V43	37
Statovci D.	V129	48
Stauch M.	P273	65
Staudacker I.	V98	44
Stauder R.	V501	94
Staudinger M.	P298	68
Steck J.	P309	69
Steckel N.K.	P245, V371	62, 78
Stefanczyk S.-A.	P638	112
Steffen B.	P196, P208, P232	57, 58, 61
Stegelmann F.	V452, V453, P537, P545, V673, V916	88, 100, 101, 117, 150
Steger G.		169
Steidle S.	P268, V408	64, 83
Steiert I.	P212, P635	59, 111
Steiger K.	P294, V709, P826	67, 121, 137
Steighardt J.	P576, V714	104, 122
Steimann M.	V791	133
Stein A.	V161, P576, P589, V653, V714, V730	51, 104, 106, 114, 122, 125, 177
Stein H.	P279, V684	66, 119
Steinau H.-U.	V416	84
Steinbach F.	P336	72
Steinbrunn T.	P296, V379	67, 80
Steiner B.	P828	137
Steiner T.	P343, V421	72, 85
Steinert G.	P306	69
Steinhauser S.	V506	95
Steinmann J.	V766, V767	130
Steinmetz H.T.	P539, P549	100, 101
Stelljes M.	P246, V369, V372, P535, P552	62, 78, 79, 99, 101, 181
Stemmler H.-J.	V373	79
Stenner M.	P860, P862	141, 142
Stenner-Liewen F.	V64	40
Stenzinger A.	P595	107
Stenzl A.	V30	35
Steuber T.	V776	131
Steudel C.	P199	57
Steurer M.	P276	65
Steutel H.	V493	93
Stevanović S.	V87, V710, P835	42, 121, 138
Stevens D.A.	V55	38
Sticht C.	V454	89
Stickel N.	V183	55
Stiehl T.	P211	59
Stilgenbauer S.	V33, V126, V127, V128, V131, V363, P522	36, 47, 47, 48, 77, 98, 174
Stinchcombe T.	V758	128
Stintzing S.	V458, V459, P581	89, 90, 105
Stock S.	V723, V726	124
Stoecklin G.	V469	91
Stöger H.		152
Stölzel F.	V134, P194	48, 57
Stomper J.	P614	109
Stookey S.	V804	134
Storch N.	V670	116
Stosch. J.M.	V500	94
Stosiek C.	P539	100
Stössel S.	V731	125
Stötzer O.	P816	136
Strasser F.	V492	93
Sträter J.	P599	107
Stratmann J.A.	P196, P208, V506, P591	57, 58, 95, 106
Strifler S.	P290, P291	67
Strittmatter H.-J.	P907	146
Strobach D.	V768	130
Strobel J.	V680, P834	118, 138
Strobl C.D.	V467	91
Stromburg M.	V502	94
Struckmann S.	V97	43
Strunk M.A.	P309	69
Strunz B.	P520, P529	97, 98
Strupp C.	P612	109
Stübig T.	V174, P206, V378	53, 58, 80

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Stucke-Ring J.	P894	145
Stühmer T.	P291, P296, V379	67, 80, 151
Stumm R.	P602	108
Sturm P.	P569	103
Stüssi G.	P616	109
Suarez-Rodriques C.	V419	85
Subklewe M.	V135, P192	49, 56, 167
Subtil F.B.S.	P855	141
Suciu S.	P614	109
Südhoff T.	P255, V513, P882	63, 96, 144
Sumbul A.	V58	39
Sümbül M.	P278	65
Sun W.	P574	104
Sundstroem C.	P533	99
Surlan I.	P883	144
Sutter U.	P545	101
Sy O.	V173	53
Sykora K.-W.	P240	61
Szarc vel Szic K.	V500	94
Szczepanowski M.	P272, V378	65, 80
Sznol M.M.D.	V419	85
Szymaniak-Vits M.	V45, P606, P883, P909	37, 108, 144, 147
Szyska M.	V182	54
T		
Tabernero J.	P584	105
Taeger M.	P598	107
Tahara M.	P861	141
Tahir A.	P641	112
Taieb J.	P580	105
Tamai T.	V720	123
Tamm I.	P608	108
Tandler C.	P520, P529	97, 98
Tannapfel A.	V460, V683	90, 118
Tannheimer S.	V127	47
Tapper W.	P547	101
Tarantino I.	P893	145
Tarnopolskaja I.	V454	89
Tarras E.	P843	139
Tassone P.	V711	122
Taube F.	V134	48
Tausch E.	V126, V127, V131	47, 48
Taylor M.	V760	129
Tebbe S.	P538	100
Teck A.-T.	V499	94
Teixido C.	P885	144
Teleanu V.	P198	57
Terness P.	P845	139
Terwey T.	P231	61
Terziev D.	P271	64
Tesanovic T.	P537, P538	100
Tesch H.	P536, P538, P539	99, 100, 100, 169, 181
Teschner D.	V188, P242, V765, P848	55, 62, 130, 140
Tessen H.-W.	P199, P308, P523	57, 69, 98
Thaler J.	V358, V501	77, 94
Tharun L.	P304	68
Thastrom A.C.	V422	85
Thavayogarajah T.	P528	98
Thelen M.	P570, P603, P839, P863, P892	103, 108, 139, 142, 145
Thenhausen T.	V129	48
Theobald M.	V141, V142, V188, P227, P242, P841, P848	49, 55, 60, 62, 139, 140
Theocharides A.	V915	150
Theodore C.	V422	85
Theoklitou D.	P330	71
Theurich S.	P570, P874, P892	103, 143, 145
Thiede C.	V134, V485	48, 92
Thiele B.	V129, P297	48, 68
Thiele D.	P637	112
Thol F.	P198, V669, V689, V746, P865	57, 116, 119, 127, 142
Thomalla J.	P607, P854	108, 140
Thomas M.	V508, V510, P595, P857	95, 96, 107, 141, 183
Thomas R.K.	V511	96
Thomas S.	V495, P640	93, 112
Thommen D.	P885	144
Thomsen A.	P293	67
Thomssen C.	P307	69
Thomssen H.	V686	119
Thorn D.R.	V800	134
Thorns C.	P262	64
Thurner L.	V406, P533	83, 99
Thuss-Patience P.	V168, P569, P571, V683, V715	52, 103, 103, 118, 122, 152
Ticconi F.		151
Tiede A.	P317	70
Tiemann K.	V70	41
Tiemann M.	V509, P585, P586	95, 105, 106
Tiepke D.	P848	140
Tietze-Bürger C.	V182	54
Timmerman J.M.	V58	39
Tinchon C.		152
Tischer J.	V373, V708	79, 121
Todd M.	V418	84
Todhunter D.	P843	139
Toenges R.	P332	71
Toh C.K.	V761	129
Tomasich E.	V712	122
Tomé O.	P907	146
Top, M.	V481	92
Torgovnick A.	V131, V184	48, 55
Tran N.	V418	84
Trappe R.U.	V134	48
Trautmann F.	P622	110
Trautmann H.	P206, P207	58
Treckmann J.	V412	84
Treese C.	P569	103
Trepel M.		183
Trescher S.	P261	63
Tresckow B.		179
Trevarthen D.	V55	38
Trneny M.	V58	39
Trojan J.	P568, V683, V718, V719	103, 118, 123
Troostenburg van A.	P524	98
Troppmann M.	P255	63
Truckenmüller F.M.	V130	48
Trümper L.	V53, V54, V56, P272, P613, V648, V952	38, 38, 65, 109, 114, 154
Trumpp A.	P210	59
Tschaika M.	V717	123
Tsoukakis I.	V679	117
Tüchler H.	V501	94
Tulchiner G.		152
Tummes D.	P313	69
Türkmen S.	P200	57
Turro E.	P319	70
U		
Udonta F.	V798	134
Udovica S.	V712	122
Uebner M.	P238	61
Ueckeroth F.	V759, P852	129, 140
Uharek L.	V182	54
Uhlig J.	V459, P549, P577, P587, P619, V718	90, 101, 104, 106, 110, 123
Uhrberg M.	V659	115
Ukena D.	V509	95
Ullrich A.	P628, P883	111, 144
Ullrich R.T.	P304, P603	68, 108
Ulrich-Merzenich G.	P572, P867	103, 142
Ulshöfer T.	P537, P538	100
Unterhalt M.	V57, P274	39, 65
Urban S.	V499	94
Utke D.	P561, P902, P905	102, 146, 146
V		
Vaena D.	V421	85
Valencia A.	V410	83
Valent P.	V501	94
Vallera D.	P843	139
Vallet S.	V711	122
van Cutsem E.	P584, P590	105, 106
van den Brink M.R.M.	V709	121
Van Der Heijden M.S.	V422, V507	85, 95
van der Heyde E.	P344	73
van der Kuip H.	P267, P312	64, 69
van Kann E.	P196	57
van Roye C.	P607, P854	108, 140
Vanhoefer U.	V930	152
Vankann L.	P528	98
Vassiliadou M.	P280	66
Vassiliou G.S.	P220	60
Vatter S.	V495	93
Vcev A.	P880	144
Vegi N.M.	V52	38
Vehling-Kaiser U.	V128, V459, P561, P581, P902, P905	47, 90, 102, 105, 146
Vehreschild J.J.	V17, V18	34
Vehreschild M.	V18	34
Velthaus A.	V91	43
Ventura Ferreira M.	P865	142
Veratti P.	V51, P285	37, 66
Verdugo M.	P525	98
Vetter K.	P545	101
Viardot A.	V53, V54	38
Virchow I.	V416	84
Vogel A.	V77, P576, V714, V715, V720	41, 104, 122, 123, 175
Vogel W.	P223, P256, P322	60, 63, 70
Vogelsänger C.	P231	61
Vogl T.	V798	134
Vogl U.		152
Vogt F.	V50, V801, P890	37, 134, 145
Voigtländer M.	P297	68
Vokes E.E.	V510, P861	96, 141
Volk H.-D.	V182	54
Völkl S.	P192	56
Völler H.	V676	117
Vollmar B.	V94	43
von Amsberg G.	P338, V356, V421, V422, V645, V778	72, 77, 85, 114, 132, 170
von Auer C.	V141, V807	49, 135
von Baumgarten L.	V497	94
von Bergwelt-Baildon M.	P570, P839, P863, P874, P892, P895	103, 139, 142, 143, 145, 145
von Blume J.	V411	83
von Bonin M.	P192, P194	56, 57
von Bubnoff D.	P879	144
von Bubnoff N.	V92, V183, P534, P545, P601, P827, P876, P879, P883	43, 55, 99, 101, 108, 137, 143, 144, 144
von Depka Prondzinski M.	P313	69
von der Heyde E.	P313, P544	69, 100
von Einem J.C.	P581	105
von Grünhagen U.	P273, V456	65 ,89
von Kalle C.	V781	132
von Lilienfeld-Toal M.	V17, P605, P851	34, 108, 140
von Metzler I.	V174	53
von Müller L.	P533	99
von Neuhoff N.	V669	116
von Pawel J.M.D.	P858	141
von Tresckow B.	P531, P532	98, 99
von Tresckow J.	V126, P521, P522	47, 97, 98
von Verschuer U.	P600	107
von Wenserski L.	V129	48
von Wolff M.	P270	64
von Zweydorf F.	V417	84
Vonnahme M.	P550	101
Vorholt D.	P527	98
Vornanen M.	P533	99
Voskanyan A.	V453, P536	88, 99
Vucinic V.	V137, V180, P236, V710	49, 54, 61, 121
Vuong L.	V182, P231	54, 61
W		
Wachter A.	V462	90
Wacker B.	P847	140
Wagener S.	P817	136
Wagner A. E.	P216	59
Wagner A.D.		152
Wagner E.F.	V711	122
Wagner S.	V461	90
Wagner W.		151
Wagner-Drouet E.M.	P227, P242, V369, V372	60, 62, 78, 79
Wahler S.	P203, P317, P318, P897, P901	58, 70, 70, 145, 146
Waidmann O.	V718, P828	123, 137
Walawgo T.	P902	146, 152
Waldau A.	V457, V504	89, 95
Waldeck S.	V92, P601	43, 108
Waldschmidt J.M.	P293, P299, P302, P604	67, 68, 68, 108
Waller C.F.	V453, V454, V455, V508, P537, P579, P883	88, 89, 89, 95, 100, 105, 144, 163
Walling J.	V172	53
Wallis L.	P547	101
Walter B.	V47, P877	37, 143
Walter-Croneck A.	V173	53
Walther J.	V41	36
Walz J.S.	V87, V710, V499, P835	42, 121, 94, 138
Walzik M.	V377	79
Wang H.	V464	90
Wang L.	V723 V726 P840 P845	124, 139,
Wang S.-Y.	V133, P236, P562	48, 61, 102
Wang T.	V469	91
Wang W.	P210	59
Wangemann J.	V378	80
Wanner D.	P276	65
Wardelmann E.	V757, P860	128, 141, 151
Warth A.	P595	107
Wäsch R.	V60, P234, P293, P299, P302, P604, P606, P636, P642, P883	39, 61, 67, 68, 68, 108, 108, 111, 112, 144
Wasmuth J.-C.	P264	64
Wass M.	V133, P253	48, 63
Waterhouse M.	V179, P229, P230, P237, V370, V671	54, 60, 60, 61, 78, 116
Waterkamp D.	V762, P858	129, 141
Wattad M.	P198, P208	57, 58
Watzke S.	P524	98
Wayne A.S.	V804	134
Weber D.	V115, P198	46, 57
Weber J.	V408	83
Weber J.J.	P218	59
Weber M.	P629, P831	111, 138
Weber T.	P253, P271, P275, V685	63, 64, 65, 119
Weckesser M.	V686	119
Wedding U.	V391	81
Wehler T.		174
Wehrle J.	V500	94

Name	Vortrags-Nr., Poster-Nr.	Seite
Weichenhan D.	V469	91
Weichert W.	V508, V694, P826	95, 120, 137, 185
Weide R.	V44, P544, P607, V763, P846, P854	37, 100, 108, 129, 139, 140, 171
Weidmann E.	P273	65
Weigert O.	V697, V755	120, 128
Weilbacher A.	P312	69
Weiligmann C.	P199	57
Wein A.	P577	104
Weirather J.	P260	63
Weisel K.C.	V173, V175, V176, P300, V427, V942	53, 54, 68, 86, 153, 167, 181
Weiss B.M.	V172	53
Weiss C.	P217, P530	59, 98
Weiß C.	P831	138
Weiss J.	P564	102
Weiss K.	P823	137
Weisser B.	V797	134
Weißinger F.	V17, V517	34, 96, 163
Welcker D.	P853	140
Wellbrock J.	V91	43
Weller M.	V926	151
Welling T.H.	V719	123
Welslau M.	P273, P311, P313, P343, V383, P898, P910	65, 69, 69, 72, 80, 146, 147
Welte K.H.	V89, V90, V186, P212, P218, V465, P635, P638	42, 43, 55, 59, 59, 90, 111, 112
Weltermann A.	V11, V171, V501	31, 53, 94, 163
Wendelin K.	P208	58
Wendtner C.-M.	V126, V128, V448, P521, P522	47, 88, 97, 98 174
Weniger J.	P544	100
Wennhold K.	P570, P839, P863, P874, P892	103, 139, 142, 143, 145
Wenske S.	P883	144
Wenthe J.	V726	124
Wenz F.	V31, V155	35, 51
Wenzel F.	P243	62
Wenzl K.	V407	83
Werner J.	V433, P828	86, 137
Werner J.-O.	P256	63
Wesch D.	V797	134
Wesseler C.	V509	95
Weßendorf S.	P599	107
Westermann J.	P198, P200	57
Westhus J.	P193	56
Westphalen C.B.	V713, P824	122, 137
Wetzel N.	P587	106
White D.	V173	53
Wichelhaus T.A.	P232	61
Wickenhauser C.	P555	102
Wicklein D.	V91	43
Wider D.	P293, P302, P642	67, 68, 112
Wiebecke S.	P847	140
Wieckowski S.	V725	124
Wiefels S.	P632	111
Wierda W.	V129	48
Wiesinger I.	P821	136
Wiesneth M.	V181, P837	54, 138
Wiest G.-H.	V509	95
Wiewrodt R.	V757	128
Wijermans P.W.	P614	109
Wild J.	P520, P529	97, 98
Wilfert H.	P543	100
Wilk M.	P616	109
Wilke A.	P232	61
Wilkens J.J.	P329	71
Will R.	V469	91
Wille K.	P546, V672, V673	101, 117, 117
Willy C.	P344	73
Wilmer A.	V42	36
Wilmes P.	V187	55
Wilop S.	V686, P865	119, 142
Wimberger P.	V21	34
Wimmer J.	V376	79
Windemuth-Kiesel-bach C.	V56, P334, P578	38, 71, 105
Winder T.	P582	105
Windhorst S.	V91	43
Winkelmann N.	P248	62
Winkler D.	V128	47
Winkler E.C.	V41, P328, V705	36, 71, 121
Winkler J.	P238 ,P239	61
Winkler R.	P590	106
Winterhalder R.W.	P571	103
Wintges A.	V709	121
Wintner L.	V967	155
Winzler C.	P904	146
Wirth M.	P826	137
Wirths S.	V130, P526, P870	48, 98, 143
Wirtz P.	P900	146
Wisplinghoff H.	P891	145
Wisser B.	P883	144
Witt O.	V469	91
Witte J.	V41, V704	36, 121
Wittel U.	P827, P829	137
Wittersheim M.	V184	55
Wittig B.	P525	98, 174
Wittke C.	P249, P289	62, 67
Wittke K.	V138	49
Witzens-Harig M.	P266, V480	64, 92
Wlochowitz D.	V805	134
Wohlfarth P.	V72	41
Wöhrl S.	V45, P909	37, 147
Woike M.	P340, P341, P342	72, 72
Wolf D.	V150, V183, V455, P850	51, 55, 89, 140 169
Wolf D.D.		
Wolf H.-H.	V17	34
Wolf J.	V506, V511, P591, P596, P597, V758, V759, V783, P817, P852, P885	95, 96, 106, 107, 107, 128, 129, 132, 136, 140, 144
Wolf S.	P207	58
Wolf T.	P264, P343	64, 72
Wolff A.	V462, V805	90, 134
Wolff D.	V178, V372	54, 79
Wölfinger P.	P227	60
Wolfrum P.	V45, P909	37, 147
Wöll E.	V76, P582	41, 105
Wolleschak D.	V174, V415, P545	53, 84, 101
Wolschke C.	V177, V372	54, 79
Wong H.-C. A.	V687	119
Wong N.	P279	66
Wonhöfer M.	P898	146
Worden F.	P861	141
Wörmann B.J.	V122, V132, V135, V158, V943	46, 48, 49, 51, 153
Wörns M.-A.	P574, P575	104
Wroblewski M.	V798	134
Wu Y.-L.	P594	107
Wuchter P.	P337, P609, P637, V726, P840	72, 109, 112, 124, 139
Wuerstlein R.	P898	146
Wulf G.	P198, P274	57, 65
Wunderlich C.	V184	55
Wunderlich F.T.	V131, P294	48, 67
Wunderlich T.	V184	55
Wyen C.	P264	64

X

Xanthopoulos C.	P610	109
Xicoy B.	V502	94
Xu Y.	P635	111

Y

Yabal M.	P222	60
Yahiaoui A.	V127	47
Yang J.C.-H.	P594	107
Yang M.	V669	116
Yang Q.M.	P832	138
Yang T.-P.	P853	140
Yau T.	V719	123
Yazdanparast H.	V363	77
Ye D.	V418	84
Yen C.	P823	137
Yeo W.	V719	123
Yepes D.	V93	43
Yokosuka O.	P574m P575	104
Yomade O.	P605	108
Yoo H.J.	V726	124
Yoon D.	V510	96
Younes A.	V58	39
Ysebaert L.	P525	98
Yu Y.	P261	63
Yule M.	V136	49

Z

Zabelina T.	V369, V372	78, 79
Zabieglinski T.	P303	68
Zach O.	V501	94
Zahabi A.	V89	42
Zahn M.-O.	V508, P600	95, 107
Zalcman G.	V758	128
Zamo A.	P272	65
Zamora L.	V502	94
Zander I.	P619	110
Zander T.	V716, V759	123, 129
Zastrow S.	P335	72
Zebisch A.	V501, V944	94, 153
Zeidler C.	P212, V465, P638	59, 90, 112
Zeier M.	P845	139
Zeiser R.	V117, V183, P230, P234, P302, P829, P883	46, 55, 60, 61, 68, 137, 144, 176
Zeitler H.	P867	142
Zekri-Metref L.	V49, V496, P838, P890	37, 94, 139, 145
Zengerling F.	P344	73
Zenke M.		151
Zentner A.	P896	145
Zenz D.	P631	111
Zeplin P.	V189	55
Zeremski V.	P281 ,P282	66
Zerkowski K.	V416	84
Zhu A.X.	V823	137
Zhu J.	P856, P861	141
Zicholl S.	P818	136
Ziehl R.	P266	64
Ziepert M.	V53, V54	38
Zimmermann B.	P314, P558	70, 102
Zimmermann K.	P241	62
Zimmermann R.	V680, P834	118, 138
Zimmermann S.	V500	94
Zingsem J.	V680, P834	118, 138
Zinzani P.L.	V55, V56, V58, P260	38, 39, 63
Zlei M.	P302	68
Zoernig I.	V711	122
Zoghi S.	P895	145
Zöller T.	P257	63
Zonder J.A.	V172	53
Zou W.	V507, V762	95, 129
Zschäbitz S.	P337	72
Zugazagoitia J.	V760	129
Zur Hausen G.	V718	123
Zweifel M.	P571	103
Zwerger M.	V495	93
Zwierzina H.	P889	145

Impressum

Das vorliegende Programm wird anlässlich der Jahrestagung der Deutschen, Österreichischen und Schweizerischen Gesellschaften für Hämatologie und Medizinische Onkologie 2017 herausgegeben.

DGHO Service GmbH
Alexanderplatz 1
10178 Berlin
Tel.: +49 (0)30 27 87 60 89-20
info@dgho-service.de
www.dgho-service.de

Redaktion: Wencke Wieseke, Dagmar Zilske-Müller

Geschäftsführung: Iwe Siems
Steuernummer 1137/266/21212
Amtsgericht Charlottenburg, HRB 119462 B

Die DGHO Service GmbH hat die Daten für dieses Programm mit größter Sorgfalt zusammengetragen. Unzutreffende Angaben können jedoch nicht ausgeschlossen werden. Anzeigen geben nicht notwendigerweise die Auffassung der DGHO Service GmbH wieder. Alle Rechte wie Nachdruck, auch von Abbildungen, Vervielfältigungen jeder Art, Vortrag, Funk, Tonträger- und Fernsehübertragungen sowie elektronische Veröffentlichungen (Internet) behält sich die DGHO Service GmbH vor.

Angaben über Dosierungsanweisungen und Applikationsformen entbinden die verantwortliche Ärztin/den verantwortlichen Arzt nicht davon, notwendige Diagnostik, Indikationen, Kontraindikationen und Dosierungen im Einzelfall zu überprüfen! Der Veranstalter übernimmt keine Gewähr.

Bildnachweise und ©: Titel: s. dort; S.1: privat; S. 192: DGHO e.V.; S. 202: privat, Porsche AG; S. 203: Stuttgart Marketing GmbH, SMG, Selig-fotodesign; S. 204: s. dort

Druckauflage: 3.500
Redaktionsschluss: 25.08.2017
Änderungen vorbehalten

Satz und Layout:
omnisatz GmbH, Berlin

Druck:
Bosch-Druck GmbH, Landshut

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C011862

DIE THERAPIE PRÄZISE AUFBAUEN. DEN UNTERSCHIED AUSMACHEN.

NSCLC* GASTRIC & GEJ* CRC*

ZIELSICHER IN 3 INDIKATIONEN[1]

1 CYRAMZA® Fachinformation, Stand Januar 2016
* Details zum Anwendungsgebiet siehe untenstehender Pflichttext sowie CYRAMZA® Fachinformation
CRC: Kolorektales Karzinom, Gastric: Magenkarzinom, GEJ: Tumor des gastroösophagealen Übergangs, NSCLC: nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom

www.CYRAMZA.de

CYRAMZA® 10 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. Wirkstoff: Ramucirumab. **Zusammensetzung:** Jeder ml des Konzentrats z. Herst. e. Infusionslsg. enthält 10 mg Ramucirumab. **Sonstige Bestandteile:** Histidin, Histidinmonohydrochlorid, Natriumchlorid, Glycin (E640), Polysorbat 80 (E433), Wasser f. Injektionszwecke (10 ml enthalten ca. 17 mg Natrium). **Anwendungsgebiete:** • in Kombination m. Paclitaxel bei Erwachsenen m. fortgeschr. Adenokarzinom des Magens oder gastroösophagealen Übergangs m. Tumorprogress nach Platin- und Fluoropyrimidin-haltiger Chemotherapie; als Monotherapie bei Erwachsenen m. fortgeschr. Adenokarzinom des Magens oder gastroösophagealen Übergangs m. Tumorprogress nach Platin- oder Fluoropyrimidin-haltiger Chemotherapie, wenn Patienten nicht geeignet für Kombinationstherapie m. Paclitaxel sind. • in Kombination mit FOLFIRI (Irinotecan, Folinsäure und 5-Fluorouracil) zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit einem metastasierten Kolorektalkarzinom (mKRK) mit Tumorprogress während oder nach vorausgegangener Therapie mit Bevacizumab, Oxaliplatin und einem Fluoropyrimidin. • in Kombination mit Docetaxel zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit einem lokal fortgeschrittenen oder metastasierten nicht-kleinzelligen Lungenkarzinom mit Tumorprogress nach platinhaltiger Chemotherapie. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Wirkstoff o. einen der sonst. Bestandteile. Für Patienten mit NSCLC ist Ramucirumab kontraindiziert, wenn eine Tumorkavitation oder eine Tumorbeteiligung an großen Gefäßen vorliegt. **Nebenwirkungen:** arterielle thromboembolische Ereignisse, Ausschlag, Bauchschmerzen, Darmverschluss, Diarrhoe, Epistaxis, Fatigue/Asthenie, febrile Neutropenie, gastrointestinale Blutungen, gastrointestinale Perforation, Hand-Fuß-Syndrom, Hypertonie, Hypoalbuminämie, Hypokaliämie, Hyponatriämie, Kopfschmerzen, Leukopenie, Mukositis, Neutropenie, periphere Ödeme, Proteinurie, Sepsis, Stomatitis, Thrombozytopenie. **Warnhinweise:** Nicht schütteln, weitere Warnhinweise s. Fachinformation. **Verschreibungspflichtig. Pharm. Unternehmer:** Eli Lilly Nederland B.V., Papendorpseweg 83, 3528 BJ Utrecht, Niederlande. **Vertrieb:** Lilly Deutschland GmbH, Werner-Reimers-Straße 2–4, 61352 Bad Homburg, Deutschland. **Stand der Information:** Januar 2016 DERAM00202

Lilly

Ins Honoratiorenschwäbische translated by Dr. Wolfgang Wulz
schwäbische mund.art
schwäbische mund.art e.V.

Bild: G'färbte rasterelektronamikroskopischa Uffnahm (REM) von 're Longakrebszell.

ONSER A'TRIEB:
KREBS HEILE

Mir send Takeda Oncology, dia Spezialabteilong für Krebsleida vom Pharmaonternehma Takeda, wo en Berlin hockt. Mir hent a g'meinsama A'trieb. Von onserm Engaschment en dr Forschong über den dauernda Gedankaaustausch von onsere Fachgruppa mit de Dokters ond de Fachleut' bis zur Entwicklong von nagelnuie A'gebot' für dia Patienda – **älles dient oim Ziel: Krebs heile!**

Takeda
ONCOLOGY

takeda-oncology.de

© 2017 Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG
Jägerstr. 27, 10117 Berlin, Deutschland

BERLIN GOES LÄNDLE:
TAKEDA auf der Jahrestagung der DGHO, OeGHO, SGH und SGMO in Stuttgart.
Besuchen Sie uns
vom 30.9. bis 2.10. am Stand 12!